

## Jahreshauptversammlung 2002

Gemäß §9 der Satzung des ADAC-Ortsclub-Frankenwald-Naila werden alle Mitglieder zur diesjährigen "Mitgliederversammlung"

am **Mittwoch, den 6. März 2002 um 19.30 Uhr**

in die Gaststätte Rittweg, Naila eingeladen.

### Tagesordnung

1. Feststellung der Stimmliste,
2. Bericht des Vorsitzenden über das abgelaufene Geschäftsjahr
3. Bericht des Schatzmeisters und der Rechnungsprüfer
4. Bericht des Sportleiters
5. Berichte der Referenten
6. Voranschlag für das laufende Geschäftsjahr
7. Entlastung des Vorstandes
8. Neuwahlen des Vorstandes
9. Wahl der Delegierten zur Gau-Hauptversammlung
10. Anträge
11. Verschiedenes

**Anträge für die Mitgliederversammlung müssen gemäß §10 der Satzung bis zum 25. Februar 2002 beim 1. Vorsitzenden eingereicht werden.**



Roland Hannawald  
1. Vorsitzender

## Partnerschaft mit Energie.

**thuga**  
STROMVERSORGUNG  
FRANKENWALD

Zum Kugelfang 2  
95119 Naila

Kundenservice:  
0180/2 88 44 88

**Einladung >>> Mitglieder, Junioren, Eltern, Freunde <<<<**



**FREITAG, 15. MÄRZ - KEGELN -  
KEGELBAHN - GASTSTÄTTE FROSCHGRÜN**

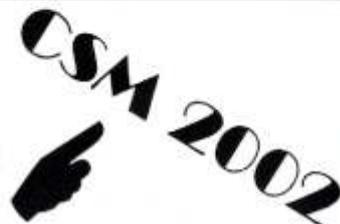
**BEGINN: JUNIOREN 18 UHR\*\*\*ERWACHSENE 19.30 UHR\*\*\***



**SONNTAG, 24. MÄRZ - BOWLING -**

**BOWLINGCENTER "STRIKE"  
STELZENHOFERSTR.11 - HOF  
GEGENÜBER HOTEL "SEEBLICK"**

**BEGINN: \*\*\*14 UHR\*\*\***



**MINI**

**Test it!**



**AUTOHAUS  
DEGNER**  
GmbH

**HOF NAILA**

Schneebergstraße 5 Kronacher Straße 135  
09281/7573-0 09282/9826-0

e-mail: kontakt.degner@degner.bmw-net.de  
www.bmw-degner.de

**ADAC**

*Ihre nächste Geschäftsstelle:*

Bayreuth - Hohenzollererring 64  
Tel. 01805101112 Fax 0921-58170

Nordbayern

*Ihre nächste Vertretung:*

Hof-Kösseinstrasse 7 (Mohrentuch)  
Frau Sobczak Tel.09281-7308710

Fax 09281-7308729

(Hier gibts auch die Jahresgaben)

**Die unterschätzte Gefahr**

Verkehrstagung 2001 - Drogen als Hauptthema

**H**ochrangige Repräsentanten aus Politik und Verwaltung, der Polizei und des TÜV, von den Straßenbauinspektoren und der Autobahndirektion waren zur Verkehrstagung 2001 des ADAC Nordbayern erschienen. Neben den Grundsatzreferaten zur Verkehrspolitik in Nordbayern ging es in der Nürnberger Meistersingerhalle um Drogen im Straßenverkehr.

3.050-mal registrierte die bayrische Polizei 2000 Fahrten unter Drogen Einfluss, so Waldemar Kindler, Leiter der Polizeiabteilung im bayerischen Innenministerium. „Und die Tendenz zeigt weiter nach oben!“ Bei mindestens 16 % aller Unfälle in Deutschland sind Drogen im Spiel. Das Dunkelfeld, warnte Kindler, dürfte aber weitaus höher liegen. In-

sofern sehe er einen Schwerpunkt der Sicherheitspolitik in der Drogenaufklärungsarbeit.

Prof. Eisenmenger, Vorstand am Institut für Rechtsmedizin der Universität München,

schätzt die Zahl der Drogenkonsumenten auf 2,7 Mio. in Deutschland - und die der Alkoholkler auf 2,5 Mio. Die Wirkung von Drogen, obwohl genauso gefährlich, ist nicht so gesetzmäßig wie beim Alkohol. Promillegrenzen sind nicht möglich.

Eckart Jung, Leiter der Juristischen ADAC-Zentrale, sprach von täglich 100.000 Autofahrten unter Drogen Einfluss. Nur durch eine qualifizierte Verkehrsüberwachung und schärfere Gesetze könne man dieses als Ordnungswidrigkeit eingestufte illegale Verhalten und die verheerenden Folgen in den Griff bekommen.

*„Drogen sind, bleiben und gehören verboten!“*

Bitte Adressen- und Kontoänderungen an Petra melden:

Tel. 09280-8133  
e-mail: pmarek@t-online.de



**FEG Elektrotechnik vom Fachmann**

Fra.-Elektrobau GmbH  
Zum Kugelweg 2  
95119 Naila  
Tel. 09282/9821-0  
Fax 09282/9821-13

- Elektroinstallation
- Gebäudeleittechnik (ELB)
- Beleuchtung
- Elektroheizung
- Steuerungstechnik
- Planung, Projektierung

**ADAC-NAILA-Shop**  
Bestellung bei  
Rainer 09282-76126

**Sommer- und Winterjacken  
Hemden  
Sweatshirts**

**Vereins-Video**

Seit der Vereinsgründung wurden von Clubmitgliedern zahlreiche Filme gedreht. Davon gibt es den größten Teil auf VHS-Cassetten. Zur Zeit werden die vorhandenen Filme der Frankenwaldrallyes aus den Jahren 50/60 auf Video übertragen.

Info:  
Richard Heller  
09282-8172

Alle Videos können natürlich ausgeliehen werden!

**Uns geht jeder Dreck was an!**  
Eingebung von Holz u. Gewerbenüll, Schrott, Bauschutt, Papier, Attributen

**Containerdienst**  
Peter **KORMANN**  
Kommerzienrat-Waldenfels-Str. 43  
95197 Schauenstein  
Tel. 09252/916555  
Fax 09252/916557

**NailKj**  
**Sachfränkisches Volkstheater**  
präsentiert

Märchenbühne

**SCHNEEWEISCHEN  
UND ROSENROT**

IM HAUS DER GEBURTES ORIGIN  
IN DER REGIE VON  
AXEL BAUK

**Autohaus Degner  
Naila**

am 22. Februar 2002 Beginn: 15:00 Uhr  
Dauer: ca. 3:30

DER ADAC-NAILA  
ÜBERNIMMT VERPFLEGE  
WER KANN MIT HELPFEN!

**ADAC**  
Nordbayern  
**AUSSCHREIBUNG**  
**ADAC 6-14 JAHRE**  
**Moto-Cross- & Trial-Schule**  
Schnupper-/Grundlehrgang

Termine: 06.-07.04.2002  
13.-14.04.2002  
18.-19.05.2002

**INFORMATIONEN GIBTS BEI  
RAINER HARTMANN TEL. 09282-76126**

DMDB 2002

**5. ADAC-BERGRENKEN**  
"Schleizer Dreieck"  
20./21. APRIL 2002



Deutsche Bergmeisterschaft

thuga ADAC NAILA TUBEL

## Bergrennen - INFO!

Freitag, 19. April - ab 14 Uhr Einstellfahrten  
Samstag, 20. April - ab 9 Uhr Training  
Sonntag, 21. April - ab 8 Uhr Rennen  
Ab Donnerstag, 18 April - abends-  
Fahrerlagerhalle geöffnet.  
Helfer bitte melden!!!!!!!



Helfer unbedingt hier melden:  
Conny Hartmann-Verpflegung-  
Handy 01794897679  
Richard Gräf - Verpflegung -  
Handy 01756359508  
Rainer Hartmann - Organisation -  
Tel. 09282-76126  
Richard Heller - Rennleitung -  
Handy 01715325235  
Petra Marek - Rennbüro -  
Tel. 09280-8133  
e-mail: pmarek@t-online.de

**8. ADAC-SLALOM2000**  
"SCHLEIZER DREIECK"  
SAMSTAG, 27. APRIL 2002



FRANKEN-SLALOM-POKAL  
NOO-POKAL

thuga ADAC NAILA TUBEL

## SLALOMWOCHEHENENDE "SCHLEIZER DREIECK"

Samstag,  
27. April  
Beginn  
10 Uhr



**HELPER BITTE MELDEN!**

Sonntag,  
28. April  
Beginn  
9 Uhr

**8. ADAC-SLALOM3000**  
"SCHLEIZER DREIECK"  
SONNTAG, 28. APRIL 2002



DEUTSCHE MEISTERSCHAFT  
VW-BOXER-POKAL

thuga ADAC NAILA TUBEL



## CLUB-GOLF

Für den Slalomsport steht unser Golf zur Verfügung.  
Informationen zum Fahrzeug gibts bei Rainer Hartmann Tel. 09282-76126  
Termine auf unserer Homepage oder beim Sportleiter

ADAC REISEN

ADAC



Nordbayern  
Erhältlich bei allen ADAC-

Geschäftsstellen

ADAC REISEN

ADAC REISEN



**AUTO SALON NÜRNBERG**

SERIE- UND  
BEIHILFSPORT  
FAHRZEUGE  
MOTORFAHRE  
TURNING  
ZUBEHÖR  
ACTION

SPORT+SHOW  
23.2.-3.3.  
MESSE NÜRNBERG

**ADAC-CLUB-REISE**  
Zur Insel "Madeira"  
am 11.06.02



ADAC Ortsclub NAILA

Info: Karl Schaller Tel.09282-207

## KARTS+MORE

Wir führen alles für den Kartsport:

Tibi-Kart (1.+2. Platz in der deutschen Rotax-Max-Meisterschaft)  
GOLD-Kart  
KSL-Kart  
DINO-Kart  
Gebrauchte Karts  
Bilal und HONDA 4Takt Motoren  
ROTAX und JAME 2Takt Motoren  
Kart- und Motorenersatzteile  
Reifen  
Kartschuhe  
Karthandschuhe  
Overalls  
Helme und Helmtaschen usw.

Haben Sie Wünsche oder Fragen ?

Wolfgang Weiß, KARTS+MORE, Siedlung 61, 95152 Selbitz.  
Tel. 09280 / 1696 Handy 0170 28 515 86  
Fax 09280 / 85 36 97  
Email: KARTS+MORE@t-online.de

Service  
rund  
um Ihr Auto

Hilfe rund um die Uhr!  
24 Std. Abschleppdienst  
Hol- und Bringservice  
Euromobil Mietfahrzeuge  
Zubehörshop  
Unfallinstandsetzung  
Lackiererei für alle Fabrikate



Ihr fairer  
Auto-Partner

Autohaus  
**RÄTHEL**

Kronacher Str. 83 - 85 · 95119 Naila · Tel.: 09282 - 96000

**13. April** PKW Sicherheitstraining

**20. - 21. April** Bergrennen für Automobile



**27. - 28. April** Automobilsalom

**4. Mai** Frühjahrstreffen für Oldtimer und ehemalige Ostblockfahrzeuge

Lauf zur Ostthüringer Oldtimermeisterschaft 2002

**5. Mai** Kfz-Veteranen- und Teilemarkt

**11. Mai** PKW Sicherheitstraining

**31. Mai** 41. ADAC- AvD- "Castrol Ralley Thüringen"

**1. Juni** Motorrad Sicherheitstraining



**14. - 16. Juni** 11. Trucker-Festival

**28. Juni** Motorradfahrer des Jahres 2002

**28. - 30. Juni** Größtes Bikertreffen Deutschlands

**6. - 7. Juli** 2. Super Moto am Schleizer Dreieck, DM, Cup und Challenge

**13. - 14. Juli** 5. Treffen historischer Landmaschinen und Traktoren



**27. - 28. Juli** Schleizer Dreieck Classic

**3. - 4. August** 69. Internationales Schleizer Dreieckrennen



**18. August** Motorrad Sicherheitstraining

**23. - 25. August** Dorffest Gemeinde Oberböhmisdorf

**7. - 9. September** 7. US-Car-Treffen

**21. September** PKW-Sicherheitstraining

**29. September** Motorrad Sicherheitstraining

**3. Oktober** Geschicklichkeitsturnier für Automobile

**6. Oktober** Kfz- Veteranen- und Teilemarkt



**>SchleizerDreieck<**

Älteste

Naturrennstrecke

Deutschlands

[www.schleizer-dreieck.de](http://www.schleizer-dreieck.de)

**Termine "MSC Schleizer Dreieck"**

**04. März**

Vorstandssitzung

**08. April**

Vorstandssitzung

**06. Mai**

Vorstandssitzung

**03. Juni**

Vorstandssitzung

**01. Juli**

Vorstandssitzung

**18. Juli**

Mitgliederversammlung

**20. Juli**

Arbeitseinsatz

**02. September**

Vorstandssitzung

**30. September**

Vorstandssitzung

**04. November**

Vorstandssitzung

**08./09. November**

Informationsveranstaltung zum Sportjahr 2002 (Einladung)

**23./24. November**

Dankeschönveranstaltung (Einladung)

**02. Dezember**

Vorstandssitzung

**07. Dezember**

Weihnachtsfeier

**27. Dezember**

Dämmerchoppen

**INFO: Telefon: 03663/402954**

**Fax: 03663/410835**

## Außerordentliche Mitgliederversammlung

Gemäß §11 der Satzung des ADAC-Ortsclub-Frankenwald-Naila werden alle Mitglieder zu einer außerordentlichen Mitgliederversammlung

am Montag, den 29. Juli 2002 um 19.30 Uhr

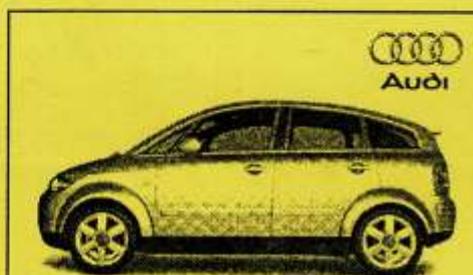
in die Gaststätte "Zur Mühle", Naila-Culmitz eingeladen.

### Tagesordnung

1. Feststellung der Stimmliste
2. Wahlen
  1. Vorsitzender
  - Jugendleiter
  - Stellvertretender Jugendleiter
  - Touristikreferent
3. Verschiedenes



Rainer Hartmann  
2. Vorsitzender



Erfahren Sie  
bei uns die Antwort.

### Im Audi A2.

Der Audi A2 verbindet höchsten Fahrkomfort mit intelligenter Variabilität. Dank des Space Floor Konzepts sitzt man auch hinten komfortabel. Der Laderaum ist vielfältig nutzbar, wenn die Fondsitze umgeklappt oder ganz entfernt werden. Und das Interieur ist ebenso funktional wie elegant. Nehmen Sie Platz im Audi A2. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Autohaus  
**RÄTHEL**

Kippenicher Str. 83 - 85 · 95119 Naila  
Tel. 0 92 82 / 96 00-0 · Fax 96 00-33

Außerhalb der gesetzlich festgelegten Öffnungszeiten keine Beratung, kein Verkauf und keine Probefahrten.

## Partnerschaft mit Energie.

**thuga**

STROMVERSORGUNG  
FRANKENWALD

Zum Kugelfang 2  
95119 Naila

Kundenservice:  
0180/2 88 44 88

- ▶ Gebrauchtwagen An- und Verkauf
- ▶ Kfz-Reparatur und Service
- ▶ Frontscheiben-Sofort einbau
- ▶ Karosserie- und Unfallinstandsetzung
- ▶ TÜV/AU-Eintragungen
- ▶ Ersatzteilverkauf u. Zubehör für alle Pkw
- ▶ Bremssenservice
- ▶ Kostenloses Werkstattersatzfahrzeug bei Reparaturen
- ▶ Kupplungsdienst
- ▶ Reifen, Felgen, Komplettreifer

**KFZ-FACHWERKSTATT** ••  
**REIFENSERVICE**  
**TANKSTELLE**

Ihr freundlicher  
Kfz-Meisterbetrieb  
in Naila

**böhm**  
www.boehm-kfz.de

Frankenwaldstr. 9 · 95119 Naila  
Telefon 09282/963666 · Telefax 09282/963667

Einladung >>> Mitglieder, Junioren, Eltern, Freunde <<<<



# MINIGOLF\*KRICKET\*BOCCIA

Sonntag, 28 Juli-14 Uhr  
Minigolfanlage-Ludelbach/Naila  
anschließend Grill dm ADAC-LAGER

CSM 2002

Info:  
Conny 09282-76185

## 1. ADAC Classic-Treffen

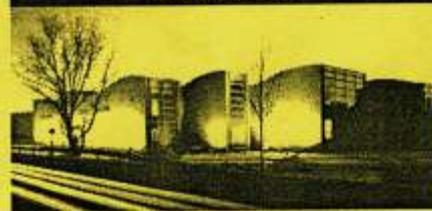


für Automobile  
und  
Motorräder

Sonntag,  
18. August 02  
13 - 17 Uhr



BAYERISCHE SPIELBANK BAD STEBEN  
CLUBINGPLACE 1 • 96136 BAD STEBEN • TEL. 0 92 86 3 26 10  
FAX: 0 92 86 92 81 40



an der Bayerischen Spielbank  
Bad Steben

Veranstalter  
ADAC  
NAILA  
0 92 81 - 9 11 02  
0 92 82 - 81 72

An alle Besitzer  
"Classischer Fahrzeuge"



... bis Baujahr 1975



... Automobile, Motorräder,  
Rennsportfahrzeuge



Wir laden Sie alle "Herzlichst" zu einem Treffen  
an der Spielbank in Bad Steben ein.  
Gebühren werden von uns keines erhoben.  
Gerne würden wir mit Ihnen einen schönen Nachmittag  
mit viel "Benzingepöschchen" verleben.  
Die Gäste und Zuschauer werden von uns, vor dem Eingang  
der Spielbank, über Sie und Ihr Fahrzeug informiert.  
Die Spielbank stellt für alle Fahrer und Beifahrer  
freie Eintrittskarten\* zur Verfügung.  
Auf Wunsch werden auch Führungen gehalten.  
Um 17 Uhr wollen wir  
das schönste Automobil und Motorrad prämiieren.  
(Die Wahl erfolgt durch die Gäste)

\* Bitte beachten Sie, dass für den Eintritt ins große Spiel  
(Roulette), die Kleiderordnung (Herrn Sakko, Krawatte)  
und die Ausweispflicht einzuhalten sind.  
Spielberechtigt sind Personen ab 21 Jahren.

Bitte Adressen-  
und Kontoänderungen  
an Petra melden:  
Tel. 09280-8133  
e-mail: pmarek@t-online.de



Vom Bergrennen bis zur Champ-Car Meisterschaft:  
Ohne Streckenmarshals geht nichts



Dieses Foto entstand im Vorjahr zum 4. ADAC-Bergrennen "Schleizer Dreieck".  
Auch in diesem Jahr ist das Team mit fast 50 Personen im Einsatz.

Aus der seit 1998 bestehenden losen Vereinigung von Strecken-  
posten hat sich zum 18.11.2001 der "Marshal Team Stoppe" e.  
mit Sitz in Pleiße/Sachsen gegründet. Der Verein hat  
professionelle Ausbildung von Streckenmarshals sowie die Ab-  
sicherung von Motorsportveranstaltungen in Deutschland und im  
benachbarten Ausland zu seinem Aufgabengebiet erklärt und ist  
mit diesem Satzungszweck als gemeinnützig anerkannt. Zur Zeit  
sind im Verein 45 Mitglieder aktiv tätig. Motorbegeisterte  
Rennbesucher, die sich für eine Tätigkeit im Bereich der Strecken-  
sicherung interessieren, können Informationen direkt beim  
Verein (E-Mail: marshal.team.stoppe@freenet.de) oder telefo-  
nisch beim Chief-Marshal Stefan Beck (Tel. 03663/404590) an-  
fordern.

Das Marshal-Team-Stoppe sucht  
noch Sportwarte.  
Wer mitmachen will, bitte melden!

## FEG Elektrotechnik vom Fachmann

Frk. Elektrober GmbH • Elektronikaarten  
Zum Kugelberg 2 • Gebäudetechnik E&I  
96119 Naila • Beleuchtung  
Tel. 09282/9621-0 • Elektrifizierung  
Fax 09282/9621-13 • Steuerungstechnik  
• Planung, Projektierung

ADAC-NAILA-Shop  
Bestellung bei  
Rainer 09282-76126

## ADAC

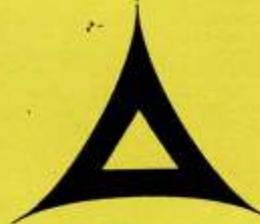
Nordbayern

Sommer- und  
Winterjacken  
Hemden  
Sweatshirts

- 27. - 28. Juli Schleizer Dreieck Classic
- 3. - 4. August 69. Internationales Schleizer Dreieckrennen
- 18. August Motorrad Sicherheitstraining
- 23. - 25. August Dorffest Gemeinde Oberböhmisdorf
- 7. - 9. September 7. US-Car-Treffen
- 21. September PKW-Sicherheitstraining
- 29. September Motorrad Sicherheitstraining
- 3. Oktober Geschicklichkeitsturnier für Automobile
- 6. Oktober Kfz- Veteranen- und Teilemarkt

>SchleizerDreieck<

Älteste  
Naturrennstrecke  
Deutschlands



www.schleizer-dreieck.de

## AUTOHAUS DEGNER

GmbH  
e-mail: kontakt.degner@degner.bmw-wel.de  
www.bmw-degner.de  
HOF  
SCHNEEBERGSTR. 5 • TEL. 0 92 81 / 76 73-0  
NAILA  
KROEMACHER STR. 126 • TEL. 0 92 82 / 96 26-0

## Vereins-Video

Seit der Vereinsgründung wurden  
von Clubmitgliedern zahlreiche  
Filme gedreht.  
Davon gibt es den größten Teil  
auf VHS-Cassetten.  
Zur Zeit werden die vorhandenen  
Filme der Frankenwaldralley  
aus den Jahren 50/60 auf Video  
übertragen.  
Alle Videos können natürlich ausgeliehen werden!

Info:  
Richard Heller  
09282-9172

Fahrt ins  
Legoland  
am 26. oder  
27. August  
2002



Wer will mit?  
Info: Norbert Schaller Tel. 09281-94695  
Handy 01714016465



Info:  
Norbert Schaller 09281-94695  
Wolfgang Strobel 09282-5340



**ACHTUNG!**  
**Kart-Training**  
ab sofort jeden Mittwoch  
von 17 - 19 Uhr auf dem  
alten Autohof in Berg



**Club-Golf**

Für den Ski- und Motorsport steht unser Golf zur Verfügung.  
Informationen zum Fahrzeug gibts bei Rainer Hartmann Tel. 09282-76126  
Termine auf unserer Homepage oder beim Sportleiter



Haben Sie Wünsche oder Fragen?  
Wolfgang Strobel, HARTMANN-STRASSE 11, 95192 SELBITZ  
Tel. 09282-5340 Handy 0170 28 01 68  
Fax 09282-5340  
E-Mail: WSTROBEL@GOLDFELDER.DE



Treffen (siehe www) für französische Klassiker!  
5.7. - 7.7.2002 in Selbitz/Ofr.

**ADAC**  
Nordbayern



## 4. Jochpass

Memorial & Historic Rallye  
10. bis 13. Oktober 2002  
Bad Hindelang/Oberfr.

**Ausschreibung!**

# Jochpass

Motorsportliche Leitung durch den ADAC-NAILA

Zur Zeit werden nur 2 Mann benötigt (Rainer Hartmann/Richard Heller) und 2 Mann Streckensicherungsleitung vom Stoppe-Team.

Für Clubmitglieder die zusätzlich mit wollen, gibts Übernachtungen für ca. 25,- Euro.

Achtung! Es muß möglichst bald reserviert werden.

Eintritt ist für uns natürlich überall frei. Sollten noch Helfer benötigt werden, wird für diese die Übernachtung selbstverständlich bezahlt.

Auch über Benzinzuschuß können wir dann reden.

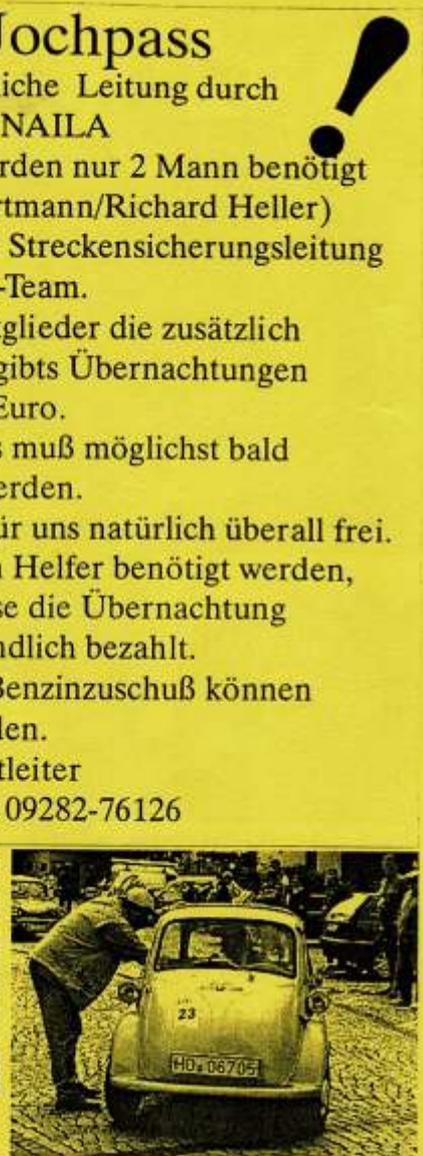
INFO: Sportleiter oder Rainer 09282-76126

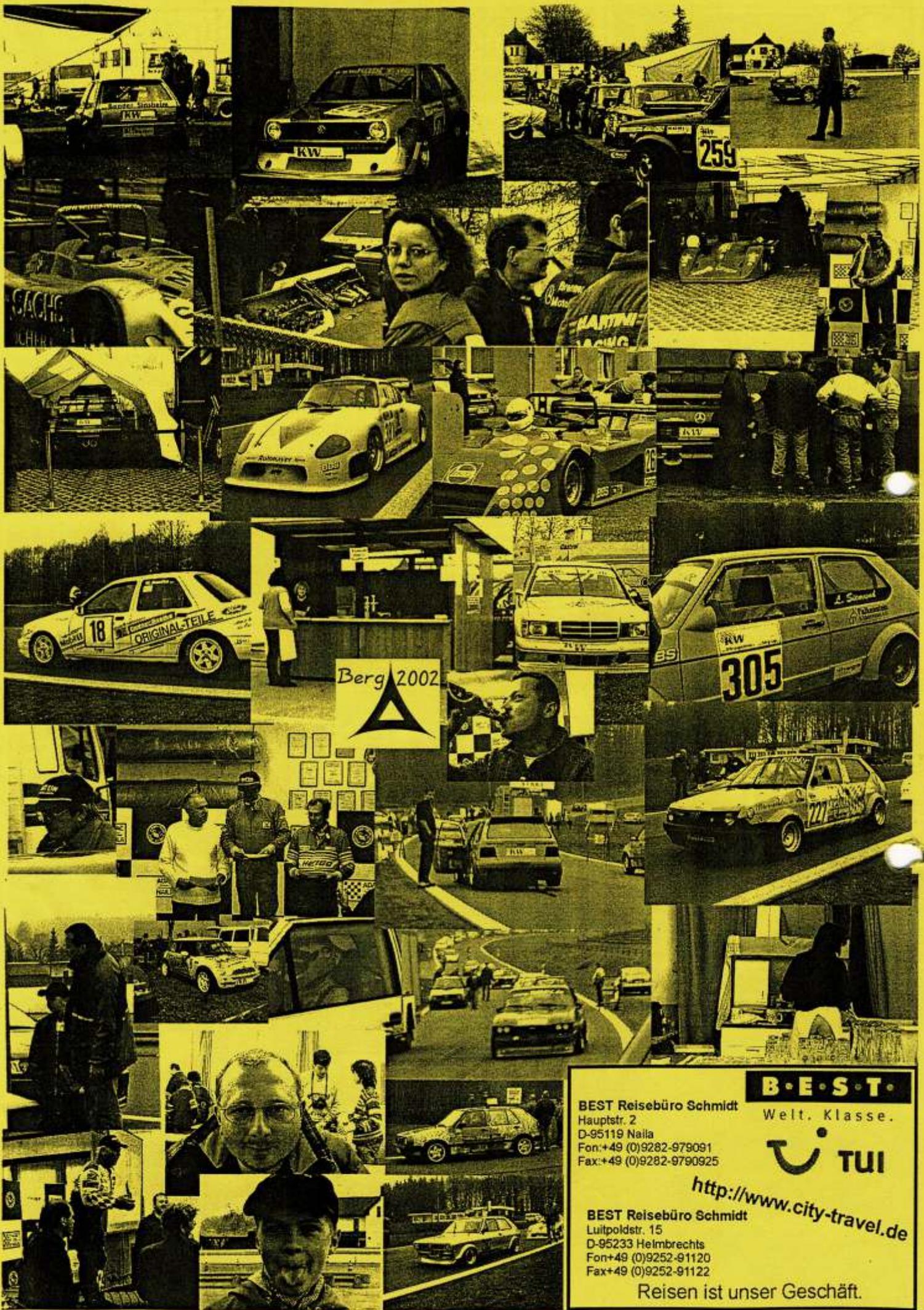
**Uns geht jeder Dreck was an!**  
Umweltbrenn. Schrott, Bleisäure, Papier, Alufolien

**Containerdienst**  
Peter **KORMANN**  
Kommerzienr.-Waldenfels-Str. 43  
95197 Schauenstein  
Tel. 09252-916555  
Fax 09252-916357

### KARTS+MORE

Wir führen alles für den Kartsport:  
Tibi-Kart  
GOLD-Kart  
KEL-Kart  
DINO-Kart  
Gebrauchte Karts  
Blend und HONDA 4Takt Motoren  
ROTAX und JAME 2Takt Motoren  
Kart- und Motorsatzteile  
Rollen  
Kartschuhe  
Karthandschuhe  
Overalls  
Helme und Helmtaschen usw.





Berg 2022

**B.E.S.T.**  
Welt. Klasse.

**TUI**

<http://www.city-travel.de>

**BEST Reisebüro Schmidt**  
Hauptstr. 2  
D-95119 Naila  
Fon:+49 (0)9282-979091  
Fax:+49 (0)9282-9790925

**BEST Reisebüro Schmidt**  
Luitpoldstr. 15  
D-95233 Helmbrechts  
Fon+49 (0)9252-91120  
Fax+49 (0)9252-91122

Reisen ist unser Geschäft.

# TERMINE 2002

bin dabei	Datum	Tag	Zeit	Veranstaltung	Vermerke
	06. MRZ	MI	19.30	JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG	19.30 RITTWEG HORST
	15. MRZ	FR	18.00	KEGELN	18 UHR FROSCHGRÜN
	24. MRZ	SO	14.00	BOWLING	BOWLINGCENTER HOF
	18. APR	DO	18.00	BERGRENNEN	FAHRERLAGERHALLE
	19. APR	FR	10.00	BERGRENNEN	EINSTELLFahrTEN (14 UHR)
	20. APR	SA	7.00	BERGRENNEN	TRAINING (9 UHR)
	21. APR	SO	6.30	BERGRENNEN	RENNEN (8 UHR)
	27. APR	SA	8.00	SLALOM 2000	START 10 UHR
	28. APR	SO	7.00	SLALOM 3000	START 9 UHR
	26. MAI	SO	8.00	CROSS-SLALOM	START 10 UHR IN HADERMANNSSGR.
	22. JUN	SA	17.00	OPEN-AIR	BEGINN 19.30 UHR
	05. JUL	FR	18.00	TREFFEN FRANZ. KLASSIKER	SELBITZ HALLENBAD
	06. JUL	SA	8.00	TOUR DE FRANKEN-CLASSIC	START 10 UHR - SELBITZ
	03. OKT	DO	9.00	PKW-TURNIER SCHLEIZER DER	START 10 UHR
				FAHRRAD-TURNIER NAILA	
				<del>FAHRRAD-TURNIER SELBITZ</del>	
				FAHRRAD-RALLYE	
				MINIGOLF	
				BOCCIA, KRICKET	

**RUCKSEITE - HELFER BERGRENNEN!!!!**

## Außerordentliche Mitgliederversammlung

Gemäß §11 der Satzung des ADAC-Ortsclub-Frankenwald-Naila werden alle Mitglieder zu einer außerordentlichen Mitgliederversammlung

am Montag, den 29. Juli 2002 um 19.30 Uhr

in die Gaststätte "Zur Mühle", Naila-Culmitz eingeladen.

### Tagesordnung

1. Feststellung der Stimmliste
2. Wahlen
  1. Vorsitzender
  - Jugendleiter
  - Stellvertretender Jugendleiter
  - Touristikreferent
3. Verschiedenes



Rainer Hartmann  
2. Vorsitzender



Erfahren Sie  
bei uns die Antwort.

### Im Audi A2.

Der Audi A2 verbindet höchsten Fahrkomfort mit intelligenter Variabilität. Dank des Space Floor Konzepts sitzt man auch hinten komfortabel. Der Laderaum ist vielfältig nutzbar, wenn die Fondsitze umgeklappt oder ganz entlernt werden. Und das Interieur ist ebenso funktionell wie elegant. Nehmen Sie Platz im Audi A2. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

"Autohaus  
**RÄTHEL**

Kronacher Str. 83 - 85 · 95119 Naila  
Tel. 0 92 82 / 96 00-0 · Fax 96 00-33

Außerdem: der geprüften Ölkonzentrate keine Beteiligung, kein Verkauf und keine Probefahrt.

## Partnerschaft mit Energie.

**thuga**

STROMVERSÖRGUNG  
FRANKENWALD

Zum Kugelfang 2  
95119 Naila

Kundenservice:  
0180/2 88 44 88

- Gebrauchtwagen An- und Verkauf
- Kfz-Reparatur und Service
- Frontscheiben-Soforteinbau
- Karosserie- und Unfallinstandsetzung
- TÜV/AU-Eintragungen
- Ersatzteilverkauf u. Zubehör für alle Pkw
- Bremsenservice
- Kostenloses Werkstattdienstleistungsfahrzeug bei Reparaturen
- Kupplungsdienst
- Reifen, Felgen, Komplettreifer

**KFZ-FACHWERKSTATT** ■■■  
**REIFENSERVICE**  
**TANKSTELLE**

Ihr freundlicher  
Kfz-Meisterbetrieb  
in Naila

**böhm**

[www.boehm-kfz.de](http://www.boehm-kfz.de)

Frankenwaldstr. 9 · 95119 Naila  
Telefon 09282/963666 · Telefax 09282/963667

Einladung >>> Mitglieder, Junioren, Eltern, Freunde <<<<



# MINIGOLF\*KRICKET\*BOCCIA

Sonntag, 28 Juli-14 Uhr  
Minigolfanlage-Ludelbach/Naila  
anschließend Grill dm ADAC-LAGER

CSM 2002

Info:  
Conny 09282-76185

## 1. ADAC Classic-Treffen



für Automobile  
UND  
Motorräder

Sonntag,  
18. August 02  
13 - 17 Uhr



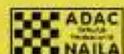
BAYERISCHE SPIELBANK BAD STEBEN  
CASINOPLATZ 1 · 96136 BAD STEBEN · TEL. 0 92 88 0 28 10  
FAX: 0 92 88 92 81 40



an der Bayerischen Spielbank  
Bad Steben



Veranstalter



0 92 81 - 9 11 02

0 92 82 - 81 72

An alle Besitzer  
"Classischer Fahrzeuge"



... bis Baujahr 1975



... Automobile, Motorräder,  
Rennsportfahrzeuge



Wir laden Sie alle "Herzlich" zu einem Treffen  
an der Spielbank in Bad Steben ein.

Gebühren werden von uns keine erhoben.

Gerne würden wir mit Ihnen einen schönen Nachmittag  
mit viel "Benzingesprächen" verbringen.

Die Gäste und Zuschauer werden von uns, vor dem Eingang  
der Spielbank, über Sie und Ihr Fahrzeug informiert.

Die Spielbank stellt für alle Fahrer und Beifahrer  
freie Eintrittskarten\* zur Verfügung.

Auf Wunsch werden auch Führungen gehalten.

Um 17 Uhr wollen wir

das schönste Automobil und Motorrad prämiieren.

(Die Wahl erfolgt durch die Gäste.)

\* Bitte beachten Sie, dass für den Eintritt ins große Spiel  
(Roulette), die Meldordnung (Herrn Saliko, Krawatz) und die Ausweispflicht einzuhalten sind.  
Spielberechtigt sind Personen ab 21 Jahren.

Bitte Adressen-  
und Kontoänderungen  
an Petra melden:  
Tel. 09280-8133  
e-mail: pmarek@t-online.de



Vom Bergrennen bis zur Champ-Car Meisterschaft:  
Ohne Streckenmarshals geht nichts



Dieses Foto entstand im Vorjahr zum 4. ADAC-Bergrennen "Schleizer Dreieck".  
Auch in diesem Jahr ist das Team mit fast 50 Personen im Einsatz.

Aus der seit 1998 bestehenden losen Vereinigung von Strecken-  
posten hat sich zum 18.11.2001 der "Marshal Team Stoppe e.V."  
mit Sitz in Pleiße/Sachsen gegründet. Der Verein hat  
professionelle Ausbildung von Streckenmarshals sowie die Ab-  
sicherung von Motorsportveranstaltungen in Deutschland und im  
benachbarten Ausland zu seinem Aufgabengebiet erklärt und ist  
mit diesem Satzungszweck als gemeinnützig anerkannt. Zur Zeit  
sind im Verein 45 Mitglieder aktiv tätig. Motorbegeisterte  
Rennbesucher, die sich für eine Tätigkeit im Bereich der Stre-  
kensicherung interessieren, können Informationen direkt beim  
Verein (E-Mail: marshal.team.stoppe@freenet.de) oder telefo-  
nisch beim Chief-Marshal Stefan Böck (Tel. 03663/404590) an-  
fordern.

Das Marshal-Team-Stoppe sucht  
noch Sportwarte.

Wer mitmachen will, bitte melden!

## FEG Elektrotechnik vom Fachmann

Fix-Elektrobau GmbH  
Zum Kugelberg 2  
96119 Naila  
Tel. 09282/9621-0  
Fax 09282/9621-13

- Elektroarbeiten
- Gebäudetechnik (SRI)
- Beleuchtung
- Elektrifizierung
- Sanitärarbeiten
- Planung, Projektierung

ADAC-NAILA-Shop  
Bestellung bei  
Rainer 09282-76126



## ADAC

Nordbayern

Sommer- und  
Winterjacken  
Hemden  
Sweatshirts

27. - 28. Juli Schleizer Dreieck Classic

3. - 4. August 69. Internationales Schleizer Dreieckrennen

18. August Motorrad Sicherheitstraining

23. - 25. August Dorffest Gemeinde Oberböhmisdorf

7. - 9. September 7. US-Car-Treffen

21. September PKW-Sicherheitstraining

29. September Motorrad Sicherheitstraining

3. Oktober Geschicklichkeitsturnier für Automobile

6. Oktober Kfz- Veteranen- und Teilemarkt

>SchleizerDreieck<

Älteste

Naturrennstrecke  
Deutschlands



www.schleizer-dreieck.de

## AUTOHAUS DEGNER GmbH

e-mail: kontakt.degner@degner.bmw-net.de  
www.bmw-degner.de

HOF

SCHLIEßERBERGSTR. 5 • TEL. 0 92 81 / 73 73-0

NAILA

KREIBACHER STR. 135 • TEL. 0 92 82 / 98 25-0



## Vereins-Video

Seit der Vereinsgründung wurden  
von Clubmitgliedern zahlreiche  
Filme gedreht.  
Davon gibt es den größten Teil  
auf VHS-Cassetten.  
Zur Zeit werden die vorhandenen  
Filme der Frankenwaldrailey  
aus den Jahren 50/60 auf Video  
übertragen.  
Alle Videos können natürlich ausgeliehen werden!

Info:  
Richard Haller  
09282-8172

Fahrt ins  
Legoland  
am 26. oder  
27. August  
2002



Wer will mit?  
Info: Norbert Schaller Tel. 09281- 94695  
Handy 01714016465



## 4. Jochpass

Memorial & Historic Rallye  
10. bis 13. Oktober 2002  
Rad-Hindenburg-Uberjoch



Uns geht jeder Dreck was an!  
Containerdienst  
Peter **KORMANN**  
Kommerzien-Waldenfeld-Str. 43  
95197 Schauenstein  
Tel. 09252-916555  
Fax 09252-916557

### KARTS+MORE

Wir führen alles für den Kartsport:  
Till-Kart  
GOLD-Kart  
KBL-Kart  
DINO-Kart  
Debrauchte Karts  
Benz und HONDA 4Takt Motoren  
ROTAX und JAME 2Takt Motoren  
Kart- und Motorsatzteile  
Reifen  
Kartschuhe  
Karthandschuhe  
Overalls  
Helme und Helmstoppfen usw.  
Haben Sie Wünsche oder Fragen?  
Karting Club Kartsport, Waldenfeld-Str. 43, 95197 Schauenstein  
Tel. 09252-916555, Fax 09252-916557  
http://www.kartsport.de

## Jochpass

Motorsportliche Leitung durch  
den ADAC-NAILA

Zur Zeit werden nur 2 Mann benötigt  
(Rainer Hartmann/Richard Heller)  
und 2 Mann Streckensicherungsleitung  
vom Stoppe-Team.

Für Clubmitglieder die zusätzlich  
mit wollen, gibts Übernachtungen  
für ca. 25,- Euro.

Achtung! Es muß möglichst bald  
reserviert werden.

Eintritt ist für uns natürlich überall frei.  
Sollten noch Helfer benötigt werden,  
wird für diese die Übernachtung  
selbstverständlich bezahlt.

Auch über Benzinzuschuß können  
wir dann reden.

INFO: Sportleiter  
oder Rainer 09282-76126

### ACHTUNG!

### Kart-Training

ab sofort jeden Mittwoch  
von 17 - 19 Uhr auf dem  
alten Autohof in Berg



Info:  
Norbert Schaller 09281-94695  
Wolfgang Strobel 09282-5340

### Club-Golf

Für den Salonsport steht unser Golf  
zur Verfügung.  
Informationen zum Fahrzeug  
gibts bei Rainer Hartmann Tel. 09282-76126  
Termine auf unserer Homepage  
oder beim Sportleiter

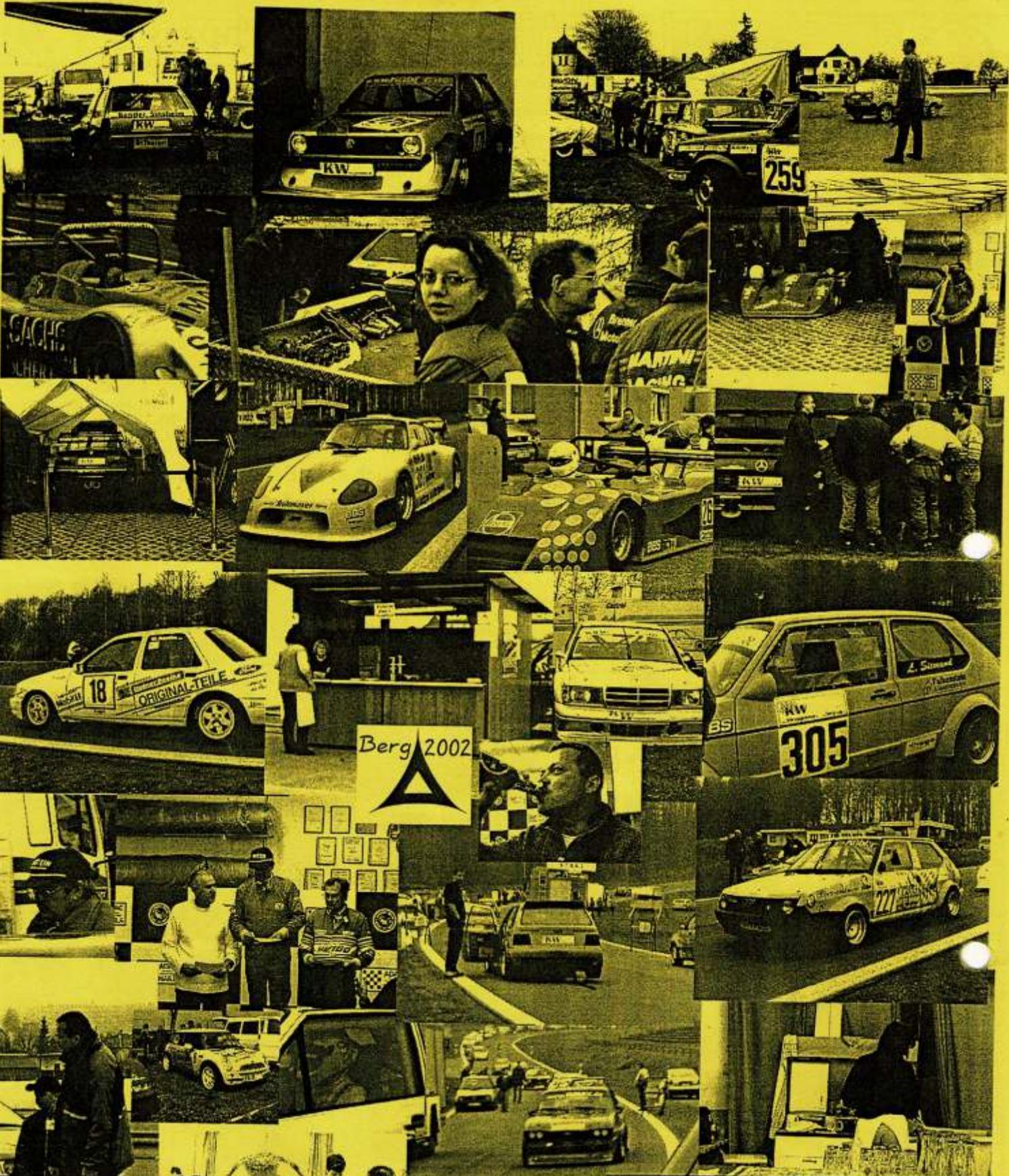


Treffen für  
französische Klassiker!  
5.7. - 7.7.2002 in Selbitz/Ofr.

ADAC

Nordbayern





Berg 2002

**BEST**

BEST Reisebüro Schmidt  
 Hauptstr. 2  
 D-95119 Naila  
 Fon: +49 (0)9282-979091  
 Fax: +49 (0)9282-9790925

Welt. Klasse.



<http://www.city-travel.de>

BEST Reisebüro Schmidt  
 Luitpoldstr. 15  
 D-95233 Heimbrechts  
 Fon: +49 (0)9252-91120  
 Fax: +49 (0)9252-91122

Reisen ist unser Geschäft.

# AUSSCHREIBUNG

**ADAC**

Nordbayern



STADT

**NAILA**

## Einladung

- 26. Internationale Sternfahrt nach Naila
- 27. ADAC - Zielfahrt nach Naila
- 18. Nailaer Heimatfahrt

# 2002



# AUSSCHREIBUNG

**Veranstaltung:** 26. Internationale Sternfahrt nach Naila

**Zielkontrolle:** Samstag, 01. Juni 2002 9.00 bis 16.00 Uhr  
Sonntag, 02. Juni 2002 9.00 bis 16.00 Uhr

**Ort:** Gasthaus Stricker, Laubersreuth bei Münchberg

**Aufgabe:** Alle Teilnehmer können die Stempelstelle direkt anfahren

**Hinweis:** Zum gleichen Zeitpunkt finden auch von den befreundeten Clubs Stern- und Zielfahrten bzw. Heimatfahrten statt.  
1. MSC Helmbrechts, 1. MSC Münchberg, MSC Pegnitz

**Veranstaltung:** 27. ADAC-Zielfahrt nach Naila

**Zeitraum:** 15. März bis 15. Oktober

**Zielkontrolle:** Gasthof zur Mühle, Naila Ortsteil Culmitz

**Aufgabe:** Alle Teilnehmer können die Stempelstelle direkt anfahren

**Veranstaltung:** 18. Nailaer Heimatfahrt

**Zeitraum:** 15. März bis 15. Oktober 2002

**Begriff:** Sport - Touristische Wertungsfahrt

**Aufgabe:** Die Fahrer sollen die Orte anfahren und die entsprechenden Fragen beantworten. Die Reihenfolge ist freigestellt.

**Kontrollstellen:** Sind nicht angegeben. Alle Stempel von Tankstellen, Gaststätten, Polizeistationen etc. werden anerkannt.

**Bordkarte:** 1. Der Kontrollstempel 2. Die beiden Antworten eintragen

**Wertung:** Jeder Stempel ergibt 2 Punkte (10x2 = 20)  
Jede richtige Antwort gibt 1 Punkt (20x1=20)

**Hinweis:** Jeder Teilnehmer, der 30 Punkte erreicht, erhält die Stempel für die Touristikwertungen.

**Zielkontrolle:** Gasthof zur Mühle, Naila - Ortsteil Culmitz

## Hinweise zur Stern-/Ziel- und Heimatfahrt 2002

**1. Veranstalter** ADAC - Ortsclub Frankenwald e.V., Sitz Naila  
Geroldreuth 71 - 95179 Geroldsgrün  
Die Fahrten werden gewertet für die Motor-Touristik-Abzeichen der ADAC-Gaue und des ÖAMTC (Heimatfahrt nicht für ÖAMTC)

**2. Auskünfte** Verbindliche Auskünfte erteilt nur der Touristikleiter: (z.Zt.)  
Richard Heller, Westsrasse 5 - 95119 Naila Tel. 09282-8172 Fax 09282-978766

**3. Teilnahme** Die Wettbewerbe sind touristische Veranstaltungen, für die weder Lizenzen noch Genehmigungen von Sportbehörden erforderlich sind. Teilnahmeberechtigt sind alle PKW- und Zweiradfahrer mit Beifahrer.

**4. Nennung** Die Nennung erfolgt durch die Abgabe der Bordkarte bei den Zielkontrollen. Die Bordkarte ist im eigenen Interesse gut leserlich und vollständig auszufüllen.

**5. Nenngeld**

Gruppe A	Sternfahrt ohne Preis	6,- €
Gruppe A	Zielfahrt ohne Preis	6,- €
Gruppe A	Heimatahrt ohne Preis	6,- €
Gruppe B	Sternfahrt, Zielfahrt, Heimatahrt bei 2 Clubs	10,- € je Club
Gruppe C	Sternfahrt, Zielfahrt, Heimatahrt bei 3 Clubs bei Naila; Münchberg, Helmbrechts ( 9 Fahrten = 3 x 25,- DM )	13,- € je Club
Gruppe D	Mannschaftswertung	25,- €

*Die Gebühr ist an der Zielkontrolle zu entrichten*

**6. Mannschaften**

Die Mannschaftswertung erfolgt für Stern-/Ziel- und Heimatahrt gesondert und gilt nur für den jeweiligen Club

Stern-/Zielfahrt:

jede Mannschaft muß aus mind. 5 Startern bestehen. Sieger ist die Mannschaft mit den meisten Teilnehmern.

Heimatahrt:

jede ggem. Mannschaft muß mind. 150 Punkte erreichen. Sieger ist die Mannschaft mit der höchsten Punktezahl. Die Bordkarten müßen den Mannschaftsstempel/Clubstempel enthalten. Alle Mannschaften erhalten einen Pokal.

**7. Siegerehrung**

Der Termin der Siegerehrung wird noch bekannt gegeben.

**8. Allgemeines**

Der Teilnehmer erkennt durch die Unterschrift auf der Bordkarte die Ausschreibung an. Proteste gegen sie und die Wertung sind nicht zulässig. Für Schäden und Nachteile, die im Zusammenhang mit der Teilnahme an der Stern-/Ziel- und Heimatahrt entstehen, haftet der Veranstalter weder gegenüber Fahrern und Mitfahrern.

**Bordkarte bitte  abtrennen!**

**ORTSCLUB FRANKENWALD e.V. im ADAC - Sitz Naila**  
 26. Internationale Sternfahrt nach Naila 01.6. - 02.6.2002  
 27. ADAC-Zielfahrt nach Naila 15.3. - 15.10.2002  
 18. Nailaer Heimatahrt 15.3. - 15.10.2002



**Nenngeld**

Gruppe A-Sternfahrt o.P.	6,-€
Gruppe A-Zielfahrt o.P.	6,-€
Gruppe A-Heimatahrt o.P.	6,-€
Gruppe B- 2er- Wertung	10,-€
Gruppe C- 3er-Wertung	13,-€
Gruppe D Mannschaftswertung	25,-€

---

Name: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_ Geburtstag: \_\_\_\_\_

Postleitz.: \_\_\_\_\_ Wohnort: \_\_\_\_\_

Fahrzeugmarke und Typ: \_\_\_\_\_ Clubwertung ja/nein \_\_\_\_\_

Pol. Kennzeichen: \_\_\_\_\_ Clubstempel \_\_\_\_\_

Clubanschrift: \_\_\_\_\_

Als verbindliche Teilnehmergruppe und Wertungsgrundlage wähle ich die:

---

Unterschrift des Teilnehmers \_\_\_\_\_

Frage 1 \_\_\_\_\_

Frage 2 \_\_\_\_\_

Unterschrift der Zielkontrolle \_\_\_\_\_

Frage 1 \_\_\_\_\_

Frage 2 \_\_\_\_\_

---

STEMPEL

1

STEMPEL

2

# "NAILA - TREFFPUNKT IM FRANKENWALD"

> Herzlich willkommen <



gez. Rainer Hartmann  
2. Vorsitzender

gez. Richard Heller  
Sportleiter

## Aufgabenstellung für die "Heimatafahrt" 2002

( bitte auf Bordkarte beantworten )

- |   |   |
|---|---|
| <p>1. Rothenbürg [redacted]<br/>a.) Rothenbürg ist ein Ortsteil von?<br/>b.) Wann wurde Rothebürg erstmals beurkundet?</p>                | <p>6. Volkmannsgrün [redacted]<br/>a.) Wie heißt im SO der Berg?<br/>b.) Wie heißt die Felspartie im Lehstenwald?</p>                   |
| <p>2. Stegenwaldhaus [redacted]<br/>a.) Von wem handelt das bekannte Volkslied?<br/>b.) Was bedeutet "Stegen"?</p>                        | <p>7. Neudorf [redacted]<br/>a.) Wie hieß das Webermuseum (ehem.)?<br/>b.) Neudorf war ..mal 1. Sieger um das schönste Dorf</p>         |
| <p>3. Köditz [redacted]<br/>a.) Wie hoch über NN liegt Köditz?<br/>b.) In welchem Bachtal liegt Köditz?</p>                               | <p>8. Ahornberg [redacted]<br/>a.) In welchem Jahr wurde die Kirche durch Brand vernichtet?<br/>b.) Wie groß ist das Kirchenschiff?</p> |
| <p>4. Dörnthal [redacted]<br/>a.) Wie hieß der letzte Besitzer des Rittergutes?<br/>b.) Wann wurde Dörnthal erstmals beurkundet?</p>      | <p>9. Konradsreuth [redacted]<br/>a.) Wieviel qm hat der Naturbadensee?<br/>b.) Wann wurde das Schloß mit einem Anbau versehen?</p>     |
| <p>5. Sellanger [redacted]<br/>a.) Wann wurde Sellanger gegründet?<br/>b.) Wer wohnte bis zu Beginn des 19 Jahrhunderts in Sellanger?</p> | <p>10. Leupoldsgrün [redacted]<br/>a.) Wann wurde die Kirche zerstört?<br/>b.) Zu was wurde die ehemalige Pfarrscheune umgebaut?</p>    |

-----Bordkarte bitte abtrennen!-----

<p>Frage 1 <b>3</b></p> <p>Frage 2</p> <p style="text-align: center;">S T E M P E L</p>	<p>Frage 1 <b>4</b></p> <p>Frage 2</p> <p style="text-align: center;">S T E M P E L</p>
<p>Frage 1 <b>5</b></p> <p>Frage 2</p> <p style="text-align: center;">S T E M P E L</p>	<p>Frage 1 <b>6</b></p> <p>Frage 2</p> <p style="text-align: center;">S T E M P E L</p>
<p>Frage 1 <b>7</b></p> <p>Frage 2</p> <p style="text-align: center;">S T E M P E L</p>	<p>Frage 1 <b>8</b></p> <p>Frage 2</p> <p style="text-align: center;">S T E M P E L</p>
<p>Frage 1 <b>9</b></p> <p>Frage 2</p> <p style="text-align: center;">S T E M P E L</p>	<p>Frage 1 <b>10</b></p> <p>Frage 2</p> <p style="text-align: center;">S T E M P E L</p>



# Ortsclub Frankenwald e.V. im ADAC

## Sitz Naila

---

---

Naila/Ofr. , 2. 3. 02

Liebe ADAC - Reisefreunde!

Heute können wir Ihnen für das zweite Halbjahr 2002 unsere Reise-Vorschläge unterbreiten. Hoffentlich haben wir dabei die für Sie passenden Ziele ausgesucht. Es sind dies:

Flugreise nach Griechenland zur Insel Kreta vom 18. September bis 2. Oktober - Standort 3-Sterne-Hotel "Grecotel Rithymna Beach" bei Rethymnon

Flußkreuzfahrt mit Deilmann-Schiff "Prinzessin von Preussen" - 4 Sterne - vom 19. bis 26. Oktober auf dem Rhein (günstige Nebensaisonpreise)

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie sich für eine dieser Reisen entschließen könnten. Die Unterlagen finden Sie anbei.

Aus dem Ihnen für das erste Halbjahr zugegangenen Angebot mußten wir die Flugkreuzfahrt auf der Oder streichen wegen zu geringer Beteiligung. Die Flugreise zur Insel des ewigen Frühlings Madeira findet statt. Dafür haben wir noch einige Plätze frei, sodaß Sie noch buchen können! Dürfen wir Sie begrüßen?

Freundliche Grüße

OC. Frankenwald im ADAC  
Sitz Naila

(Karl Schaller, Reise-Referent)

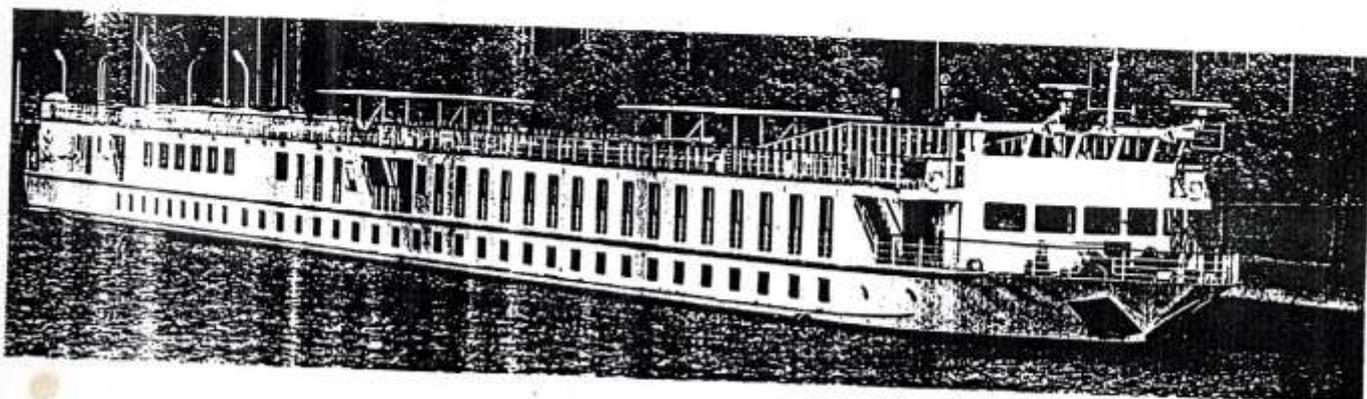
Anlagen

# Flußkreuzfahrten

Mit der  
PRINZESSIN VON PREUSSEN

2002

## DER RHEIN





# Ortsclub Frankenwald e.V. im ADAC

## Sitz Naila

---

---

Naila/Ofr., 2. 3. 02

Liebe ADAC - Reisefreunde!

Flugkreuzfahrt mit "Prinzessin von Preussen" auf dem Rhein vom Samstag, 19. bis Samstag 26. Oktober 2002

Dafür unterbreiten wir Ihnen das nachstehende Angebot:

- Samstag, 19. 10. Abholung von der Haustüre - Busfahrt nach Mainz -  
Einschiffung ab 1½ Uhr - Abfahrt 22 Uhr -  
Fährtroute und Anleufhäfen siehe Fahrplan in der  
Anlage
- Samstag, 26. 10. Mainz - Ausschiffung bis 10 Uhr - Abholung durch  
Bus und Rückfahrt nach Naila bis zur Haustür.

Den Verlauf der Reise - die Angaben über Ankunfts- und Abfahrzeiten der Häfen - Deckaufteilung - Leistungen an Bord, - Preise (Nebensaison) können Sie aus der Anlage ersehen.

Mindest-Teilnehmerzahl: 8 Personen.

Versicherungen: Möglichkeiten und Preise können Sie ebenfalls der Anlage entnehmen.

Bus-Zubringer nach Mainz und wieder zurück pro Person 95 Euro.

Ausflugs-Möglichkeiten sind gegeben. Buchungen dafür an Bord nach einer entsprechenden Aufklärung. Bezahlung ebenfalls an Bord.

Die Reederei Deilmann gewährt einen Wiederholer-Treue-Rabatt. Sie bekommen für jede Fahrt mit einem Deilmann-Schiff 1 % Nachlaß - Obergrenze 10 %. Bitte füllen Sie deshalb den beiliegenden Fragebogen aus und geben ihn bei Ihrer Anmeldung mit an uns zurück.

Für Ihre Anmeldung legen wir einen vorbereiteten Rückantwortbogen bei. Bitte, geben Sie uns diesen bald zurück, damit wir nicht sagen müssen "es tut uns leid, aber es geht nichts mehr".

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie sich recht zahlreich an dieser sehenswerten Reise beteiligen würden. Für eine reibungslose Abwicklung bleiben wir wie immer sehr bemüht.

Freundliche Grüße

OC. Frankenwald im ADAC  
Sitz Naila

(Karl Schaller, Reise-Referent)

Anlagen



DECKSAUFTEILUNG

**SONNEN-DECK**

- Liegestühle
- Sonnenüberdachung
- Windschutz

**A-DECK**

- Restaurant: 144 Sitzplätze
- Lounge und Bar: 120 Sitzplätze
- Empfangshalle
- Rezeption, Reiseleitung
- 30 2-Bett-Kabinen/außen
- 2 3-Bett-Kabinen/außen

**B-DECK**

- Bar mit 20 Sitzplätzen
- Friseur/Boutique/Arzt
- 35 2-Bett-Kabinen/außen
- 2 3-Bett-Kabinen/außen

**KABINENGRÖSSE**

ca. 11 qm

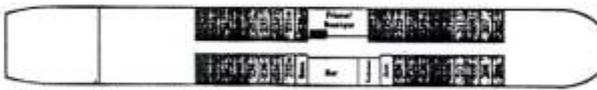
**SONNEN-DECK**



**A-DECK**



**B-DECK**



Die Kabinen auf dem A-Deck verfügen über ein Wandklapp- und ein Sofa-Bett, die Kabinen auf dem B-Deck über zwei Sofa-Betten in L-Form.  
 • Die Kabinen bieten zusätzlich ein Pullman-Bett.

**MAINZ – MAINZ (7 Tage)**

Tag	Hafen	Ankunft	Abfahrt
Sa. 19.10.02	Mainz		
			Ein-schiffung ab 15.00 Uhr
So. 20.10.02	Speyer	07.00 Uhr	12.00 Uhr
Mo. 21.10.02	Strasbourg/Frankreich	02.00 Uhr	19.00 Uhr
Di. 22.10.02	Mannheim	07.00 Uhr	12.00 Uhr
	Worms	14.00 Uhr	17.30 Uhr
Mi. 23.10.02	Düsseldorf	08.00 Uhr	17.00 Uhr
	Köln	23.00 Uhr	
Do. 24.10.02	Köln		12.00 Uhr
	Koblenz	22.30 Uhr	
Fr. 25.10.02	Koblenz		11.00 Uhr
	Rüdesheim	19.00 Uhr	
Sa. 26.10.02	Rüdesheim		05.00 Uhr
	Mainz	08.00 Uhr	
			Aus-schiffung bis 10.00 Uhr

Abfahrstermin: 2021.19.10.

**LEISTUNGEN**

Kreuzfahrt mit der PRINZESSIN VON PREUSSEN. Unterkunft in der gebuchten Kabinenkategorie, Verpflegung (Frühstück, Bouillon, Mittagessen, Nachmittagskaffee, Abendessen, Mitternachtsnacks), Veranstaltungen und Unterhaltungsprogramme an Bord, Benutzung aller Bordeinrichtungen im Passagierbereich, Ein- und Ausschiffungsgebühren und Bordreiseleitung. Es gelten die Reisebedingungen der Schiffahrtsgesellschaft MS Prinzessin von Preussen GmbH & Co. KG.

**VERANSTALTER**

• Schiffahrtsgesellschaft MS Prinzessin von Preussen GmbH & Co. KG, Neustadt in Holstein



Wir unternehmen Sicherheiten.

Die Peter Deilmann Reederei hat in Zusammenarbeit mit Gerling für Sie drei Angebote zusammengestellt, die Sie vor oder während Ihrer Reise optimal absichern. Wählen Sie zwischen der Reise-Rücktrittskosten-Versicherung, mit\* oder „ohne“ Ersatzreise-Versicherung und decken Sie Ihr Risiko während der Reise mit dem Flußreise-Paket ab. Der Abschluß der Reise-Rücktrittskosten-Versicherung ist nur bis 10 Tage nach Reisebuchung möglich. Gerling stellt Ihnen als Versicherungspartner folgende Versicherungsleistungen zur Verfügung (Einzelheiten entnehmen Sie bitte den Versicherungsbedingungen):

**Reise-Rücktrittskosten-Versicherung:**  
 Erstattung von vertraglichen Stornogeühren bei Nichtantritt bzw. Mehrkosten bei Reiseabbruch aus wichtigem Grund (z. B. Krankheit, Impfunverträglichkeit, Schwangerschaft, Unfall, Tod). Abgesichert sind alle im Reisepreis enthaltenen Leistungen. Selbstbehalt 26,- Euro, bei Krankheit 20% – mindestens 26,- Euro. Preise siehe nebenstehende Tabelle

- Organisation und Kostenübernahme eines Krankenrücktransportes
- Bestattungskosten oder Überführung einer verstorbenen Person
- Kostenvorschuß gegenüber dem Krankenhaus
- Such-, Bergungs-, und Rettungskosten bis 3.113,- Euro. Selbstbehalt 52,- Euro.

20,- Euro pro Person. Gültig für Reisen bis zu einer Dauer von 15 Tagen.

30,- Euro pro Person. Gültig für Reisen bis zu einer Dauer von 31 Tagen.

Jeweils buchbar bis Reisebeginn.

**Reise-Rücktrittskosten-Versicherung mit Ersatzreise-Versicherung:**  
 Neben dem Reise-Rücktrittskosten-Schutz erhalten Sie bei Abbruch aus wichtigem Grund in der ersten Hälfte 100% des Reisepreises erstattet, sonst anteilig. Abgesichert sind alle im Reisepreis enthaltenen Leistungen. Selbstbehalt 26,- Euro, bei Krankheit 20% – mindestens 26,- Euro. Preise siehe nebenstehende Tabelle

**Flußreise-Paket:**  
 • **Reisegepäck-Versicherung**  
 Entschädigung (Zeitwert) für mitgeführtes Reisegepäck bei - Abhandenkommen (Diebstahl, Raub) oder Beschädigung  
 - Unfällen des Transportmittels  
 - Feuer und Elementarereignissen bis in Höhe von 5.113,- Euro pro Person. Selbstbehalt 52,- Euro.  
 • **Auslandsreise-Krankenversicherung mit Assistance-Leistungen**  
 - 24-Stunden-Notruf-Service  
 - Ersatz für ambulante und stationäre Heil- und Behandlungskosten

Preise pro Kreuzfahrt pro Person	
<b>Reise-Rücktrittskosten-Versicherung</b>	
Reisepreis bis	Prämie
1.534,- Euro	38,- Euro
2.045,- Euro	51,- Euro
3.068,- Euro	77,- Euro
4.090,- Euro	102,- Euro
5.113,- Euro	128,- Euro
7.669,- Euro	192,- Euro
10.226,- Euro	256,- Euro
12.782,- Euro	322,- Euro
15.339,- Euro	389,- Euro
<b>Reise-Rücktrittskosten-Versicherung inklusive Ersatzreiseversicherung*</b>	
Reisepreis bis	Prämie
1.534,- Euro	52,- Euro
2.045,- Euro	69,- Euro
3.068,- Euro	107,- Euro
4.090,- Euro	143,- Euro
5.113,- Euro	179,- Euro
7.669,- Euro	266,- Euro
10.226,- Euro	348,- Euro
12.782,- Euro	440,- Euro
15.339,- Euro	537,- Euro

**KREUZFAHRTPREISE (EURO PRO PERSON)**

Deck	Kabinen-Kategorie	Saisonöffnung/-abschluß, 7 Tage	Nebensaison 7 Tage	Saison 7 Tage	Saison 14 Tage
5-Deck	■ 3-Bett-Kabine/außen	690,-	850,-	1.060,-	2.130,-
4-Deck	■ 2-Bett-Kabine/außen	850,-	1.060,-	1.330,-	2.670,-
3-Deck	■ 1-Bett-Kabine/außen	1.190,-	1.490,-	1.990,-	4.070,-
A-Deck	■ 3-Bett-Kabine/außen	930,-	1.060,-	1.390,-	2.780,-
A-Deck	□ 2-Bett-Kabine/außen	1.060,-	1.390,-	1.760,-	3.530,-
A-Deck	□ 1-Bett-Kabine/außen	1.490,-	1.920,-	2.460,-	4.920,-

Veränderungen vorbehalten.

Fahrt: im Jahre 2002: Saisonöffnung/-abschluß: 23.3. • 26.10. Nebensaison: 30.3. • 6./13.4. • 12./19.10. Saison: 20./27.4. • 4./11./18./25.5. • 1./8./22./6. • 6./20.07. • 3./10./17./24./31.8. • 7./14./21./28.9. • 5.10.

hinweise: 2-Bett-Kabinen können in begrenztem Umfang als 1-Bett-Kabinen gebucht werden. Kinder unter 2 Jahren werden auf dem Schiff frei befördert. Kinder im Alter von 2-12 Jahren erhalten 50% Ermäßigung auf die gebuchte Kategorie bei Unterbringung in einer Kabine mit einer erwachsenen, vollzahlenden Person.



FAHRPLANE

R Ü C K A N T W O R T B O G E N

An den  
OC. Frankenwald im ADAC  
-Postfach 1307-

95114 Naila

Flugkreuzfahrt mit "Prinzessin von Preussen" vom 19. - 26. 10. 2002

Ich/Wir nehmen an dieser Reise verbindlich mit ..... Personen teil.

Ich/Wir wünschen dabei folgende Kabine:

- 3 - Bett außen im B - Deck zum Preis von 850,-- pro Person
- 2 - Bett außen im B - Deck zum Preis von 1.060,-- Euro pro Person
- 1 - ..... 1.490,--
- 3 - ..... im A - Deck zum Preise von 1.060,-- Euro pro Person
- 2 - ..... 1.390,--
- 1 - ..... 1.920,--

Ich/Wir wünschen folgende Versicherungen:

- Nur Reise-Rücktrittskosten-Versicherung ja / nein
- Flugreise-Paket ja / nein

Mein Partner / meine Partnerin in der Kabine sind:

.....

Ich/Wir würden uns gerne an dieser Reise beteiligen, können aber erst am  
..... verbindlich zusagen.

Ich/Wir haben noch noch folgende Fragen - Wünsche - Anregungen :

.....

Schicken Sie diese Reise-Unterlagen auch an:

.....

Teilnehmer:

Datum:

.....  
Vor- u. Zuname                      Geburtstag

.....  
Straße, Haus-Nr., Postleitzahl, Ort

.....  
Unterschrift

.....  
Telefon-Nr.

Zutreffendes bitte unterstreichen!

Bitte, geben Sie uns diesen Bogen recht bald wieder zurück!

R Ü C K A N T W O R T B O G E N

An den  
DC. Frankenwald im ADAC  
- Postfach 1307 -

95114 Naila

Flußkreuzfahrt mit "Prinzessin von Preussen" auf dem Rhein von Samstag 19. Oktober  
bis Samstag, 26. Oktober 2002

Ich/Wir haben schon die folgenden Fahrten mit Deilmann - Schiffen mitgemacht:

Name	Jahr	von bis	Personen
"Deutschland"	.....		
"Berlin"	.....		
"Lili Marlen"	.....		
"Mozart"	.....		
"Donauprinzessin"	.....		
"Prinzessin von Preussen"	.....		
"Princesse de Provence"	.....		
"Cezanne"	.....		
"Dresden"	.....		
"Königstein"	.....		
"Katharina von Bora"	.....		

Teilnehmer:  
.....  
Vor- u. Zuname

Datum:  
.....

.....  
Straße, Haus-Nr., Ort

.....  
Unterschrift

.....  
Telefon-Nr.



Ortsclub Frankenwald e.V. im ADAC  
Sitz Naila

8674 Naila/Ofr.

F l u g r e i s e





R Ü C K A N T W O R T B O G E N

An den  
OC. Frankenstein im ADAC  
-Postfach 1307-

95114 N a i l a

Flugreise nach Griechenland zur Insel Kreta vom 18. 9. bis 2. 10. 2002

Ich/wir melden uns verbindlich für diese Reise mit ..... Personen an.

Ich/wir wollen ein DZ zu 1.344 Euro - DZ zu 1.464 Euro mit Meerblick  
ein Einzelzimmer

Das Doppelzimmer teile ich mit .....

Ich/wir wollen folgende Versicherungen :

Nur Reise-Rücktrittskosten ja - nein

Ferien - Topschutz ja - nein

Ich/wir haben noch folgende Fragen - Wünsche - Anregungen

.....

Ich/wir waren bereits ..... X in Grecotels und haben die Privilege - Clubkarte

in blau grün silber gold

Schicken Sie diese Reiseunterlagen auch an folgende Anschrift

.....  
.....

Teilnehmer:

Datum:

.....  
Vor- u. Zuname

.....  
Geburstag

.....  
Straße-Haus-Nr-Postleitzahl-Ort

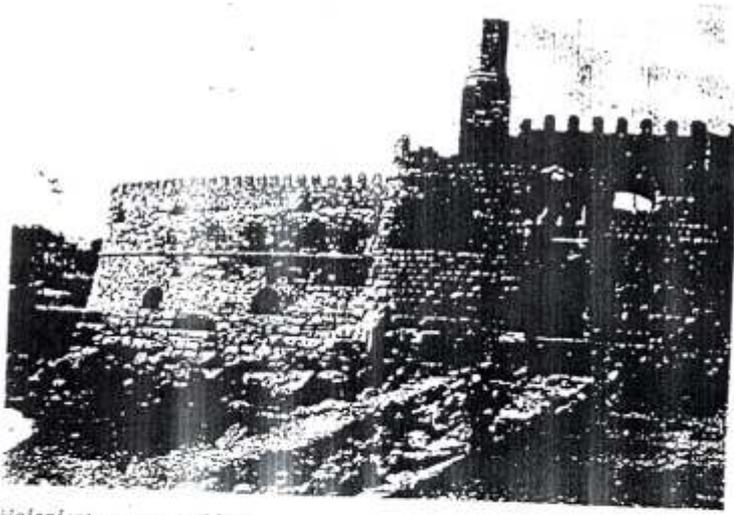
Unterschrift

.....  
Telefon-Nr.

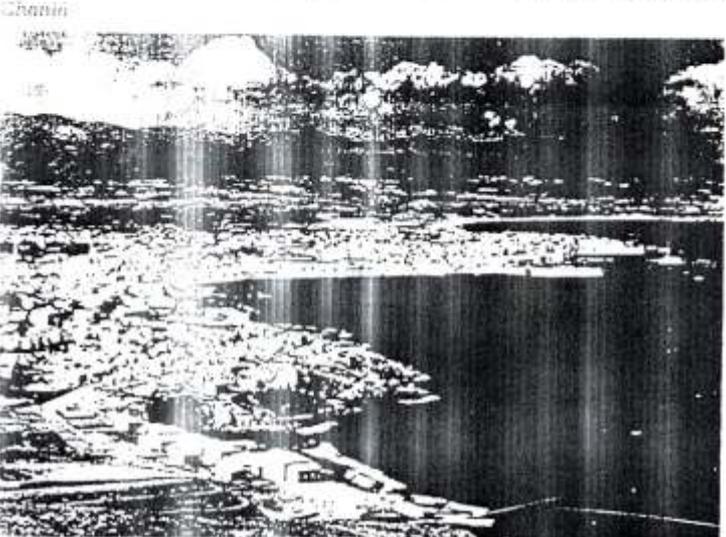
Nicht zutreffendes streichen!

Bitte, geben Sie uns diesen Bogen recht bald zurück!

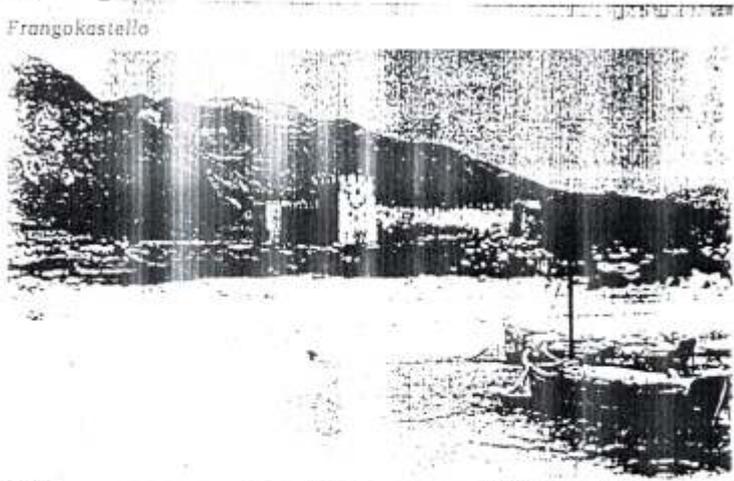




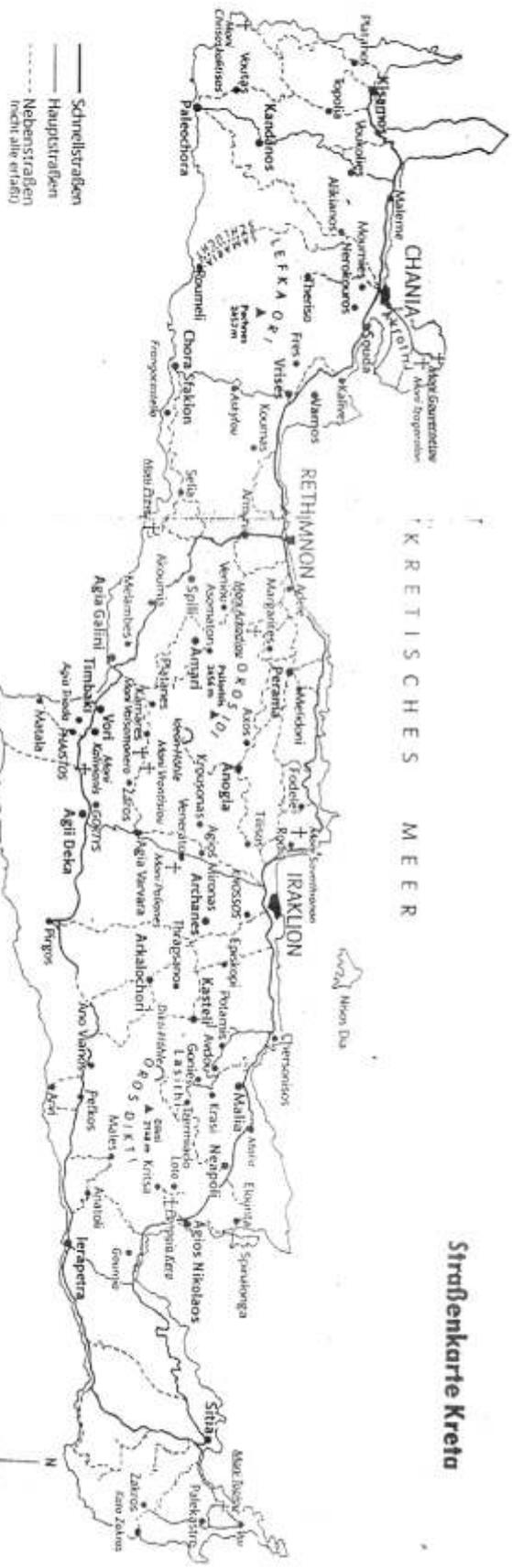
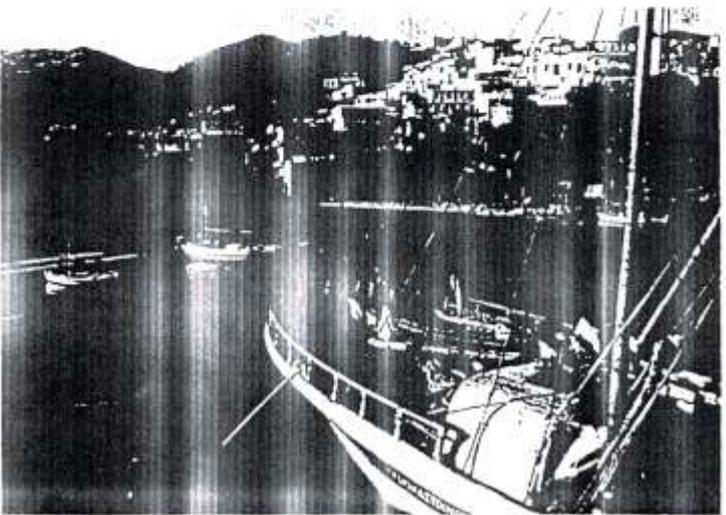
Hafenfestung von Suda



Chanion



Frangokastello



Straßenkarte Kreta

# WAS KRETA IHNEN BIETET

## Kretas Schätze: Strände, Berge und eine Schlucht

Kretas Ferienstrände verteilen sich an der langgestreckten Nordküste. Sie liegen alle – was vorteilhaft ist – unweit eines alten Fischerortes oder einer kleinen Hafenstadt. Ob Agios Nikolaos, Malia, Chersonisos oder Rethymnon, sie alle sind Orte, in denen sich trotz heftig gewachsenen Fremdenverkehrs noch viel von jener kretisch-griechischen Atmosphäre bewahrt hat, die die Insel so beliebt gemacht hat.

Die Insel wird beherrscht von drei mächtigen Gebirgsstöcken. Im Osten liegt das Dikti-Gebirge, das Höhen bis zu 2148 m erreicht. Es legt sich wie ein Kranz um die fruchtbare Lassithi-Hochebene, die ein landwirtschaftliches Zentrum Kretas bildet. Mit Hilfe von segelbespannten Windrädern, die sich im Sommer munter im Winde drehen, wird Wasser auf die Felder gepumpt. Ein verzweigtes Verteilungsnetz sorgt für reichliche Ernten und wohlhabende Dörfer. Wer die Ebene umfährt, kann auch ins Gebirge hineinsteigen! Zur tiefen Dikti-Höhle hinab führen glitschig-feuchte Stufen. Mit Kerzen leuchtet man sich den Weg. Tief unten am Grund hat der Sage nach die Geburt des Göttervaters Zeus stattgefunden.

Im Zentrum Kretas liegt der Kreuzwurzelsberg Ida. Das Dreibuchstabenmassiv ist auch heute noch einsam und schwer zugänglich. Keine Straße führt zum 2456 m hohen Gipfel. Die Schönheiten des Ida kennen nur Wanderer und kretische Hirten.

Wer Wanderlust verspürt, lenke seine Schritte in die Lefka Ori. Das kahle Gebirge aus hellgrauem Stein kann mit einem Superlativ aufwarten: Hier verläuft die mit 18 km längste und tiefste Schlucht Europas, die Samaria-Schlucht. Wer von der Omalos-Ebene an, wo der Einsieg ist, bis nach Agia Roumeli wandert, erlebt landschaftliche Eindrücke ohne Gleichen. Die zum Teil 600 m hohen Steilwände rücken bis auf wenige Meter zusammen. Durch diese Schlucht gewandert zu sein, kann eines der schönsten Erlebnisse eines Kreta-Urlaubs sein.

## Die schönsten Städte: Chania, Rethymnon und Iraklion

In Iraklion beginne man einen Stadtrundgang am besten mit der Besichtigung des Kastells. Es geht zurück auf die Venezianer, die 1204–1669 die Herren der Insel waren. Vom restaurierten Festungsbauwerk genießt man heute einen Rundblick über Stadt und Hafen.

Wer den touristischen Mittelpunkt sucht, der schlendert hoch zum Morosini-Brunnen. In den Cafés um die wasserspendenden Löwen versammeln sich Urlauber aus aller Welt. Nur einen Steinwurf weiter beginnt die Markthalle. Unter einem orientalischen Durchgang aus Planen und Holz liegen bergeweise Gemüse, Obst und Hammelhälften.

Nicht minder lebendig geht es in der Markthalle von Chania zu. Die Händler sind umgeben von Pyramiden von Orangen und stehen hinter Wannen voller Oliven. Es geht zu einem echten Urlaubsvergnügen, hier die Menschen zu beobachten. Die Böden des schreienden und gestikulierenden Fischhändlers und des Popen mit dem Eihakennetz können einem noch Tage in Erinnerung bleiben.

Wer die Markthalle in Richtung Hafen verläßt oder in Rethymnon die halennahen Gegenden durchstreift, tritt auf ein Gewirr von Gassen und Straßen. Hier leben und arbeiten in kleinen Geschäften und offenen Handwerksläden die Schuster, Tischler und Schneider. Die Minarette der Moscheen erinnern an die türkische Vergangenheit. Noch bis 1898 hörte ganz Kreta auf die Befehle der Sultane und die Lehren des Koran.



Ein häufig verwendetes Motiv in der minoischen Kunst ist der Stier

## Rückständig und unwüchsig: Die kretischen Dörfer

Eine Fahrt ins Innere offenbart den wirtschaftlichen Entwicklungsstand. Die Mehrheit der Krieter lebt auf dem Land und geht bäuerlicher Tätigkeit nach.

Wer bei einem Bummel durch ein Dorf die Augen aufhält, wird sehen, daß sich noch viel von der alten Zeit erhalten hat. Bäulich herrscht ein amüsantes Durcheinander von Feldsteinhüllen und Fertigbauten. Hund und Katze, Huhn und Ziege laufen frei in Garten und Dorf, der Esel ist mancherorts noch immer das wichtigste Transportmittel.

Der Nabel des Dorfes aber ist die Taverne. Hier trillt sich die holde Mannerwelt und bespricht lagen, lagaus den Gang der Welt. Ihre wirtschaftliche Grundlage bedarf keiner täglichen Pflege. Die Oliven wachsen alleine, der Wein auch. Die Ziegen und Schafe hütet der Hirte.

## Erste europäische Kultur: Knossos und über 4500 Jahre Geschichte

Wer sich für Geschichtliches interessiert, kommt Knossos wegen auf die Insel. Die Historiker nennen Kreta die Geburtsstätte Europas. In den Palästen von Knossos, Malia, Festos und Kalo Zakros entstand die erste eigenständige Hochkultur in unserem Erdteil. Die Minoer, ein Volk, dessen Herkunft wohl im Nahen Osten zu suchen ist, schufen ab 2600 v. Chr. eine Kultur, die heute in den Ruinen mehrstöckiger Paläste sichtbar ist.

Zu ihrem Reichtum waren die Minoer durch Handel gekommen. Ihre Schiffe beherrschten das gesamte östliche Mittelmeer.

Mindestens so beeindruckend wie die Palastruinen im Freien sind die minoischen Zeugen im Museum. Im Archäologischen Museum von Iraklion finden sich teilweise schöne Keramik, feiner Schmuck und farbige Fresken.



Malia



Uferpromenade in Rethymnon

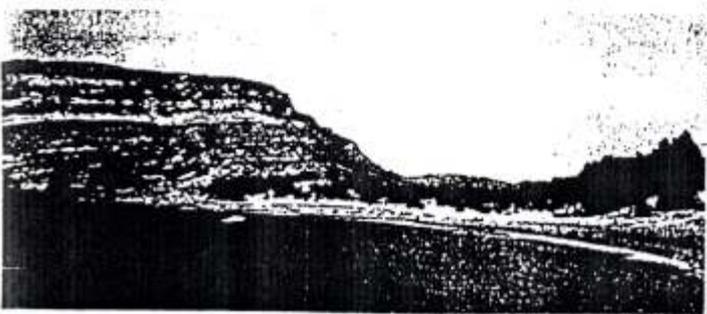


CHANIA



Agios Nikolaos, einer der bekanntesten Ferienaufenthaltsorte der Insel.

Bucht von Matala

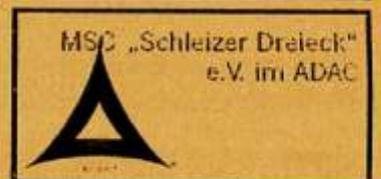
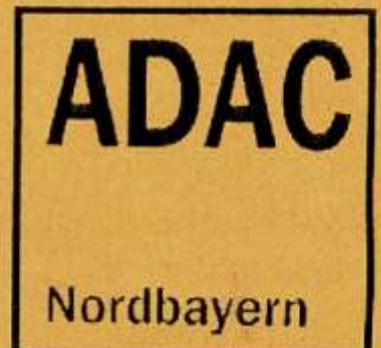
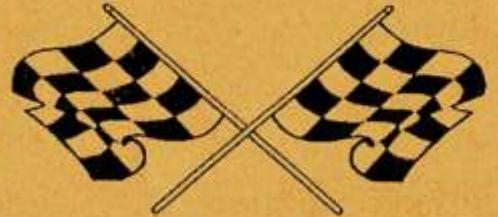
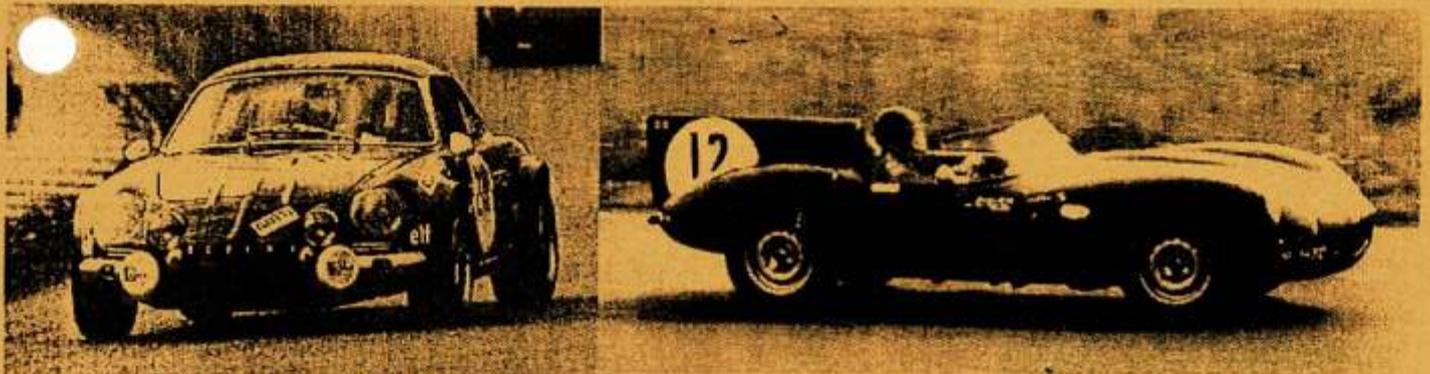
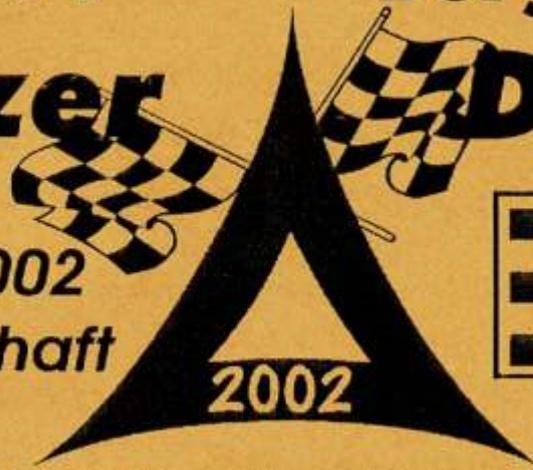


Der Palast von Knossos

# 5. ADAC-VFV Schleizer

# Bergprüfung Dreieck

20./21. April 2002  
VFV-Meisterschaft



Uns geht jeder Dreck was an!  
Containerdienst  
**Peter KORMANN**  
Kronmühlstr. 10, 95197 Schleiz  
Tel. 03722 916 55  
Fax 03722 916 557

# thwga

STROMVERSORGUNG  
FRANKENWALD

# Ausschreibung

## 5. Berg-Prüfung "Schleizer Dreieck"

**ADAC-Nordbayern Regnr. 40/02 vom 11.03.02**

Grundlage dieser Ausschreibung ist die neueste Fassung des VfV-Reglements für Gleichmäßigkeitsläufe und Berprüfungen 2002

Soweit durch diese Ausschreibung keine Regelung getroffen ist, gelten die Regelungen des VfV und des DMSB

**Veranstaltungstitel:** 5. ADAC-Bergprüfung "Schleizer Dreieck"

**Zeitraum:** 20./21. April 2002

**Veranstalter:** ADAC-Ortsclub Frankenwald e.V., Sitz Naila  
Geroldsreuth 71 95179 Geroldsgrün  
ADAC-OC-MSB Schleizer Dreieck

**Veranstaltungsbüro:** bis 19.04.2002 10 Uhr Tel. 09280-8133 Fax 01212523193742  
Uhlandstrasse 21 a 95152 Selbitz  
ab 10 Uhr Tel. 03663-403400 Fax 03663-400125 - Fahrerlager

### **Vorläufiger Zeitplan:**

**Abnahme:** Freitag 19.04.2002 ab 11 Uhr bis 21 Uhr  
Samstag 20.04.2002 8 bis 12 Uhr

**Training** Samstag, 20.04.2002 9 bis 18 Uhr

**Pflicht-Training:** Jeder Teilnehmer muß mindestens 1 Lauf fahren

### **Aushang**

**Trainingsergebnisse:** 30 Min nach jedem Klassendurchgang

**Wertungsläufe:** Sonntag, 21.04.2002 8 bis 18 Uhr  
3 Gleichmäßigkeits-Wertungsläufe

**Aushang offizielle Ergebnisse:** 30 Min. nach jedem Durchgang

**Siegerehrung:** Sonntag, 21.04.2002 1 Stunde nach Beendigung des letzten Wertungslaufes in der Fahrerlagerhalle

**Nennungsschluß:** 09.04.2002 24 Uhr

**Nenngeld:** 80,- € mit Veranstalterwerbung  
(Thüga Stromversorgung Frankenwald)  
100,- € ohne Veranstalterwerbung

**Veranstalterkonto:** ADAC-NAILA Raiffeisenbank Naila BLZ. 78060896  
Konto 2620707  
Betreff: Bergprüfung 2002

## Nennungsbestätigung Versand am 11.04.2002

(Lageplan, Starterliste, Zeitplan, Änderungen)

### Wettbewerbe:

Tageswertung

### Lizenzen:

Gültige DMSB-Lizenz

### Klasseneinteilung:

Klasse B: Tourenwagen bis Baujahr 1978 incl.

Klasse C: GT-Fahrzeuge und Sportwagen bis 1978 incl.

Klasse D: Formelfahrzeuge+ Formel Easter bis 1982

### Strecke:

Teilstück der Naturrennstrecke Schleizer Dreieck  
Länge 2100m

### Fahrerbesprechung:

Eine Fahrerbesprechung ist für alle Klassen vorgeschrieben, sie kann aber auch schriftlich erfolgen.

### Training:

Ein freies Training findet nicht statt

Das Pflichttraining erfolgt klassenweise, mindestens 1 Lauf muß gefahren werden!

### Start:

Die Fahrzeuge werden gemäß DMSB-Streckenprotokoll in Abständen von 60 sec. gestartet

### Parc ferme:

entfällt

### Preise:

In den Klassen:

Ehrenpreise für Klassensieger + 30% der Teilnehmer  
Gesamtsiegerkranz

Jeder erhält den Berg-Kaffeetopf

### Sportwarte

Organisationsleiter: Faber Bernd Saalburg

Prüfungs-Leiter: Heller Richard Naila

Stellv. Prüfungs-Leiter: Klemm Waldemar Plothen

Prüfungssekretär:

Leiter d. Streckensicher. Faber Bernd Saalburg

Zeitnahme-Obmann: Laufer Michael ADAC-Nordbay.

Techn. Kommissar: Klix Wolfgang Dresden

Leitender Arzt: Dr. Weidner Dieter Gera

Umweltbeauftragter: Franz Bernd Schleiz

### Haftungsbeschränkung:

Teilnehmer und Fahrzeugeigentümer geben mit der Nennung die Erklärung zur Beschränkung der Haftung auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit

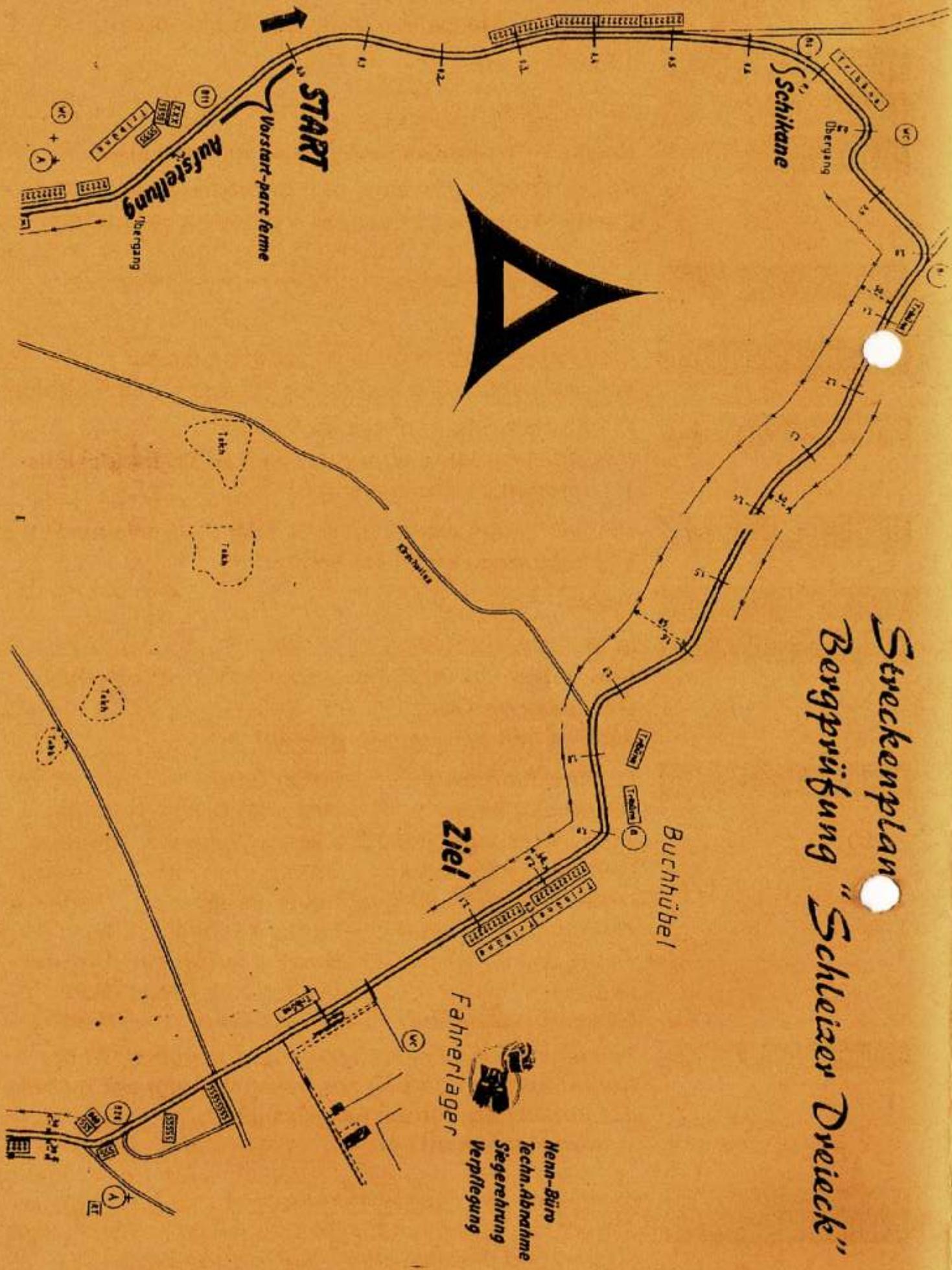
- siehe Reglement - ab

### Weitere Bestimmungen

Es werden am Vorstart Alkoholtests durchgeführt!

Jeder Teilnehmer hat für die Sauberkeit seinen Platzes zu sorgen und die Umweltrichtlinien zu beachten.

# Streckenplan Bergprüfung "Schleizer Dreieck"



Henn-Büro  
Techn. Abnahme  
Siegerhebung  
Verpflegung

Fahrerlager



Ziel

Buchhübel

START

Vorstart-parc ferme

Aufstellung

Theingang

Schikane

Übergang

Tahh

Tahh

Tahh

Tahh

Tahh

Tahh

# 5. ADAC-Bergrennen "SCHLEIZER DREIECK" 20./21. April 2002



Training: Samstag ab 9 Uhr  
Rennen: Sonntag ab 8 Uhr

## DEUTSCHE BERGMEISTERSCHAFT

**thuga**  
STROMVERSORGUNG  
FRANKENWALD

**ADAC**  
Ortsclub  
Frankenwald  
**NAILA**

MSC „Schleizer Dreieck“  
e.V. im ADAC



**tubel**  
DRUCKHAUS  
www.tubel.de  
Tel.: 036030219 Fax: 036030219  
http://www.tubel.de e-mail: Anschlag@tubel.de

# 5. ADAC-Bergrennen "SCHLEIZER DREIECK" 20./21. April 2002

# PROGRAMM



Training: Samstag ab 9 Uhr  
Rennen: Sonntag ab 8 Uhr

## DEUTSCHE BERGMEISTERSCHAFT

# SITTING BULL

SUSP. CARBON-TEC.

BELIEVE THE CHIEF

Alu-Sattelstütze  
SILVER  
TOMAHAWK  
ATB

Alu-Sattelstütze  
GOLD  
TOMAHAWK  
MTB

SILVER  
TOMAHAWK

GOLD  
TOMAHAWK

Weststraße 18 b  
95119 Naila  
E-Mail: [sittbull@aol.com](mailto:sittbull@aol.com)

Tel.: 0 92 82 / 98 44 33  
Fax: 09282 / 98 44 35  
Mobil: 01 72 / 8 50 37 61  
<http://www.sitting-bull.com>

## Sägleithe 22 95119 Naila

**Tel: 0 92 82 / 9 52 30**  
**Abschleppdienst**  
**24-Std.-Notruf:**  
**01 71 / 3 64 86 68**

### 5. ADAC-Bergrennen "Schleizer Dreieck" 2002 - ORGANISATION

**Schirmherren:** Frank Rößner, Landrat des Saale-Orla-Kreises  
Bernd Hering, Landrat des Landkreises Hof

**Veranstalter:** ADAC-Ortsclub Frankenwald e.V., Sitz Naila

**Leitung:** MSC-Schleizer Dreieck

**Organisationsleiter:** Bernd Faber, Saalburg

**Rennleiter:** Richard Heller, Naila

**Stellv. Rennleiter:** Waldemar Klemm, Plöthen

**Leitender Rennarzt:** Dr. Dieter Weidner, Gera

**Rennbüro:** Petra Marek, Selbitz

**Papierabnahme:** Klaus Höfer, Schleiz  
Klaus Hebenstreit, Schleiz  
Silvia Pilz, Naila

**Fahrerverbindungsmitglieder:** Peter Kormann, Schauenstein  
Thomas Marek, Selbitz

**Leiter Streckensicherung:** Sven Stoppe, AMC Sachsenring  
Bernd Faber, Saalburg

**Assistent LS:** Janko Garbsch, AMC Sachsenring

**Streckensicherung:** Marshal Team Stoppe e.V.

**Chief-Marshal:** Stefan Beck

**Fahrzeugbergung:** Stefan Kroha, Naila - Kfz-Künzel-Naila

**Öffentlichkeitsarbeit:** Guntmar Schwarz, Schleiz

**Pressebetreuung:** Christel Schwarz, Schleiz  
Dieter Pilz, Naila

**Streckenreportage:** Hannes Martin, Gaggenau

**Sportkommissare:** Reinhold Hoffmann, Erbach  
Hans-Walther Kling, Solms  
Horst Hohlheimer, Wassertrüdingen

**Technische Kommissare:** Frank Martin Stock, Ehringhausen (DMSB)  
Rüdiger Kleinschmidt, Langenselbold  
Martin Popp, Bayreuth

**Zeitnahme:** Michael Laufer - ADAC Nordbayern

**Auswertung:** Klaus u. Elisabeth Grabner, Hof  
Herbert Bongratz, Blalbach

**Kassierung:** Gerd Zeuner, Pörmitz

**Sanitätsdienst:** DRK Schleiz

**Brandschutz:** FFW Schleiz

**Verpflegung:** Conny Hartmann und das Team des ADAC Ortsclub Frankenwald Naila

**Technik:** Rainer Hartmann, Naila  
Roland Rothmann, Naila

**Organisation:** Mitglieder des ADAC OC Frankenwald Naila und MSC-Schleizer Dreieck

# Künzel

KFZ-WERKSTATT

## Grußwort des Veranstalters

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Automobilrennsportfreunde

Seit der Grenzöffnung haben wir in unserer Partnerschaft Naila-Schleiz schon zahlreiche Veranstaltungen abgehalten. Das diesjährige 5. ADAC-Bergrennen gehört wiederum zu einer Bestätigung dieser freundschaftlichen Gemeinschaft.

Es ist auch für den ADAC Naila Höhepunkt in diesem Jahr. In seiner über 50-jährigen Geschichte hat der Ortsclub bei vielen Veranstaltungen die Leitung übernommen. An diesem Wochenende gehört auch das Bergrennen dazu. Dies verpflichtet unsere beiden Vereine zu einem reibungslosen Ablauf.

An erster Stelle wünschen wir uns aber eine unfallfreie Veranstaltung und für alle Beteiligten interessante Rennen.

Allen Fahrern, Zuschauern und Gästen wünschen wir ein tolles Motorsportwochenende am Schleizer Dreieck.

**Rainer Hartmann**, 2. Vorsitzender ADAC Naila

**Wolfgang Frank**, 1. Vorsitzender MSC Schleizer Dreieck

**Richard Heller**, Rennleiter ADAC Naila

**Bernd Faber**, Organisationsleiter MSC Schleizer Dreieck



# LÄMMERHIRT-Getränke

Spezialbiere

Weine

Spirituosen

Säfte

Geschenkkörbe

Mineral- und  
Heilwasservertrieb

Eichensteiner Str. 7 • 95188 Issigau/Obfr.

Tel.: 09293/523 Fax: 09293/8217

[www.laemmerhirt-getraenke.de](http://www.laemmerhirt-getraenke.de)

## Wichtige Hinweise zur Veranstaltung

Sehr verehrter Besucher  
des 5. ADAC-Bergrennen "Schleizer Dreieck"!

Von allen Beteiligten, Rennfahrern und Zuschauern, fordert der MSC "Schleizer Dreieck" e.V. im ADAC strenge Disziplin. Deshalb richten wir an Sie die höfliche, aber dringende Bitte, uns bei der reibungslosen Abwicklung unserer Großveranstaltung mit zu unterstützen.

### Bitte beachten Sie Folgendes:

Nach § 265a StGB ist jeder Besucher verpflichtet, eine Eintrittskarte zu lösen. Auch der Versuch, sich dieser Verpflichtung zu entziehen, ist strafbar.

**Ohne Eintrittskarte kein Versicherungsschutz!** Die Eintrittskarten sind sichtbar zu tragen und auf Verlangen vorzuzeigen!

Das Betreten der Rennstrecke ist grundsätzlich verboten. Die Anweisungen der Absperrmannschaften sind für alle Zuschauer verbindlich und erfolgen im Interesse der Fahrer und Zuschauer.

Da die Brandgefahr sehr groß ist, ist auch das Rauchen verboten.

Zurufe- und Zeichengabe bitte auf alle Fälle unterlassen, denn es beeinflusst die Fahrer, die bei einem Rennen in jeder Sekunde mit größter Konzentration fahren müssen.

Kinder unter 12 Jahren müssen im gesamten Renngebiet stets unter hinreichender Beaufsichtigung durch Erwachsene sein. Hunde dürfen überhaupt nicht in die Nähe der Rennstrecke gebracht werden.

**Auch bei einem Unfall ist das Betreten der Rennstrecke verboten!**

Für die Hilfeleistung sorgen die Streckenposten und der Sanitätsdienst. Bitte verhüten Sie unter allen Umständen Flurschäden und achten Sie darauf, dass durch das Betreten der Berghänge keine Steine in die Fahrbahn rollen. Das Anzünden von Feuern im Wald oder am Waldrand ist streng verboten.

Der Veranstalter dankt für Ihren Besuch, Ihr Verständnis und Ihr vorbildliches Verhalten und wünscht Ihnen eine gute, sportliche Unterhaltung.

**Richard Heller**, Rennleitung

**jeder Dreck was an!**

Uns geht  
Entsorgung von Haus- u. Gewerbemüll, Schrott, Bauschutt, Papier, Altreifen

Containerdienst

Peter **KORMANN**

Kommerzienrat-Waldenfels-Str. 43

95197 Schauenstein

Tel. 09252/916555

Fax 09252/916557

  
**SAINT-GOBAIN**  
**ROHRSYSTEME**

**Wir bieten an:**

▶ **Werkzeuge**



- Elektrowerkzeuge
- Verbrauchsmaterial  
(Trennscheiben, Schaufeln u.s.w.)
- Arbeitsschutzbekleidung

▶ **Entsorgung**

- KG-Abflussrohre
- Drainagerohre
- Kläranlagen



Sebold Tiefbau Handels GmbH  
Gewerbegebiet Leiten  
07907 Dittersdorf  
Tel.: 036648/432-0  
[www.sg-rohrsysteme.de](http://www.sg-rohrsysteme.de)

**H&T**  
**BAU**

- Vollwärmeschutz
- Bausanierung- u. Abdichtung
- Baustoffe
- Innen- und Außenputz
- Fließestrich
- Gerüstbau und -verleih

**Timo Tischendorf**

Ortsstraße 26 • 07926 Gebersreuth  
Tel. 03 66 49 / 8 02 76  
Fax 03 66 49 / 373  
Autotel. 01 71 / 7 23 49 33

# DER NEUE Škoda Superb

BEI IHREM ŠKODA-PARTNER



Ihr freundlicher Škoda-Partner:

**I. Rätzel Automobil GmbH**  
Nailaer Straße 4  
95119 Naila-Marxgrün  
Telefon: 0 92 82 / 9 61 00

Machen Sie es sich so richtig bequem. Am besten im neuen Škoda Superb. Bestaunen Sie seinen großzügigen Innenraum. Entdecken Sie überraschende Komfortdetails. Erleben Sie die Freiheit für Arme, Beine und den Kopf, die in ihm steckt.

Wir freuen uns auf Sie.

Ausstattung modellabhängig bzw. optional

## Grußwort des Schirmherrn

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Motorsportfreunde!

Herzlich willkommen zum Beginn der  
Rennsaison 2002 auf dem legendären  
"Schleizer Dreieck".



Das ADAC-Bergrennen hat in diesem  
Jahr ein kleines Jubiläum zu feiern. Bereits zum fünften Mal  
treffen sich aktive Fahrer, Motorsportbegeisterte und Besucher  
aus Thüringen, Franken und dem Rest der Welt zum mittlerweile  
traditionellen Auftaktrennen auf der ältesten Naturrennstrecke  
Deutschlands, dem "Schleizer Dreieck".

Seit 1923 finden hier alljährlich größere und kleinere Rennen mit  
Kraftfahrzeugen aller Art statt. Das "Schleizer Dreieck" hat  
seinen festen Platz im Veranstaltungsreigen des deutschen  
Motorsports.

Ich wünsche allen Teilnehmern des 5. Bergrennens unfallfreie  
Renntage und den besten Fahrern den verdienten Erfolg, allen  
Gästen interessante und spannende Stunden an der Strecke.

Aber auch abseits des Rennverlaufs bieten wir Ihnen Re-  
kordverdächtiges. Der größte Stausee Deutschlands, die  
Bleilochtalsperre bei Saalburg, liegt nur wenige Minuten vom  
Streckenverlauf entfernt.

Nutzen Sie Ihren Aufenthalt im Saale-Orla-Kreis. Genießen Sie  
die Rennatmosphäre und die herrliche Umgebung.

Frank Roßner  
Landrat des Saale-Orla-Kreises

## Grußwort

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Freunde des Motorsports,  
liebe Rennfahrer,

am 20./21. April 2002 ist es wieder so-  
weit. Formel-, Sport- und Tourenwagen  
werden in der Seng starten und sich  
spannende Jagden im 5. ADAC -  
Bergrennen liefern, um wieder die  
Besten hier auf dem historischen "Schleizer Dreieck" zu ermit-  
teln.

Ich begrüße alle Rennfahrer, Freunde des Automobilrennsportes  
und natürlich alle Besucher von nah und fern ganz herzlich.

Das Bergrennen eröffnet, wie schon im vorigen Jahr, die Renn-  
veranstaltung auf dem historischen Dreieckskurs. Ich freue mich  
und bedanke mich gleichzeitig bei dem ADAC-OC Frankenwald,  
der gemeinsam mit dem MSC "Schleizer Dreieck" diese Ver-  
anstaltung durchführt.

Ich wünsche dem 5. Bergrennen einen guten und vor allem un-  
fallfreien Verlauf, möge der beste Rennfahrer gewinnen, und  
allen Besuchern spannende und unterhaltsame Stunden sowie  
einen angenehmen Aufenthalt in Schleiz.

Heidemarie Walther  
Bürgermeisterin der Stadt Schleiz



## Grußwort des Schirmherrn

Herzlich willkommen zum 5. ADAC-  
Bergrennen "Schleizer Dreieck" von  
einem der beiden Landräte-Schirm-  
herren!



Ich freue mich, dass auf dieser histori-  
schen Rennstrecke, die zugleich eine  
der traditionsreichsten Kurse in ganz  
Deutschland ist, auch in diesem Jahr eine der interessantesten  
Motorsportveranstaltungen der gesamten Region über die Bühne  
gehen kann. Aufgewertet wird das Rennen, weil es zugleich als  
1. Lauf zur Deutschen Bergmeisterschaft 2002 gewertet wird.

Die Ausrichtung steht unter bewährter Regie. Der ADAC-  
Ortsclubs Frankenwald mit Sitz in Naila, in meinem Landkreis  
Hof, hat sich ja schon in der Vergangenheit in freundlicher  
Verbundenheit mit dem MSC Schleizer Dreieck verdient ge-  
macht. Bei beiden liegt das Bergrennen in besten Händen.

Bleibt mir zu wünschen, dass dem Rennen das passende Wetter  
beschieden sein möge, damit die teilnehmenden Fahrer und die  
bestimmt wieder sehr zahlreich anwesenden motorsportinter-  
essierten Zuschauer am "Schleizer Dreieck" zwei spannende  
Renntage genießen können.

Bernd Hering  
Landrat des Kreises Hof

## Grußwort

Liebe Motorsportfreunde,

ich freue mich, dass dem ADAC-  
Ortsclub Frankenwald Naila auch in  
diesem Jahr die Leitung des ADAC-  
Bergrennens "Schleizer Dreieck", das  
nunmehr zum 5. Mal stattfindet, obliegt  
und bin mir sicher, dass Rennleiter Richard Heller und seine  
Mannschaft alles für ein gutes Gelingen dieser Veranstaltung ge-  
tan haben.



Die seit 1990 bestehende Freundschaft und partnerschaftliche  
und gute Zusammenarbeit des thüringischen MSC Schleizer  
Dreieck und des bayerischen ADAC-Ortsclubs Frankenwald  
Naila werden sicher ein Garant für eine bestens organisierte  
Motorsportveranstaltung sein, bei der die Teilnehmer u.a. im 1.  
Lauf zur Deutschen Bergmeisterschaft in den verschiedenen  
Fahrzeugklassen an den Start gehen, um Punkte für den Deut-  
schen Bergpokal zu sammeln.

Ich wünsche dem 5. ADAC-Bergrennen "Schleizer Dreieck"  
einen unfallfreien Verlauf, den Veranstaltern viel Erfolg und den  
Rennbesuchern ein erlebnisreiches Wochenende am Schleizer  
Dreieck.

Herzlichst Ihr

Frank Stumpf  
1. Bürgermeister der Stadt Naila

**www.computerladen-24.de**

Ihr zuverlässiger Partner für PC-Tuning  
und:



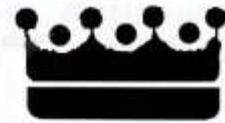
- Monitore
- Drucker + Zubehör
- Laufwerke
- Grafikkarten

- CPU's
- Arbeitsspeicher
- Mainboards
- Festplatten uvm.



Schauen Sie doch mal vorbei!!  
Es lohnt sich...

[www.computerladen-24.de](http://www.computerladen-24.de)



täglich bische Backwaren



täglich bische Backwaren

**Schleizer Landbäckerei eG**

Feldgasse 2  
07907 Schleiz  
Tel.: (0 36 63) 42 23 93

Bei Rennveranstaltungen  
mobiler Verkauf  
im Fahrerlager,  
sowie Anlieferung  
von Backwaren möglich!

# Landmetzgerei Strobels Fleischereifachgeschäft

**Hausmacher Fleisch- und Wurstwaren  
große Auswahl an Dosenware  
Kundenparkplätze direkt vor dem Geschäft  
Plattenservice**

**95152 Selbitz**

Dörnthal 71

Tel. 0 92 80 / 53 83

Fax 0 92 80 / 53 97



**95119 Naila**

Hauptstr. 10

Tel. 0 92 82 / 4 69

Fax 0 92 82 / 4 97

[www.Metzgerei-STROBEL.de](http://www.Metzgerei-STROBEL.de)



## IHR VOLKSWAGEN - UND AUDI - HÄNDLER

*Rufen Sie uns an -  
wir beraten sie gerne*

- Service rund ums Auto
- Dekra-Abnahme
- Lackierung
- Glas-Service
- Reifen-Service
- Karosserie-Service
- Autotelefone
- Schlüsseldienst
- ...und vieles mehr



07907 SCHLEIZ Geraer Straße 28 ☎ 03663/4824-0/422277 / Fax 423252

## Grußwort

Das ADAC-Bergrennen "Schleizer Dreieck" - das bedeutet hochkarätiger Motorsport, schnelle Runden auf der ältesten Naturrennstrecke Deutschlands und die Garantie, dass auch die Zuschauer hier auf ihre Kosten kommen werden.



So ist das Rennen für alle Fahrzeuge zum DMSB-Bergpokal ausgeschrieben und zählt zur Deutschen Bergmeisterschaft für Tourenwagen. Außerdem wird es für die VFV-Meisterschaft für Tourenwagen, GT-Fahrzeuge und Sportwagen bis Baujahr 1978 gewertet.

Grundvoraussetzung für einen reibungslosen Ablauf ist jedoch eine perfekte Organisation und optimale Sicherheitsvorkehrungen. Also eine zeitaufwändige Vor-Arbeit, die der OC Naila und der MSC Schleizer Dreieck da wieder, bereits zum fünften Mal, geleistet haben. So möchte ich an dieser Stelle den Verantwortlichen - allen voran dem Rennleiter des OC Naila, Richard Heller, aber auch Waldemar Klemm und Wolfgang Frank, dem Vorsitzenden des MSC - Dank sagen, aber auch all den unermüdlichen Helfern dieser beiden Clubs.

Ich bin sicher, dass auch heuer wieder zahlreiche Spitzenfahrer am Start sein werden und sich harte, aber faire Rennen liefern. Ihnen wünsche ich viel Erfolg und unfallfreie Runden. Und den Besuchern wünsche ich ein spannendes Rennen und unvergessliche Stunden.

Peter Spruß  
Vorsitzender des ADAC Nordbayern e.V.

**BEST** Reisebüro Schmidt  
Hauptstr. 2  
D-95119 Naila  
Fon:+49 (0)9282-979091  
Fax:+49 (0)9282-9790925

**BEST**  
Welt. Klasse.



<http://www.city-travel.de>

**BEST** Reisebüro Schmidt  
Luitpoldstr. 15  
D-95233 Helmbrechts  
Fon+49 (0)9252-91120  
Fax+49 (0)9252-91122

Reisen ist unser Geschäft.

Frankonia Internet Services  
Hauptstr. 2  
D-95119 Naila  
Tel.: +49 (0) 9282 979100  
Fax.: +49 (0) 9282 9791050

# FIS

Webdesign      Shop Systeme  
Server Homing      Domain Hosting

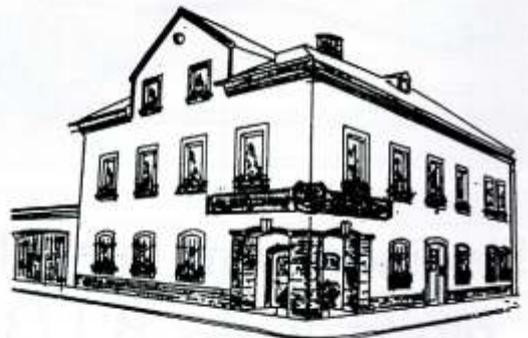
frankonia internet services

http://www.frankonia-is.de

*Speise-Gaststätte*

# RITTWEG

*gut bürgerliche Küche*



Kronacher Straße 1  
95119 Naila  
Tel.: 0 92 82 / 401

eMail j.lang@csl-carstyling.de

**CSL-Carstyling**      **Telefon**  
Inh. Jörg Lang      (0 92 89) 65 20  
Wiesenweg 2      **Mobil**  
95131 Döbra      (0171) 216 07 07

Wir bieten Klima- und Tönungsfolien  
passgenau zugeschnitten  
für über 400  
verschiedene Fahrzeugtypen.

**CSL-Carstyling**

Kfz Zubehör  
Lackschutzfolien  
Interieurfolien  
Tönungsfolien  
Flachglasfolien  
Folienmontage vor Ort

[www.csl-carstyling.de](http://www.csl-carstyling.de)

Seit 1950 **REIFEN WAGNER**

**REIFEN + RÄDER  
FAHRWERKSERVICE**

TOP  
SERVICE  
TEAM

Beste in jedem Bereich

95119 Naila  
Zum Kugelfang 16  
Tel. 09282 / 8180

95030 Hof  
Quetschenweg 11  
Tel. 09281 / 6868



95145 Oberkotzau  
Hofer Straße 94  
Tel. 09286 / 9480

Weitere Filialen:

Bamberg, Bayreuth, Ebern, Forchheim, Gerolzhofen,  
Hallstadt, Haßfurt, Hildburghausen, Kronach, Kulmbach

[www.reifenwagner.com](http://www.reifenwagner.com)

## Das große Polstermöbeltraumland Nordfrankens



Sie finden uns in Naila  
direkt an der B 173

**Öffnungszeiten:**

Mo-Fr.      9.00 - 18.00 Uhr  
Samstag    9.00 - 16.00 Uhr

über 100 verschiedene  
Polstergarnituren zur Auswahl

Lieferung in ganz Deutschland !!

Wir führen ausschließlich  
deutsche Qualitäts-Möbel



Ihr Polsterfachmarkt

# POLSTERADO

Selbitzer Berg 23, 95119 Naila,  
Direkt an der B 173 Tel 09282/951151  
Richtung Krankenhaus

Starterlisten 5. ADAC-Bergrennen "Schleizer Dreieck"						
Start-Nr.	G.-K.	Name Wohnort	Bewerber Sponsor	Fahrzeug	Samstag Trainingsläufe	Sonntag Wertungsläufe
<b>Klasse 3 - Gruppe G5</b>						
1	G5-3	Burner Stefanie Ebnath		VW Polo GT		
2	G5-3	Dietrich Karl-Heinz Friedenfels	ADAC NB Junior Team	BMW 316		
3	G5-3	Storch Michael Wiesbaden	ADAC OC Königstein	Opel Calibra		
<b>Klasse 4 - Gruppe G4</b>						
4	G4-4	Löber Thorsten Niederneisen	DSK "Ja zum Motorsport"	Opel Manta B		
5	G4-4	Bodner Christian Rosenheim		Toyota Corolla		
6	G4-4	Feuerlein Wolf-Dieter Oldenburg		Audi A4 T Quattro		
<b>Klasse 5 u. 6 - Gruppe G3 u. G2</b>						
7	G3-5	Fischer Torsten Ellrich		Opel Calibra 16V		
8	G3-5	Pfeil Lutz Kleinfurra		BMW Mini-Cooper R50		
9	G2-6	Roch Marko Dresden		Ford Escort		
10	G2-6	Kenziora Franz-Josef Dorsten		Opel Kadett E CC		
11	G2-6	Weidinger Jörg Happurg	MSC Lauf Avon RD Crew Knüttel	BMW M3		
<b>Klasse 8 - Gruppe N/DN bis 1400 ccm</b>						
15	N-8	Märtel Frank Pfungstadt		VW Polo 6 N		
16	N-8	Dreyfurst Ludger Heigenbrücken		Peugeot 106 Rallye		
17	N-8	Bühler Nagold	AMC Deuerling Regensburg	Peugeot 205 Rallye		
<b>Klasse 11 - Gruppe N/DN über 2000 ccm</b>						
18	DN-11	Boelke Werner Illertissen		Ford Sierra Cosworth		
<b>Klasse 12 u. 13 - Gruppe A/DA bis 2000 ccm</b>						
20	A-12	Maus Bernd Landau/Pfalz		Suzuki Swift		
21	A-12	Voit Torsten Nagel		Fiat Cinquecento		
22	A-13	Fleck Achim Künzell	ArKenau-Motorsport Lohne	Renault Clio		
23	A-13	Hübner Burkhard Sailauf		Opel Calibra 2.0 16V		
<b>Klasse 14 - Gruppe A/DA über 2000 ccm</b>						
24	DA-14	Roch Jörg Dresden		Ford Escort RS Cosworth		
<b>Klasse 15a - NSU Pokal</b>						
507	15a	Fleischer Horst Satteldorf		NSU KWR		
509	15a	Schmidt Detlef Berlin	PSV-Berlin	Bandsch NSU		
510	15a	Hacker Jochen Bayreuth		NSU TT		

**Starterliste • ADAC-Bergrennen „Schleizer Dreieck“**

Start-Nr.	G.-K.	Name Wohnort	Bewerber Sponsor	Fahrzeug	Samstag Trainingsläufe	Sonntag Wertungsläufe
<b>Klasse 15a - NSU Pokal</b>						
511	15a	Podak Robin Hagen		NSU TT		
515	15a	Schindler Uwe Selbitz	MSC Sophienthal	Adidas NSU		
516	15a	Anke Thomas Hamm		NSU TT		
517	15a	Turco Andreas Frickenhausen		NSU TT		
519	15a	Kunz Helmut Speichersdorf		NSU TT		
520	15a	Lätsch Jürgen Hagen		NSU TT		
<b>Klasse 15 u. 16 - Gruppe H - bis 1150 ccm</b>						
221	H-15	Siebert Gerhard Düsseldorf		Abarth A 112		
223	H-15	Völker Jörg Westerngrund		Fiat 128 AC		
227	H-16	Bayer Detlef Friedenfels		Fiat Ritmo Corse		
229	H-16	Heßberger Jürgen Roßtal		Fiat 127 Sport		
230	H-16	Glaser Hans-Jürgen Laufen	MSC Odenkirchen	VW Polo I		
<b>Klasse 17 - Gruppe H - bis 1300 ccm</b>						
250	H-17	Dutta Oliver Auendorf		VW Polo		
252	H-17	Bobinger Martin Bobingen		VW Polo 16V		
253	H-17	Schönberger Reinhard Jandelsbrunn		VW Polo		
254	H-17	Schlemmer Andreas Rosenheim	RG Rosenheim	Fiat 128		
259	H-17	Röhlich Randy Naumburg		Wartburg 1.3		
260	H-17	Haag Matthias Lörrach		VW Polo Coupé		
264	H-17	Völkening Dieter Hespe		Suzuki Swift 16V		
266	H-17	Kohler Thomas Friedrichshafen	OFSG Hegau Bodensee	Fiat 127 Sport		
269	H-17	Lopotsch Nick Mengelrode		VW Derby		
270	H-17	Andres Horst Schlüchtern-Herolz		VW Polo 8V		
271	H-17	Smyrek Jörg Detmold	SFG Lippe	VW Polo		
274	H-17	Glas Wolfgang Scherstetten	ASC Bobingen	VW Polo		
275	H-17	Fischer Achim Munderkingen		Suzuki Swift 16V		
276	H-17	Leikeim Harald Zettlitz		VW Polo 16V		
277	H-17	Bernert Klaus Angelbachtal		VW Polo 16V		
280	H-17	Weißdorn Franz Aufhausen/Oberpf.		VW Polo GT		

Start-Nr.	G.-K.	Name Wohnort	Bewerber Sponsor	Fahrzeug	Samstag Trainingsläufe	Sonntag Wertungsläufe
<b>Klasse 17 - Gruppe H - bis 1300 ccm</b>						
281	H-17	Dreisilker Heinz-Bernd Herzebrock-Clarholz		VW Polo Coupé		
282	H-17	Sell Fritz Naila		VW Polo		
<b>Klasse 18 - Gruppe H - bis 1600 ccm</b>						
294	H-18	Rößl Helmut Dornbirn		VW Golf I		
298	H-18	Borgert Thomas Ibbenbüren		VW Golf 16V		
302	H-18	Voss Andreas Westerholz	MSC Kindelsberg	VW Golf 16V		
303	H-18	Dümler Thomas Prölsdorf		Renault 5 Alpine		
304	H-18	Fechter Jürgen Gründau		VW Scirocco 8V		
305	H-18	Siemund Lars Lippstadt	Avon RD Crew Knüttel	VW Golf I		
306	H-18	Maier Helmut Passau	H+R Spezialfedern Lennest.	VW Golf 16V		
307	H-18	Kroll Ralf Walldürn		VW Golf 16V		
309	H-18	Koresch Rainer Merzalben	ADAC Pfalz	Ford Escort		
310	H-18	Pisano Egidio Oberjesingen		Spiess Golf 16V		
<b>Klasse 19 - Gruppe H - bis 2000 ccm</b>						
325	H-19	Lorig Ingo Rinteln		VW Golf 16V		
326	H-19	Rost Siegfried Solingen		VW Golf 16V		
327	H-19	Wurst Heiner Murrhardt	MSC Winnenden Avon Racing Crew Knüttel	Opel Kadett C		
334	H-19	Gröndahl Jörg Rosengarten		BMW 320i		
337	H-19	Nardin Joe Andelsbuch		VW 17		
338	H-19	Löffler Lothar Großheirath		Opel Kadett D		
339	H-19	Krusche Manfred Bremerhaven		VW Golf 16V		
342	H-19	Jahrmärcker Thomas Hamburg	MSC Hanseat	Opel Gerent-Kadett 8V		
346	H-19	Schrörs André Schwelm		Talbot Lotus 16V		
349	H-19	Dandl Michael Rohrdorf	RG Rosenheim	BMW 320 16V		
350	H-19	Rein Richard Buch		Ford Capri 16V		
352	H-19	Stahmer Timm Schmalfeld	ADAC Schleswig-Holstein	Opel Kadett C Coupé		
353	H-19	Reich Markus Au		VW Golf 16V		
356	H-19	Hildebrandt Wilfried Bremerhaven		Opel Kadett E 16V		
357	H-19	Wensorra Michael Dortmund	MSC Odenkirchen	Opel Kadett 16V		

Start-Nr.	G.-K.	Name Wohnort	Bewerber Sponsor	Fahrzeug	Samstag Trainingsläufe	Sonntag Wertungsläufe
<b>Klasse 19 - Gruppe H - bis 2000 ccm</b>						
358	H-19	Fröhlich Werner Dillingen	Avon RD Crew Knüttel	BMW 320 iS		
361	H-19	Merkel Tobias Friedenfels		VW Golf 16V		
362	H-19	Thomas Uli Köln		Opel Ascona 16V		
<b>Klasse 20 - Gruppe H - über 2000 ccm</b>						
374	H-20	Pfannschmidt Klaus Daxweiler		Chevrolet Camaro		
376	H-20	Wüstefeld Markus Duderstadt		Mercedes 190 Evo 2 16V		
377	H-20	Reuter Christian Giessen	Reuter Motorsport	BMW M3 E30		
378	H-20	Ballin Thomas Springe		Mercedes 190 Evo 2 16V		
379	H-20	Handa Norbert Markt Einersheim		Lancia Delta HF 16V		
380	H-20	Brenner Norbert Walldürn		Mercedes 190 Evo 2 16V		
381	H-20	Stolz Herbert Innsbruck		Porsche e35		
<b>Klasse 22 - Gruppe FS - über 2000 ccm</b>						
398	FS-22	Filk Thomas Althengstett-Otb.	MSC Odenkirchen	Renault A 5 Turbo		
400	FS-22	Plasa Georg Wargau	MSC a. Tegernsee König Rennsitze	BMW 320i V8		
<b>Klasse 24 - Gruppe CN/C3 bis 2000 ccm</b>						
25	CN-24	Zeller Gebhard Friedrichshafen	RG Graf Zeppelin	PRC		
26	CN-24	Wolpert Uwe Bad Herrenalb	MSC Stuttgart	UWR WFK 07		
28	C3-24	Olbrich Georg Rheinbach	Rigol Rennsport	Osella PA 9 C3 Junior		
29	CN-24	Kaufel Uwe Osterode	EMSC Bitburg	PRC		
44	CN-22	Eckardt Dieter Stockach	RG Graf Zeppelin	Chevron		
<b>Klasse 25 - Gruppe CN/C3 über 2000 ccm</b>						
30	CN-25	Krisam Sen. Martin München	Krisam Rennsp. Osella Ger.	Osella PA 20 S		
31	C3-25	Rössler Thomas Fulda	Scuderia München	Faustmann Faust P94		
32	CN-25	Lang Uwe Schweinfurt	König Rennsitze Ilsfeld	Osella PA 20 S		
33	CN-25	Stenger Herbert Sommerkahl	König Rennsitze Ilsfeld	EB Sport Produktionswagen		
34	CN-25	Meroz Pierre André Sommerkahl		Equ.Stenger Jun.Prototyp		
35	CN-25	Leibach Herbert Rützhelm		UWR SP 97		
36	CN-25	Forster Walter Train		PRC SC 97		

**Starterliste • ADAC-Bergrennen „Schleizer Dreieck“**

Start-Nr.	G.-K.	Name Wohnort	Bewerber Sponsor	Fahrzeug	Samstag Trainingsläufe	Sonntag Wertungsläufe
<b>Klasse 26 - Gruppe D Formel 3</b>						
37	D-26	Süß Gerd Speichersdorf		Eufra Mugen F3		
38	D-26	Simon Bernd Dillenburg		Opel Dallara F3		
<b>Klasse 28 u. 30 - Gruppe E/Markenformel</b>						
40	E-28	Winkler Bruno Will/Ag		Formel König		
41	E-30	Rehm Klaus Pfullingen	RG Graf Zeppelin	Opel Lotus		
42	E-30	Gräfling Micha Dillenburg		Reynard 89		
43	E-30	Becker Christian Haiger		Faster AF 93 Formel Ford		
<b>Starterlisten 5. ADAC-VfV-Bergprüfung "Schleizer Dreieck"</b>						
Start-Nr.		Name	Wohnort	Fahrzeug	Samstag Trainingsläufe	Sonntag Wertungsläufe
<b>Klasse B - Tourenwagen bis 1978</b>						
101	B	Thomas Lothar	Radeburg	Skoda 130 RS		
107	B	Eck Karl-Heinz	Eckersdorf	Ford Escort I 2000 RS		
108	B	Thomas Maik	Radeburg	Skoda 130 RS		
113	B	Christof Hans-Joachim	Apolda	Trabant 601		
129	B	Hänig Ulrich	Reinsberg	Trabant 601		
132	B	Limmer Henry	Hohndorf	BMW 2002 Ti		
133	B	Dr. Elsner Günter	Werdau	Opel Ascona B		
158	B	Horn Michael	Schleiz	Lada 2101		
161	B	Müller Tobias	Arnsgrün	Lada 2105		
169	B	Rother Manfred	Mainleus	VW Käfer		
172	B	Röhlich Willy	Naumburg	Lada 2105		
182a	B	Ranke Nanette	Oberellen	Trabant 601		
182b	B	Günther Michael	Oberellen	Trabant 601		
184	B	Prüfer Roland Osswald	Neumühle/Elster	BMW 323i		
193	B	Meyer Michael	Mohlsdorf	BMW 2002		
194	B	Angles Frank	Mitwitz	Audi 50		
195	B	Stark Oliver	Lobenstein	Lada 2101		

**Starterliste • ADAC-Bergrennen „Schleizer Dreieck“**

Start-Nr.	Name	Wohnort	Fahrzeug	Samstag Trainingsläufe	Sonntag Wertungsläufe
<b>Klasse C - GT-Fahrzeuge u. Sportwagen bis 1978</b>					
210	C	Kunze Gerhard	Tauberfeld	Alfa Romeo GT Junior	
211	C	Weiske Thomas	Döhlau-Kautendorf	Porsche 914-6	
212	C	Kormann Peter	Schauenstein	March H 80	
243	C	Hopfauer Gerhard	Mittweida	Alfa Romeo GT Junior	
<b>Klasse D - Formelfahrzeuge u. Formel Easter bis 1980 (bis 1984 auf Einladung)</b>					
310	D	Ruppert Michael	Selbitz	Van Diemen Formel Ford	
350	D	Löppert Klaus	Kulmbach	Palliser WDF 2-10	
351	D	Feulner Richard	Kulmbach	March BMW 802	
360	D	Süß Gerd	Speichersdorf	Formel 3 Eufra Mugen Honda	
402	D	Brand Reiner	Wachsenburggemeinde	Formel Easter MT 77	
428	D	Neuparth Udo	Wallengrün	Formel Easter MT 77	
482	D	Stark Matthias	Lobenstein	Formel Easter MT 77	
487	D	Heidicke Hartmut	Wilkau-Haßlau	Formel Easter SEG	
491	D	Friedrich Gerhard	Gera	Formel Easter MT 77	

## Allianz Eisel

→ **Allianz Baufinanzierung**

→ **Sie wollen bauen, kaufen oder umschulden ?**

Lassen Sie sich von uns ein unverbindliches Finanzierungsangebot erstellen. Wir beraten Sie gerne !

# WERNER EISEL

**Hauptvertretung**

Hofer Straße 8 · 95119 Naila

Telefon 09282/8295

Fax 09282/984530

E-mail: [Werner.Eisel@Allianz.de](mailto:Werner.Eisel@Allianz.de)



**Erfahren Sie bei uns die Antwort.**

**Im Audi A2.**

Der Audi A2 verbindet höchsten Fahrkomfort mit intelligenter Variabilität. Dank des Space Floor Konzepts sitzt man auch hinten komfortabel. Der Laderaum ist vielfältig nutzbar, wenn die Fondsitze umgeklappt oder ganz entfernt werden. Und das Interieur ist ebenso funktionell wie elegant. Nehmen Sie Platz im Audi A2. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Autohaus  
**RÄTHEL**

Kronacher Str. 83 - 85 · 95119 Naila  
Tel. 0 92 82 / 96 00-0 · Fax 96 00-33

Außerhalb der gesetzlichen Öffnungszeiten keine Beratung, kein Verkauf und keine Probefahrt.

Vom Bergrennen bis zur Champ-Car Meisterschaft:  
Ohne Streckenmarshals geht nichts



Dieses Foto entstand im Vorjahr zum 4. ADAC-Bergrennen "Schleizer Dreieck". Auch in diesem Jahr ist das Team mit fast 50 Personen im Einsatz.

Aus der seit 1998 bestehenden losen Vereinigung von Streckenposten hat sich zum 18.11.2001 der "Marshal Team Stoppe e.V." mit Sitz in Pleiße/Sachsen gegründet. Der Verein hat die professionelle Ausbildung von Streckenmarshals sowie die Absicherung von Motorsportveranstaltungen in Deutschland und im benachbarten Ausland zu seinem Aufgabengebiet erklärt und ist mit diesem Satzungszweck als gemeinnützig anerkannt. Zur Zeit sind im Verein 45 Mitglieder aktiv tätig. Motorbegeisterte Rennbesucher, die sich für eine Tätigkeit im Bereich der Streckensicherung interessieren, können Informationen direkt beim Verein (E-Mail: marshal.team.stoppe@freenet.de) oder telefonisch beim Chief-Marshal Stefan Beck (Tel. 03663/404590) anfordern.

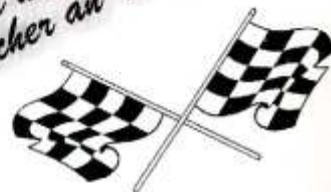
Die Mitglieder des Marshal Team Stoppe wünschen Ihnen einen angenehmen Aufenthalt beim 5. ADAC-Bergrennen "Schleizer Dreieck" und der Veranstaltung einen unfallfreien Verlauf.

DRUCKHAUS  
**tübel**

Ihr Partner für alle  
Geschäfts-  
Vereins- und  
Privat-Drucksachen

95119 Naila  
Weststraße 18  
Tel. 0 92 82 / 212  
Fax 0 92 82 / 31 72  
www.tuebel.de  
e-Mail:  
druck@tuebel.de

Mit uns kommen Sie  
sicher an Ihr Ziel!



## Bischoff-Gruppe: Alles aus einer Hand

Wir gehören zu den führenden Logistikunternehmen  
in der Region.

Mit **Logistik, Spedition und Transport**  
bieten wir alles aus einer Hand: "One-Stop-Shopping".  
Mitdenken und kreatives Handeln  
auf allen Unternehmensebenen sind unsere Basis.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!



**Bischoff fährt!**

**Bischoff International**

**Bischoff Logistics**

**Gebr. Bischoff Spedition**



BLS Bischoff Logistik Systeme Holding GmbH & Co. KG  
Am Kalkofen 4, 95119 Naila \* Tel.: 09282 / 933-620  
e-Mail: info@bls-holding.de \* www.bls-holding.de

**Sie haben Power ?!?**  
**- wir auch!**

Zum Kugelfang 2  
95119 Naila  
Kundenservice:  
0180/2 88 44 88

**thuga**  
STROMVERSORGUNG  
FRANKENWALD

# DEUTSCHE BERGMEISTERSCHAFT 2002

VOM TOURENWAGEN BIS ZUR FORMEL 3  
VON 60 BIS 600 PS

WERTUNG FÜR ZAHLREICHE MEISTERSCHAFTEN

**5. ADAC BERGRENNEN "SCHLEIZER DREIECK"**

**BEGINN: SAMSTAG - 9 UHR SONNTAG - 8 UHR**

**20./21. APRIL 2002**

## 5. ADAC BERGRENNEN "SCHLEIZER DREIECK"



**20./21. APRIL 2002**

Deutsche Bergmeisterschaft  
KW Gruppe H-Berg-Cup/NSU-Berg-Pokal  
Lancia-Fiat-Sportpokal/VFV-Meisterschaft

**Ab 16 Jahre >>> 3,-€ <<< Ermäßigung**

**GÜLTIG:**  
AUF DEN AUSGEWIESENEN TRIBÜNIEN UND FAHRERLAGER

**SAMSTAG** 3,-€

**SONNTAG** 3,-€

**SAMSTAG+SONNTAG** 6,-€

### STRECKENSKIZZE



### ZUSCHAUER-INFORMATIONEN

Beginn Samstag, 20.04.2002 >>> 9 Uhr - Training  
Beginn Sonntag, 21.04.2002 >>> 8 Uhr - Rennen  
Zuschauerbereiche: Tribünen G - F - E - D - B  
Eintrittspreise (ab 16 Jahre) Tageskarte Samstag oder Sonntag je 6,- €  
Wochenendkarte Samstag und Sonntag 9,- €  
>>>>> Alle Karten gelten auch für das Fahrerlager <<<<<<

### Allgemeine Geschäftsbedingungen des Veranstalters

Allen Anordnungen des Veranstalters ist Folge zu leisten. Bei Zuwiderhandlungen lehnt der Veranstalter jede Haftung bei Unfällen oder Sachschäden gleich welcher Art ab. Es folgt ein Verweis von der Rennstrecke ohne Anspruch auf Rückerstattung.

Der Karteninhaber verpflichtet sich, die Anordnungen der Polizei, der Sportwarte, der Rennleitung und des Veranstalter-Personals in jedem Falle zu befolgen und insbesondere Sperrzonen und Sicherheitsstreifen nicht zu betreten.

# Faszination Schleizer Dreieck

Am 20. und 21. April qualmen die Reifen – Starkes Feld am Start

SCHLEIZ ■ Am Samstag und Sonntag, 20. und 21. April, heißt es auf dem legendären Schleizer Dreieck wieder Start frei zum Bergrennen für Touren-, Sport- und Rennwagen. Der Start befindet sich im Streckenabschnitt Seng, gefahren wird in Richtung Buchhübel. Die gut zwei Kilometer lange Strecke mit einer Steigung von maximal acht Prozent bietet ideale Voraussetzungen für ein spannendes und vor allem sehr schnelles

Bergrennen. Den absoluten Streckenrekord mit 51,1 Sekunden hält nach wie vor Herbert Stenger auf einem BMW CN aus dem Jahr 1998. Ebenfalls seit 1998 besteht der Rekord für die Tourenwagen durch Norbert Brenner mit 56,05 Sekunden auf einem Mercedes Evo. Veranstalter in diesem Jahr ist der ADAC-Ortsclub Naila unter der Rennleitung von Richard Heller. Mit großer Spannung wird das Auftaktrennen um den Berg-Cup der Gruppe H erwartet. Neu in diesem Jahr ist, dass am Ende der Rennveranstaltung noch einmal die zehn schnellsten

Tourenwagen an den Start gehen und um die Punkte für die Deutsche Bergmeisterschaft für Tourenwagen fahren. Danach gehen die zehn schnellsten Rennsportfahrzeuge auch noch einmal auf „Zeitenjagd“.

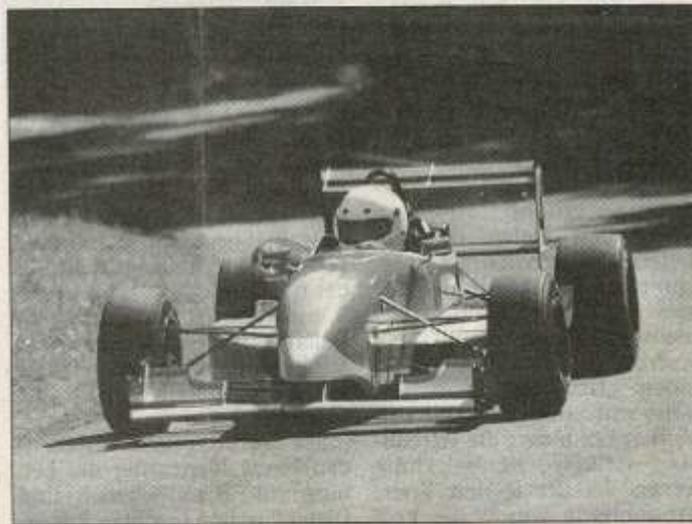
In dieser Gruppe werden bei diesem Bergrennen aber keine Punkte für die Deutsche Bergmeisterschaft für Rennsportfahrzeuge vergeben, da die Formel 3000 nicht am Start ist.

Die historischen Touren- und Rennsportwagen des VFV fahren bei ihren Gleichmäßigkeitsläufen ebenfalls um Meisterschaftspunkte.

Mittwoch, 17. April 2002



Die zehn schnellsten Tourenwagen gehen am Ende nochmal an den Start und kämpfen um Punkte für die Deutsche Bergmeisterschaft.



Auch die schnellsten Sportwagen gehen am Ende nochmal auf Punkte jagd, auch wenn die Formel 3000 diesmal nicht am Start ist.

IN SCHLEIZ

FP 17.04.02

## 5. ADAC-Bergrennen

Hochkarätigen Berg-Automobilrennsport verspricht der ADAC auch in diesem Jahr beim 5. Bergrennen auf dem Schleizer Dreieck. Dieses Rennen findet am 20. und 21. April für Touren-, Sport- und Rennwagen auf einem Teilstück der legendären Straßenrennstrecke statt. Den absoluten Streckenrekord mit 51,31 Sekunden hält nach wie vor Herbert Stenger auf einem BMW CN aus

dem Jahr 1998. Ebenfalls seit 1998 besteht der Rekord für Tourenwagen durch Norbert Brenner (D) mit 56,05 Sekunden auf einem Mercedes Evo 11.

Veranstalter in diesem Jahr ist der ADAC Ortsclub Naila unter der Rennleitung von Richard Heller. Mit großer Spannung erwarten die Rennsportfans das Auftaktrennen um den Berg-Cup der Gruppe H.

# Die Westmacht

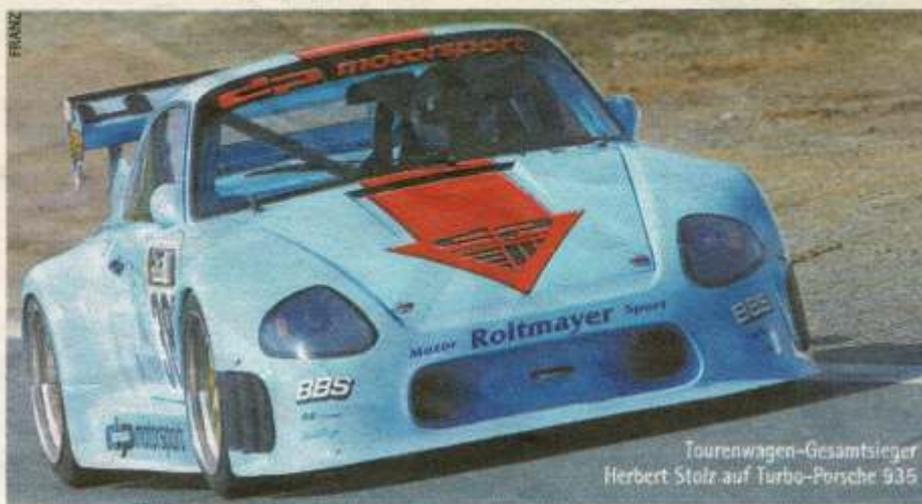
Debatten beim Ferrari-Challenge-Auftakt in Jarama.

**SCHON NACH** dem Training machte sich bei den Teilnehmern der früheren Ferrari-Challenge Zentraleuropa Ernüchterung breit. Grund: Die Asse der Ex-West-Division fuhren ihnen derart um die Ohren, dass sich mancher fragte, ob da alles mit rechten Dingen zugehen könne. Der beste Zentral-Pilot, mit Norbert Graf immerhin der Titelverteidiger, stand nur auf dem neunten Startplatz.

Im Rennen wurde es nicht besser. Carsten Struwe hatte sich vom 16. auf den sechsten Rang vorgearbeitet, als er von einem britischen Kolle-

gen in den Acker befördert wurde. Es siegte der Spanier Javier Diaz vor dem Iren Michael Pullen und Gastfahrer Gregor Foitek. Bester Zentral-Mann war der Tscheche Robert Pergl als Sechster. Struwe und Graf (auch er mit Dreher) landeten abgeschlagen auf den Plätzen 16 und 17.

Auch in Lauf 2 war gegen Diaz kein Kraut gewachsen. Die Podestplätze holten sich der Franzose Ange Barde und erneut Foitek. Struwe fuhr beherzt auf Rang 6 und war damit bester Zentraleuropäer. Graf und Pergl belegten die Positionen 10 und 16. □ ML



Tourenwagen-Gesamtsieger Herbert Stolz auf Turbo-Porsche 935

# Der Schumi am Berg

Seriensieger Herbert Stenger triumphiert beim Saisonauftakt in Schleiz. □ Thomas Bubl

## Resultate Bergcup Schleizer Dreieck

1. Herbert Stenger, BMW CN, 1:42,97 (1. Lauf: 51,56; 2. Lauf: 51,43; 3. Lauf: 51,54). 2. Uwe Lang, Osella PA 20 BMW, 1:43,35 (52,04; 51,76; 51,59). 3. Thomas Rössler, Faust P94 BMW, 1:47,31 (53,46; 53,85; 53,90). 4. Herbert Stolz, Porsche 935 II, 1:47,78. 5. Martin Krisam sen., Osella PA 20 BMW, 1:48,83. 6. Bernd Simon, Opel Dallara F3, 1:49,11. 7. Stenger jun., Prototyp, 1:49,75. 8. Norbert Brenner, Mercedes 190 Evo, 1:49,97. 9. Georg Ölbrich, Osella PA 9 BMW, 1:52,09. 10. Micha Gräßling, Reynard 893 VW, 1:52,33. 11. Norbert Handa, Lancia Delta HF Integrale, 1:54,35. 12. Thomas Ballin, Mercedes AMG 190 Evo, 1:57,17. 13. Georg Plasa, BMW 320i Judd, 1:58,19. 14. Michael Wensorra, Opel Kadett, 1:58,93.

# Porsche GTP: Ende des Winterschlafs

**AM KOMMENDEN** Wochenende erwacht die Porsche GTP-Serie aus ihrem Winterschlaf. Ort des Saisonauftaktes ist die Baustelle in Hockenheim, weshalb auch am Sonntag nur auf dem kleinen Kurs gefahren wird. «Das Langstreckenrennen ist auf 340 km statt wie gewöhnlich auf 400 km angesetzt, weil die Fahrer und auch die Autos auf der kurzen Strecke keine Erholungsphasen haben», erklärt Sportleiter Hans Engels. «Aber mit dem Zeitli-

mit von drei Stunden hätten wir die kompletten 400 km auf der Kurzanbindung sowieso nicht geschafft.»

Neben dem Langstreckenrennen ist auch der DMSB GTP Supersprint wieder im Programm. Die Frontrunner des Vorjahres sind auch 2002 dabei. «Albert Daffner, Günther Chrzanowski, Jim Gebhard, Werner Gröbl sowie Leinemann/Schons haben sich eingeschrieben, bei «König/Graf» erwarten wir sporadische Starts», so Engels. □ AL

**AUF EINEM TEILSTÜCK** des altherwürdigen Schleizer Dreieck gingen die deutschen Berg-Spezialisten in die neue Saison. Bei Sonnenschein, im letzten Jahr herrschte noch Schneetreiben, führen nur die Tourenwagen um Berg-DM-Punkte. Da dem Schleizer Dreieck erneut die Formel-3000-Zulassung seitens des DMSB verweigert wurde, können die Rennsportfahrzeuge erst am 1. Mai im luxemburgischen Eschdorf um Punkte fahren.

Wie so oft hatte auch in Schleiz Herbert Stenger die Schnauze seines BMW CN vorne, obschon er seinen eigenen Streckenrekord (51,31 sec) bei besten Bedingungen nicht knacken konnte. Im Windschatten Stengers fuhr Uwe Lang (Osella BMW CN)

auf Platz 2. Nach drei Läufen fehlten dem Schweinfurter nur 38 Hundertstelsekunden zum Gesamtsieg.

Bei seinem ersten Einsatz im von Rüdiger Faustmann konstruierten Faust BMW C3 konnte auch Thomas Rössler mit dem dritten Gesamtrang überzeugen.

**EINEN BOMBEN** DM-Start erwischte Herbert Stolz im Porsche 935 II. Der Tourenwagensieger und Rang 1 in den Top-10-Läufen brachten dem Österreicher maximale DM-Punkte ein.

Ein rabenschwarzes Wochenende verbuchte Georg Plasa mit zwei Highspeedrunden. Dennoch konnte der Wargauer mit dem neuen Gruppe PS BMW 320, bestückt mit einem 500 PS (!) starken 3 Liter-Judd-V8-Motor, wertvolle Daten sammeln.

**UNTER DEM** neuen Namen «KW Berg-Berg» gingen 113 eingeschriebene Gruppe H-Piloten in die 15. Cup-Saison. Nachdem Franz Weissdom und Klaus Bernert die ersten beiden Auffahrten in der Klasse bis 1300 ccm dominierten, krachten die VW Polo 16V der beiden bei der Rückführung (!) zum dritten Lauf durch ein Missverständnis zusammen, was beide zur Aufgabe zwang. Die Rolle des lachenden Dritten übernahm Achim Fischer.

In der Klasse bis 1600 ccm war Egidio Pisano (VW Spies Golf) nicht zu schlagen. Michael Wensorra durfte sich über den Klassensieg in der 2-Liter-Klasse freuen. Der in der Gr. A fahrende Achim Fleck deklassierte mit seinem Renault Clio Kit Car die Konkurrenz.

# Muller sprintet an die Spitze

Mit dem ersten Sieg in der BTTC holt der Franzose auch die Punkteführung □ John Elwin

**FÜR YVAN MULLER** lief bei dem BTTC-Rennen in Oulton Park alles bestens. Der Franzose löste mit seinem ersten Sieg Matt Neal in der Punktwertung ab. Der bisher Führende ergatterte zwar für beide Rennen die Pole, wurde aber wegen Nichteinhaltens der Startposition mit einer Boxendurchfahrt im Sprintrennen bestraft. Im Hauptrennen verfolgte ihn offensichtlich noch die Wut über die Strafe. Beim Boxenstopp hielt Neal in der Honda statt seiner eigenen Vauxhall-Box. Damit war das

Rennen für ihn natürlich gelaufen. Muller führte auch im Hauptrennen, ehe ihn Fehlzündungen zurückwarfen.

Damit fiel der Sieg an Markenkollege Paul O'Neill. In der Herstellerwertung führt Vauxhall deutlich.

## Resultate BTTC Oulton Park

**Sprint:** 1. Yvan Muller (F), Vauxhall Astra Coupé, 19 Rdn in 31:13,725 min. 2. Warren Hughes (GB), MG ZS, 0,856 sec zur. 3. James Thompson (GB), 1,347. 4. Matt Neal (GB), beide Vauxhall Astra Coupé, 5,466. 5. Anthony Reid (GB), MG ZS, 10,994.

**Hauptrennen:** 1. Paul O'Neill (GB), Vauxhall Astra Coupé, 25 Rdn in 37:41,117 min. 2. Tim Harvey (GB), Peugeot 406 Coupé, 3,381. 3. Hughes, MG ZS, 4,227. 4. David Leslie (GB), Proton Impian, 9,554. 5. Gareth Howell (GB), MG ZS, 16,664.

**Stand nach 4 Läufen:** 1. Muller 40 Punkte. 2. Neal 36. 3. Thompson 31. 4. Hughes 26. 5. Reid 24. 6. Harvey 17.



Gutes Wochenende für Warren Hughes: einmal Zweiter, einmal Dritter

Die nächsten Termine

RALLYE

- Rallye-Challenge, Region Nord  
 3. Mai 15. ADAC-Rallye Sulinger Land  
 14. Juni 36. AvD-Rallye Sachsenring  
 9. Aug. 43. ADAC-Rallye Wartburg  
 6. Sept. 25. ADAC-Neustadt-Rallye
- Rallye-Challenge, Region Süd  
 12. April ADAC-Rallye Vogelsberg-Cup  
 23. April 17. ADAC-Ostbayern-Rallye  
 21. Juni 5. ADAC-Rallye Coburg  
 9. Aug. 43. ADAC-Rallye Wartburg  
 13. Sept. ADAC-Niederbayern-Rallye

BERGRENNEN

20. April 5. ADAC-Bergrennen Schleizer Dreieck  
 19. Mai 40. Wolsfelder AvD/EMSC-Bergrennen  
 14. Juni Int. 31. Trierer ADAC/RTT-Bergrennen  
 29. Juni 8. ADAC-Iberg-Bergrennen  
 6. Juli ADAC-Wallbergrennen  
 20. Juli 29. ADAC-Bergrennen Karlsberg  
 10. Aug. Osnabrücker ADAC-Bergrennen  
 17. Aug. Int. 33. AvD/MSCR-Hauenstein-Bergrennen  
 31. Aug. 11. ADAC-Kyffhäuser-Bergrennen  
 14. Sept. Int. 35. AvD/GAMSC-Bergrennen Unterfranken  
 12. Okt. 22. ADAC-Bergrennen Mickhausen

KART

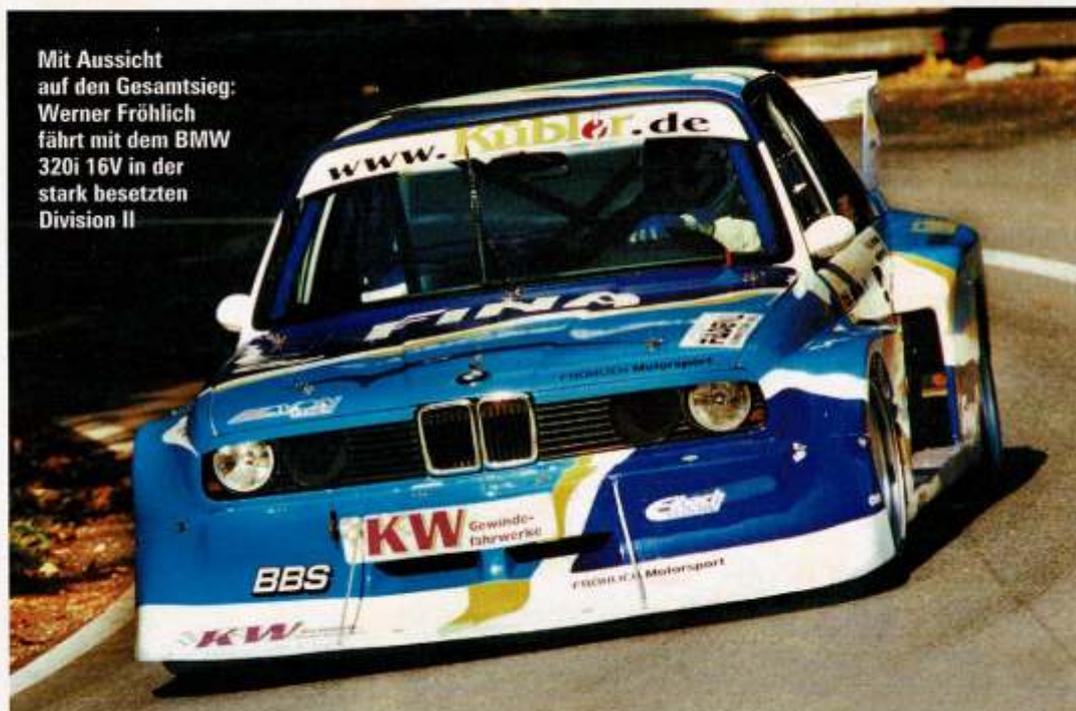
20. April 5. Int. ADAC-Kartrennen Ampfing  
 4. Mai Int. DMV-Kartrennen Hahn/Hunsrück  
 25. Mai Int. DMV-Kartrennen Erftlandring Kerpen  
 14. Juni Int. ADAC-Kartrennen Oschersleben  
 2. Aug. 9. Int. ADAC-Kartrennen Niedergörsdorf  
 30. Aug. Int. ADAC/KCM-Pro-Kart-Race Wackersdorf  
 28. Sept. Int. DMV-Kartrennen Liedolsheim

SLALOM (DM)

- Region Nord  
 7. April 3. ADAC-Slalom 5000 Wunstorf  
 21. April 21. ADAC/DMV-Flugplatzslalom Warstein  
 9. Mai 33. Diepholzer ADAC-Flugplatzslalom  
 1. Juni 21. ADAC-Slalom Fuldata  
 23. Juni 27. AvD-Slalom Neuss  
 20. Juli 2. ADAC-Slalom Althorn  
 21. Juli MSCO/ADAC-Flugplatzslalom 5000 Ahlhorn  
 18. Aug. 50. ADAC/LMC-Slalom Geesthacht

► Fortsetzung siehe rechte Seite

BERGRENNEN



Mit Aussicht auf den Gesamtsieg: Werner Fröhlich fährt mit dem BMW 320i 16V in der stark besetzten Division II

# Neue Berge rufen

15. Ausgabe des Berg-Cups mit 50 000 Euro dotiert. Start im April in Schleiz

■ Auf der ältesten Naturrennstrecke Deutschlands findet am 20./21. April der erste Lauf zum Berg-Cup 2002 statt. Gefahren wird auf einem Teilstück des altherwürdigen Schleizer Dreiecks in Thüringen. Insgesamt 14. Läufe, davon drei in Österreich und zwei in Luxemburg, sind in diesem Jahr geplant. Neue Berge im Cup-Kalender erleben die Starter bei den „Hill-Race-Days“ am 1./2. Juni 2002 in Nommem (Luxemburg) sowie beim Alpenstraßenrennen auf den Garlos-Pass (Österreich) eine Woche zuvor.

Für den mit 50 000 Euro dotierten Cup haben 113 Starter (Rekord!) gemeldet. 25 Fahrzeugtypen von 16 Automobilmarken bekommen die Fans zu sehen: vom VW Polo mit 220 PS bis zum 5,8-Liter-Schlachtschiff Chevrolet Camaro. Neu ist die Gruppe der FS-Fahrzeuge, die in der Division III ohne Hubraumeinteilung starten. In diese Autos dürfen auch markenfremde Triebwerke eingebaut werden. Berg-Cup-Sportleiter Georg Plasa (Tegernsee) ist einer der Umsteiger. Er hat seinen BMW E36 im Windkanal optimiert. Ob er einen V8- oder Cosworth-V6-Motor aus einem ehemaligen DTM-Calibra einsetzt, entscheidet Plasa erst kurz vor dem Start in Schleiz. In der Division I (1150–1300 cm³) bestimmen die VW Polo das Bild. Vierventilmotoren, sequenzielle Getriebe sowie enormes Spoiler- und Flügelwerk sind angesagt, will man ein Wort über den Sieg mitreden. Titelverteidiger Franz Weissdorn (Aufhausen) ist der Favorit.

Mit weniger Aufwand geht es in der separaten Zweiventiler-Wertung zu. Je nach Strecke und Witterung können aber vor allem Peter Reichhuber und Günter Scheiderer (beide VW Polo) den stärkeren Vierventilern das Siegen schwer machen. Mit 20 Autos ist die Klasse bis 1600 cm³ in der größeren Division II so stark besetzt wie noch nie. Ralf Kroll (Waldürn) mit seinem VW Golf 16V ist wahrscheinlich wie-



Peter Reichhuber startet mit dem VW Polo in der kleinen Division I

der das Maß der Dinge. Da sich die Punktevergabe nach Anzahl der Starter in den Klassen richtet, haben auch die 37 Akteure der Gruppe bis 2000 cm³ gute Chancen auf den Gesamtsieg. Favorit ist Frank Genbrock (Mühlheim), der seinem Opel Kadett C ein neues 16V-Triebwerk spendierte. Die Königsklasse über zwei Liter Hubraum lässt den Glanz vergangener Jahre vermissen. Der vierfache Bergmeister Norbert Brenner (AMG-Mercedes 190 Evo II) und Norbert Handa (Lancia Delta Integrale) werden den Titel wohl unter sich ausmachen.

Thomas Bubel

SLALOM

1. und 2. DM-Lauf  
 Unverhofft kommt oft

Eigentlich wollte Holger Ahlf bei den ersten beiden Läufen zur Slalom-DM Region Nord in Bottrop und Hagen nur testen. Am Ende standen zwei Siege in der Klasse F bis 1300 cm³ zu Buche. Damit führt der VW-Polo-Pilot die DM-Wertung an.

Ihm auf den Fersen sind vier Fahrer, die jeweils einen Sieg und einen zweiten Platz einführen. Darunter auch Olaf Jäntsch, der den besten Saisonstart seiner Karriere feierte. Dabei gönnte er seinem 260 PS starken Opel Kadett noch eine Portion Winterschlaf und startete im Polo (Klasse G7) seiner Frau.

Fast 100 Starter waren bei den ersten Rennen dabei. Zwischenfazit: In den Klassen herrscht eine Leistungsdichte wie zuletzt selten. *Mario Reichler*

- DM-Stand Nord nach zwei Läufen: 1. Holger Ahlf (VW Polo, 41,2 Punkte); 2. Horst Günter Bockting (Honda Civic, 39,8 P.); 3. Dirk Schäferhöns (Opel Manta, 39,2 P.); 4. Olaf Jäntsch (VW Polo, 39,2 P.); 5. Theo Grewe (NSU TT, 38,8 P.); 6. Bernd Letmade (VW Polo, 38,4 P.); 7. Mike Lipinski (VW Polo, 38,0 P.); 8. Andreas Vige (Opel Kadett, 37,9); 9. B. Schöler (Simca, 37,6); 10. H. D. Meckel (BMW M3, 37,6)



MIT DEM ARBEITSEINSATZ am Sonnabend gingen die Vorbereitungen für das 5. ADAC Bergrennen „Schleizer Dreieck“ in die Endphase. Den ganzen Tag über mussten rund 25 fleißige Helfer kräftig zupacken. Ging es doch darum, längs der 2,1 Kilometer langen Strecke die Reifenstapel zu montieren und – wie hier in der Stadtkurve – entsprechend zu postieren. (Foto: OTZ/Lange)

**NACHRICHTEN** Regionalsport

**Die nächsten Termine**

**RALLYE**

- Rallye-Challenge, Region Nord  
 3. 5. 15. ADAC-Rallye Sülzinger Land  
 14. 6. 36. AvD-Rallye Sachsenring  
 9. 8. 43. ADAC-Rallye Wartburg  
 6. 9. 25. ADAC-Neustadt-Rallye  
 Rallye-Challenge, Region Süd  
 21. 6. 5. ADAC-Rallye Coburg  
 9. 8. 43. ADAC-Rallye Wartburg  
 13. 9. ADAC-Niederbayern-Rallye

**BERGRENNEN**

19. 5. 40. Wolfsfelder AvD/EMSC-Bergrennen  
 14. 6. Internationales 31. Triener ADAC/RTT-Bergrennen  
 29. 6. 8. ADAC-Iberg-Bergrennen  
 6. 7. ADAC-Waldburgrennen  
 20. 7. 29. ADAC-Bergrennen Karlsberg  
 10. 8. Osnabrücker ADAC-Bergrennen  
 17. 8. Intern. 33. AvD/MSCR-Hauenstein-Bergrennen  
 31. 8. 11. ADAC-Kyffhäuser-Bergrennen  
 14. 9. Intern. 35. AvD/GAMSC-Bergrennen Untertürkheim  
 12. 10. 22. ADAC-Bergrennen Mickhausen

**KART**

4. 5. Intern. DMV-Kartennen Hahn/Hunsrück  
 25. 5. Intern. DMV-Kartennen Erlfönding/Keppen  
 14. 6. Intern. ADAC-Kartennen Oschersleben  
 2. 8. 9. Internationales ADAC-Kartennen Niedergörsdorf  
 30. 8. Internationales ADAC/KCM-Pro-Kart-Race Wackersdorf  
 28. 9. Intern. DMV-Kartennen

**BERGRENNEN**



Sieger der Klasse H bis 2000 cm³: Michael Weisorra im Opel Kadett 16V

**5. ADAC-Bergrennen Schleizer Dreieck**

# Nichts Neues am Berg

Meister Herbert Stenger dominiert auch beim Rennen am Schleizer Dreieck

■ Serien-Meister Herbert Stenger gewann den Auftakt der Deutschen Bergmeisterschaft. Doch trotz des Sieges am Schleizer Dreieck war der „Berg-Löwe“ nicht ganz zufrieden. Seinen Rundenrekord von 51,31 Sekunden aus dem Jahr 1998 verfehlte er knapp. 51,43 Sekunden, gefahren im zweiten Durchgang, waren demal seine Bestzeit. Insgesamt benötigte der Meister im Stenger-BMW 3.0 CN 1:42,97 Minuten für die drei Läufe und lag damit rund eine halbe Sekunde vor dem zweitplatzierten Uwe Lang im Osella

Sportprototyp. Bei seinem ersten Rennen in dem von Rüdiger Faustmann aufgebauten BMW C3 fuhr Thomas Rössler auf den dritten Gesamtrang. Ein rabenschwarzes Wochenende erlebte Georg Pless. Mit dem brandneuen BMW 320, der von einem 500 PS starken V8-Judd-Motor angetrieben wird, legte er zwei Highspeed-Dreher auf den Asphalt. Mehr als Platz 13 war damit nicht drin. Unter dem neuen Namen KW Berg-Cup gingen 113 Autos der Gruppe H an den Start. Kurios: Bei der Rückführung zum drit-

ten Lauf krachten die Führer der Klasse bis 1300 cm³, die Polo-Piloten Franz Weissdom und Klaus Bernert, zusammen und schieden aus. Thomas Buber

► **Gesamtwertung:** 1. Herbert Stenger (BMW 3.0 CN); 2. Uwe Lang (Osella-BMW CN); 3. Thomas Kössler (Faust-BMW); 4. Herbert Stolz (Porsche 915 II); 5. Martin Krisam (Osella-BMW CN); 6. Bernd Simon (Opel-Delta F3); 7. Pama André Marz (Stenger-Amior-Prototyp); 8. Norbert Brenner (Mercedes 190 Evo 2); 9. Georg Oibrich (Osella-BMW C3); 10. M. Gräffing (Raynard-VW); 11. N. Harde (Lancia Delta)



Beim Grand Prix der Formel 1 von Europa in diesem Jahr krachte der Arrows von Enrique Bernoldi unweit des Einsatzortes der Marshals vom Team Stoppe in die Reifenstapel. Dieser Schnappschuss zeigt Sandro Lucke bei der Bergung des Boliden von der Strecke. Im Juni 2003 macht der Formel-1-Zirkus dann wieder auf dem Nürburgring Station. (Fotos [3]: Team Stoppe)



Atmosphäre beim Jochpass-Oldtimer-Memorial im Oktober des Jahres 2002. Rennleiter hier war Richard Heller vom ADAC Ortsclub Naila. Sven Stoppe arbeitete als sein Stellvertreter.

## 24 Stunden von Le Mans zählen zu den Höhepunkten

Marshal Team Stoppe e.V. blickt auf erfolgreiches Jahr 2002 zurück

Von OTZ-Redakteur Uwe Lange

Schleiz. „Aus meiner persönlichen Sicht waren in diesem Jahr die 24 Stunden von Le Mans und das ADAC-Ortsclub-Naila-Memorial die Höhepunkte der Saison 2002. Das sei natürlich nicht das Top-Highlight für den ganzen Verein gewesen, aber auch auf dieser Ebene kann sich die Bilanz des Marshal Teams Stoppe durchaus sehen lassen.“

Eigentlich gibt es die Truppe ja bereits seit 1998 – aber erst am 18. November 2002 konnte man als gemeinnütziger Verein seinen Geburtstag feiern. „Wir hatten damals mit 11 Mann angefangen. In den kühnsten Träumen konnten wir uns nicht vorstellen, dass wir nach einem Jahr mittlerweile 53 Vereinsmitglieder sind“, berichtet der Vorsitzende. Inzwischen hat sich das Marshal Team Stoppe

auch einen guten Ruf am Sachsenring erarbeitet, so dass aus dieser Region ebenfalls ein stetiger Mitgliederzuwachs zu verzeichnen ist.

Das Motorsport-Event für den Motorrad-Grand-Prix am Sachsenring – quasi ein Heimspiel für das Team Stoppe. Stimmung und Flair auf dem Traditionskurs passen, vor Ort im Einsatz waren 43 Mitglieder. Klar dürfte sein, dass der GP 2003 vom 25. bis 27. Juli schon wieder seinen festen Platz im Terminkalender hat.

Ausgeklungen ist die Motorsportsaison für die Marshals mit dem Jochpass-Oldtimer-Memorial im Oktober. Rennleiter vor Ort war dort auch in Schleiz gute bekannte Richard Heller vom ADAC-Ortsclub Naila. Sven Stoppe arbeitete als Stellvertreter, Sportkommissar war Stefan Beck. Fünf Streckenposten wirkten ebenfalls vor Ort. Am ersten Tag lief eine Ral-

lye durch das Allgäu bis hinein nach Österreich, angesteuert wurden u.a. Schloss Linderhof und auch Oberammergau. Dem folgte eine Berg-Gleichmäßigkeits-Prüfung für historische Fahrzeuge, bei der 100 Liter unter dabei waren. An zwei Tagen wurde insgesamt sieben mal der Jochpass erklommen. Rund 6,8 Kilometer ging es jedesmal hinauf (also etwa einmal ums Schleizer Dreieck), aber gefahren wurden mussten dabei 105 Kurven. Etwa 360 Meter Höhenunterschied galt es zu überwinden, die Fahrer hatten dabei auch mit unterschiedlichen Wetterbedingungen zu kämpfen.

Präsenz zeigte das Marshal Team Stoppe dieses Jahr ebenso am Schleizer Dreieck. Beim ADAC-Bergrennen im April lag die Streckensicherheit in ihren Händen. Eine Woche später traf man sie bei den Läufen zur deutschen Slalom-Meisterschaft, Region Süd.

## Zum Bergrennen und Slalom am Schleizer Dreieck Planung für 2003

Schleiz (OTZ/U.L.). Ein vorläufiger Terminkalender 2003 für das Marshal Team Stoppe steht bereits.

Geplant sind da u.a. im März und im April zunächst Schulungen für die Sportwarte in Ochsenitz und auf dem Zuprospeedway. Ihren Einstieg in das Wettkampfgeschehen haben die Marshals am Sven Stoppe wieder am Schleizer Dreieck zum Bergrennen geplant. Anschließend sollen sich im Mai Einsätze bei der Internationalen Deutschen Motorradmeisterschaft auf dem Sachsenring, bei der DTM und beim ADAC 24 Stunden Rennen auf dem Nürburgring. Im Juni steht Le Mans an, gefolgt vom Formel 1 GP von Europa auf dem Nürburgring. Ein fester Posten im Terminkalender ist weiter der Motorrad GP auf dem Sachsenring im Juli. Im vorläufigen Terminkalender findet sich auch im September 2003 die Absicherung eines Slalom-Wochenendes am Schleizer Dreieck.



Der Sachsenring-GP – hier links Valentino Rossi im Cabrio – ist quasi ein Heimspiel für das Marshal Team von Sven Stoppe.



Im Februar 2002 stellte sich das Marshal Team Stoppe e.V. in der „Seng“ offiziell den Interessierten vor. (Foto: OTZ/Lange)

Anzeige

OSTTHÜRINGER  
Zeitung

Größte Zeitung in Ostthüringen präsentiert

FC Carl Zeiss JENA

gegen  
FSV Zwickau

Stadtwerke  
Jena-Pöbbeck



Sonntag,  
01.12.02  
14.00 Uhr

Ernst-  
Abbe-Stadion  
Jena

## Alt Herren Fußballer aus Schlegel „Auf Schalke“

Beim 2:2 der Rostocker hautnah dabei

Schon seit längerer Zeit plante das AH-Team einen Ausflug nach Schalke, um einmal dort in der Arena mit dabei zu sein. Uli Süßenguth organisierte zum Spiel Schalke 04 gegen Hansa Rostock die Eintrittskarten. Mit den bewährten Busfahrern Wilfried und Stefan wurde die Fahrt gestartet. Bei Ankunft in Schalke konnte dann das Trainingsgelände, das Schalke-Museum und auch das alte Parkstadion noch besichtigt werden. Man kam mit Fan-Gruppen ins Gespräch und Fußballspiele mit AH-Teams wurden vor Ort vereinbart.

Welch ein überwältigender Eindruck für alle dann beim Betreten der Arena. Auf den Sitzplätzen unmittelbar am Spielfeldrand erlebten die Schlege-

ler das Spiel hautnah mit. Gemeinsam mit den Hansa-Fantrugern die Schlegeler zur fantastischen Stimmung der 60 000 Zuschauer bei. Die Rostocker Hansa-Elf erzielte kurz vor Spielende noch den verdienten 2:2-Ausgleich. Der J bei darüber war bei den Hans Fans groß und die Rostocker Spieler bedankten sich dafür bei ihnen am Spielfeldrand. Auch im DSF, „Bundesliga-Pur“, waren die Schlegel Fußballer mit der Mannschaft zu sehen. Voller Impression ging dieses herrliche Erlebnis in der Arena „AufSchalke“ für alle Beteiligten zu Ende.

Neue Ausflüge der Schlegel Alt-Herrenfußballer sind bereits jetzt schon in Vorbereitung. Dieter Steigled

## 5. ADAC-Bergrennen am 20. und 21. April 2002 auf dem Schleizer Dreieck

### Hochkarätiger Berg-Automobilrennsport garantiert

Auch in diesem Jahr findet am 20. u. 21. April wieder das Bergrennen für Touren-, Sport- und Rennwagen auf einem Teilstück der legendären Straßenrennstrecke statt. Gestartet wird im Streckenabschnitt Seng, Richtung Schikane/Kohlbachstraße und Buchhübel. Das Ziel befindet sich ca. 200 m nach den Buchhübelkurven.

Die Rennstreckenlänge von 2100 m mit einer Steigung von max. 8,2 %, sowie einer Streckenbreite von 10 - 12 m bilden die ideale Basis für sehr schnellen Bergrennsport.

Veranstalter in diesem Jahr ist der ADAC Ortsclub Naila unter der Rennleitung von Herrn Richard Heller.

Die Vorbereitungen für das 5. ADAC-Bergrennen laufen auf Hochtouren. Täglich gehen jetzt Fahrer Meldungen ein. Konkret liegen bis heute 150 Meldungen vor. Alles was Rang und Namen im deutschen Bergrennsport hat, einschließlich der "Bergmeister" aus den vergangenen Jahren, werden in den Touren-, Sport- und Rennwagenklassen an den Start gehen.

Bereits am Freitagnachmittag gegen 14.30 Uhr haben die Rennfahrer die Möglichkeit für Einstellfahrten auf der Bergrennstrecke. Das Training beginnt am Samstag, dem 20. April um 9.00 Uhr. Die Rennen beginnen am Sonntag, dem 21. April um 8.00 Uhr. Der Eintrittspreis für Besucher ab 16 Jahre beträgt für die Tageskarte am Samstag oder Sonntag je 6,00 EUR. Besucher unter 16 Jahren haben freien Eintritt! Die kostengünstige Wochenendkarte Samstag/Sonntag beträgt 9,00 EUR. Die Eintrittskarten ermöglichen den Besuch des Fahrerlagers und auch bestimmte Tribünenbereiche am "Büchhübel", in der "Kohlbachstraße" sowie in der "Stadtcurve".

Die gut ausgeschilderten Parkplätze befinden sich in unmittelbarer Fahrerlager- und Rennstreckennähe.



## 5. ADAC-Bergrennen "Schleizer Dreieck"

Der Auftakt zur Deutschen Bergmeisterschaft fand auf einem Teilstück der Naturrennstrecke Schleizer Dreieck statt. Ca. 2000 Zuschauer fanden sich zu diesem Ereignis an der Rennstrecke ein. Gegenüber vom letzten Jahr fuhren die Teilnehmer diesmal bei guten Witterungsbedingungen, was sich auch bei den Zeiten bemerkbar machte. So wurde der Streckenrekord für Tourenwagen von 1998, aufgestellt durch Norbert Brenner-Walldürn, vom diesjährigen Gesamtsieger Herbert

Stolz/Österreich um fast 3 Sekunden unterboten. Bei den Rennsportfahrzeugen wollte dies der Streckenrekordinhaber und mehrmalige Europameister Herbert Stenger, Sommerkahl natürlich nachmachen. Am Ende fehlte ihm aber 1/10 Sekunde. Doch konnte er den Gesamtsieg für sich verbuchen. Herbert Stolz durfte diesmal seinen Siegerpokal vor der Zuschauerkulisse an den Buchhübeltribünen in Empfang nehmen. Einen sehr guten 6. Platz in der Klasse von 15 Teilnehmern verbuchte Fritz Sell vom ADAC-NAILA. Nachdem Sell bei nur 2-3 Veranstaltungen im Jahr an den Start geht, ist dieser Platz mehr als nur ein Achtungserfolg.



Fritz Sell, Naila

# Der „Fritz“ kann's noch immer

## Nailaer Pilot beim 5. ADAC-Bergrennen in Schleiz unter den Besten

SCHLEIZ ■ Beim Auftakt zur Deutschen Bergmeisterschaft auf dem unteren Teilstück des Schleizer Dreieck führen die Teilnehmer vor gut 2000 Zuschauern beachtliche Zeiten. Bei guten Witterungsbedingungen wurde der alte Streckenrekord für Tourenwagen aus dem Jahre 1998 vom diesjährigen Gesamtsieger Herbert Stolz aus Österreich um knapp drei Sekunden unterboten. Bei den

Rennsportfahrzeugen verfehlte der Streckenrekordinhaber und mehrmalige Europameister Herbert Stenger aus Sommerkahl seine eigene Bestmarke nur um eine Zehntelsekunde. Auch er konnte den Gesamtsieg in seiner Klasse für sich verbuchen.

Erstmals in diesem Jahr ist die Deutsche Bergmeisterschaft in zwei Divisionen unterteilt. Leider durften in der Division Rennsportfahrzeuge keine For-

mel-3000-Fahrzeuge an den Start gehen, da die Strecke in Schleiz für solche Fahrzeuge nicht geeignet ist. So wurde nur in der Division Tourenwagen um Meisterschaftspunkte gekämpft. Dennoch war die Spannung kaum zu überbieten, fuhren doch die zehn schnellsten Starter am Ende nochmal in zwei Finalläufen direkt gegeneinander. Diesmal durfte Herbert Stolz den Siegerpokal unter den Au-

gen der stattlichen Kulisse vor der Buchhübeltribüne in Empfang nehmen. Auch bei der Bergrennen-Wertung – vom ADAC Naila bestens organisiert – gingen die zehn Schnellsten noch einmal in einem Sonderlauf um Pokale und Preise an den Start. Auch hier siegte Herbert Stenger vor Uwe Lang aus Schweinfurt. Einen sehr guten sechsten Platz unter 15 Teilnehmern verbuchte Fritz Sell vom ADAC Naila. In

IT

BLICKPUNKT NORD 13

Anbetracht der Tatsache, dass Fritz Sell nur an zwei bis drei Veranstaltungen im Jahr an den Start geht, ist dieser Platz mehr als nur ein Achtungserfolg.

Auch die historischen Fahrzeuge sorgten bei ihren Gleichmäßigkeitsläufen zur VFV-Meisterschaft für Aufsehen. In dieser Serie, die auch im Ausland gefahren wird, gingen Michael Ruppert und Peter Kormann für den ADAC Naila an den Start und erzielten beachtliche Ergebnisse.

*Fritz Sell aus Naila konnte mit seinem bärenstarken VW Polo unter die sechs Besten in seiner Klasse fahren*



484711

Weiteres Standbein

Von Uwe Lange

Seifenkisten am Schleizer Dreieck eigentlich keine Besonderheit, denn jedes Jahr zum Oberbühlsdorfer Dreyer ist ja bereits die Rückkehr...



Umrahmt von den Cheerleadern der HKG feiern gestern die drei Besen aus der „Top 10“-Wertung der Touren-Wagen ihren Triumph. Der Vorjahressieger Herbert Stolz (4.v.r.), Porsche, hat Innsbruck gewinn gemacht in diesem Jahr vor Norbert Brenner (3.v.r., Mercedes) und Norbert Hande (3.v.l., Lotus).

Beim Bergrennen in Schleiz purzeln die Rundenrekorde

Innsbrucker Herbert Stolz siegt mit Porsche im Finale der „Top 10“

Von Mario Klein

Schleiz. Die vierfache Deutsche Bergrennen im Tourenwagen...

Brenner benötigt im Wettkampfsport 1:43:02 Minuten (schnellste Runde 24:27 Sekunden). Der bislangste Rundenrekord für Tourenwagen...

Zusätzlich können die Wettkampfläufe des Volkswagen-Fahrer-Vereins (VfV) zur Auswertung: Für den Schleizer Michael Hum verlor die Kohlen...

Zum Auftakt mehr als 1000 Besucher

Schleiz (OTZ/MK). Erfolgreich verlief am vergangenen Wochenende der diesjährige Saisonauftakt am Schleizer Dreieck. Der ADAC-Ortsclub...

Stadt beim Dreieck in der Pflicht

Schleiz (OTZ/MK). Die Schleizer Bürgermeisterin Hildegarde Walther sieht angesichts der veröffentlichten Machbarkeitsstudie...

Klaus Renft liest am Mittwoch in Löhma

Autobiographie „Zwischen Liebe und Zorn“

Löhma (OTZ/MK). Am Mittwoch, 24. April, liest ab 19 Uhr im Löhmaer Pfarrhaus Klaus Renft aus seiner Autobiographie „Zwischen Liebe und Zorn“...

Welttag des Buches wird morgen wieder begangen

Aktionen auch in Schleizer Buchhandlung

Schleiz (OTZ/MK). Morgen ist wieder der WELTTAG DES BUCHES. Aus diesem Anlass...



DAS BERGRENNEN SPANNEND fand auch Mischlingedame „Luci“. Sie reiste mit ihrem Herrchen nach Oberbühlsdorf, um das Geschehen im Fahrerlager zu beobachten.

WIR GRATULIEREN

- heute und wünschen allen Gute Nacht zum 91. Frau Hilke Schöbel in Dreyersdorf zum 87. Frau Erika Köhler in Hirschberg zum 78. Frau Barbara Biedel in Büttendorf zum 74. sowie Frau Eilinda Oertel in Schleiz zum 70. Geburtstag.



Bevor es auf die Rennstrecke ging, wurde in der Boxengasse Aufstellung genommen. Hier die Formel 3-Fahrzeuge.



Matthias Stark aus Lobenstein mit seinem Formel 3-Easter.

Seifenkisten „donnern“ in Richtung Stadtcurve

Zwei Testfahrten mit Start am Buchhübel

Schleiz (OTZ/MK). Strögen, Platz. Stolz und er hatten am Freitag ihre PS-starken Boliden gerade wieder im Fahrerlager abgestellt, da rüllten Benjamin Schulz aus Gellert und Steven Liat aus Rauschen am Buchhübel zu den Start. Der Veranstalter des Bergrennen hatte im Vorfeld bereits großes Licht für eine Testfahrt...



Kameramann Sandro Lucke (r.) erhält hier letzte Instruktionen für seine Filmaufnahmen. Er hielt die Seifenkisten-Fahrt von Benjamin und Steven auf Video fest. (Foto: OTZ/Lange)



Alles ist bereit. Steven Liat und Benjamin Schulz sitzen in ihren Seifenkisten, der Test kann beginnen. Kurz vor der Stadtcurve waren sie dann mit etwa 65 Sachen unterwegs.

ADAC-Info: ADAC-Ortsclub Schleiz, Tel: 03703 48 47 11, Fax: 03703 48 47 50. Includes details about membership and services.

## YOUNGTIMER

### 2. Lauf Youngtimer-Trophy

## Favorisierte Porsche gehen im Regen baden

■ Wechselhaftes Wetter beeinträchtigte den zweiten Lauf zur Youngtimer-Trophy in Zolder/Belgien. Das machte vor allem die Reifenwahl für die Starter zu einer Lotterie. Heiko Schorn (Ford Escort RS 2000) hieß der Gewinner des ersten Rennens. Der junge Mann profitierte vom Ausfall Volker Schucks, der Schorn erst überholte, dann aber mit Getriebedefekt aufgeben musste. Prominenter Sieger im zweiten Rennen: Peter Mücke. Der Teamchef des Berliner Mücke-Rennstalls verwies in seinem Ford

Escort Dr. Michael Bischoff im BMW 2002 ti auf Platz zwei. Regenreifen waren die richtige Wahl im dritten Lauf. So konnte Thomas Fröhlingdorf (Ford Escort) vor Andreas Leiendecker (BMW 2002 ti) und Gino T. (Ford Escort) gewinnen. Die favorisierten Porsche-Fahrer hatten auf Slicks gesetzt ...

Stefan Eckhardt

► **Gesamtwertung:** 1. F. Heiden (29,98 P.); 2. H. Schorn (beide Ford Escort RS 2000, 28,97); 3. J. Sander (VW Scirocco, 28,63); 4. B. Hetzel (Alfa Romeo GTV, 27,40); 5. Reich (Golf, 27,27)



Peter Mücke (v.) gewann das zweite Rennen nach tollem Duell mit Michael Bischoff

## SLALOM

### 5. Lauf Slalom-DM/Nord

## Vierfachmeister Gerlach in Diepholz vorn

■ Der AMC Diepholz zog mit seiner Veranstaltung vom heimischen Flugplatz nach Ahlhorn um und bot den 92 Startern eine neue Strecke mit zwei Schikanen und einer schnellen Rechtskurve als Schlüsselstellen. Erster Sieger auf dem neuen Kurs wurde der viermalige Meister Claus Gerlach.

Mario Reichler

► **Sieger:** G7: B. Hemprich (VW Polo); G6/5: R. Brinkmann (BMW 316i); G4: W. Feuerlein (Audi A4); G3: D. Lange (Fiesta); G2: R. Nuber (BMW 325i); F bis 1300 cm<sup>3</sup>: B. Rochlitz (Polo); bis 2000 cm<sup>3</sup>: A. Jeuschede (BMW 318iS); H bis 1300 cm<sup>3</sup>: B. Letmader (Polo); bis 2000 cm<sup>3</sup>: C. Gerlach (Kadett C)

### 35. Kieler VAC-Slalom

## Tag der Jugend

■ Die Youngster gaben den Ton an beim Mai-Slalom in Kiel. So gewann Jörn-Erik Vetter in seinem Peugeot 106 die Klasse G5. Der Slalom-Einsteiger entstammt dem ADAC-Youngster-Cup. Den Vogel aber schoss Hauke Hinrichs ab: Mit einem völlig serienmäßigen Toyota MR2 fuhr er in seinem ersten Motorsport-Einsatz auf Platz eins.

Eckehard Wolter

► **Sieger:** G6: D. Klinger (Golf) G5: J. Vetter (Peugeot 106); G3: N. Heitmann (Lupo GTI); FS1: J. Svensson (Polo); FS2: F. Diekmann (Renault Clio 16V); F10: R. Troger Taylor (Polo); F11: A. Treppe (Honda Civic); F12: M. Posel (Kadett C Coupé); F13: H. Holst (BMW 325i); SE: H. Hinrichs (Toyota MR2); Youngster A: M. Kubasch; B: P. Sohr (beide Corsa)



### 8. ADAC-Slalom Schleizer Dreieck

## Dellbrücks Trost: schnellste Rundenzeit

■ Das Duell zwischen Stefan Kunze und Armin Dellkamm bestimmte den fünften Lauf zur Slalom-DM/Süd. Auf der 2200 Meter langen Strecke fuhr Kunze (BMW M3) im ersten Lauf zwar Bestzeit, landete wegen der Strafsekunden nach Fahrfehler nur auf Rang drei seiner Klasse. Im dritten Umlauf bewies er Nervstärke und Klasse. Mit einem Vorsprung von 39 Hundertstelsekunden schnappte er dem führenden Armin

Dellbrück (BMW M3) den Tagessieg noch vor der Nase weg. Dellbrück (Foto) blieb als Trost die Tagesbestzeit von 1:18,51 Min.

Nicole Lange

► **Sieger:** Klasse 10N: A. Pflü (Opel Astra); G2: R. Nuber (BMW 325i); G3: N. Marnet (Audi A4 quattro); G5: P. Schild (BMW 316i); G7: R. Keim (VW Polo); F16: G. Schneider (Opel Kadett C); FS19: S. Häusler (VW Käfer); H24: M. Rauch (Opel Kadett C); H25: U. Werzel (Kadett C); H26: S. Kunze (BMW M3)

## Die nächsten Termine

- 21. 9. ADAC/MSCO-Regio-Ring-Slalom Flugplatz Lahr
- 22. 9. 22. ADAC/MSRT-Slalom Freiamt (1. Ersatzlauf)
- 29. 9. 6. Zotzenbacher DMV-Slalom

## RALLYECROSS

- 9. 6. ADAC-Rallyecross Estering Buxtehude
- 14. 7. ADAC-Rallyecross Auering
- 4. 8. ADAC-Rallyecross Flämingring
- 21. 9. 16. ADAC-Rallyecross Gründautal

## AUTOCROSS

- 22. 6. ADAC-Autocross Seelow
- 10. 8. DMV-Autocross Mölln
- 8. 9. 32. AvD/MCSC-Autocross Siegbachtal
- 21. 9. ADAC-Autocross Gründau
- 12. 10. 26. ADAC-Autocross Am Matschenberg

## AUTOCROSS



Räder oben; So fährt auch kein Trabi

Fotos: Th. Babel, St. Eckhardt, G. Koch, N. Lange, O. Szwedny

## 26. ADMV-Autocross Biesenthal Frommer gewinnt Trabant-Premiere

■ Rund 4000 Zuschauer erfreuten sich an teilweise spektakulären Rennen zum Auftakt der Deutschen Autocross-Trophäe in Biesenthal. Auf dem rund 900 Meter langen Rundkurs wurden immerhin Spitzengeschwindigkeiten von fast 140 km/h erreicht. Auch eine Premiere bekamen die Fans zu sehen. Erstmals startete der Trabant-Cup innerhalb der DM. Sieger wurde hier Enrico Frommer aus Tauer/Klitten in einem P 601.

ABM

► **Ergebnisse:** Tourenwagen bis 1400 cm<sup>3</sup>: Thorsten Zörns (Honda Civic); bis 1800 cm<sup>3</sup>: Uwe Wagner (VW Golf GTI); Supertourenwagen bis 1400 cm<sup>3</sup>: Heiko Sonnenleitner (Nissan); bis 1800 cm<sup>3</sup>: Carsten Schlöffel (VW Golf); Spezialcross bis 1400 cm<sup>3</sup>: Ronny Kuchenbecker (Suzuki-Eigenbau); bis 1800 cm<sup>3</sup>: Ferdi Hengstwerth (Büchl-Eigenbau); über 1800 cm<sup>3</sup>: Wolfgang Reitsam (Reitsam-Eigenbau); Trabant-Cup: Enrico Frommer (Trabant P 601); Finale Spezialcross: Sven Richter (Suzuki-Eigenbau)

**Auto Bild motorsport**

### Kontakt

Senden Sie uns Termine, Berichte, Fotos und Ergebnislisten per E-Mail an: [abm-regionalsport@asv.de](mailto:abm-regionalsport@asv.de)

# Piloten fahren um DM-Punkte

## Am Wochenende wieder ADAC-Slalom auf dem Schleizer Dreieck

**Schleiz (OTZ/U.L.).** Mit dem Slalom-Wochenende geht es am 27. und 28. April auf dem Schleizer Dreieck motorsportlich munter weiter. Wie Rennleiter Richard Heller vom veranstaltenden ADAC Ortsclub Naila gestern mitteilte, haben für den sogenannten „kleinen Slalom“ am Sonnabend rund 50 Piloten gemeldet. Im Bereich der Rücklaufstrecke geht es dabei um Punkte im Franken-Slalom-Pokal und im Nordost-Oberfranken-Pokal. Pro Lauf müssen die Fahrer hier 1200 Meter zurücklegen, die Streckensicherung liegt wieder in den Händen des Teams von Sven Stoppe. Die Marshals sichern aber nicht nur, sie werden gleichzeitig zur Bewertung der einzelnen Fahrerleistungen an den Slalom-Hindernissen

eingesetzt. Um 10.30 Uhr geht es am Sonnabend los, auf dem Programm stehen ein Trainings- und zwei Wertungsläufe.

Am Sonntag dann präsentiert sich die Slalom-Szene faktisch eine Nummer größer. Ab 9 Uhr wird um DM-Punkte „gestritten“. Rund 70 Teilnehmer sind hier gemeldet, der Start zum DM-Slalom erfolgt im Bereich Schikane Kohlbachstraße. Dann geht es – fast analog dem Bergrennen – den Buchhübel hinauf, Ziel ist nach einer Schleife wieder auf Höhe Boxengasse in Oberböhmisdorf.

Der Eintritt an die Strecke und ins Fahrerlager ist frei. Für die DM-Piloten stehen dann in der Saison 2002 noch diese Termine: 12. Mai, 32. ADAC-Slalom Breisach;

6. Juli, 14. Gögener AVD/

AvD-Automobilslalom Mengen-Hohentengen;

7. Juli, 32. ADAC/SCCS Automobilslalom Solitude (Ersatzlauf für Renningen);

27. Juli, ADAC-Pichelsteiner Automobilslalom Regen;

18. August, 7. ADAC-Flugplatzslalom Mainz-Finthen;

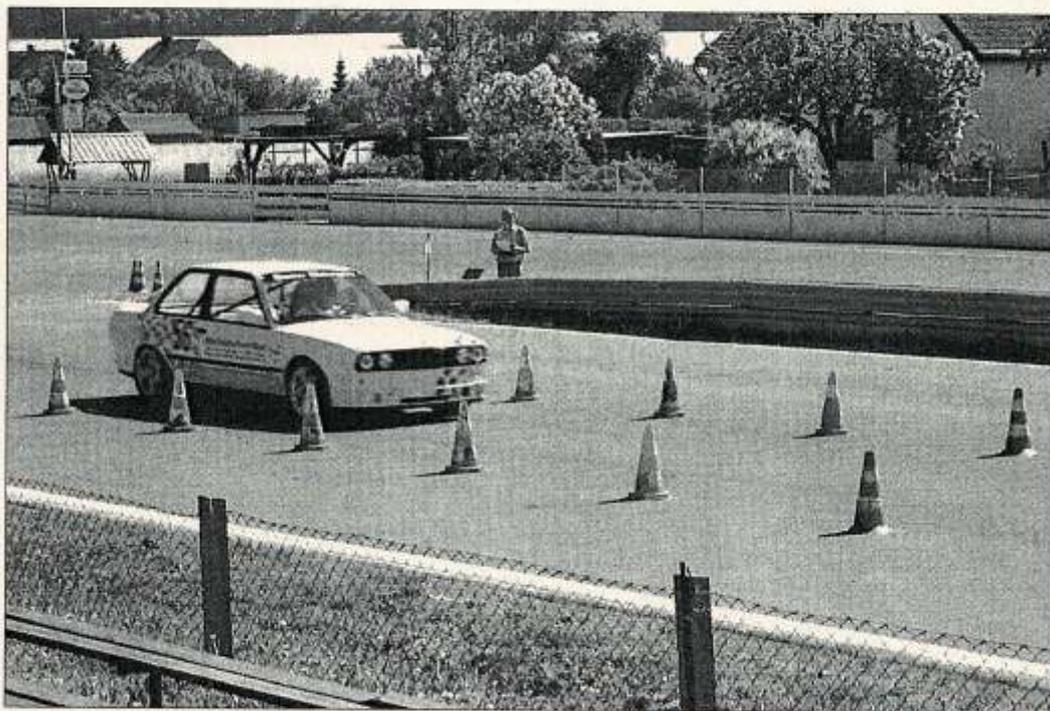
25. August, 13. ADAC-Flugplatzslalom Kinzigtal;

21. September, ADAC/MSCO-Regio-Ring-Slalom Flugplatz Lahr;

22. September, 22. ADAC-MSRT Slalom Freiamt (1. Ersatzlauf Slalom DM Süd);

29. September, 6. Zotzenbacher DMV Automobilslalom.

Der Slalom-Teilabschnitt auf dem Dreieck ist vom Sonnabend, 7 Uhr bis zum Sonntag, 19 Uhr durchgehend für den Fahrzeugverkehr gesperrt.



Beim sogenannten „kleinen Slalom“ spielt sich am morgigen Sonnabend alles im Umfeld der Rücklaufstrecke am Fahrerlager in Oberböhmisdorf ab.

(Foto: OTZ/Lange)



DIE ERSTEN METER AUF DEM WEG ZUM ZIEL hat der VW-Käfer geschafft. Rund 140 Fahrer beteiligten sich an den vergangenen zwei Tagen am Slalom-Wochenende auf dem Schleizer Dreieck. Am Sonnabend wurde um Punkte im Franken-Slalom-Pokal und im Nordost-Oberfranken-Pokal gefahren. Gestern waren auf dem Traditionskurs dann sogar DM-Zähler zu vergeben.

## Reinhard Nuber auch am Schleizer Dreieck vorn

Rund 140 Fahrer beim Slalomwochenende

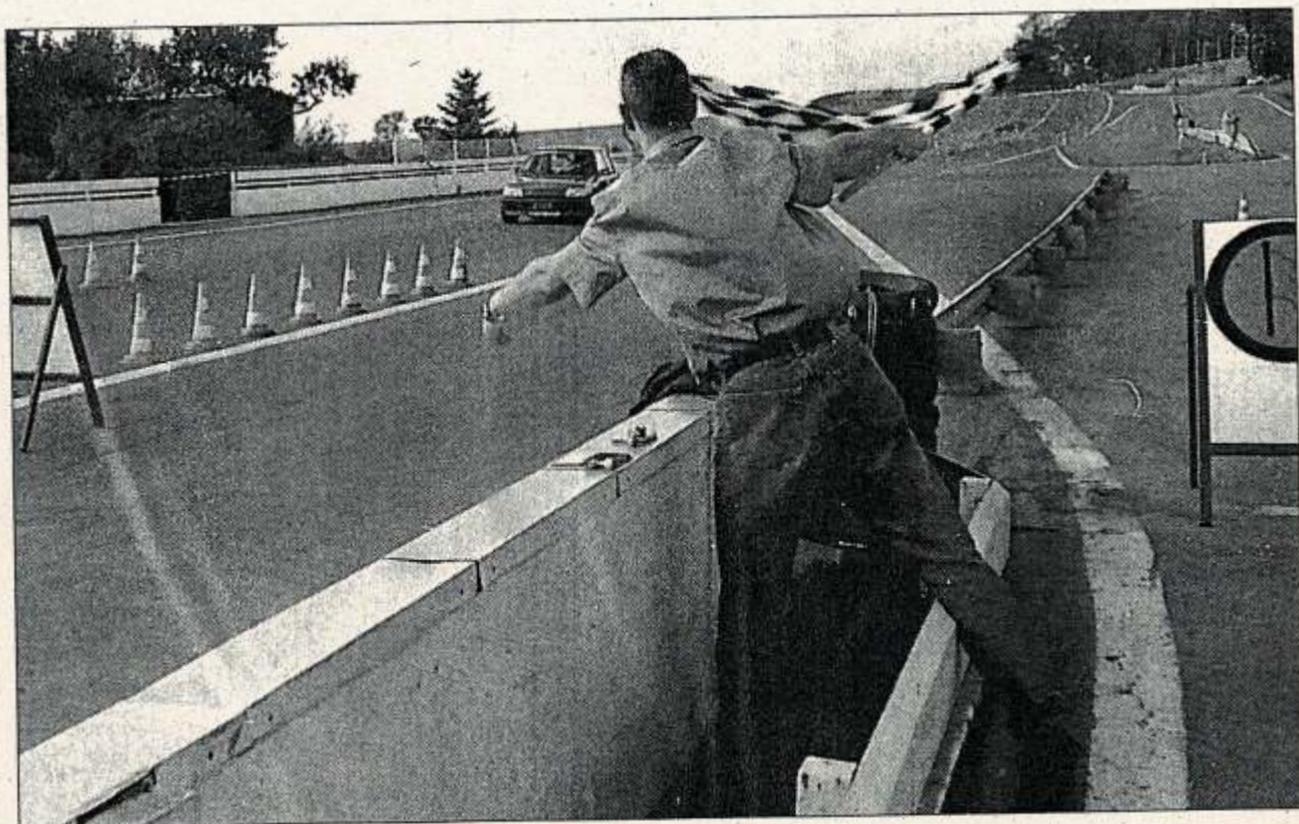
Schleiz (OTZ/U.L.). Mit 85 Punkten war Reinhard Nuber am Wochenende als Führender in der Deutschen Slalom Meisterschaft Süd ans Schleizer Dreieck gekommen. In Stuttgart, Heilbronn, Offenbach und beim „Preis der Stadt Nürnberg“ lief es für den Mann aus Isny also optimal. Mit Zeiten von 1:24,69 Minuten und 1:23,93 Minuten steuerte er seinen BMW 325i auch gestern schnell und sicher über den Parcours. So konnte Reinhard Nuber wieder mit einer optimalen Punktausbeute die Heimreise antreten. „Meine Saison lief bisher optimal. Hier auf dem Schleizer Dreieck bin ich schon einige Male gefahren – jedesmal begeistert mich die Strecke neu“, die wenigen Worte konnte OTZ nach der Siegerehrung dem Meisterschaftsspitzenreiter noch entlocken. Diese wurde in der Maschinen-Abnahmehalle im Fahrerlager durchgeführt. Parallel dazu lief auch die Formel 1 Übertragung aus Barcelona.

Die Fäden der Organisation liefen am Wochenende erneut beim ADAC-Ortsclub Naila zusammen. Bei den Fragen der Streckensicherung wurde Rennleiter Richard Heller wieder vom Marshal Team Stoppe unterstützt. Nochmals auf das Bergrennen vom 20./21. April

angesprochen, machte der Rennleiter doch ein recht zufriedenes Gesicht. „Die Sportkommissare des DMSB hatten in der Auswertung nichts zu bemängeln“, war sein gestriger Kommentar.

Am Sonnabend stand aber zunächst der sogenannte „Kleine Slalom“ auf dem Wettkampf-Programm. Hier blieben die etwa 70 „Slalom-Akrobaten“ im Bereich der Rücklaufstrecke am Fahrerlager. Janko Garbsch vom Team Stoppe schickte als Starter die Boliden aus der Boxengasse heraus auf die Strecke. „Unser Verein, das Marshal Team Stoppe, hat inzwischen bereits 46 Mitglieder. Der Terminkalender ist voll. Schon nächstes Wochenende sind wir wieder auf dem Nürburgring in der Eifel präsent“, merkte Teamchef Sven Stoppe an, der sich ansonsten um das Abwinken der Fahrzeuge bei der Zieldurchfahrt kümmerte. Auch er bedauert die geringe Zuschauerresonanz, ist doch der Slalom ein guter und vor allen Dingen preiswerter Einstieg in den Motorsport.

Gestern nun musste der Start von der Boxengasse in Richtung Schikane Kohlbachstraße umziehen. Von hier aus hatten die Fahrer dann fast die Distanz ihrer „Kollegen“ aus der Berg-Szene zu bewältigen.



SLALOMZEIT IST AUF DEM SCHLEIZER DREIECK am 27. und 28. April. Der ADAC-Ortsclub Naila veranstaltet ein Slalomwochenende. Sven Stoppe winkt hier im vorigen Herbst gerade einen Fahrer ab. Das Marshal Team Stoppe e.V. wird auch diesmal wieder für die Sicherheit an der Strecke sorgen. Am kommenden Freitag, 19 Uhr, stellt sich das Team in der „Seng“ vor. (Foto: OTZ/Archiv)



# 5. ADAC-Bergrennen 2002 "SCHLEIZER DREIECK"



**DMSB**  
Deutscher Motor Sport Bund e.V.



**ADAC**  
Nordbayern

**HUGO**  
STROMVERSORGUNG  
FRANKENWALD

**NSU**  
Bergpokal

Lauf zur  
Südbayerischen  
ADAC-Automobil-  
Bergmeisterschaft



## ERGEBNISSE



## 5. ADAC - Bergrennen 'Schleizer Dreieck' am 20./21. April 2002

Seite: 1

### TOP 10 - Tourenwagen

Platz	StNr	Gr./Kl.	Bewerber / Sponsor Fahrer Fahrzeug	Wohnort Liz.-Nr.	1. Lauf	2. Lauf	Gesamtzeit
1.	381	S/ 1	STOLZ Herbert Porsche P35	Innsbruck	0:54:04	0:53:87	1:47:91
2.	380	S/ 1	BRENNER Norbert Mercedes 190 Evo2	Walldürn	0:55:45	0:54:89	1:50:34
3.	379	S/ 1	HANDA Norbert Lancia Delta HF Integrale	Markt Einersheim	0:57:27	0:57:21	1:54:48
4.	378	S/ 1	BALLIN Thomas Merc. AMG 190 Evo2	Springe	0:58:73	0:58:50	1:57:23
5.	377	S/ 1	REUTER MOTORSPORT REUTER Christian BMW M3	Giessen	0:58:78	0:58:49	1:57:27
6.	362	S/ 1	THOMAS Uli Opel Ascona	Köln	0:59:39	0:59:24	1:58:63
7.	357	S/ 1	MSC ODENKIRCHEN WENSORRA Michael Opel Kadett 16V	Dortmund	0:59:92	0:59:35	1:59:27
8.	352	S/ 1	ADAC SCHLESWIG HOLSTEIN STAHMER Timm Opel Kadett C Coupe	Schmalfeld	0:59:98	0:59:47	1:59:45
9.	326	S/ 1	ROST Siegfried VW Golf 16V	Solingen	0:59:74	1:00:11	1:59:85
10.	337	S/ 1	NARDIN Joe VW 17	Andelsbuch	1:00:31	1:00:06	2:00:37
	400	S/ 1	MSC AM TEGERNSEE / KÖNIG RENNSITZE PLASA Georg BMW 320i V8	Warngau	ausgef.		ausgef.

GESTARTET : 11 Fahrzeuge  
GEWERTET : 10 Fahrzeuge

Veranstalter: ADAC OC Frankenwald e.V. , 95179 Geroldsgrün  
Zeitnahmeobmann: Michael Laufer, 96047 Bamberg  
Auswertung: HP-SPORTAUSWERTUNG, Harras 17, 93476 Blaibach --- Tel. 09941/90260

Gesamtwertung 5. ADAC-Bergrennen "Schleizer Dreieck"								
Platz	Start-Nr.	G.-K.	Name Wohnort	Fahrzeug Lizenz	Bewerber Sponsor	1. Lauf	2. Lauf	Gesamtzeit
						3. Lauf		
1	33	CN-25	Stenger Herbert Sommerkahl	EB Sport PW	König Rennsitze IIsfeld	00:51,65 00:51,54	00:51,43	01:42,97
2	32	CN-25	Lang Uwe Schweinfurt	Osella PA 20 S	König Rennsitze IIsfeld	00:52,04 00:51,59	00:51,76	01:43,35
3	31	C3-25	Rössler Thomas Fulda	Faustmann Faust P94	Scuderia München	00:53,46 00:53,90	00:53,85	01:47,31
4	381	H-20	Stolz Herbert Innsbruck	Porsche e35		00:55,23 00:53,64	00:54,14	01:47,78
5	30	CN-25	Krisam Sen. Martin München	Osella PA 20 S	Krisam Rennsp. Osella Ger	00:54,65 00:54,37	00:54,18	01:48,55
6	38	D-26	Simon Bernd Dillenburg	Opel Dallara F3		00:54,79 00:54,67	00:54,32	01:48,99
7	34	CN-25	Meroz Pierre André Sommerkahl	Equ.Stenger Jun.Prototyp		00:55,83 00:54,68	00:55,07	01:49,75
8	380	H-20	Brenner Norbert Walldüm	Mercedes 190 Evo 2 16V		00:55,33 00:54,77	00:55,20	01:49,97
9	28	C3-24	Olbrich Georg Rheinbach	Osella PA 9 C3 Junior	Rigol Rennsport	00:56,30 00:55,94	00:56,15	01:52,09
10	42	E-30	Gräfling Micha Dillenburg	Reynard 89		00:56,85 ausgef.	00:55,48	01:52,33
11	379	H-20	Handa Norbert Markt Einersheim	Lancia Delta HF 16V		00:57,40 00:57,26	00:57,09	01:54,35
12	378	H-20	Ballin Thomas Springe	Mercedes 190 Evo 2 16V		00:58,74 00:58,71	00:58,46	01:57,17
13	400	FS-22	Plasa Georg Wargau	BMW 320i V8	MSC a. Tegernsee König Rennsitze	01:09,52 00:54,06	01:04,13	01:58,19
14	377	H-20	Reuter Christian Giessen	BMW M3 E30	Reuter Motorsport	00:59,63 00:59,71	00:59,69	01:59,32
15	357	H-19	Wensorra Michael Dortmund	Opel Kadett E 16V	MSC Odenkirchen	00:59,78 00:59,55	00:59,38	01:58,93
16	352	H-19	Stahmer Timm Schmalfeld	Opel Kadett C Coupé	ADAC Schleswig-Holstein	01:00,19 00:59,61	00:59,44	01:59,05
17	326	H-19	Rost Siegfried Solingen	VW Golf 16V		00:59,88 00:59,86	00:59,29	01:59,15
18	25	CN-24	Zeller Gebhard Friedrichshafen	PRC	RG Graf Zeppelin	00:59,78 01:00,32	00:59,78	01:59,56
19	26	CN-24	Wolpert Uwe Bad Herrenalb	UWR WFK 07	MSC Stuttgart	01:00,26 00:59,36	01:00,65	01:59,62
20	362	H-19	Thomas Uli Köln	Opel Ascona 16V	Opel Ascona 16V	01:00,04 00:59,58	00:59,86	01:59,44
21	337	H-19	Nardin Joe Andelsbuch	VW 17		01:02,91 01:00,18	01:00,17	02:00,35
22	358	H-19	Fröhlich Werner Dillingen	BMW 320 iS	Avon RD Crew Knüttel	01:00,32 01:00,17	01:00,33	02:00,49
23	376	H-20	Wüstefeld Markus Duderstadt	Mercedes 190 Evo 2 16V		01:00,95 00:59,73	01:01,38	02:00,68
24	43	E-30	Becker Christian Haiger	Faster AF 93 Formel Ford		02:17,86 00:59,85	01:00,97	02:00,82
25	310	H-18	Pisano Egidio Oberjesingen	Spiess Golf 16V IC0100384		01:00,46 01:00,96	01:00,56	02:01,02
26	306	H-18	Maier Helmut Passau	VW Golf 16V IC0127782	H+R Spezialfedern Lennes	01:01,94 ausgef.	01:01,06	02:03,00

## Gesamtwertung 5. ADAC-Bergrennen "Schleizer Dreieck"

Platz	Start-Nr.	G.-K.	Name Wohnort	Fahrzeug Lizenz	Bewerber Sponsor	1. Lauf 3. Lauf	2. Lauf	Gesamtzeit
27	356	H-19	Hildebrandt Wilfried Bremerhaven	Opel Kadett E 16V		01:02,03 01:01,36	01:01,70	02:03,06
28	22	A-13	Fleck Achim Künzell	Renault Clio IC0043297	ArKenau-Motorsport Lohne	01:01,94 01:02,06	01:01,46	02:03,40
29	349	H-19	Dandl Michael Rohrdorf	BMW 320 16V	RG Rosenheim	01:03,84 01:01,67	01:01,86	02:03,53
30	398	FS-22	Flik Thomas Althengstett-Otb.	Renault A 5 Turbo	MSC Odenkirchen	01:02,11 01:01,60	01:02,13	02:03,71
31	342	H-19	Jahrmärcker Thomas Hamburg	Opel Gerent-Kadett 8V	MSC Hanseat	01:03,21 01:02,03	01:01,87	02:03,90
32	309	H-18	Koresch Rainer Merzalben	Ford Escort NEU0001801	ADAC Pfalz	01:03,25 01:02,11	01:02,18	02:04,29
33	275	H-17	Fischer Achim Munderkingen	Suzuki Swift 16V IC0122796		01:02,96 01:02,33	01:02,68	02:05,01
34	29	CN-24	Kaufel Uwe Osterode	PRC	EMSC Bitburg	01:02,79 01:02,35	01:02,73	02:05,08
35	327	H-19	Wurst Heiner Murrhardt	Opel Kadett D	MSC Winnenden Avon Racing Crew Knüttel	01:02,91 01:02,36	01:03,09	02:05,27
36	325	H-19	Lorig Ingo Rinteln	VW Golf 16V		01:03,5 01:03,0	01:04,29	02:06,42
37	276	H-17	Leikeim Harald Zettlitz	VW Polo 16V IC0159793		01:03,14 01:02,93	01:03,09	02:06,02
38	339	H-19	Krusche Manfred Bremerhaven	VW Golf 16V		01:04,83 01:02,91	01:04,17	02:07,08
39	338	H-19	Löffler Lothar Großheirath	Opel Kadett D		01:03,72 01:03,80	01:03,69	02:07,41
40	350	H-19	Rein Richard Buch	Ford Capri 16V		01:04,37 01:03,55	01:04,58	02:07,92
41	11	G2-6	Weidinger Jörg Happurg	BMW M3 IC0163294	MSC Lauf Avon RD Crew Knüttel	01:04,40 01:04,12	01:04,33	02:08,45
42	304	H-18	Fechter Jürgen Gründau	VW Scirocco 8V IC0301291		01:04,57 01:05,13	01:04,74	02:09,31
43	305	H-18	Siemund Lars Lippstadt	VW Golf I NEU0003500	Avon RD Crew Knüttel	01:06,19 01:04,00	01:05,32	02:09,32
44	40	E-28	Winkler Bruno Will/Ag	Formel König		01:06,46 01:05,16	01:04,60	02:09,76
45	24	DA-14	Roch Jörg Dresden	Ford Escort RS Cosworth IC0041297		01:05,22 01:05,13	01:05,21	02:10,34
46	334	H-19	Gröndahl Jörg Rosengarten	BMW 320i		01:07,08 01:05,48	01:05,30	02:10,78
47	270	H-17	Andres Horst Schlüchtern-Herolz	VW Polo 8V IC0002598		01:05,64 01:05,57	01:05,41	02:10,98
48	252	H-17	Bobinger Martin Bobingen	VW Polo 16V NEU0004001		01:05,53 01:05,96	01:05,56	02:11,09
49	294	H-18	Rößl Helmut Dombim	VW Golf I IC1462		01:07,39 01:05,08	01:06,27	02:11,35
50	230	H-16	Glaser Hans-Jürgen Laufen	VW Polo I IC0144092	MSC Odenkirchen	01:06,19 01:05,38	01:06,73	02:11,57
51	303	H-18	Dümler Thomas Prölsdorf	Renault 5 Alpine IC0973382		01:06,72 01:07,08	01:06,47	02:13,19
52	253	H-17	Schönberger Reinhard Jandelsbrunn	VW Polo NEU0004001		01:07,04 01:06,25	01:07,27	02:13,29

## Gesamtwertung 5. ADAC-Bergrennen "Schleizer Dreieck"

Platz	Start-Nr.	G.-K.	Name Wohnort	Fahrzeug Lizenz	Bewerber Sponsor	1. Lauf 3. Lauf	2. Lauf	Gesamtzeit
53	229	H-16	Heßberger Jürgen Roßtal	Fiat 127 Sport IC0333784		01:06,94	01:06,91	02:13,83
						01:06,92		
54	18	DN-11	Boelke Werner Illertissen	Ford Sierra Cosworth IC0065783		01:07,23	01:07,46	02:14,69
						01:08,33		
55	519	15a	Kunz Helmut Speichersdorf	NSU TT NEU0002782		01:07,52	01:07,37	02:14,89
						01:07,77		
56	6	G4-4	Feuerlein Wolf-Dieter Oldenburg	Audi A4 T Quattro IC0127082		01:08,20	01:12,91	02:15,83
						01:07,63		
57	227	H-16	Bayer Detlef Friedenfels	Fiat Ritmo Corse IC0549283		01:15,63	01:07,80	02:16,62
						01:08,82		
58	282	H-17	Sell Fritz Naiba	VW Polo NA3483		01:09,16	01:08,80	02:16,83
						01:08,03		
59	507	15a	Fleischer Horst Satteldorf	NSU KWR IC0122085		01:08,74	01:09,87	02:17,53
						01:08,79		
60	509	15a	Schmidt Detlef Berlin	Bandsch NSU IC34879	PSV Berlin	01:09,36	01:09,74	02:18,93
						01:09,57		
61	511	15a	Podak Robin Hagen	NSU TT NEU0002301		01:09,66	01:10,32	02:18,98
						01:09,32		
	374	H-20	Pfannschmidt Klaus Daxweiler	Chevrolet Camaro		01:12,29	01:08,43	02:19,00
						01:10,57		
63	271	H-17	Smyrek Jörg Detmold	VW Polo IC0133388	SFG Lippe	01:09,47	01:09,80	02:19,11
						01:09,64		
64	17	N-8	Bühler Nagold	Peugeot 205 Rallye IC0099890	AMC Deuerling Regensburg	01:09,84	01:09,97	02:19,12
						01:09,28		
65	254	H-17	Schlemmer Andreas Rosenheim	Fiat 128 IC0139188	RG Rosenheim	01:10,59	01:09,74	02:19,80
						01:10,06		
66	281	H-17	Dreisilker Heinz-Bernd Herzebrock-Clarholz	VW Polo Coupé IC0151693		01:10,72	01:10,33	02:20,07
						01:09,74		
67	8	G3-5	Pfeil Lutz Kleinfurra	BMW Mini-Cooper R50 NEU0000902		01:10,12	01:12,52	02:20,76
						01:10,64		
68	223	H-15	Völker Jörg Westerngrund	Fiat 128 AC NEU0000700		01:10,74	01:10,95	02:21,10
						01:10,36		
69	7	G3-5	Fischer Torsten Ellrich	Opel Calibra 16V IC0150791		01:10,57	01:27,50	02:21,88
						01:11,31		
70	15	N-8	Märtel Frank Pfungstadt	VW Polo 6 N NEU0000186		01:10,79	01:11,80	02:22,43
						01:11,64		
	510	15a	Hacker Jochen Bayreuth	NSU TT IC0164386		01:11,82	01:11,44	02:22,94
						01:11,50		
72	520	15a	Lätsch Jürgen Hagen	NSU TT IC0128087		01:11,12	01:11,83	02:22,95
						01:13,04		
73	20	A-12	Maus Bernd Landau/Pfalz	Suzuki Swift IC0033489		01:12,21	01:13,24	02:24,02
						01:11,81		
74	23	A-13	Hübner Burkhard Sailauf	Opel Calibra 2.0 16V IC0007102		01:12,09	01:13,89	02:24,97
						01:12,88		
75	16	N-8	Dreyfürst Ludger Heigenbrücken	Peugeot 106 Rallye IC0054483		01:12,45	01:12,60	02:25,05
						01:12,86		
76	4	G4-4	Löber Thorsten Niedemeisen	Opel Manla B NEU0001584	DSK "Ja zum Motorsport"	01:11,34	01:14,73	02:25,32
						01:13,98		
78	515	15a	Schindler Uwe Selbitz	Adidas NSU IC013818	MSC Sophienthal	01:14,52	01:22,36	02:26,49
						01:11,97		
79	517	15a	Turco Andreas Frickenhausen	NSU TT NEU0003798		01:13,31	01:13,41	02:26,72
						01:15,05		

**Gesamtwertung 5. ADAC-Bergrennen "Schleizer Dreieck"**

Platz	Start-Nr.	G.-K.	Name Wohnort	Fahrzeug Lizenz	Bewerber Sponsor	1. Lauf 3. Lauf	2. Lauf	Gesamtzeit
80	361	H-19	Merkl Tobias Friedenfels	VW Golf 16V	VW Golf 16V	01:18,31	01:13,45	02:26,89
						01:13,44		
81	2	G5-3	Dietrich Karl-Heinz Friedenfels	BMW 316	ADAC NB Junior Team	01:13,42	01:17,15	02:27,01
				NEU0001584			01:13,59	
82	9	G2-6	Roch Marko Dresden	Ford Escort		01:14,47	01:19,51	02:27,57
				NEU0006402			01:13,10	
83	264	H-17	Völkening Dieter Hespe	Suzuki Swift 16V		01:13,91	01:13,70	02:27,61
				IC0063687			01:15,47	
84	260	H-17	Haag Matthias Lörrach	VW Polo Coupé		01:16,68	01:16,01	02:29,41
				IC0978382			01:13,40	
85	3	G5-3	Storch Michael Wiesbaden	Opel Calibra	ADAC OC Königstein	01:14,82	01:19,37	02:29,78
				NA0005100			01:14,96	
86	250	H-17	Dutta Oliver Auendorf	VW Polo		01:14,64	01:16,76	02:30,03
				IC0139792			01:15,39	
87	1	G5-3	Burner Stefanie	VW Polo GT		01:18,87	01:30,85	02:39,87
			Ebnath	N0004098			01:21,00	
88	259	H-17	Röhlich Randy Naumburg	Wartburg 1.3		01:20,63	01:20,38	02:41,01
				IC0063500			ausgef.	
89	21	A-12	Voit Torsten Nagel	Fiat Cinquecento		01:26,56	01:31,66	02:57,56
				NEU0007302			01:31,00	
	277	H-17	Bernert Klaus Angelbachtal	VW Polo 16V		01:01,61	01:02,45	Wertungsverlust
	280	H-17	Weißdom Franz Aufhausen/Oberpf.	VW Polo GT		01:00,88	01:01,08	Wertungsverlust
	35	CN-25	Leibach Herbert Rützhelm	UWR SP 97		ng		Wertungsverlust

Klassenwertung 5. ADAC-Bergrennen "Schleizer Dreieck"								
Platz	Start-Nr.	G.-K.	Name Wohnort	Fahrzeug Lizenz	Bewerber Sponsor	1. Lauf 3. Lauf	2. Lauf	Gesamt- zeit
<b>Klasse 3 - Gruppe G5</b>								
1	2	G5-3	Dietrich Karl-Heinz Friedenfels	BMW 316 NEU0001584	ADAC NB Junior Team	01:13,42 01:13,59	01:17,15	02:27,01
2	3	G5-3	Storch Michael Wiesbaden	Opel Calibra NA0005100	ADAC OC Königstein	01:14,82 01:14,96	01:19,37	02:29,78
3	1	G5-3	Bumer Stefanie Ebnath	VW Polo GT N0004098		01:18,87 01:21,00	01:30,85	02:39,87
<b>Klasse 6 - Gruppe G4, G3 u.G2</b>								
1	11	G2-6	Weidinger Jörg Happurg	BMW M3 IC0163294	MSC Lauf Avon RD Crew Knüttel	01:04,40 01:04,12	01:04,33	02:08,45
2	6	G4-4	Feuerlein Wolf-Dieter Oldenburg	Audi A4 T Quattro IC0127082		01:08,20 01:07,63	01:12,91	02:15,83
3	8	G3-5	Pfeil Lutz Kleinfurra	BMW Mini-Cooper R50 NEU0000902		01:10,12 01:10,64	01:12,52	02:20,76
4	7	G3-5	Fischer Torsten Ellrich	Opel Calibra 16V IC0150791		01:10,57 01:11,31	01:27,50	02:21,88
5	4	G4-4	Löber Thorsten Niedermeißen	Opel Manta B NEU0001584	DSK "Ja zum Motorsport"	01:11,34 01:13,98	01:14,73	02:25,32
6	9	G2-6	Roch Marko Dresden	Ford Escort NEU0006402		01:14,47 01:13,10	01:19,51	02:27,57
<b>Klasse 8 - Gruppe N/DN bis 1400 ccm</b>								
1	17	N-8	Bühler Nagold	Peugeot 205 Rallye IC0099890	AMC Deuerling Regensburg	01:09,84 01:09,28	01:09,97	02:19,12
2	15	N-8	Märtel Frank Pfungstadt	VW Polo 6 N NEU0000186		01:10,79 01:11,64	01:11,80	02:22,43
3	16	N-8	Dreyfürst Ludger Heigenbrücken	Peugeot 106 Rallye IC0054483		01:12,45 01:12,86	01:12,60	02:25,05
<b>Klasse 11 - Gruppe N/DN über 2000 ccm</b>								
1	18	DN-11	Boelke Werner Illertissen	Ford Sierra Cosworth IC0065783		01:07,23 01:08,33	01:07,46	02:14,69
<b>Klasse 13 - Gruppe A/DA bis 2000 ccm</b>								
1	22	A-13	Fleck Achim Künzell	Renault Clio IC0043297	ArKenau-Motorsport Lohne	01:01,94 01:02,06	01:01,46	02:03,40
2	20	A-12	Maus Bernd Landau/Pfalz	Suzuki Swift IC0033489		01:12,21 01:11,81	01:13,24	02:24,02
3	23	A-13	Hübner Burkhard Sailauf	Opel Calibra 2.0 16V IC0007102		01:12,09 01:12,88	01:13,89	02:24,97
	21	A-12	Voit Torsten Nagel	Fiat Cinquecento NEU0007302		01:26,56 01:31,00	01:31,66	02:57,56
<b>Klasse 14 - Gruppe A/DA über 2000 ccm</b>								
1	24	DA-14	Roch Jörg Dresden	Ford Escort RS Cosworth IC0041297		01:05,22 01:05,13	01:05,21	02:10,34

**Klassenwertung 5. ADAC-Bergrennen "Schleizer Dreieck"**

Platz	Start-Nr.	G.-K.	Name Wohnort	Fahrzeug Lizenz	Bewerber Sponsor	1. Lauf 3. Lauf	2. Lauf	Gesamt- zeit
<b>Klasse 15a - NSU Pokal</b>								
1	519	15a	Kunz Helmut Speichersdorf	NSU TT NEU0002782		01:07,52 01:07,77	01:07,37	02:14,89
2	507	15a	Fleischer Horst Satteldorf	NSU KWR IC0122085		01:08,74 01:08,79	01:09,87	02:17,53
3	509	15a	Schmidt Detlef Berlin	Bandsch NSU IC34879	PSV Berlin	01:09,36 01:09,57	01:09,74	02:18,93
4	511	15a	Podak Robin Hagen	NSU TT NEU0002301		01:09,66 01:09,32	01:10,32	02:18,98
5	510	15a	Hacker Jochen Bayreuth	NSU TT IC0164386		01:11,82 01:11,50	01:11,44	02:22,94
6	520	15a	Lätsch Jürgen Hagen	NSU TT IC0128087		01:11,12 01:13,04	01:11,83	02:22,95
7	515	15a	Schindler Uwe Selbitz	Adidas NSU IC013818	MSC Sophienthal	01:14,52 01:11,97	01:22,36	02:26,49
8	517	15a	Turco Andreas Frickenhäuser	NSU TT NEU0003798		01:13,31 01:15,05	01:13,41	02:26,72
<b>Klasse 16 - Gruppe H - bis 1150 ccm</b>								
1	230	H-16	Glaser Hans-Jürgen Laufen	VW Polo I IC0144092	MSC Odenkirchen	01:06,19 01:05,38	01:06,73	02:11,57
2	229	H-16	Heßberger Jürgen Roßtal	Fiat 127 Sport IC0333784		01:06,94 01:06,92	01:06,91	02:13,83
3	227	H-16	Bayer Detlef Friedenfels	Fiat Ritmo Corse IC0549283		01:15,63 01:08,82	01:07,80	02:16,62
4	223	H-15	Völker Jörg Westerngrund	Fiat 128 AC NEU0000700		01:10,74 01:10,36	01:10,95	02:21,10
<b>Klasse 17 - Gruppe H - bis 1300 ccm</b>								
1	275	H-17	Fischer Achim Munderkingen	Suzuki Swift 16V IC0122796		01:02,96 01:02,33	01:02,68	02:05,01
2	276	H-17	Leikeim Harald Zettlitz	VW Polo 16V IC0159793		01:03,14 01:02,93	01:03,09	02:06,02
3	270	H-17	Andres Horst Schlüchtern-Herolz	VW Polo 8V IC0002598		01:05,64 01:05,57	01:05,41	02:10,98
4	252	H-17	Bobinger Martin Bobingen	VW Polo 16V NEU0004001		01:05,53 01:05,96	01:05,56	02:11,09
5	253	H-17	Schönberger Reinhard Jandelsbrunn	VW Polo NEU0004001		01:07,04 01:06,25	01:07,27	02:13,29
6	282	H-17	Sell Fritz Naila	VW Polo NA3483		01:09,16 01:08,03	01:08,80	02:16,83
7	271	H-17	Smyrek Jörg Detmold	VW Polo IC0133388	SFG Lippe	01:09,47 01:09,64	01:09,80	02:19,11
8	254	H-17	Schlemmer Andreas Rosenheim	Fiat 128 IC0139188	RG Rosenheim	01:10,59 01:10,06	01:09,74	02:19,80
9	281	H-17	Dreisilker Heinz-Bernd Herzebrock-Clarholz	VW Polo Coupé IC0151693		01:10,72 01:09,74	01:10,33	02:20,07
10	264	H-17	Völkening Dieter Hespe	Suzuki Swift 16V IC0063687		01:13,91 01:15,47	01:13,70	02:27,61
11	260	H-17	Haag Matthias Lörrach	VW Polo Coupé IC0978382		01:16,68 01:13,40	01:16,01	02:29,41
12	250	H-17	Dutta Oliver Auendorf	VW Polo IC0139792		01:14,64 01:15,39	01:16,76	02:30,03
13	259	H-17	Röhlich Randy Naumburg	Wartburg 1.3 IC0063500		01:20,63 ausgef.	01:20,38	02:41,01
	277	H-17	Bernert Klaus Angelbachtal	VW Polo 16V IC007968		01:01,61	01:02,45	Wertungsverlust
	280	H-17	Weißdom Franz Aufhausen/Oberpf.	VW Polo GT IC1110482		01:00,88	01:01,08	Wertungsverlust

**Klassenwertung 5. ADAC-Bergrennen "Schleizer Dreieck"**

Platz	Start-Nr.	G.-K.	Name Wohnort	Fahrzeug Lizenz	Bewerber Sponsor	1. Lauf 3. Lauf	2. Lauf	Gesamtzeit
<b>Klasse 18 - Gruppe H - bis 1600 ccm</b>								
1	310	H-18	Pisano Egidio Oberjesingen	Spiess Golf 16V IC0100384		01:00,46 01:00,96	01:00,56	02:01,02
2	306	H-18	Maier Helmut Passau	VW Golf 16V IC0127782	H+R Spezialfedern Lennes	01:01,94 ausgef.	01:01,06	02:03,00
3	309	H-18	Koresch Rainer Merzalben	Ford Escort NEU0001801	ADAC Pfalz	01:03,25 01:02,11	01:02,18	02:04,29
4	304	H-18	Fechter Jürgen Gründau	VW Scirocco 8V IC0301291		01:04,57 01:05,13	01:04,74	02:09,31
5	305	H-18	Siemund Lars Lippstadt	VW Golf I NEU0003500	Avon RD Crew Knüttel	01:06,19 01:04,00	01:05,32	02:09,32
6	294	H-18	Röbl Helmut Dornbirn	VW Golf I IC1462		01:07,39 01:05,08	01:06,27	02:11,35
7	303	H-18	Dümler Thomas Prölsdorf	Renault 5 Alpine IC0973382		01:06,72 01:07,08	01:06,47	02:13,19
<b>Klasse 19 - Gruppe H - bis 2000 ccm</b>								
1	357	H-19	Wensorra Michael Dortmund	Opel Kadett E 16V	MSC Odenkirchen	00:59,78 00:59,55	00:59,38	01:58,93
2	352	H-19	Stahmer Timm Schmalfeld	Opel Kadett C Coupé	ADAC Schleswig-Holstein	01:00,19 00:59,61	00:59,44	01:59,05
3	326	H-19	Rost Siegfried Solingen	VW Golf 16V		00:59,88 00:59,86	00:59,29	01:59,15
4	362	H-19	Thomas Uli Köln	Opel Ascona 16V	Opel Ascona 16V	01:00,04 00:59,58	00:59,86	01:59,44
5	337	H-19	Nardin Joe Andelsbuch	VW 17		01:02,91 01:00,18	01:00,17	02:00,35
6	358	H-19	Fröhlich Werner Dillingen	BMW 320 iS	Avon RD Crew Knüttel	01:00,32 01:00,17	01:00,33	02:00,49
7	356	H-19	Hildebrandt Wilfried Bremerhaven	Opel Kadett E 16V		01:02,03 01:01,36	01:01,70	02:03,06
8	349	H-19	Dandl Michael Rohrdorf	BMW 320 16V	RG Rosenheim	01:03,84 01:01,67	01:01,86	02:03,53
9	342	H-19	Jahrmärcker Thomas Hamburg	Opel Gerent-Kadett 8V	MSC Hanseat	01:03,21 01:02,03	01:01,87	02:03,90
10	327	H-19	Wurst Heiner Murrhardt	Opel Kadett D	MSC Winnenden Avon Racing Crew Knüttel	01:02,91 01:02,36	01:03,09	02:05,27
11	325	H-19	Lorig Ingo Rinteln	VW Golf 16V		01:03,5 01:03,0	01:04,29	02:06,42
12	339	H-19	Krusche Manfred Bremerhaven	VW Golf 16V		01:04,83 01:02,91	01:04,17	02:07,08
13	338	H-19	Löffler Lothar Großheirath	Opel Kadett D		01:03,72 01:03,80	01:03,69	02:07,41
14	350	H-19	Rein Richard Buch	Ford Capri 16V		01:04,37 01:03,55	01:04,58	02:07,92
15	334	H-19	Gröndahl Jörg Rosengarten	BMW 320i		01:07,08 01:05,48	01:05,30	02:10,78
16	361	H-19	Merkel Tobias Friedenfels	VW Golf 16V	VW Golf 16V	01:18,31 01:13,44	01:13,45	02:26,89

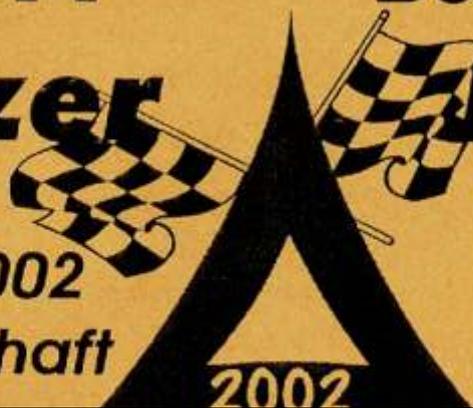
**Klassenwertung 5. ADAC-Bergrennen "Schleizer Dreieck"**

Platz	Start-Nr.	G.-K.	Name Wohnort	Fahrzeug Lizenz	Bewerber Sponsor	1. Lauf 3. Lauf	2. Lauf	Gesamtzeit
<b>Klasse 20 - Gruppe H - über 2000 ccm</b>								
1	381	H-20	Stolz Herbert Innsbruck	Porsche e35		00:55,23 00:53,64	00:54,14	01:47,78
2	380	H-20	Brenner Norbert Walldüm	Mercedes 190 Evo 2 16V		00:55,33 00:54,77	00:55,20	01:49,97
3	379	H-20	Handa Norbert Markt Einersheim	Lancia Delta HF 16V		00:57,40 00:57,26	00:57,09	01:54,35
4	378	H-20	Ballin Thomas Springe	Mercedes 190 Evo 2 16V		00:58,74 00:58,71	00:58,46	01:57,17
5	377	H-20	Reuter Christian Giessen	BMW M3 E30	Reuter Motorsport	00:59,63 00:59,71	00:59,69	01:59,32
6	376	H-20	Wüstefeld Markus Duderstadt	Mercedes 190 Evo 2 16V		01:00,95 00:59,73	01:01,38	02:00,68
7	374	H-20	Pfannschmidt Klaus Daxweiler	Chevrolet Camaro		01:12,29 01:10,57	01:08,43	02:19,00
<b>Klasse 22 - Gruppe FS - über 2000 ccm</b>								
1	400	FS-22	Plasa Georg Wamgau	BMW 320i V8	MSC a. Tegemsee König Rennsitze	01:09,52 00:54,06	01:04,13	01:58,19
2	398	FS-22	Flik Thomas Althengstett-Olb.	Renault A 5 Turbo	MSC Odenkirchen	01:02,11 01:01,60	01:02,13	02:03,71
<b>Klasse 24 - Gruppe CN/C3 bis 2000 ccm</b>								
1	28	C3-24	Olbrich Georg Rheinbach	Osella PA 9 C3 Junior	Rigol Rennsport	00:56,30 00:55,94	00:56,15	01:52,09
2	25	CN-24	Zeller Gebhard Friedrichshafen	PRC	RG Graf Zeppelin	00:59,78 01:00,32	00:59,78	01:59,56
3	26	CN-24	Wolpert Uwe Bad Herrenalb	UWR WFK 07	MSC Stuttgart	01:00,26 00:59,36	01:00,65	01:59,62
4	29	CN-24	Kaufel Uwe Osterode	PRC	EMSC Bitburg	01:02,79 01:02,35	01:02,73	02:05,08
<b>Klasse 25 - Gruppe CN/C3 über 2000 ccm</b>								
1	33	CN-25	Stenger Herbert Sommerkahl	EB Sport PW	König Rennsitze Ilsfeld	00:51,65 00:51,54	00:51,43	01:42,97
2	32	CN-25	Lang Uwe Schweinfurt	Osella PA 20 S	König Rennsitze Ilsfeld	00:52,04 00:51,59	00:51,76	01:43,35
3	31	C3-25	Rössler Thomas Fulda	Faustmann Faust P94	Scuderia München	00:53,46 00:53,90	00:53,85	01:47,31
4	30	CN-25	Krisam Sen. Martin München	Osella PA 20 S	Krisam Rennsp. Osella Ger	00:54,65 00:54,37	00:54,18	01:48,55
5	34	CN-25	Meroz Pierre André Sommerkahl	Equ. Stenger Jun. Prototyp		00:55,83 00:54,68	00:55,07	01:49,75
	35	CN-25	Leibach Herbert Rützhelm	UWR SP 97		ng		Wertungsverlust
<b>Klasse 26 - Gruppe D Formel 3</b>								
1	38	D-26	Simon Bernd Dillenburg	Opel Dallara F3		00:54,79 00:54,67	00:54,32	01:48,99
<b>Klasse 30 - Gruppe E/Markenformel</b>								
1	42	E-30	Gräßling Micha Dillenburg	Reynard 89		00:56,85 ausgef.	00:55,48	01:52,33
2	43	E-30	Becker Christian Haiger	Faster AF 93 Formel Ford		02:17,86 00:59,85	01:00,97	02:00,82
3	40	E-28	Winkler Bruno Will/Ag	Formel König		01:06,46 01:05,16	01:04,60	02:09,76

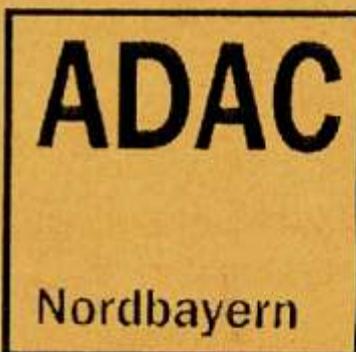
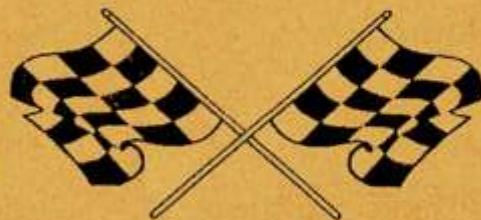
# 5. ADAC-VFV Schleizer

# Bergprüfung Dreieck

20./21. April 2002  
VFV-Meisterschaft



## ERGEBNISSE



Uns geht jeder Dreck was an!  
Containerdienst  
Peter **KORMANN**  
Kornmannstr. 10  
95197 Schwanau  
Tel. 09232 916 55  
Fax 09232 915 557

# thwga

STROMVERSORGUNG  
FRANKENWALD

**Gesamtwertung 5. ADAC-VfV-Bergprüfung "Schleizer Dreieck"**

Platz	Start-Nr.	Kl.	Name Vorname	Wohnort Lizenz	Fahrzeug	Sollzeit	2. Lauf Strafzeit	Gesamtstrafzeit
1	243	C	Hopfhauer Gerhard	Mittweida	Alfa Romeo GT Junior	01:13,28	01:13,29	
							00:00,01	00:00,01
2	169	B	Rother Manfred	Mainleus	VW Käfer	01:16,95	01:16,96	
							00:00,01	00:00,01
3	79	B	Feulner Richard	Kulmbach	Simca Rallye II	01:20,70	01:20,84	
							00:00,14	00:00,14
4	210	C	Kunze Gerhard	Tauberfeld	Alfa Romeo GT Junior	01:15,44	01:15,64	
							00:00,20	00:00,20
5	107	B	Eck Karl-Heinz	Eckersdorf	Ford Escort I 2000 RS	01:06,77	01:06,99	
							00:00,22	00:00,22
6	129	B	Hänig Ullrich	Reinsberg	Trabant 601	01:25,77	01:26,00	
							00:00,23	00:00,23
7	132	B	Limmer Henry	Hohndorf	BMW 2002 Ti	01:06,50	01:06,76	
							00:00,26	00:00,26
8	351	D	Löppert Klaus	Kulmbach	Palliser WDF 2-10	01:02,82	01:03,10	
							00:00,28	00:00,28
9	158	B	Horn Michael	Schleiz	Lada 2101	01:23,85	01:23,47	
							00:00,38	00:00,38
10	182	B	Ranke Nanette	Oberellen	Trabant 601	01:46,84	01:47,38	
							00:00,54	00:00,54
11	172	B	Röhlich Willy	Naumburg	Lada 2105	01:20,61	01:21,16	
							00:00,55	00:00,55
12	108	B	Thomas Maik	Radeburg	Skoda 130 RS	01:12,60	01:11,94	
							00:00,66	00:00,66
13	194	B	Angles Frank	Mitwitz	Audi 50	01:30,78	01:29,88	
							00:00,90	00:00,90
14	212	C	Kormann Peter	Schauenstein		01:04,43	01:03,52	
							00:00,91	00:00,91
15	183	B	Günther Michael	Oberellen	Trabant 601	01:40,06	01:41,04	
							00:00,98	00:00,98
16	195	B	Stark Oliver	Lobenstein	Lada 2101	01:24,85	01:23,81	
							00:01,04	00:01,04
17	193	B	Meyer Michael	Mohlsdorf	BMW 2002	01:17,96	01:16,80	
							00:01,16	00:01,16
18	101	B	Thomas Lothar	Radeburg	Skoda 130 RS	01:12,76	01:11,59	
							00:01,17	00:01,17
19	121	B	Knaup Karl-Heinz	Eckersdorf	VW Käfer	01:14,65	01:13,24	
							00:01,41	00:01,41
20	491	D	Friedrich Gerhard	Gera	Formel Easter MT 77	01:11,08	01:09,16	
							00:01,92	00:01,92
21	402	D	Brand Reiner	Wachsenburgge	Formel Easter MT 77	01:13,97	01:12,03	
							00:01,94	00:01,94

Platz	Start-Nr.	Kl.	Name Vorname	Wohnort Lizenz	Fahrzeug	Sollzeit	2. Lauf Strafzeit	Gesamt- strafzeit
22	133	B	Dr. Elsner Günter	Werdau	Opel Ascona B	01:30,19	01:28,12	
							00:02,07	00:02,07
23	161	B	Müller Tobias	Arnsgrün	Lada 2105	01:14,89	01:12,52	
							00:02,37	00:02,37
24	184	B	Prüfer Roland Osswald	Neumühle/Elster	BMW 323i	01:21,66	01:19,25	
							00:02,41	00:02,41
25	153	B	Zenker Rainer	Radebeul	Wartburg	01:22,27	01:25,09	
							00:02,82	00:02,82
26	311	D	Ruppert Michael	Selbitz	Van Diemen Formel F	01:09,68	01:06,81	
							00:02,87	00:02,87
27	428	D	Neuparth Udo	Wallengrün	Formel Easter MT 77	01:16,83	01:13,28	
							00:03,55	00:03,55
28	482	D	Stark Matthias	Lobenstein	Formel Easter MT 77	01:10,01	01:27,65	
							00:17,64	00:17,64
29	113	B	Christof Hans-Joachim	Apolda	Trabant 601	01:03,92	01:34,98	
							00:31,06	00:31,06
ng	487	D	Heidicke Hartmut	Wilkau-Haßlau	Formel Easter SEG	01:53,08	ng	
							ng	00:00,00

## Ergebnisse Klassenwertung 5. ADAC-VfV-Bergprüfung "Schleizer Dreieck"

Platz	Start-Nr.		Name Vorname	Wohnort Lizenz	Fahrzeug	Sollzeit	2. Lauf Strafzeit	Gesamtstrafzeit
<b>Klasse B - Tourenwagen bis 1978</b>								
1	169	B	Rother Manfred	Mainleus	VW Käfer	01:16,95	01:16,96	
							00:00,01	00:00,01
2	79	B	Feulner Richard	Kulmbach	Simca Rallye II	01:20,70	01:20,84	
							00:00,14	00:00,14
3	107	B	Eck Karl-Heinz	Eckersdorf	Ford Escort I 2000 RS	01:06,77	01:06,99	
							00:00,22	00:00,22
4	129	B	Hänig Ullrich	Reinsberg	Trabant 601	01:25,77	01:26,00	
							00:00,23	00:00,23
5	132	B	Limmer Henry	Hohndorf	BMW 2002 Ti	01:06,50	01:06,76	
							00:00,26	00:00,26
6	158	B	Horn Michael	Schleiz	Lada 2101	01:23,85	01:23,47	
							00:00,38	00:00,38
7	182	B	Ranke Nanette	Oberellen	Trabant 601	01:46,84	01:47,38	
							00:00,54	00:00,54
8	172	B	Röhlich Willy	Naumburg	Lada 2105	01:20,61	01:21,16	
							00:00,55	00:00,55
9	108	B	Thomas Maik	Radeburg	Skoda 130 RS	01:12,60	01:11,94	
							00:00,66	00:00,66
10	194	B	Angles Frank	Mitwitz	Audi 50	01:30,78	01:29,88	
							00:00,90	00:00,90
11	183	B	Günther Michael	Oberellen	Trabant 601	01:40,06	01:41,04	
							00:00,98	00:00,98
12	195	B	Stark Oliver	Lobenstein	Lada 2101	01:24,85	01:23,81	
							00:01,04	00:01,04
13	193	B	Meyer Michael	Mohlsdorf	BMW 2002	01:17,96	01:16,80	
							00:01,16	00:01,16
14	101	B	Thomas Lothar	Radeburg	Skoda 130 RS	01:12,76	01:11,59	
							00:01,17	00:01,17
15	121	B	Knaup Karl-Heinz	Eckersdorf	VW Käfer	01:14,65	01:13,24	
							00:01,41	00:01,41
16	133	B	Dr. Elsner Günter	Werdau	Opel Ascona B	01:30,19	01:28,12	
							00:02,07	00:02,07
17	161	B	Müller Tobias	Arnsgrün	Lada 2105	01:14,89	01:12,52	
							00:02,37	00:02,37
18	184	B	Prüfer Roland Osswald	Neumühle/Elster	BMW 323i	01:21,66	01:19,25	
							00:02,41	00:02,41
19	153	B	Zenker Rainer	Radebeul	Wartburg	01:22,27	01:25,09	
							00:02,82	00:02,82
20	113	B	Christof Hans-Joachim	Apolda	Trabant 601	01:03,92	01:34,98	
							00:31,06	00:31,06

Platz	Start-Nr.		Name	Wohnort	Fahrzeug			
<b>Klasse C - GT-Fahrzeuge u. Sportwagen bis 1978</b>								
1	243	C	Hopfhauer Gerhard	Mittweida	Alfa Romeo GT Junior	01:13,28	01:13,29	
							00:00,01	00:00,01
2	210	C	Kunze Gerhard	Tauberfeld	Alfa Romeo GT Junior	01:15,44	01:15,64	
							00:00,20	00:00,20
3	212	C	Kormann Peter	Schauenstein		01:04,43	01:03,52	
							00:00,91	00:00,91
<b>Klasse D - Formelfahrzeuge u. Formel Easter bis 1980 (bis 1984 auf Einladung)</b>								
1	351	D	Löppert Klaus	Kulmbach	Palliser WDF 2-10	01:02,82	01:03,10	
							00:00,28	00:00,28
2	491	D	Friedrich Gerhard	Gera	Formel Easter MT 77	01:11,08	01:09,16	
							00:01,92	00:01,92
3	402	D	Brand Reiner	Wachsenburgge	Formel Easter MT 77	01:13,97	01:12,03	
							00:01,94	00:01,94
4	311	D	Ruppert Michael	Selbitz	Van Diemen Formel F	01:09,68	01:06,81	
							00:02,87	00:02,87
5	428	D	Neuparth Udo	Wallengrün	Formel Easter MT 77	01:16,83	01:13,28	
							00:03,55	00:03,55
6	482	D	Stark Matthias	Lobenstein	Formel Easter MT 77	01:10,01	01:27,65	
							00:17,64	00:17,64
ng	487	D	Heidicke Hartmut	Wilkau-Haßlau	Formel Easter SEG	01:53,08	ng	
							ng	00:00,00

# 8. ADAC-Slalom2000 "SCHLEIZER DREIECK" Samstag, 27. April 2002



## Franken-Slalom-Pokal NOO-Pokal





Klassen/Gruppen:	Gruppe G	Klasse 1-7	Startzeit
<i>Klassen mit weniger als 3 Startern werden in die nächst höheren Klassen gelegt!</i>	<b>Einsteiger/SE</b>	Klasse 8	13:00
	<b>Gruppe F</b>	Klasse 9 bis 1000 ccm	13:30
		Klasse 10 bis 1150 ccm	
		Klasse 11 bis 1300 ccm	
		Klasse 12 bis 1600 ccm	
		Klasse 13 bis 2000 ccm	
		Klasse 14 über 2000 ccm	
	<b>Gruppe H</b>	Klasse 15 bis 1000 ccm	14:30
		Klasse 16 bis 1150 ccm	
		Klasse 17 bis 1300 ccm	
Klasse 18 bis 1600 ccm			
Klasse 19 bis 2000 ccm		15:30	
Klasse 20 über 2000 ccm			

**GRUPPE H sind Rennreifen erlaubt!**

**Startgeld:** 25,-€  
 Einsteiger-Klasse/SE 20,- €  
 15,-€ Mannschaftsnennung

**Preise:** 40% Pokale je Klasse  
 Gruppensiegerpokal  
 Damenpokal  
 Mannschaftspokal  
 Jeder Teilnehmer bekommt den "Slalom-Kaffeetopf"  
 Super-Cup-Pokal + 100,- DM

**Siegerehrung:** Gruppenweise

**SUPER-CUP-LAUF:** Lauf der Klassensieger (Von Klassen mit mind.5 Teilnehmern)  
 Nach Richtzeitwertung (Schnellster Lauf jedes Teilnehmers)  
 Dieser Lauf findet nur statt, wenn bei allen Klassen gleiche Witterungsbedingungen herrschten.

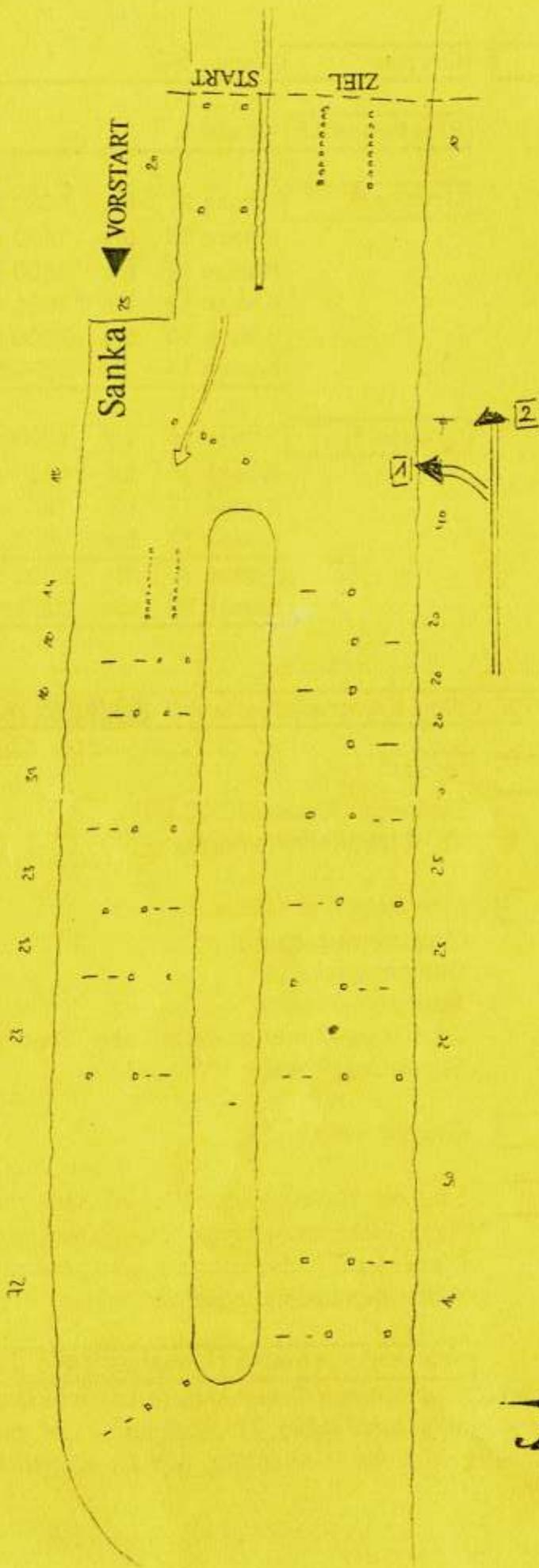
**>>>>>Allgemeine Hinweise<<<<<**

Im Fahrerlager sind Toiletten/Duschen/Stromanschluß vorhanden.  
 Das Fahrerlager ist am Freitag, 26. April ab 17 Uhr geöffnet.  
 Die Anfahrt ist ab der A9-Ausfahrt Schleiz ausgepeilt!



# NAT. ADAC · SLALOM "SCHLEIZER DREIECK"

"FAHRLERLAGER  
Nenn-Büro  
Techn. Abnahme  
parc ferme  
Siegerehrung



# STRECKENPLAN



# 8. ADAC-Slalom2000

## "SCHLEIZER DREIECK"

Samstag, 27. April 2002



**ADAC**

Nordbayern

2002

Franken-Slalom-Pokal

N00-Pokal

*berichtet*

**thuga**  
STROMVERSORGUNG  
FRANKENWALD

 **ADAC**  
Ortsclub  
Frankenwald  
**NAILA**

MSC „Schleizer Dreieck“  
e.V. im ADAC  
  
Apr 2002

DRUCKHAUJ  
**tübel**

Druck- und Verlagsgesellschaft 09123 Naila, Schleizer Dreieck e.V. im ADAC, www.schleizerdreieck.de, e-mail: druckhauev@tuebel.de

## 8. ADAC-SLALOM 2000 "Schleizer Dreieck" am 27. April 2002

## Gesamtwertung

Stnr	Fahrer	Vorname	Wohnort	Bewerber/Sponsor/ Ortsclub	Fahrzeug	1. Lauf	Str. Zeit	2. Lauf	Str. Zeit	Gesamt- zeit	Platz Klasse	Klasse	Gesamt- Platz
2	Kuhn	Jörg	91413 Neustadt	PSC Bamberg	Porsche 993 RS	00:58,93		00:58,85		01:57,78	1	F14	1
4	Barth	Klaus	96215 Lichtenfels	MSC Scheßlitz	BMW M Roadster	01:00,47		01:00,24		02:00,71	2	F14	2
6	Fertig	Günter	97828 Alfeld	AMC Marktheidenfeld	Opel Kadett	01:01,25		01:00,32		02:01,57	1	H20	3
10	Faulhaber	Stefan	68782 Brühl	ADAC Nordbaden MSC Viernheim	Opel Kadett C	01:01,73		01:01,21		02:02,94	1	H18	4
1	Weiß	Timo	97490 Poppenhausen	AC Schweinfurt	Peugeot 205 Gli	01:02,07		01:01,06		02:03,13	2	H18	5
27	Götz	Michael	96167 Königsfeld		Opel Kadett C Coupé	01:01,73		01:01,44		02:03,17	2	H20	6
26	Maier	Alexander	91301 Forchheim	PSC Bamberg	Porsche 993 C2	01:02,03		01:01,53		02:03,56	3	F14	7
22	Duffner	Axel	78132 Homburg	MSRT Freiamt	Opel Kadett C Coupé	01:01,62		01:02,68		02:04,30	3	H20	8
21	Brandt	Andreas	68642 Bürstadt	ADAC Pfalz/MSF Worms	VW Golf	01:02,22		01:02,18		02:04,40	3	H18	9
20	Seidel	Harald	96689 Fuchsmühl	MSC Wiesau	Opel Corsa A	01:02,31		01:02,85		02:05,16	1	H17	10
19	Wenzel	Uwe	79350 Sexau	MSRT Freiamt	Opel Kadett C Coupé	01:02,39		01:04,26		02:06,65	1	H19	11
18	Hollfelder	Jürgen	96110 Scheßlitz	MSC Scheßlitz	Opel Kadett C Coupé	01:04,28		01:03,27		02:07,55	4	H20	12
23	Haas	Norbert	78112 St. Georgen	MSRT Freiamt	Opel Kadett C Coupé	01:04,86		01:03,56		02:08,42	5	H20	13
28	Schütz	Fredi	95213 Münchberg	AC Hof	Opel Kadett C Coupé	01:05,56	03	01:00,92		02:06,48	6	H20	14
25	Deckelmann	Uwe	96365 Nordhalben	MSC Nordhalben	Polo II	01:04,89		01:05,56		02:10,45	1	F11	15
24	Häusler	Siegfried	83368 St. Georgen	SFG Trostberg	VW Käfer	01:05,41		01:05,06		02:10,47	2	H19	16
12	Krämer	Andreas	95615 Marktreuditz	MSC Marktreuditz	Peugeot 206	01:05,46		01:05,33		02:10,79	1	G2	17
16	König	Frank	79348 Freiamt	MSRT Freiamt	BMW 2002	01:05,34	03	01:02,54		02:10,88	3	H19	18
30	Immler	Olaf	96472 Rödental	AMC Coburg	Opel Kadett C	01:05,77		01:05,35		02:11,12	4	H19	19
88	Gampert	Markus	95032 Hof	PC Bayreuth	Porsche Carrera 4	01:04,91	03	01:03,46		02:11,37	4	F14	20
48	Ziegler	Stefan	90768 Fürth	AC Stein	VW Golf II	01:05,73		01:02,85	03	02:11,58	5	H19	21
35	Wunder	Michael	96365 Nordhalben	MSC Nordhalben	VW Polo	01:06,79		01:05,18		02:11,97	2	H17	22
50	Stroblor	Rudi	96247 Michelau	PSC Bamberg	Porsche 964	01:03,03	06	01:02,96		02:11,99	5	F14	23
42	Barth	Ernst	96215 Lichtenfels		BMW M Roadster	01:04,86		01:07,50		02:12,36	6	F14	24
82	Bayer	Detlef	95688 Friedenfels	ADAC NB Junior Team AC Friedenfels	Fiat Ritmo Corse	01:06,76		01:05,89		02:12,65	3	H17	25
47	Schäfer	Martin	70771 Stetten	MSC Stammheim	Opel Kadett C	01:07,58	03	01:02,42		02:13,00	7	H20	26
44	Mücke	Reinhard	95168 Marktleuthen	MSC Fichtelberg	BMW 318i	01:06,74		01:06,49		02:13,23	1	G4	27
76	Schindler	Uwe	95152 Selbitz	AC Hof	NSU TT	01:07,38		01:06,14		02:13,52	2	F11	28
81	Most	Frank	64569 Nauheim	ADAC Pfalz/MSF Worms	BMW E30	01:09,05	03	01:01,63		02:13,68	8	H20	29
40	Hasibeck	Thomas	70439 Stuttgart		BMW 318is	01:08,04		01:06,00		02:14,04	6	H19	30
73	Bean	Juliane	90592 Ochsenbruck	1. AMC Feucht	VW Polo GTI	01:08,26		01:07,07		02:15,33	7	F14	31
38	Bauerschmitt		97514 Oberaurach	PSC Bamberg	Porsche 964 RS	01:06,53		01:08,93		02:15,46	8	F14	32

77	Eder	Bernd	90419 Nürnberg	PSC Bamberg	Porsche 993	01:06,30	3	01:06,17		02:15,47	9	F14	33
67	Ruhland	Michael	92444 Rötzt	MSC Rötzt	VW Golf 19E	01:08,19		01:07,34		02:15,53	1	G3	34
39	Schinner	Thomas	95694 Mehlmiesel	MSC Fichtelberg	BMW 318i	01:08,08		01:07,51		02:15,59	2	G4	35
49	Stroblor	Heike	96247 Michelau	PSC Bamberg	Porsche 964	01:07,83		01:09,17		02:17,00	10	F14	36
46	Ströhlein	Mario	96365 Nordhalben	MSC Nordhalben	Audi 50	01:08,34		01:08,89		02:17,23	3	F11	37
34	Hahnefeld	Stefanie	95339 Neuenmarkt	RTC Bad Berneck	Ford Focus	01:09,29		01:08,09		02:17,38	3	G4	38
33	Eckert	Erhard F.	95502 Himmelkron	RTC Bad Berneck	Ford Focus	01:09,77		01:07,96		02:17,73	4	G4	39
57	Kurzendorfer	Arno	95444 Bayreuth	AC Bayreuth	Peugeot 205 Gli	01:09,88		01:08,15		02:18,03	11	F14	40
29	Dees	Jürgen	97421 Schweinfurt	AC Schweinfurt	BMW 318is	01:09,70		01:09,35		02:19,05	2	G3	41
83	Eckert	Tobias	95502 Himmelkron	RTC Bad Berneck	Ford Focus	01:10,14		01:09,67		02:19,81	5	G4	42
43	Endler	Olaf	54340 Naurath/Eifel		VW Käfer	01:12,28		01:08,48		02:20,76	7	H19	43
70	Häusler	Andrea	83368 St. Georgen	SFG Trostberg	VW Käfer	01:08,78	03	01:10,11		02:21,89	8	H19	44
55	Bauer	Alexander	70771 Stetten	MSC Stammheim	VW Polo	01:11,07		01:12,18		02:23,25	4	H17	45
85	Schell	Waldemar	97490 Poppenhausen	AC Schweinfurt	BMW 318is	01:13,27		01:10,59		02:23,86	1	SE-8	46
80	Hornbeck	Jan	08491 Netzschkau	AC Hof	Ford Fiesta	01:07,72	06	01:05,26	06	02:24,98	4	H18	47
41	Ochs	Andrea	96110 Scheßlitz	MSC Scheßlitz	Opel Kadett C Coupé	01:15,51		01:06,89	03	02:25,40	9	H20	48
31	Sperber	Elmar	90571 Schwaig		VW Käfer	01:05,49	03	01:05,04	12	02:25,53	9	H19	49
89	Schild	Peter	83225 Langen	ADAC Pfalz/MSF Worms	BMW 316i	01:05,69		01:17,00	03	02:25,69	5	H18	50
90	Garczarczyk	Martin	92224 Amberg		VW Polo	01:13,92		01:12,14		02:26,06	2	SE-8	51
74	Bauer	Harald	70771 Stetten	MSC Stammheim	VW Polo	01:12,97		01:13,30		02:26,27	5	H17	52
79	Volland	Oliver	95694 Mehlmiesel	MSC Sophienthal	Ford Fiesta	01:12,11		01:14,25		02:26,36	6	G4	53
75	Ludwig	Claudia	95213 Münchberg	MSC Marktreuditz	Ford Fiesta	01:12,54		01:14,33		02:26,87	7	G4	54
91	Krämer	Helmut	95615 Marktreuditz	MSC Marktreuditz	Peugeot 206	01:06,21	15	01:05,66		02:26,87	2	G2	55
32	Hergenröther	Michael	96317 Kronach	MSC Efferer	Suzuki	01:12,99		01:14,43		02:27,42	3	G5	56
92	Slavik	Wilmar	90449 Nürnberg		Opel Kadett C	01:08,09	15	01:05,92		02:29,01	10	H19	57
78	Hergenröther	Frank	96342 Stockheim	MSC Efferer	Suzuki	01:16,50		01:17,39		02:33,89	4	G5	58
111	Sacher	Bernd	95448 Bayreuth		BMW 316i	01:17,95		01:16,03		02:33,98	5	G5	59
95	Fischer	Armin	63843 Niedernberg	ADAC Pfalz/MSF Worms	Honda CRX V-Tec	01:05,38	06	01:05,70	21	02:38,08	6	H18	60
86	Stürmer	Alex	92444 Rötzt	MSC Rötzt	VW Golf 19E	01:23,13	03	01:14,83		02:40,96	3	G3	61
37	Zeitler	Manuel	95688 Friedenfels	AC Friedenfels	BMW 2002ti	01:17,45		01:14,42	15	02:46,87	11	H19	62
87	Rödel	Achim	90449 Nürnberg		Opel Kadett C	01:10,52	21	01:08,12	15	02:54,64	12	H19	63
45	Pietschmann	Martin	96489 Niederfüllbach	AMC Coburg	BMW 316i	01:21,81	0	01:19,54		02:56,35	6	G5	64
71	Fischer	Lutz	70567 Stuttgart		VW Käfer	01:08,46	00	01:08,75		03:17,21	13	H19	65
84	Keller	Manfred	95652 Waidassen	MSC Wiesau	Mazda 121	G4	7	00:00,00		00:00,00	1	G5	
36	Hergenröther	Matthias	96364 Marktrodach	MSC Efferer	Suzuki	G4	7	00:00,00		00:00,00	2	G5	
11	Decker	Christian	92444 Rötzt	MSC Rötzt	VW Golf 19E	01:08,40		ng		01:08,40	ng	G3	

## GRUPPEN - ERGEBNISSE ADAC-Slalom 2000 "Schleizer Dreieck"2002

Stnr	Fahrer	Vorname	Wohnort	Bewerber/Sponsor/ Ortsclub	Fahrzeug	1. Lauf	Str. Zeit	2. Lauf	Str. Zeit	Gesamt- zeit	Platz Klasse	Klasse	Geamt- Platz
												<b>G</b>	
12	Krämer	Andreas	95615 Marktrechwitz	MSC Marktrechwitz	Peugeot 206	01:05,46		01:05,33		02:10,79	1	G2	1
44	Mücke	Reinhard	95168 Marktleuthen	MSC Fichtelberg	BMW 318i	01:06,74		01:06,49		02:13,23	1	G4	2
67	Ruhland	Michael	92444 Rötze	MSC Rötze	VW Golf 19E	01:08,19		01:07,34		02:15,53	1	G3	3
39	Schinner	Thomas	95694 Mehmeisel	MSC Fichtelberg	BMW 318i	01:08,08		01:07,51		02:15,59	2	G4	4
34	Hahnefeld	Stefanie	95339 Neuenmarkt	RTC Bad Berneck	Ford Focus	01:09,29		01:08,09		02:17,38	3	G4	5
33	Eckert	Erhard F.	95502 Himmelkron	RTC Bad Berneck	Ford Focus	01:09,77		01:07,96		02:17,73	4	G4	6
29	Dees	Jürgen	97421 Schweinfurt	AC Schweinfurt	BMW 318is	01:09,70		01:09,35		02:19,05	2	G3	7
83	Eckert	Tobias	95502 Himmelkron	RTC Bad Berneck	Ford Focus	01:10,14		01:09,67		02:19,81	5	G4	8
79	Volland	Oliver	95694 Mehmeisel	MSC Sophienthal	Ford Fiesta	01:12,11		01:14,25		02:26,36	6	G4	9
91	Krämer	Helmut	95615 Marktrechwitz	MSC Marktrechwitz	Peugeot 206	01:06,21	15	01:05,66		02:26,87	2	G2	10
75	Ludwig	Claudia	95213 Münchberg	MSC Marktrechwitz	Ford Fiesta	01:12,54		01:14,33		02:26,87	7	G4	11
32	Hergenröther	Michael	96317 Kronach	MSC Effelter	BMW 316i	01:12,99		01:14,43		02:27,42	3	G5	12
78	Hergenröther	Frank	96342 Stockheim	MSC Effelter	Suzuki	01:16,50		01:17,39		02:33,89	4	G5	13
111	Sacher	Bernd	95448 Bayreuth		BMW 316i	01:17,95		01:16,03		02:33,98	5	G5	14
86	Stürmer	Alex	92444 Rötze	MSC Rötze	VW Golf 19E	01:23,13	03	01:14,83		02:40,96	3	G3	15
45	Pietschmann	Martin	96489 Niederfüllbach	AMC Coburg	BMW 316i	01:21,81	0	01:19,54		02:56,35	6	G5	16
84	Keller	Manfred	95552 Waltsassen	MSC Wiesau	Mazda 121	G4	7	00:00,00		00:00,00	1	G5	ng
36	Hergenröther	Matthias	96384 Marktdach	MSC Effelter	Suzuki	G4	7	00:00,00		00:00,00	2	G5	ng
24	Decker	Christian	92444 Rötze	MSC Rötze	VW Golf 19E	01:08,40		n.g.		01:08,40	ng	ng	ng

												<b>F</b>	
2	Kuhn	Jörg	91413 Neustadt	PSC Bamberg	Porsche 993 RS	00:58,93		00:58,85		01:57,78	1	F14	1
4	Barth	Klaus	96215 Lichtenfels	MSC Scheßlitz	BMW M Roadster	01:00,47		01:00,24		02:00,71	2	F14	2
26	Maier	Alexander	91301 Forchheim	PSC Bamberg	Porsche 993 C2	01:02,03		01:01,53		02:03,56	3	F14	3
25	Deckelmann	Uwe	96365 Nordhalben	MSC Nordhalben	Polo II	01:04,89		01:05,56		02:10,45	1	F11	4
88	Gampert	Markus	95032 Hof	PC Bayreuth	Porsche Carrera 4	01:04,91	03	01:03,46		02:11,37	4	F14	5
50	Strobl	Rudi	96247 Michelau	PSC Bamberg	Porsche 964	01:03,03	06	01:02,96		02:11,99	5	F14	6
42	Barth	Ernst	96215 Lichtenfels		BMW M Roadster	01:04,86		01:07,50		02:12,36	6	F14	7
76	Schindler	Uwe	95152 Selbitz	AC Hof	NSU TT	01:07,38		01:06,14		02:13,52	2	F11	8
73	Bean	Juliane	90592 Ochsenbruck	1. AMC Feucht	VW Polo GTI	01:08,26		01:07,07		02:15,33	7	F14	9
38	Bauerschmitt		97514 Oberaurach	PSC Bamberg	Porsche 964 RS	01:06,53		01:08,93		02:15,46	8	F14	10
77	Eder	Bernd	90419 Nürnberg	PSC Bamberg	Porsche 993	01:06,30	03	01:06,17		02:15,47	9	F14	11
49	Strobl	Helke	96247 Michelau	PSC Bamberg	Porsche 964	01:07,83		01:09,17		02:17,00	10	F14	12

57	Kurzendorfer	Arno	95444 Bayreuth	AC Bayreuth	Peugeot 205 Gti	01:09,88		01:06,15		02:18,03	11	F14	14
												<b>H</b>	
6	Fertig	Günter	97828 Altfeld	AMC Markthaldefeld	Opel Kadett	01:01,25		01:00,32		02:01,57	1	H20	1
10	Faulhaber	Stefan	68782 Brühl	ADAC Nordbaden MSC Viernheim	Opel Kadett C	01:01,73		01:01,21		02:02,94	1	H18	2
1	Weiß	Timo	97490 Poppenhausen	AC Schweinfurt	Peugeot 205 Gti	01:02,07		01:01,06		02:03,13	2	H18	3
27	Götz	Michael	96167 Königsfeld		Opel Kadett C Coupé	01:01,73		01:01,44		02:03,17	2	H20	4
22	Duffner	Axel	78132 Hornburg	MSRT Freiamt	Opel Kadett C Coupé	01:01,62		01:02,68		02:04,30	3	H20	5
21	Brandt	Andreas	68642 Bürstadt	ADAC Pfalz/MSF Worms	VW Golf	01:02,22		01:02,18		02:04,40	3	H18	6
20	Seidel	Harald	95689 Fuchsmühl	MSC Wiesau	Opel Corsa A	01:02,31		01:02,85		02:05,16	1	H17	7
19	Wenzel	Uwe	79350 Sexau	MSRT Freiamt	Opel Kadett C Coupé	01:02,39		01:04,26		02:06,65	1	H19	8
18	Hollfelder	Jürgen	96110 Scheßlitz	MSC Scheßlitz	Opel Kadett C Coupé	01:04,28		01:03,27		02:07,55	4	H20	9
23	Haas	Norbert	78112 St. Georgen	MSRT Freiamt	Opel Kadett C Coupé	01:04,86		01:03,56		02:08,42	5	H20	10
28	Schütz	Fredi	95213 Münchberg	AC Hof	Opel Kadett C Coupé	01:05,56	03	01:00,92		02:09,48	6	H20	11
24	Häusler	Siegfried	83368 St. Georgen	SFG Trostberg	VW Käfer	01:05,41		01:05,06		02:10,47	2	H19	12
16	König	Frank	79348 Freiamt	MSRT Freiamt	BMW 2002	01:05,34	03	01:02,54		02:10,88	3	H19	13
30	Immler	Olaf	96472 Rödental	AMC Coburg	Opel Kadett C	01:05,77		01:05,35		02:11,12	4	H19	14
48	Ziegler	Stefan	90768 Fürth	AC Stein	VW Golf II	01:05,73		01:02,85	03	02:11,58	5	H19	15
35	Wunder	Michael	96365 Nordhalben	MSC Nordhalben	VW Polo	01:06,79		01:05,18		02:11,97	2	H17	16
82	Bayer	Detlef	95688 Friedenfels	ADAC NB Junior Team AC Friedenfels	Fiat Ritmo Corse	01:06,76		01:05,89		02:12,65	3	H17	17
47	Schäfer	Martin	70771 Stetten	MSC Stammheim	Opel Kadett C	01:07,58	03	01:02,42		02:13,00	7	H20	18
81	Most	Frank	64589 Nauheim	ADAC Pfalz/MSF Worms	BMW E30	01:09,05	03	01:01,63		02:13,68	8	H20	19
40	Hasilbeck	Thomas	70439 Stuttgart		BMW 318is	01:08,04		01:06,00		02:14,04	6	H19	20
43	Endler	Olaf	54340 Naurath/Eifel		VW Käfer	01:12,28		01:08,48		02:20,76	7	H19	21
70	Häusler	Andrea	83368 St. Georgen	SFG Trostberg	VW Käfer	01:08,78	03	01:10,11		02:21,89	8	H19	22
55	Bauer	Alexander	70771 Stetten	MSC Stammheim	VW Polo	01:11,07		01:12,18		02:23,25	4	H17	23
80	Horlbeck	Jan	08491 Netzschkau	AC Hof	Ford Fiesta	01:07,72	06	01:05,26	06	02:24,98	4	H18	24
41	Ochs	Andrea	96110 Scheßlitz	MSC Scheßlitz	Opel Kadett C Coupé	01:15,51		01:06,89	03	02:25,40	9	H20	25
31	Sperber	Elmar	90571 Schwab		VW Käfer	01:05,49	03	01:05,04	12	02:25,53	9	H19	26
89	Schild	Peter	63225 Langen	ADAC Pfalz/MSF Worms	BMW 316i	01:05,69		01:17,00	03	02:25,69	5	H18	27
74	Bauer	Harald	70771 Stetten	MSC Stammheim	VW Polo	01:12,97		01:13,30		02:26,27	5	H17	28
92	Slavik	Wilmar	90449 Nürnberg		Opel Kadett C	01:08,09	15	01:05,92		02:29,01	10	H19	29
95	Fischer	Armin	63843 Niedernberg	ADAC Pfalz/MSF Worms	Honda CRX V-Tec	01:06,38	06	01:05,70	21	02:38,08	6	H18	30
37	Zeitler	Manuel	95688 Friedenfels	AC Friedenfels	BMW 2002ti	01:17,45		01:14,42	15	02:45,87	11	H19	31
87	Rödel	Achim	90449 Nürnberg		Opel Kadett C	01:10,52	21	01:08,12	15	02:54,64	12	H19	32
71	Fischer	Lutz	70567 Stuttgart		VW Käfer	01:08,46	00	01:08,75		03:17,21	13	H19	33

												<b>SE</b>	
85	Schell	Waldemar	97490 Poppenhausen	AC Schweinfurt	BMW 318is	01:13,27		01:10,59		02:23,86	1	SE-8	1
90	Garczarzyk	Martin	92224 Amberg		VW Polo	01:13,92		01:12,14		02:26,06	2	SE-8	2
24	Decker	Christian	92444 Rötze	MSC Rötze	VW Golf 19E	01:08,40		n.g.		01:08,40	ng	ng	ng

**8. ADAC-SLALOM 2000 "Schleizer Dreieck" am 27. April 2002**
**Klasse G5**

Stnr	Lizenz	Fahrer	Vorname	Wohnort	Bewerber/Sponsor/ Ortsclub	Fahrzeug	1. Lauf	Str. Zeit	2. Lauf	Str. Zeit	Gesamt- zeit	Platz
4	TL	Hergenröther	Michael	96317 Kronach	MSC Effelter	Suzuki	01:12,99		01:14,43		02:27,42	1
6	TL	Hergenröther	Frank	96342 Stockheim	MSC Effelter	Suzuki	01:16,50		01:17,39		02:33,89	2
10	N13402	Sacher	Bernd	95448 Bayreuth		BMW 316i	01:17,95		01:16,03		02:33,98	3
1	N33702	Pietschmann	Martin	96489 Niederfüllbach	AMC Coburg	BMW 316i	01:21,81	2E-04	01:19,54		02:56,35	4
11	N1483	Keller	Manfred	95652 Waldsassen	MSC Wiesau	Mazda 121	G4	7	00:00,00		00:00,00	ng
2	N20902	Hergenröther	Matthias	96364 Marktrodach	MSC Effelter	Suzuki	G4	7	00:00,00		00:00,00	ng

**8. ADAC-SLALOM 2000 "Schleizer Dreieck" am 27. April 2002**
**Klasse G4**

Stnr	Lizenz	Fahrer	Vorname	Wohnort	Bewerber/Sponsor/ Ortsclub	Fahrzeug	1. Lauf	Str. Zeit	2. Lauf	Str. Zeit	Gesamt- zeit	Platz
27	N9696	Mücke	Reinhard	95168 Marktleuthen	MSC Fichtelberg	BMW 318i	01:06,74		01:06,49		02:13,23	1
26	N5882	Schinner	Thomas	95694 Mehlmiesel	MSC Fichtelberg	BMW 318i	01:08,08		01:07,51		02:15,59	2
22	N17602	Hahnefeld	Stefanie	95339 Neuenmarkt	RTC Bad Berneck	Ford Focus	01:09,29		01:08,09		02:17,38	3
21	N12401	Eckert	Erhard F.	95502 Himmelkron	RTC Bad Berneck	Ford Focus	01:09,77		01:07,96		02:17,73	4
20	N11302	Eckert	Tobias	95502 Himmelkron	RTC Bad Berneck	Ford Focus	01:10,14		01:09,67		02:19,81	5
19	IC155897	Volland	Otver	95694 Mehlmiesel	MSC Sophienthal	Ford Fiesta	01:12,11		01:14,25		02:26,36	6
18	N10300	Ludwig	Claudia	95213 Münchberg	MSC Marktredwitz	Ford Fiesta	01:12,54		01:14,33		02:26,87	7

**8. ADAC-SLALOM 2000 "Schleizer Dreieck" am 27. April 2002**
**Klasse G3**

Stnr	Lizenz	Fahrer	Vorname	Wohnort	Bewerber/Sponsor/ Ortsclub	Fahrzeug	1. Lauf	Str. Zeit	2. Lauf	Str. Zeit	Gesamt- zeit	Platz
23	N35102	Ruhland	Michael	92444 Rötz	MSC Rötz	VW Golf 19E	01:08,19		01:07,34		02:15,53	1
28	N3788	Dees	Jürgen	97421 Schweinfurt	AC Schweinfurt	BMW 318is	01:09,70		01:09,35		02:19,05	2
25	TL	Stürmer	Alex	92444 Rötz	MSC Rötz	VW Golf 19E	01:23,13	03	01:14,83		02:40,96	3
24	TL	Decker	Christian	92444 Rötz	MSC Rötz	VW Golf 19E	01:08,40		n.g.		01:08,40	ng

**8. ADAC-SLALOM 2000 "Schleizer Dreieck" am 27. April 2002**
**Klasse G2**

Stnr	Lizenz	Fahrer	Vorname	Wohnort	Bewerber/Sponsor/ Ortsclub	Fahrzeug	1. Lauf	Str. Zeit	2. Lauf	Str. Zeit	Gesamt- zeit	Platz
12	N118502	Krämer	Andreas	95615 Marktredwitz	MSC Marktredwitz	Peugeot 206	01:05,46		01:05,33		02:10,79	1
16	IC19502	Krämer	Helmut	95615 Marktredwitz	MSC Marktredwitz	Peugeot 206	01:06,21	15	01:05,66		02:26,87	2

**8. ADAC-SLALOM 2000 "Schleizer Dreieck" am 27. April 2002**
**Klasse SE-8**

Stnr	Lizenz	Fahrer	Vorname	Wohnort	Bewerber/Sponsor/ Ortsclub	Fahrzeug	1. Lauf	Str. Zeit	2. Lauf	Str. Zeit	Gesamt- zeit	Platz
30	N35302	Schell	Waldemar	97490 Poppenhausen	AC Schweinfurt	BMW 318is	01:13,27		01:10,59		02:23,86	1
88	TL	Garczarczyk	Martin	92224 Amberg		VW Polo	01:13,92		01:12,14		02:26,06	2

**8. ADAC-SLALOM 2000 "Schleizer Dreieck" am 27. April 2002**
**Klasse F11**

Stnr	Lizenz	Fahrer	Vorname	Wohnort	Bewerber/Sponsor/ Ortsclub	Fahrzeug	1. Lauf	Str. Zeit	2. Lauf	Str. Zeit	Gesamt- zeit	Platz
48	TL	Deckelmann	Uwe	96365 Nordhalben	MSC Nordhalben	Polo II	01:04,89		01:05,56		02:10,45	1
35	IC138188	Schindler	Uwe	95152 Selbitz	AC Hof	NSU TT	01:07,38		01:06,14		02:13,52	2
50	N11700	Ströhlein	Mario	96365 Nordhalben	MSC Nordhalben	Audi 50	01:08,34		01:08,89		02:17,23	3

**8. ADAC-SLALOM 2000 "Schleizer Dreieck" am 27. April 2002**
**Klasse F14**

Zusammenlegung mit F12 (St.-Nr. 40 u. 67)

Stnr	Lizenz	Fahrer	Vorname	Wohnort	Bewerber/Sponsor/ Ortsclub	Fahrzeug	1. Lauf	Str. Zeit	2. Lauf	Str. Zeit	Gesamt- zeit	Platz
42	N10090	Kuhn	Jörg	91413 Neustadt	PSC Bamberg	Porsche 993 RS	00:58,93		00:58,85		01:57,78	1
82	N1583	Barth	Klaus	96215 Lichtenfels	MSC Scheßlitz	BMW M Roadster	01:00,47		01:00,24		02:00,71	2
47	N7699	Maier	Alexander	91301 Forchheim	PSC Bamberg	Porsche 993 C2	01:02,03		01:01,53		02:03,56	3
44	TL	Gampert	Markus	95032 Hof	PC Bayreuth	Porsche Carrera 4	01:04,91	03	01:03,46		02:11,37	4
76	TL	Stroblner	Rudi	96247 Michelau	PSC Bamberg	Porsche 964	01:03,03	06	01:02,96		02:11,99	5
81	N2182	Barth	Ernst	96215 Lichtenfels		BMW M Roadster	01:04,86		01:07,50		02:12,36	6
40	N963	Bean	Juliane	90592 Ochsenbruck	1. AMC Feucht	VW Polo GTI	01:08,26		01:07,07		02:15,33	7
73	TL	Bauerschmitt		97514 Oberaurach	PSC Bamberg	Porsche 964 RS	01:06,53		01:08,93		02:15,46	8
38	N12501	Eder	Bernd	90419 Nürnberg	PSC Bamberg	Porsche 993	01:06,30	03	01:06,17		02:15,47	9
77	TL	Stroblner	Heike	96247 Michelau	PSC Bamberg	Porsche 964	01:07,83		01:08,17		02:17,00	10
67	N7097	Kurzendorfer	Arno	95444 Bayreuth	AC Bayreuth	Peugeot 205 Gti	01:09,88		01:08,15		02:18,03	11

Reg.-Nr.43/02

ADAC-Slalom 2000 "Schleizer Dreieck"

13.05.02 09:33

**8. ADAC-SLALOM 2000 "Schleizer Dreieck" am 27. April 2002**
**Klasse F11**

Stnr	Lizenz	Fahrer	Vorname	Wohnort	Bewerber/Sponsor/ Ortsclub	Fahrzeug	1. Lauf	Str. Zeit	2. Lauf	Str. Zeit	Gesamt- zeit	Platz
48	TL	Deckelmann	Uwe	96365 Nordhalben	MSC Nordhalben	Polo II	01:04,89		01:05,56		02:10,45	1
35	IC138188	Schindler	Uwe	95152 Selbitz	AC Hof	NSU TT	01:07,38		01:06,14		02:13,52	2
50	N11700	Ströhlein	Mario	96365 Nordhalben	MSC Nordhalben	Audi 50	01:08,34		01:08,89		02:17,23	3

**8. ADAC-SLALOM 2000 "Schleizer Dreieck" am 27. April 2002**
**Klasse F14**

Zusammenlegung mit F12 (St.-Nr. 40 u. 67)

Stnr	Lizenz	Fahrer	Vorname	Wohnort	Bewerber/Sponsor/ Ortsclub	Fahrzeug	1. Lauf	Str. Zeit	2. Lauf	Str. Zeit	Gesamt- zeit	Platz
42	N10090	Kuhn	Jörg	91413 Neustadt	PSC Bamberg	Porsche 993 RS	00:58,93		00:58,85		01:57,78	1
82	N1583	Barth	Klaus	96215 Lichtenfels	MSC Scheßlitz	BMW M Roadster	01:00,47		01:00,24		02:00,71	2
47	N7699	Maier	Alexander	91301 Forchheim	PSC Bamberg	Porsche 993 C2	01:02,03		01:01,53		02:03,56	3
44	TL	Gampert	Markus	95032 Hof	PC Bayreuth	Porsche Carrera 4	01:04,91	03	01:03,46		02:11,37	4
76	TL	Stroblner	Rudi	96247 Michelau	PSC Bamberg	Porsche 964	01:03,03	06	01:02,96		02:11,99	5
81	N2182	Barth	Ernst	96215 Lichtenfels		BMW M Roadster	01:04,86		01:07,50		02:12,36	6
40	N983	Bean	Juliane	90592 Ochsenbruck	1. AMC Feucht	VW Polo GTI	01:08,26		01:07,07		02:15,33	7
73	TL	Bauerschmitt		97514 Oberaurach	PSC Bamberg	Porsche 964 RS	01:06,53		01:08,93		02:15,46	8
38	N12501	Eder	Bernd	90419 Nürnberg	PSC Bamberg	Porsche 993	01:06,30	03	01:06,17		02:15,47	9
77	TL	Stroblner	Heike	96247 Michelau	PSC Bamberg	Porsche 964	01:07,83		01:08,17		02:17,00	10
67	N7097	Kurzendorfer	Arno	95444 Bayreuth	AC Bayreuth	Peugeot 205 Gti	01:09,88		01:08,15		02:18,03	11

Reg.-Nr.43/02

ADAC-Slalom 2000 "Schleizer Dreieck"

13.05.02 09:33

### 8. ADAC-SLALOM 2000 "Schleizer Dreieck" am 27. April 2002

Klasse H17

Stnr	Lizenz	Fahrer	Vorname	Wohnort	Bewerber/Sponsor/ Ortsclub	Fahrzeug	1. Lauf	Str. Zeit	2. Lauf	Str. Zeit	Gesamt- zeit	Platz
39	N12899	Seidel	Harald	95689 Fuchsmühl	MSC Wiesau	Opel Corsa A	01:02,31		01:02,85		02:05,16	1
49	N11600	Wunder	Michael	96365 Nordhalben	MSC Nordhalben	VW Polo	01:06,79		01:05,18		02:11,97	2
46	IC54928	Bayer	Detlef	95688 Friedenfels	ADAC NB JuniorTeam AC Friedenfels	Fiat Ritmo Corse	01:06,76		01:05,89		02:12,65	3
34	N4500	Bauer	Alexander	70771 Stetten	MSC Stammheim	VW Polo	01:11,07		01:12,18		02:23,25	4
33	N10501	Bauer	Harald	70771 Stetten	MSC Stammheim	VW Polo	01:12,97		01:13,30		02:26,27	5

### 8. ADAC-SLALOM 2000 "Schleizer Dreieck" am 27. April 2002

Klasse H18

Stnr	Lizenz	Fahrer	Vorname	Wohnort	Bewerber/Sponsor/ Ortsclub	Fahrzeug	1. Lauf	Str. Zeit	2. Lauf	Str. Zeit	Gesamt- zeit	Platz
57	IC283595	Faulhaber	Stefan	68782 Brühl	ADAC Nordbaden MSC Viernheim	Opel Kadett C	01:01,73		01:01,21		02:02,94	1
29	N7899	Weiß	Timo	97490 Poppenhausen	AC Schweinfurt	Peugeot 205 Gti	01:02,07		01:01,06		02:03,13	2
83	N6291	Brandt	Andreas	68642 Bürrstadt	ADAC Pfalz/MSF Worms	VW Golf	01:02,22		01:02,18		02:04,40	3
43	N6499	Horlbeck	Jan	08491 Netzschkau	AC Hof	Ford Fiesta	01:07,72	06	01:05,26	06	02:24,98	4
70	N8090	Schild	Peter	63225 Langen	ADAC Pfalz/MSF Worms	BMW 316i	01:05,69		01:17,00	03	02:25,69	5
55	N7692	Fischer	Armin	63843 Niedernberg	ADAC Pfalz/MSF Worms	Honda CRX V-Tec	01:05,38	06	01:05,70	21	02:38,08	6

### 8. ADAC-SLALOM 2000 "Schleizer Dreieck" am 27. April 2002

Klasse H19

Stnr	Lizenz	Fahrer	Vorname	Wohnort	Bewerber/Sponsor/ Ortsclub	Fahrzeug	1. Lauf	Str. Zeit	2. Lauf	Str. Zeit	Gesamt- zeit	Platz
85	IC98686	Wenzel	Uwe	79350 Sexau	MSRT Freiamt	Opel Kadett C Coupé	01:02,39		01:04,26		02:06,65	1
80	IC119289	Häusler	Siegfried	83368 St. Georgen	SFG Trostberg	VW Käfer	01:05,41		01:05,06		02:10,47	2
41	IC014189	König	Frank	79348 Freiamt	MSRT Freiamt	BMW 2002	01:05,34	03	01:02,54		02:10,88	3
31	N4793	Immler	Olaf	96472 Rödental	AMC Coburg	Opel Kadett C	01:05,77		01:05,35		02:11,12	4
89	NEU1590	Ziegler	Stefan	90768 Fürth	AC Stein	VW Golf II	01:05,73		01:02,85	03	02:11,58	5
90	NA1296	Hasibeck	Thomas	70439 Stuttgart		BMW 318is	01:08,04		01:06,00		02:14,04	6
74	IC23599	Endler	Olaf	54340 Naurath/Eifel		VW Käfer	01:12,28		01:08,48		02:20,76	7
79	IC119189	Häusler	Andrea	83368 St. Georgen	SFG Trostberg	VW Käfer	01:08,78	03	01:10,11		02:21,89	8
75	IC123189	Sperber	Elmar	90571 Schwaig		VW Käfer	01:05,49	03	01:05,04	12	02:25,53	9
91	N7398	Slavik	Wilmar	90449 Nürnberg		Opel Kadett C	01:08,09	15	01:05,92		02:29,01	10
32	N902	Zeitler	Manuel	95688 Friedenfels	AC Friedenfels	BMW 2002ti	01:17,45		01:14,42	15	02:46,87	11
92	N4598	Rödel	Achim	90449 Nürnberg		Opel Kadett C	01:10,52	21	01:08,12	15	02:54,64	12
78	IC11100	Fischer	Lutz	70567 Stuttgart		VW Käfer	01:08,46	00	01:08,75		03:17,21	13

Reg.-Nr. 43/02

ADAC-Slalom 2000 "Schleizer Dreieck"

13.05.02 09:3

### 8. ADAC-SLALOM 2000 "Schleizer Dreieck" am 27. April 2002

K

Stnr	Lizenz	Fahrer	Vorname	Wohnort	Bewerber/Sponsor/ Ortsclub	Fahrzeug	1. Lauf	Str. Zeit	2. Lauf	Str. Zeit	Gesamt- zeit	Platz
111	N2882	Fertig	Günter	97828 Altfeld	AMC Marktheidenfeld	Opel Kadett	01:01,25		01:00,32		02:01,57	1
95	N10400	Götz	Michael	96167 königsfeld		Opel Kadett C Coupé	01:01,73		01:01,44		02:03,17	2
86	IC160793	Duffner	Axel	78132 Hornburg	MSRT Freiamt	Opel Kadett C Coupé	01:01,62		01:02,68		02:04,30	3
37	N10500	Hollfelder	Jürgen	96110 Scheßlitz	MSC Scheßlitz	Opel Kadett C Coupé	01:04,28		01:03,27		02:07,55	4
87	IC488888	Haas	Norbert	78112 St. Georgen	MSRT Freiamt	Opel Kadett C Coupé	01:04,86		01:03,56		02:08,42	5
45	N1583	Schütz	Fredi	95213 Münchberg	AC Hof	Opel Kadett C Coupé	01:05,56	03	01:00,92		02:10,48	6
71	N684	Schäfer	Martin	70771 Stetten	MSC Stammheim	Opel Kadett C	01:07,58	03	01:02,42		02:12,00	7
84	NEU3399	Most	Frank	64569 Nauheim	ADAC Pfalz/MSF Worms	BMW E30	01:09,05	03	01:01,63		02:14,68	8
36	N29002	Ochs	Andrea	96110 Scheßlitz	MSC Scheßlitz	Opel Kadett C Coupé	01:15,51		01:06,89		02:22,40	9

**DMSB**  
Deutscher Motor Sport Bund e.V.  
**MEISTERSCHAFT**

**Eibach**<sup>®</sup> Slalom-Cup  
**FEDERN** 2002



**ADAC**  
Nordbayern

# 8. ADAC-SLALOM 5000 "SCHLEIZER DREIECK"

28. APRIL 2002



## ERGEBNISSE

**thuga**  
STROMVERSORGUNG  
FRANKENWALD



## 8. ADAC-SLALOM 5000 "Schleizer Dreieck" am 28. April 2002

### Gesamtergebnis

Stnr	Fahrer	Vorname	Wohnort	Bewerber/Sponsor/ Ortsclub	Fahrzeug	Gesamtzeit	Platz	Klasse	Gesamt- platz
71	Kunze	Stefan	58313 Herdecke	ADAC Westfalen	BMW M3	02:38,01	1	H-26	1
70	Dellkamm	Armin	86368 Gersthofen	Augsburger ASC	BMW M3	02:38,40	2	H-26	2
67	Schäfer	Martin	70771 Stetten	MSC Stammheim	Opel Kadett C	02:39,15	3	H-26	3
63	Wenzel	Uwe	79350 Sexau	MSRT Freiamt	Opel Kadett C Coupé	02:43,46	1	H-25	4
93	Rauch	Michael	88647 Lauterbach	Augsburger ASC	Opel Kadett C Coupé	02:43,53	1	H-24	5
25	Barth	Klaus	96215 Lichtenfels	MSC Scheßlitz	BMW E36	02:44,17	1	7-G1	6
57	Faulhaber	Stefan	68782 Brühl	ADAC Nordbaden/MSC Vernheim	Opel Kadett C	02:44,32	2	H-24	7
69	Haas	Norbert	78112 St. Georgen	MSRT Freiamt	Opel Kadett C Coupé	02:45,53	4	H-26	8
65	Scherer	Robert	73460 Hüttlingen	MSC Aalen	SMT Golf II 16V	02:45,96	2	H-25	9
54	Sperrfechter	Frank	74080 Heilbronn	MC Heilbronn	Opel Kadett C Coupé	02:47,24	3	H-24	10
58	Brandt	Andreas	68642 Bürstadt	ADAC Pfalz/MSF Worms	VW Golf II	02:47,87	4	H-24	11
24	Nuber	Reinhard	88316 Isny	SFG Argental	BMW 325i	02:48,62	1	6-G2	12
56	Götz	Holger	68623 Lampertheim	ADAC Pfalz/MSF Worms	VW Polo	02:48,82	5	H-24	13
51	Weissbeck	Thomas	91757 Treuchtlingen		Opel Kadett C	02:49,02	6	H-24	14
23	Euringer	Werner	73113 Ottenbach	Team DMV/MSV Uhingen	BMW 325i	02:49,98	2	6-G2	15
49	Bauer	Hans	67551 Worms	ADAC Pfalz/MSF Worms	VW Golf II	02:52,08	7	H-24	16
12	Marnet	Niels	61479 Schloßborn	ADAC Königstein/AVON Tyres	Audi A4 Quattro	02:52,17	1	5-G3	17
37	Schneider	Gerold	35428 Langgöns	MSC Wittgenborn	Opel Kadett C City	02:52,50	1	F-16	18
60	Weissbeck	Klaus	91757 Wettelsheim		Opel Kadett C	02:52,84	8	H-24	19
33	Mühl	Werner	95482 Gefrees	Team DMV/MSF Gefrees	Fiat Ritmo	02:52,91	2	F-16	20
34	Jeuschede	André	58313 Herdecke	ADAC Westfalen/MFC Schnee	BMW 318is	02:53,13	3	F-16	21
41	König	Frank	79348 Freiamt	MSRT Freiamt	BMW 2002	02:54,35	3	H-25	22
14	Gass	Hans-Martin	85092 Kösching	MC Ingolstadt	Audi TT quattro	02:54,53	2	5-G3	23
44	Häusler	Siegfried	83368 St. Georgen		VW Käfer	02:54,82	1	FS-19	24
13	Gutmann	Ingo	67433 Neustadt	ADAC Pfalz	BMW 318is	02:55,67	3	5-G3	25
72	Koch	Carina	64569 Nauheim	ADAC Pfalz/MSF Worms	BMW E30	02:56,26	5	H-26	26
18	Küstner	Markus	74523 Schwäbisch-Hall	ADAC Schwäbisch-Hall	MB SLK 230	02:56,35	3	6-G2	27
38	Kellner	Mathias	95632 Wunsiedel	MSC Gefrees	Opel Kadett C Coupé	02:57,46	4	F-16	28
46	Bayer	Detlef	95688 Friedenfels	ADAC NB JuniorTeam/AC Friedenfels	Fiat Ritmo Corse	02:57,55	9	H-24	29
22	Heichele	Alfons	86399 Bobingen	ADAC Königstein	BMW 325i	02:57,84	4	6-G2	30
66	Most	Frank	64569 Nauheim	ADAC Pfalz/MSF Worms	BMW E30	02:58,91	6	H-26	31
30	Pill	Andreas	61292 Bad Homburg		Opel Astra OPC	03:00,23	1	N-10	32
27	Kilp	Heinz	65779 Kellheim	ADAC Königstein/Avon Crew Knüttel	Opel Astra OPC	03:01,93	2	N-10	33
29	Schmitz	Herbert	71696 Möglingen	MSC Bietigheim	Opel Astra GSI 16V	03:02,09	3	N-10	34
7	Schild	Peter	83225 Langen	ADAC Pfalz/MSF Worms	BMW 316i	03:02,40	1	3-G5	35
9	Röder	Mike	64658 Fürth/Odw.	ADAC Pfalz	BMW 316i	03:02,78	2	3-G5	36

Reg.-Nr. 56/02

ADAC-Slalom 5000 "Schleizer Dreieck"

09.05.02

42	Bonin	Manfred	10791 Berlin		VW Käfer 1200	03:03,47	2	FS-19	37
15	Haslbeck	Thomas	70439 Stuttgart		BMW E 30	03:03,71	4	5-G3	38
16	Ahles	Thomas	69469 Weinheim	ADAC Nordbaden/MSC Überwald	VW Polo GTI	03:04,80	5	5-G3	39
64	Hatezic	Johann	75446 Wiemsheim	MSRT Freiamt	Opel Ascona B	03:05,13	4	H-25	40
11	Ruoff	Wilfried	74081 Heilbronn	MSC Stammheim	BMW 316 compact	03:05,46	3	3-G5	41
6	Laumann	Christian	6948 Birkenau	ADAC Pfalz	BMW 316i	03:05,80	4	3-G5	42
32	Schlüter	Thorsten	40468 Düsseldorf	ADAC Westfalen	VW Golf III GT	03:06,33	5	F-16	43
43	Häusler	Andrea	83368 St. Georgen		VW Käfer	03:06,91	3	FS-19	44
50	Kern	Alexander	67519 Viernheim	ADAC Pfalz/MSF Worms	Opel Kadett E	03:08,85	10	H-24	45
1	Keim	Robert	68623 Lampertheim		VW Polo	03:08,91	1	1-G7	46
8	Vielhauer	Thomas	74189 Weinsberg	MSC Weinsberg	BMW 316i	03:09,26	5	3-G5	47
4	Schlage	Volker	64319 Pfungstadt	AMC Lorsch	VW Polo	03:12,44	2	1-G7	48
17	Eggert	Manfred	68526 Ladenburg	ADAC Nordbaden/MSC Dr. C. Benz	BMW 318is	03:14,45	6	5-G3	49
19	Euringer	Angelika	73113 Ottenbach	Team DMV/MSV Uhingen	BMW 325i	03:14,70	5	6-G2	50
40	Fischer	Lutz	70567 Stuttgart		VW Käfer 1200	03:15,03	4	FS-19	51
20	Nuber	Kornelia	88316 Isny	SFG Argental	BMW 325i	03:16,45	6	6-G2	52
26	Schmidt	Richard	67549 Worms	MSC Lorsch	VW Polo	03:17,06	3	1-G7	53
35	Merkel	Tobias	95688 Friedenfels	AC Friedenfels	VW Golf II 16V	03:17,86	6	F-16	54
3	Vielhauer	Udo	74246 Eberstadt	MSC Weinsberg	Fiat Uno	03:19,04	4	1-G7	55
5	Bauer	Alexander	70771 Stetten	MSC Stammheim	VW Polo	03:19,29	5	1-G7	56
2	Bauer	Harald	70771 Stetten	MSC Stammheim	VW Polo	03:22,97	6	1-G7	57
55	Fischer	Armin	63843 Niedernberg	ADAC Pfalz/MSF Worms	Honda CRX V-Tec	03:23,50	11	H-24	58
10	Waltz	Elmar	74076 Heilbronn	MC Heilbronn	BMW 316 compact	03:27,88	6	3-G5	59
59	Kern	Nicole	68519 Viernheim	ADAC Pfalz/MSF Worms	Opel Kadett E	03:36,34	12	H-24	60
28	Fietz	Enrico	06800 Aljeßnitz		Ford Escort RS 2000	03:55,37	4	N-10	61
36	Schneider	Mari	35428 Langgöns		BMW 318i	04:25,51	7	F-16	62
21	Weghorn	Erich	90491 Nürnberg	MC Nürnberg	Opel Corsa	ng	ng	3-G5	WV
39	Sperber	Elmar	90571 Schwaig		VW Käfer 1302 RS	ng	ng	FS-19	WV
45	Endler	Ole	54340 Neurath/Eifel		VW Käfer 1302 RS	ng	ng	FS-19	WV
48	Exner	Hans	87459 Pfronten	MSC Unterreisheim	Simca 1200S	ng	ng	H-24	WV
68	Duffner	Axel	78132 Hornberg	MSRT Freiamt/AVON RD Crew Knüttel	Opel Kadett C Coupé	ng	ng	H-26	WV

## 8. ADAC-SLALOM 5000 "Schleizer Dreieck" am 28. April 2002

### Damenwertung

Stnr	Fahrer	PLZ	Bewerber/Sponsor/Club	Fahrzeug	Klasse	Starter	Platz	Damenwertung	Platz
43	Häusler Andrea	83368 St. Georgen		VW Käfer	F-19	6	3	6,00	1
19	Euringer Angelika	73113 Ottenbach	Team DMV/MSV Uhingen	BMW 325i	G2-6	6	5	2,67	2
72	Koch Carina	64569 Nauheim	ADAC Pfalz/MSF Worms	BMW E30	H-26	6	5	2,67	3
20	Nuber Kornelia	88316 Isny	SFG Argental	BMW 325i	G2-6	6	6	1,00	4
36	Schneider Mari	35428 Langgöns		BMW 318i	F-16	7	7	1,00	5
59	Kern Nicole	68519 Viernheim	ADAC Pfalz/MSF Worms	Opel Kadett E	H-24	12	12	1,00	6

Reg.-Nr. 56/02

ADAC-Slalom 5000 "Schleizer Dreieck"

09.05.02

### 8. ADAC-SLALOM 5000 "Schleizer Dreieck" am 28. April 2002

Klasse - G7

Stnr	Lizenz	Fahrer	Vorname	Wohnort	Bewerber/Sponsor/ Ortsclub	Fahrzeug	1. Lauf	Str. Zeit	2. Lauf	Str. Zeit	Gesamt- zeit	Platz
1	N3182	Keim	Robert	68623 Lampertheim		VW Polo	01:35,00		01:33,91		03:08,91	1
4	N1484	Schlage	Volker	64319 Pfungstadt	AMC Lorsch	VW Polo	01:36,03		01:36,41		03:12,44	2
26	N6094	Schmidt	Richard	67549 Worms	MSC Lorsch	VW Polo	01:38,07		01:38,99		03:17,06	3
3	N1284	Vielhauer	Udo	74246 Eberstadt	MSC Weinsberg	Fiat Uno	01:39,47		01:39,57		03:19,04	4
5	N4500	Bauer	Alexander	70771 Stetten	MSC Stammheim	VW Polo	01:40,45		01:38,84		03:19,29	5
2	N10501	Bauer	Harald	70771 Stetten	MSC Stammheim	VW Polo	01:42,41		01:40,56		03:22,97	6

Klasse - G5

Stnr	Lizenz	Fahrer	Vorname	Wohnort	Bewerber/Sponsor/ Ortsclub	Fahrzeug	1. Lauf	Str. Zeit	2. Lauf	Str. Zeit	Gesamt- zeit	Platz
7	N8090	Schild	Peter	63225 Langen	ADAC Pfalz/MSF Worms	BMW 316i	01:31,17		01:31,23		03:02,40	1
9	N6092	Röder	Mike	64658 Fürth/Odw.	ADAC Pfalz	BMW 316i	01:30,81		01:31,97		03:02,78	2
11	N1383	Ruoff	Wilfried	74081 Heilbronn	MSC Stammheim	BMW 316 compact	01:32,50		01:32,96		03:05,46	3
6	N5996	Laumann	Christian	6948 Birkenau	ADAC Pfalz	BMW 316i	01:32,33		01:33,47		03:05,80	4
8	?	Vielhauer	Thomas	74189 Weinsberg	MSC Weinsberg	BMW 316i	01:34,16		01:32,10	03	03:09,26	5
10	N14602	Waitz	Elmar	74076 Heilbronn	MC Heilbronn	BMW 316 compact	01:35,52	18	01:34,36		03:27,88	6
21	N1086	Weghorn	Erich	90491 Nürnberg	MC Nürnberg	Opel Corsa	ng		ng		00:00,00	ng

Klasse - G3

Stnr	Lizenz	Fahrer	Vorname	Wohnort	Bewerber/Sponsor/ Ortsclub	Fahrzeug	1. Lauf	Str. Zeit	2. Lauf	Str. Zeit	Gesamt- zeit	Platz
12	IC6799	Marnet	Niels	61479 Schloßborn	ADAC Königstein AVON Tyres	Audi A4 Quattro	01:26,27		01:25,90		02:52,17	1
14	IC1261982	Gass	Hans-Martin	85092 Kösching	MC Ingolstadt	Audi TT quattro	01:24,48	03	01:27,05		02:54,53	2
13	IC644383	Gutmann	Ingo	67433 Neustadt	ADAC Pfalz	BMW 318is	01:26,69		01:29,18		02:55,87	3
15	NEU1296	Haslbeck	Thomas	70439 Stuttgart		BMW E 30	01:29,38		01:34,33		03:03,71	4
16	N3598	Ahles	Thomas	69469 Weinheim	ADAC Nordbaden MSC Überwald	VW Polo GTI	01:30,33		01:34,47		03:04,80	5
17	NEU300	Eggert	Manfred	68526 Ladenburg	ADAC Nordbaden MSC Dr-C-Benz Ladenburg	BMW 318is	01:34,50		01:39,95		03:14,45	6

### 8. ADAC-SLALOM 5000 "Schleizer Dreieck" am 28. April 2002

Kl

Stnr	Lizenz	Fahrer	Vorname	Wohnort	Bewerber/Sponsor/ Ortsclub	Fahrzeug	1. Lauf	Str. Zeit	2. Lauf	Str. Zeit	Gesamt- zeit	Platz
24	N3782	Nuber	Reinhard	88316 Isny	SFG Argental	BMW 325i	01:24,69		01:23,93		02:48,62	
23	IC644883	Euringer	Werner	73113 Ottenbach	Team DMV/MSV Uhingen	BMW 325i	01:25,30		01:24,68		02:50,98	
18	N8092	Küstner	Markus	74523 Schwäbisch-Hall	ADAC Schwäbisch-Hall	MB SLK 230	01:25,30	03	01:25,05		02:50,35	03
22	N2683	Heichele	Alfons	86399 Bobingen	ADAC Königstein	BMW 325i	01:28,42		01:29,42		02:57,84	
19	N3688	Euringer	Angelika	73113 Ottenbach	Team DMV/MSV Uhingen	BMW 325i	01:38,68		01:36,02		03:14,70	
20	N7192	Nuber	Kornelia	88316 Isny	SFG Argental	BMW 325i	01:36,96	03	01:36,49		03:13,45	

### 8. ADAC-SLALOM 5000 "Schleizer Dreieck" am 28. April 2002

Kl

Stnr	Lizenz	Fahrer	Vorname	Wohnort	Bewerber/Sponsor/ Ortsclub	Fahrzeug	1. Lauf	Str. Zeit	2. Lauf	Str. Zeit	Gesamt- zeit	Platz
25	N1583	Barth	Klaus	96215 Lichtenfels	MSC Scheßlitz	BMW E36	01:21,61		01:22,56		02:44,17	

### 8. ADAC-SLALOM 5000 "Schleizer Dreieck" am 28. April 2002

Kl

Stnr	Lizenz	Fahrer	Vorname	Wohnort	Bewerber/Sponsor/ Ortsclub	Fahrzeug	1. Lauf	Str. Zeit	2. Lauf	Str. Zeit	Gesamt- zeit	Platz
30	IC16602	Pili	Andreas	61292 Bad Hornburg		Opel Astra OPC	01:30,33		01:29,90		02:50,23	
27	IC1128982	Kilp	Heinz	65779 Kelkheim	ADAC Königstein Avon Crew Knüttel	Opel Astra OPC	01:30,76	03	01:28,17		02:58,93	
29	IC129182	Schmitz	Herbert	71696 Möglingen	MSC Bietigheim	Opel Astra GSI 16V	01:29,32	03	01:29,77		02:59,09	
28	IC44197	Fietz	Enrico	06800 Altjeßnitz		Ford Escort RS 2000	01:49,97	15	01:50,40		03:40,37	

### 8. ADAC-SLALOM 5000 "Schleizer Dreieck" am 28. April 2002

**Klasse F -16**

Zusammenlegung mit F15 (St.-Nr. 32 + 33) F bis 2000 ccm

Stnr	Lizenz	Fahrer	Vorname	Wohnort	Bewerber/Sponsor/ Ortsclub	Fahrzeug	1. Lauf	Str. Zeit	2. Lauf	Str. Zeit	Gesamt- zeit	Platz
37	NEU1792	Schneider	Gerold	35428 Langgöns	MSC Wittgenborn	Opel Kadett C City	01:25,83		01:26,67		02:52,50	1
33	N5594	Mühl	Werner	95482 Gefrees	Team DMV MSC Gefrees	Fiat Ritmo	01:26,80		01:26,11		02:52,91	2
34	NEU1084	Jeuschede	André	58313 Herdecke	ADAC Westfalen MFC Schnee	BMW 318is	01:27,12		01:26,01		02:53,13	3
38	NEU2899	Kellner	Matthias	95632 Wunsiedel	MSC Gefrees	Opel Kadett C Coupé	01:27,67		01:26,79	03	02:57,46	4
32	N4586	Schlüter	Thorsten	40468 Düsseldorf	ADAC Westfalen	VW Golf III GT	01:29,95		01:30,38	06	03:06,33	5
35	NEU802	Merkl	Tobias	95688 Friedenfels	AC Friedenfels	VW Golf II 16V	01:33,41	06	01:32,45	06	03:17,86	6
36	N12002	Schneider	Mari	35428 Langgöns		BMW 318i	02:06,56		02:18,95		04:25,51	7

### 8. ADAC-SLALOM 5000 "Schleizer Dreieck" am 28. April 2002

**Klasse FS-19**

FS bis 2000 ccm

Stnr	Lizenz	Fahrer	Vorname	Wohnort	Bewerber/Sponsor/ Ortsclub	Fahrzeug	1. Lauf	Str. Zeit	2. Lauf	Str. Zeit	Gesamt- zeit	Platz
44	IC119289	Häusler	Siegfried	83368 St. Georgen		VW Käfer	01:27,62		01:27,20		02:54,82	1
42	IC84790	Bonin	Manfred	10791 Berlin		VW Käfer 1200	01:31,66		01:31,81		03:03,47	2
43	IC119189	Häusler	Andrea	83368 St. Georgen		VW Käfer	01:34,90		01:32,01		03:06,91	3
40	IC11100	Fischer	Lutz	70567 Stuttgart		VW Käfer 1200	01:32,78		01:36,25	06	03:15,03	4
39	IC123189	Sperber	Elmar	90571 Schwag		VW Käfer 1302 RS					ng	ng
45	IC23599	Endler	Ole	54340 Neurath/Eifel		VW Käfer 1302 RS					ng	ng

Zusammenlegung mit H23 (St.-Nr. 46+48)

H- bis 1600 ccm

Stnr	Lizenz	Fahrer	Vorname	Wohnort	Bewerber/Sponsor/ Ortsclub	Fahrzeug	1. Lauf	Str. Zeit	2. Lauf	Str. Zeit	Gesamt- zeit	Platz
53	IC115389	Rauch	Michael	86647 Lauterbach	Augsburger ASC	Opel Kadett C Coupé	01:21,54		01:21,99		02:43,53	1
57	IC283595	Faulhaber	Stefan	68782 Brühl	ADAC Nordbaden MSC Viernheim	Opel Kadett C	01:22,36		01:21,96		02:44,32	2
54	N7092	Sperrfechter	Frank	74080 Heilbronn	MC Heilbronn	Opel Kadett C Coupé	01:24,20		01:23,04		02:47,24	3
58	N6291	Brandt	Andreas	68642 Bürstadt	ADAC Pfalz/MSF Worms	VW Golf II	01:24,25		01:23,62		02:47,87	4
56	N6391	Götz	Holger	68623 Lampertheim	ADAC Pfalz/MSF Worms	VW Polo	01:24,64		01:24,18		02:48,82	5
51	N5795	Weissbeck	Thomas	91757 Treuchtlingen		Opel Kadett C	01:24,79		01:24,23		02:49,02	6
49	N280	Bauer	Hans	67551 Worms	ADAC Pfalz/MSF Worms	VW Golf II	01:25,05		01:24,03	03	02:52,08	7
60	N4994	Weissbeck	Klaus	91757 Wettersheim		Opel Kadett C	01:23,74		01:29,10		02:52,84	8
46	IC549283	Bayer	Detlef	95688 Friedenfels	ADAC NB JuniorTeam AC Friedenfels	Fiat Ritmo Corse	01:27,45	03	01:27,10		02:57,55	9
50	N7396	Kern	Alexander	67519 Viernheim	ADAC Pfalz/MSF Worms	Opel Kadett E	01:35,52		01:33,33		03:08,85	10
55	N7692	Fischer	Armin	63843 Niedernberg	ADAC Pfalz/MSF Worms	Honda CRX V-Tec	01:26,87	30	01:26,63		03:23,50	11
59	N14502	Kern	Nicole	68519 Viernheim	ADAC Pfalz/MSF Worms	Opel Kadett E	01:50,75		01:45,59		03:36,34	12
48	IC127982	Exner	Hans	87459 Pfronten	MSC Unterweissheim	Simca 1200S					ng	ng

### 8. ADAC-SLALOM 5000 "Schleizer Dreieck" am 28. April 2002

**Klasse H 25**

H bis 2000 ccm

Stnr	Lizenz	Fahrer	Vorname	Wohnort	Bewerber/Sponsor/ Ortsclub	Fahrzeug	1. Lauf	Str. Zeit	2. Lauf	Str. Zeit	Gesamt- zeit	Platz
63	IC98686	Wenzel	Uwe	79350 Sexau	MSRT Freiamt	Opel Kadett C Coupé	01:21,46		01:22,00		02:43,46	1
65	IC54596	Scherer	Robert	73480 Hüttlingen	MSC Aalen	SMT Golf II 16V	01:23,86		01:22,10		02:45,96	2
41	IC0141891	König	Frank	79348 Freiamt	MSRT Freiamt	BMW 2002	01:25,26	03	01:26,09		02:54,35	3
64	N4188	Hatezic	Johann	75446 Wiernsheim	MSRT Freiamt	Opel Ascona B	01:22,49		01:24,64	18	03:05,13	4

4 Fahrzeuge gestartet  
4 Fahrzeuge gewertet

### 8. ADAC-SLALOM 5000 "Schleizer Dreieck" am 28. April 2002

**Klasse H 26**

H über 2000 ccm

Stnr	Lizenz	Fahrer	Vorname	Wohnort	Bewerber/Sponsor/ Ortsclub	Fahrzeug	1. Lauf	Str. Zeit	2. Lauf	Str. Zeit	Gesamt- zeit	Platz
71	NEU883	Kunze	Stefan	58313 Herdecke	ADAC Westfalen	BMW M3	01:19,46		01:18,55		02:38,01	1
70	IC246390	Delkamm	Armin	86368 Gersthofen	Augsburger ASC	BMW M3	01:19,89		01:18,51		02:38,40	2
67	N684	Schäfer	Martin	70771 Stetten	MSC Stammheim	Opel Kadett C	01:19,21		01:19,94		02:39,15	3
69	IC488888	Haas	Norbert	78112 St. Georgen	MSRT Freiamt	Opel Kadett C Coupé	01:22,53		01:23,00		02:45,53	4
72	NEU3299	Koch	Carina	64569 Nauheim	ADAC Pfalz/MSF Worms	BMW E30	01:29,59		01:26,67		02:56,26	5
66	NEU3399	Most	Frank	64569 Nauheim	ADAC Pfalz/MSF Worms	BMW E30	01:22,52		01:21,39	15	02:56,91	6
68	IC160793	Duffner	Axel	78132 Hornberg	MSRT Freiamt AVON RD Crew Knüttel	Opel Kadett C Coupé					ng	ng

6 Fahrzeuge gewertet  
6 Fahrzeuge gestartet

# ADAC- FAHRRAD-TURNIER-NAILA 2002

Name	Wohnort	Strasse	Geb.	Jungen								Ges.	Zeit	Platz	
				1	2	3	4	5	6	7	8				
Krippner Sebastian	95119 Naila			0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	8,9	
Wasmer Johannes	95188 Issigau			0	0	0	1	0	0	0	0	0	1	9,2	
von Arnim Connor	95119 Naila			0	0	0	2	0	0	0	0	0	2	8,2	
Thüroff Sven	95119 Naila			0	0	0	3	0	0	0	0	0	3	7,9	
Wolf Dominik	95188 Issigau			0	0	3	3	0	0	0	0	0	6	8,6	
Preiß Rudolf	95188 Issigau			0	0	3	2	0	0	1	0	0	6	10,3	
Büttner Marcel	95119 Naila			0	0	0	3	0	3	0	0	0	6	8,1	
Köhler Ronny	95188 Issigau			0	0	3	2	3	0	0	0	0	8	7,8	
Kissel Henrik	95188 Issigau			0	3	3	4	0	0	0	0	0	10	9,6	
Drechsel Andreas	95119 Naila			0	0	3	7	0	0	0	0	0	10	9,4	1
Kistenfeger Sascha	95119 Naila			0	0	3	5	3	0	0	0	0	11	9,3	1
Hackenber Florian	95119 Naila			3	0	0	8	0	0	0	0	0	11	8,8	1
Feldrapp Lorenz	95119 Naila			3	0	3	5	0	0	0	0	0	11	9,3	1
Paschold Hendrik	95188 Issigau			0	0	1	11	0	0	0	0	0	12	10,2	1
Müller Tim	95119 Naila			0	0	1	8	3	0	0	0	0	12	9,3	
Molinari Johannes	95188 Issigau			0	3	3	4	3	0	0	0	0	13	7,9	1
Scmidt Maxi	95188 Issigau			0	0	3	8	3	0	0	0	0	14	9,8	1
Dill Christian	95119 Lippertsgrün			0	0	3	7	0	0	5	0	0	15	8,5	1
Vogel Maximilian	95119 Naila			0	0	1	14	0	0	0	0	0	15	8,7	1
Söll Maximilian	95119 Naila			3	0	3	6	3	0	0	0	0	15	9,9	2
Krieg Daniel	95119 Naila			0	3	3	7	3	0	0	0	0	16	9,4	2
Mühle Lukas	95119 Naila			0	0	3	11	3	0	0	0	0	17	8,9	2
Matthaei Stefan	95119 Naila			3	3	2	10	0	0	0	0	0	18	8,1	2
von Ramin	95119 Naila			0	0	0	18	0	0	0	0	0	18	8,7	2
Schrepfer Michael	95119 Marlesreuth			0	0	3	16	0	0	0	0	0	19	9,3	2
Meusel Maximilian	95119 Hölle			0	0	3	16	0	0	0	0	0	19	9,3	2
Krittler Daniel	95119 Naila			0	3	3	8	0	0	0	5	0	19	9	2
Sebastian Daniel	95119 Naila			3	3	3	8	3	0	0	0	0	20	9,8	2
Weber Dennis	95119 Marlesreuth			0	3	3	7	3	0	0	5	0	21	10,6	2
Unser Felix	95119 Naila			0	0	3	15	3	0	0	0	0	21	8	3
Zienerl Steffen	95119 Marlesreuth			0	0	3	16	3	0	0	0	0	22	8,6	3
Pfeiffer Michael	95188 Issigau			0	0	3	16	3	0	0	0	0	22	10,1	3
Hopp Sebastian	95119 Naila			0	0	3	16	3	0	0	0	0	22	9,6	3
Reisemann Julius				0	0	3	17	3	0	0	0	0	23	12,8	3
Hannemann Frank	95119 Naila			0	0	3	16	3	0	1	0	0	23	12,8	3
Roth Karl	95188 Issigau			3	0	3	19	0	0	0	0	0	25	9,5	3
Doese Daniel	95119 Naila			0	0	3	22	0	0	0	0	0	25	10,8	3
Tschampel Domic	95119 Marxgrün			3	3	3	12	0	0	5	0	0	26	9	3
Gräner Tom	Döbra			0	0	3	20	3	0	0	0	0	26	12,2	3
Reißig Domenic	95119 Naila			3	0	3	22	0	0	2	0	0	30	22,3	4
Roth Daniel	95119 Naila			0	3	3	21	3	0	0	0	0	30	10,4	4
Thümling Simon	95119 Marxgrün			3	0	3	30	0	0	0	0	0	36	12,4	4
Ott Philipp	95119 Naila			0	4	3	33	3	0	0	0	0	43	11,6	4

# ADAC- FAHRRAD-TURNIER-NAILA 2002

Name	Wohnort	Strasse	Geb.	Mädchen								Ges.	Zeit	Platz	
				1	2	3	4	5	6	7	8				
Vogel Lisa	95119 Naila	Schottenhammer 4	91	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	11,1	1
Peeetz Milena	95119 Lippertsgrün	Pechreuther Weg 7	92	0	0	0	2	3	0	0	0	0	5	9	2
Schmidt Romina	95119 Culmitz	Tannenreuth 17	92	0	0	3	1	3	0	0	0	0	7	10	3
Hackenber Carina	95119 Naila	Hubertusstr. 6	91	0	3	3	1	0	0	0	0	0	7	10	4
Ritter Elisabeth	95119 Marxgrün		92	0	0	1	7	0	0	0	0	0	8	9,8	5
Heinrich Nicole	95188 Issigau		91	0	0	3	5	0	0	0	0	0	8	11,7	6
Metzger Anja	95119 Naila		91	0	3	0	5	0	0	0	0	0	8	9,3	7
Seiditz Nadine	95119 Naila		91	0	3	3	4	0	0	0	0	0	10	9,1	8
Öschlegel Nadine	95119 Naila		91	0	0	3	7	0	0	0	0	0	10	8,1	9
Kaßbaum Carina	95119 Naila		91	0	0	1	7	3	0	0	0	0	11	9,2	10
Cambino Maria	95119 Naila		99	0	0	0	9	3	0	0	0	0	12	14,1	11
Matschke Nadascha	95119 Naila		92	0	0	0	9	3	0	0	0	0	12	9	12
Dülberg Carina	95119 Naila		91	0	3	0	10	0	0	0	1	0	14	9,1	13
Rank Anne	95119 Lippertsgrün		91	0	0	3	12	0	0	0	0	0	15	10,2	14
Wirth Linda	95119 Naila		91	0	0	3	9	3	0	0	0	0	15	10,9	15
Vogel Sandra	95119 Naila		91	0	0	3	10	2	0	0	0	0	15	14,9	16
Jahn Kathrin	95119 Naila		92	0	0	3	6	3	3	0	0	0	15	12,7	17
Thieroff Jennifer	95119 Naila		91	0	0	0	12	3	0	0	0	0	15	11,4	18
Preiß Stefanie	95131 Schwarzenbach/W		92	0	0	3	7	0	0	0	5	0	15	9,3	19
Matschke Rebecca	95119 Naila		92	0	0	3	12	0	0	0	0	0	15	10,1	20
Jansen Isabell	95188 Issigau		92	3	0	3	10	0	0	0	0	0	16	10,9	21
Ender Marleen	95119 Marxgrün		91	3	3	3	7	0	0	0	0	0	16	13,2	22
Knörnschild Franziska	95119 Naila		91	0	0	3	10	3	0	0	0	0	16	10,4	23
Ludwig Franziska	95119 Naila		92	0	0	3	10	3	0	0	0	0	16	11,1	24
Trybel Marie	95119 Naila		92	0	0	3	14	0	0	0	0	0	17	11,2	25
Pitroff Sarah	95119 Naila		92	0	0	3	11	3	0	0	0	0	17	10,8	26
Knoll Ann-Sophie	95119 Culmitz		92	0	0	3	11	3	0	0	0	0	17	8,9	27
Szameitat Eileen	95119 Marxgrün		92	0	0	3	9	3	0	0	3	0	18	10,5	28
Zimmermann Katharina	95119 Naila		91	0	0	3	15	0	0	0	0	0	18	9,8	29
Spindler Yvonne	95119 Marlesreuth		92	0	0	3	12	3	0	0	0	0	18	12,3	30
Shirkhani Lara	95119 Naila		92	0	0	3	12	3	0	0	0	0	18	14,2	31
Dannat Melanie	95119 Naila		91	0	0	3	12	3	0	0	0	0	18	10,5	32
Schuberth Stephanie	95119 Marlesreuth		92	0	0	3	16	0	0	0	0	0	19	10,1	33
Sommermann Sarah	95119 Lippertsgrün		92	0	0	3	16	0	0	0	0	0	19	11,1	34
Rüdiger Ann-Sophie	95188 Issigau		92	0	0	3	14	3	0	0	0	0	20	12,8	35
Heß Jacqueline	95119 Naila		91	0	3	3	13	0	0	1	0	0	20	14,1	36
Narr Kirstin	95119 Naila		92	0	0	3	14	3	0	0	0	0	20	10,9	37
Rieß Juliane	95188 Issigau		92	0	0	3	18	0	0	0	0	0	21	12,5	38
Hintze Marie-Ann	95119 Marxgrün		91	0	3	3	15	0	0	0	0	0	21	12,5	39
Wieland Vanessa	95119 Naila		92	3	0	1	14	3	0	0	0	0	21	9,2	40
Polg Simone	95188 Issigau		91	0	0	3	16	3	0	0	0	0	22	15	41
Thümmler Tabea	95119 Naila		92	0	3	3	13	3	0	0	0	0	22	14,3	42
Munzert Tina	95119 Marlesreuth		91	0	3	3	14	3	0	0	0	0	23	14,8	43
Seiditz Tanja	95119 Naila		91	3	0	3	14	3	0	0	0	0	23	9,4	44
Letzel Julia	95188 Issigau		92	3	3	3	15	0	0	0	0	0	24	12,9	45
Schmittgall Ann-Kristin	95119 Marlesreuth		91	0	0	3	19	3	0	0	0	0	25	12,4	46
Heckel Verena	95119 Naila		91	0	3	3	16	3	0	0	0	0	25	9,5	47
Schmidt Sabrina	95119 Culmitz	Entenwchwenne 6	92	0	0	3	23	0	0	0	0	0	26	8,9	48
Müller Julia	95119 Naila	Blumenstr. 8	91	0	0	3	20	3	0	0	0	0	26	10,2	49
Silbermann Lisa	95119 Naila	Kronacherstr. 31	92	3	3	3	17	0	0	0	0	0	26	9,9	50
Schuster Stefanie	95119 Naila	Jean-Paul-Str. 10	92	0	0	3	16	3	6	0	0	0	28	12,1	51
Schirova Birgül	95119 Naila	Klingenspornstr. 6	91	0	3	3	18	3	0	5	5	0	32	9,7	52
Senyer Elif	95119 Naila	Weststr. 42	92	0	3	3	27	3	0	0	0	0	36	9,4	53
Voit Karolin	95119 Naila	Weststr. 9	92	0	3	3	28	3	0	0	0	0	37	11,3	54

# Schüler saßen richtig fest im Sattel



Die erfolgreichen Teilnehmer des Fahrradturniers: (von links) Johannes Wasner, Richard Heller vom ADAC, Connor von Amelm, Sebastian Krippen, Romina Schmidt, Lehrerin Ute Fiedler, Milena Peetz, Konrektor Herbert Künzel, Lisa Vogel sowie Rektor Horst Rodler. FOTO: J. H.

**NAILA** – Das schon traditionelle Fahrradturnier für oberfränkische Grundschüler veranstaltete der ADAC Naila wieder gemein-

dem Turnier muss von den teilnehmenden Schülerinnen und Schülern der sichere Umgang mit dem Fahrrad unter Beweis gestellt

Auch die Grundschule in Naila hatte sich wieder mit den Viertklässlern an diesem beliebten Fahrradtraining beteiligt. Rektor

Herbert Künzel freuten sich besonders, dass bei dem Turnier von den Schülern heuer wieder so großartige Ergebnisse erzielt wurden. Für die erfolgreichen Teilnehmer gab es wieder zahlreiche Pokale und Sachpreise zu gewinnen.

Bei der Preisvergabe lobte Richard Heller vom ADAC Naila die jungen Verkehrsteilnehmer und übergab Johannes Wasner aus der Klasse 4d, Connor von Amelm und Sebastian Krippen aus der Klasse 4b sowie Romina Schmidt, Milena Peetz und Lisa Vogel aus der Klasse 4c jeweils einen Pokal und eine Urkunde. Der Klassenpreis ging in diesem Jahr an die Klasse 4b, der stellvertretend von Klassenlehrerin Ute Fiedler in Empfang genommen wurde.

Auch die anderen Wettbewerbsteilnehmer gingen nicht leer aus. Sie wurden mit Urkunden und wertvollen Sachpreise belohnt. Für die so erfolgreiche Teilnahme an diesem Turnier dankte Rektor Rodler seinen Schützlingen, die anschließend in die wohlverdienten Sommerfer-

## Junge Radler auf dem Prüfstand 03.07.02



Die Sieger des Fahrradturniers mit Turnierleiter Reinhard Denk (hinten von links): Sebastian Franz, Daniel Schmidt, Almisa Ardovic; (vorne von links) Isabel Schubert, Ben Strässle und Svenja Sabadello. FOTO: C. R.

**SCHWARZENBACH AM WALD** – Zahlreiche Mädchen und Jungen der Volksschule Schwarzenbach am Wald nahmen wieder am Fahrradturnier unter dem Motto „Wer wird Fahrrad-Champion 2002“ teil. Das Verkehrssicher-

heitstraining im Pausenhof wurde vom ADAC Naila in Zusammenarbeit mit der Deutschen Post veranstaltet. Ziel war fahrraktische Fertigkeiten einzuüben und Sicherheitsmängel an den Fahrrädern festzustellen und

zu beheben, um Fahrradunfälle zu vermeiden.

Wesentliche Voraussetzungen für die Sicherheit der Rad fahrenden Kinder seien die gekonnte Beherrschung des Fahrrads auch unter schweren Bedingungen

und der einwandfreie Zustand des benutzten Fahrrads, so Turnierleiter Reinhard Denk. Nachdem die Verkehrssicherheit des Rades geprüft worden war, wies er die Schüler in die acht Fahraufgaben ein: Anfahren, Fahren auf dem Kreisel, dem Spurbrett, dem Achter, dem Schrägbrett und Spurwechsel gehörten zu den verkehrsbezogenen Aufgaben, die möglichst fehlerlos und korrekt, allerdings ohne Zeitdruck, zu bewältigen waren. Lediglich im Schlussteil, bei dem es einen Slalom zu fahren galt, wurde auch die Zeit gemessen.

Konzentriert gingen die Jugendlichen an die geforderten Übungen und warteten nach Beendigung des Tests gespannt auf das Ergebnis. In der Gruppe I (Jahrgang 1993/94) gingen Ben Strässle und Isabel Schubert als Sieger hervor. Die Besten in der Gruppe II (Jahrgang 1991/92) hießen Daniel Schmidt und Svenja Sabadello, in der Gruppe III (1987-90) hatten Sebastian Franz und Almisa Ardovic die Nase vorn. C. R.

Buchpreis 18 Juni 02

# ADAC OPEN-AIR-KONZERT in-NAILA

AM SAMSTAG, 22. JUNI,  
AUF DEM MARKTPLATZ

## Omas Perle rockt voll ab

ADAC Naila lädt ein zum Open Air mit Granny's Pearl!

Die Freunde guter alter Rockmusik sind am Samstag, 22. Juni, am Marktplatz in Naila genau richtig, wenn der ADAC Naila zu seinem bereits zur Tradition gewordenen Open Air mit der Spitzenband „Granny's Pearl“ (auf Deutsche Omas Perle) am Marktplatz einlädt. Die Party beginnt um 19.30 Uhr.



Granny's Pearl covert mit Erfolg und grenzt sich als Rockkünstler der alten und / oder

„Granny's Pearl“ verspricht pure Rockmusik und 100 Prozent Volume. So darf man davon ausgehen, dass es hier angenehm wild auf der Open-Air-Bühne am Marktplatz, wenn die guten alten Rockklassiker aus den 60ern und 70ern erklingen. Granny's Pearl hat sich dem Hard- und Heavy-Rock dieser glorreichen Musikera ver-schrieben. Sie stehen zu dem besten Coverband der Region. Aber auch gefühlsvolle Balladen gehören zu ihrem Repertoire. Die Besucher dürfen sich also schon einmal auf eine rockig-alten Main-macht ausser ihrem Heimat-land.

der Marktplatz in einem kleinen Biergarten verwandelt. Die zahlreichen Biergärten bieten Hunderten von Besuchern ausreichend Platz. Freilich ist auch genügend Fläche zum Essen und Alkoholen direkt vor der

Bühne vorhanden. Dazu so richtig auf den Sitzen fällt es bei den Naila-Open Air eigentlich niemandem. Freilich kommt auch das mit. Nicht mehr zu kurz. Neben dem Bierauschank direkt vor



auf der Open-Air-Bühne am Marktplatz geht weiter mal die Party ab

Der Marktplatz wird zum großen Rock-Biergarten



Fan gibt es eine Sekunde, in der auch Longdrinks angeboten werden. Und für den kleinen Hunger für zwischendurch hat man leckere Bratwürste und Steaks. Da es keine Ausschankmöglichkeit gibt, heißt das Konzert bei schlechtem Wetter nicht statt. Infos hierzu gibt's unter Telefon 0171/5225235.

Ihr Brötchenlieferant  
BÄCKEREI  KONDITOREI  
**WERNER SCHOTT**  
Marktplatz 6 · 95119 NAILA  
Telefon 09282/1497

Landmetzgerei  
**Strobel**  
Selbitz, Dürnthal 71 09280/5383 Fax 5397  
Naila, Hauptstr. 10 09282/469 Fax 457  
Wir liefern die Bratwürste und Steaks

Fliesen · Baustoffe · Montagen  
**NEUMEISTER KG**  
- Verlege- & Montagearbeiten  
- Fliesen- & Plattenverlegung  
- Baustoffe  
- telefonischer Bestellservice auch bei Kleinmengen  
Service, Tipps u. Tricks ums Haus  
95119 NAILA, Hubertusstr. 9  
Tel. 0 92 82/57 28, Mob. 01 71/1 76 98 05

**FEG**  
Elektrotechnik  
Zur Kugelberg 2  
D-95119 Naila  
Tel. 09282/9821-0  
Fax 09282/9821-13  
Internet www.feg-naila.de  
E-Mail wwwinfo@feg-naila.de

- Elektromotoren
- ISDN und Schwachstrom
- Elektroheizung
- Gebäudetechnik (EIB)
- Bewehrung
- Planung, Projektierung
- Steuerungstechnik
- Elektromotorenverkauf

Nur weil ein Eis erfrischt, ist es noch kein Golf Champ.



Wer sich jetzt für einen Golf Champ entscheidet, bekommt mehr Auto fürs Geld: Kopf-, Fahrer-, Beifahrer- und Seitenairbags, Klimaanlage und Radioanlage „alpha“. Und einen Preisvorteil von bis zu 1.080 Euro.\* Jetzt bei uns.

Der Golf Champ   
\*Vergleichen Sie den VW Golf Champ mit den Angeboten anderer Hersteller.

Ihr Volkswagenpartner  
**AUTOHAUS RATHEL**  
Kronacher Straße 93-95 · 95119 Naila  
Tel. 0 92 82 / 96 00 0 · Fax 96 00-33  
www.autohaus-raethel.de

**Fahrschule Adam**  
Naila, Hofer Str. 7 Unterricht Mo., 18.45 h  
Hof, GbR Adam, Kulmbacher Str. 22 Unterricht Di., 19.00 h  
Schwarzenbach/W., Hauptstr. 34 Unterricht Mi., 18.45 h  
Wir sind jederzeit unter den Tel.: 09282/1540 oder 0172/8333447 für Sie da!

**SAMSTAG, 22. JUNI 2002**

 **8.**  **BEGINN 19.30 UHR**

**OPEN-AIR**

MIT **Granny's Pearl** **EINTRITT FREI!!!** Pure Rock Music 100% Vol.

**MARKTPLATZ NAILA**

STEAKS "BRATWÜRSTE" "LONGDRINKS" "FASSBIER" "SEKT-BAR" im Ausschank   
UND, UND, UND ... INFO: 01 71 / 5 32 52 35\*

Frankonia Internet Services  
 Hauptstr. 2  
 D-95119 Naila  
 Tel.: +49 92522 97900  
 Fax: +49 92522 97901

# FIS

Webdesign Shop-Systeme  
 Server-Homing Domain-Holdings  
 frankonia internet services

**BEST Reisebüro Schmidt** **B.E.S.T.**  
 WOLFF, KISSALP  
 TUI  
<http://www.city-travel.de>

**BEST Reisebüro Schmidt**  
 Hauptstr. 78  
 D-95119 Naila  
 Tel.: +49 92522 97900  
 Fax: +49 92522 97901

Reisen ist unser Geschäft

Ihre Einkaufszentren für  
 Haus, Hof, Garten  
 Wohnen, Schenken und Basteln

AG  
 Arthur Gahleitner  
 Selbitz  
 Garten- u. Freizeitbedarf  
 Hauptstr. 78 • D-95119 Naila  
 Telefon: 09252 97900 • Fax: 09252 97901

Sie haben Power ??!  
 - wir auch!

**thuga**  
 STROHREISBRÜHE  
 FRANKENWALD  
 Zum Kegelfang 2  
 95119 Naila  
 Kundenservice: 0180/2 88 44 98

**REWE**  
 UMLIEFERUNG Naila-Selbitz: Tel. 09252-91163  
 Unsere Serviceleistungen für Sie:

- Kommissionierung
- Wir trennen Ihnen alles aus
- Wir beladern Sie täglich, sprechen Sie uns an
- Wir erstellen die richtigen Warenkörbe
- Wir fertigen täglich frisch:

Salate und Schokofrüchte

# SAMSTAG, 22. JUNI 2002

**ADAC**  
 Ortsclub  
 Frankenwald  
**NAILA**

# 8.



**BEGINN**  
**19.30 UHR**

# OPEN AIR

**EINTRITT**  
**FREI!!!**

**MIT**  
 Bei schlechtem  
 Wetter  
 findet  
 das Konzert  
 nicht statt!

**Granny's  
 Pearl**

**Pure Rock Music**  
**100% Vol.**

# MARKTPLATZ NAILA

**\*STEAKS\*BRATWÜRSTE\*LONGDRINKS\*FASSBIER\***  
**\*SEKT-BAR\*,UND, UND, UND ... INFO: 01 71 / 5 32 52 35\***

**Kreis- und Stadtparkasse Hof**

**Volksbank Naila**

**Wir machen den Weg frei!**

**REISESERVICE**  
**TANKSTELLE**

**böhm**  
 Hauptstr. 78 • D-95119 Naila  
 Tel.: 09252 97900

**FEG**  
 Elektroarbeiten  
 Gebäudetechnik (GB)  
 ISDN und Schmelzsicherungen  
 Planung  
 Elektrifizierung  
 Störungsreparatur  
 Energieverbrauchsberatung  
 Elektromotorenverkauf

Zum Kegelfang 2  
 95119 Naila  
 Tel.: 0 92 82 / 96 25-5  
 Fax: 0 92 82 / 96 21-13  
 Internet: www.feg-naila.de  
 E-Mail: info@feg-naila.de

**Martin Frank**  
 Dachdecker- u. Klempnerei  
 95119 Naila • Winkelschloß 42  
 Telefon: 09252 9217 94 • Telefax: 09252 9217 94  
 09252 921949 • Homepage: www.martinfrank.de

Ihr Partner für **Audi** **VW**

**"AUTOHAUS RÄTHEL"**  
 Kronacher Str. 83 - 85 95119 Naila  
 Tel.: 0 92 82 / 96 00-0 Fax: 96 00-33  
[www.autohaus-raethel.de](http://www.autohaus-raethel.de)

Uns geht jeder Dreck was an!

**Containerdienst**  
**Peter KORMANN**  
 Kommissionsverwalter  
 Tel. 09252 916133  
 Fax 09252 916137

# PRÜFUNGEN

*Chinesen*

1-					
2-					
3-					
4-					
5-					

## BORDKARTE



*Tour de Franken  
2002*

BMW Rally / IG Motor SSB  
Thomas Meier, 09203/78133  
<http://www.igbmw-sport.de/Menu/>

Startnummer



# Fahrer

### PRÜFUNGEN

Prüfung	PLUS-Punkte	Stempel	Unterschrift
1			
2			
3			
4			
E			
<b>Ziel</b>			

## HINWEISE

**Bordkarte von Posten der jeweiligen Prüfung ausfüllen lassen.**

**Die Bordkarte kann eventuell im Ziel für Auswertung geprüft werden.**

**An jeder Prüfung werden aber auch Kontrolllisten geführt.**

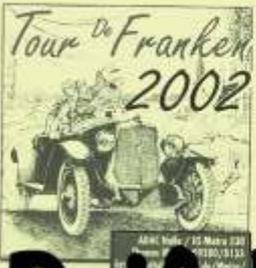
**Einträge in Bordkarte deshalb "Ohne Gewähr".**

# PRÜFUNGEN

*Chinesen*

1-					
2-					
3-					
4-					
5-					

## BORDKARTE



*Tour de Franken  
2002*

BMW Rally / IG Motor SSB  
Thomas Meier, 09203/78133  
<http://www.igbmw-sport.de/Menu/>

Startnummer

# Beifahrer



### PRÜFUNGEN

Prüfung	PLUS-Punkte	Stempel	Unterschrift
1			
2			
3			
E			
F			
<b>Ziel</b>			

## HINWEISE

**Bordkarte von Posten der jeweiligen Prüfung ausfüllen lassen.**

**Die Bordkarte kann eventuell im Ziel für Auswertung geprüft werden.**

**An jeder Prüfung werden aber auch Kontrolllisten geführt.**

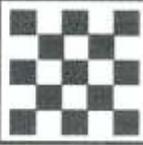
**Einträge in Bordkarte deshalb "Ohne Gewähr".**

Startnr.		Klasse
----------	--	--------

Zahlen auf den Verkehrsschildern hier eintragen!

1	2	3	4	5
6	7	8	Bitte zusammen zählen	Summe

	Punkte	Unterschrift
Prüfung-1-Sitting Bull		
Prüfung-2-Kugelfang 4		
Prüfung-3-Dreigrün		
Prüfung-4-Albin-Klöber Str. 27		
Prüfung-5-Ziel-Bahnhof		

<b>STARTNR.</b>	 <b>ADAC</b> Ortsclub Frankenwald <b>NAILA</b>
<b>10.</b>	
<b>ADAC-FAHRRAD-RALLYE</b>	
<b>2002</b>	
	
<b>Startkarte</b>	
<b>NAME</b>	

## Bitte ausfüllen

Name: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

Wohnort: \_\_\_\_\_

Alter: \_\_\_\_\_ Jahre

**Achtung Siegerehrung !**

**Siehe in der ADAC-Halle am Start!**

**Der ADAC-NAILA wünscht "Allen" eine "Gute Fahrt"**

**18 Uhr Start!**

Fahrtstrecke  
 Start: ADAC-Lager  
 Bahnhofstraße  
 rechts-links Braugasse  
 rechts Bergstrasse  
 links Karlsgasse  
 rechts Neue Strasse  
 links Bachstrasse  
 rechts Birkigtweg  
 rechts Weststrasse  
 links Richtung Feuerwehr  
 Prüfung 1 "Sitting Bull"  
 zurück Weststrasse  
 rechts Birkigtweg  
 links Stengelstrasse  
 links Schützenstrasse  
 rechts Kronacherstrasse  
 rechts zum Kugelfang  
 Nr. 4 - Prüfung 2  
 weiter und rechts Gustav-Adolf-Strasse  
 links nach Dreigrün  
 Prüfung 3  
 weiter nach Naila  
 rechts Albin-Klöber-Strasse  
 Nr. 27 - Prüfung 4  
 weiter bis Kreuzung links Anger  
 Froschgrüner Strasse  
 über Brücke rechts Christian-Schlicht-Str.  
 Radweg zum Ziel ----Prüfung 5

# Würdiger Abschied von Roland Hannawald

**GEROLDSGRÜN** – Unter großer Anteilnahme der Bevölkerung von Geroldgrün und Umgebung wurde Roland Hannawald, der im Alter von 48 Jahren verstorben war, zur letzten Ruhestätte geleitet. Der Trauergottesdienst für den Vorsitzenden verschiedener Vereine fand in der überfüllten Jakobus-Kirche statt. Ihn hielt der langjährige Ortgeistliche Pfarrer Gerhard Hägel. Musikalisch umrahmt wurde er vom Posaunenchor der evangelischen Kirchengemeinde unter Leitung von Alfred Schmeißer.

Pfarrer Hägel ging in seiner Predigt auf den Konfirmations- und Trauspruch des Verstorbenen aus der Offenbarung des Johannes ein: „Sei getreu bis an den Tod, so will ich dir die Krone des Lebens geben.“ Wie der Geistliche fortfuhr, wirkte der Verstorbene schon frühzeitig in den Jahren 1968 und 1969 mit der „Bible-Time“ am geistlichen Aufbruch der Geroldgrüner Jugend mit, die zu wöchentlichen Gebetskreisen im „Andreas- und Silias“-Keller zusammenkam.

Der Pfarrer ging auf die schwere Krankheit des Verstorbenen ein und meinte, dass das Leben in der Hand des Schöpfers liege. Er würdigte das segensreiche Wirken von Roland Hannawald, das auch in den Nachrufen zum Ausdruck kam. Reinhold Wämser, Vorstandsmitglied der Kreis- und Stadtparkasse Hof, bei der Hannawald als Kundenberater arbeitete, dankte dem Verstorbenen für seine über 32-jährige Zugehö-

rigkeit. Neben seiner Tätigkeit in den Geschäftsstellen Selbitz und Bad Steben gehörte er bis zu seinem Tode dem Beratungsteam der Geschäftsstelle Schwarzenbach am Wald an.

Im Namen der Geschäftsführung des ADAC-Nordbayern, Abteilung Verkehr und Technik, dankte Michael Herbst, Nürnberg, für das breit gefächerte Engagement des verstorbenen Sportkameraden. Viele Motorsportkameraden und Vereinsmitglieder des ADAC-Ortsclub Frankenwald, Naila, begleiteten ihren Vorsitzenden auf seinem letzten Weg. Zweiter Vorsitzender Rainer Hartmann ging auf den Werdegang des Verstorbenen ein. Von 1982 bis 1994 war er zweiter Vorsitzender und ab 1995 stand er an der Spitze des Nailaer Motorsportclubs.

Wolfgang Frank, Vorsitzender des MSC „Schleizer Dreieck“, würdigte die aufopferungsvolle Tätigkeit von Hannawald. Jahrelang trug er als Finanzleiter die Hauptorganisation des Schleizer Dreieckrennens. Für die Antennen-Interessengemeinschaft Geroldgrün legte zweiter Vorsitzender Helmut Wirth einen Kranz am Grabe nieder. Er würdigte das große Engagement des Verstorbenen, der sieben Jahre an der Spitze stand. Die Schulkameraden des Jahrgangs 1952/53, die mit großer Abordnung an der Beerdigung teilnahmen, verabschiedeten sich mit einem Kranz, den Reinhard Wirth an der Ruhestätte niederlegte.

H. Fr.

## NACHRUF

Ein guter Freund, ein langjähriger treuer Mitspieler ist für immer von uns gegangen.  
Wir trauern um unseren 1. Vorsitzenden

## Roland Hannawald

dessen Ableben für uns sehr schmerzlich ist.

In großer Dankbarkeit würdigen wir seine Tätigkeit im ADAC-Ortsclub.  
Sein Sachverstand und sein liebenswertes, kameradschaftliches Verhalten werden uns sehr fehlen.

Naila, den 15. März 2002

**ADAC-Ortsclub Frankenwald e.V.**  
Sitz Naila

## Nach Tod des Vorsitzenden: Neuen Vorstand gewählt

CULMITZ – Der ADAC-Ortsclub Naila lud jetzt zur außerordentlichen Mitgliederversammlung in die Gaststätte „Zur Mühle“ in Culmitz ein. Der bis dahin zweite Vorsitzende Rainer Hartmann eröffnete die Versammlung mit ein paar Gedenkminuten für den verstorbenen Vorsitzenden Roland Hannawald. Aus diesem trauri-

gen Grund standen auch nur die Neuwahlen an: Gewählt wurde zum neuen ersten Vorsitzenden Rainer Hartmann, zweiter Vorsitzender wurde Reinhard Roßmanith, Jugendleiter Norbert Schaller und zum stellvertretenden Jugendleiter wurde Wolfgang Strobel gewählt. Das Amt des Touristikreferenten übernehmen

ab sofort die beiden Vorsitzenden Rainer Hartmann und Reinhard Roßmanith.

Bei dem Punkt Verschiedenes wurden die nächsten geplanten Veranstaltungen besprochen, zum Beispiel die Fahrt ins Legoland oder verschiedene Kart-Jugendveranstaltungen und die Fahrradrallye.

C. A.



Der neue Vorstand des ADAC Naila besteht aus (von links): Vorsitzendem Rainer Hartmann, zweitem Vorsitzenden Reinhard Roßmanith, stellvertretendem Jugendleiter Wolfgang Strobel und Jugendleiter Norbert Schaller FOTO: C. A.

# 1. ADAC Classic-Treffen



für Automobile  
und  
Motorräder

Sonntag,  
18. August 02  
13 - 17 Uhr



**BAYERISCHE SPIELBANK BAD STEBEN**

CASINOPLATZ 1 · 95138 BAD STEBEN · TEL. 0 92 88/9 25 10  
FAX: 0 92 88/92 51-40



an der Bayerischen Spielbank  
Bad Steben



Veranstalter



0 92 81 - 9 11 02

0 92 82 - 81 72

# An alle Besitzer “Classischer Fahrzeuge”



... bis Baujahr 1975



... Automobile, Motorräder,  
Rennsportfahrzeuge



Wir laden Sie alle “Herzlichst” zu einem Treffen  
an der Spielbank in Bad Steben ein.

Gebühren werden von uns keine erhoben.

Gerne würden wir mit Ihnen einen schönen Nachmittag  
mit viel “Benzingesprächen” erleben.

Die Gäste und Zuschauer werden von uns, vor dem Eingang  
der Spielbank, über Sie und Ihr Fahrzeug informiert.

Die Spielbank stellt für alle Fahrer und Beifahrer  
freie Eintrittskarten\* zur Verfügung.

Auf Wunsch werden auch Führungen gehalten.

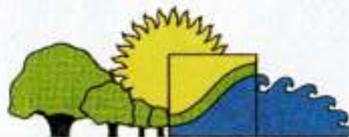
Um 17 Uhr wollen wir  
das schönste Automobil und Motorrad prämiieren.

(Die Wahl erfolgt durch die Gäste)

\* Bitte beachten Sie, dass für den Eintritt ins große Spiel  
(Roulette), die Kleiderordnung (Herren Sakko, Krawatte)  
und die Ausweispflicht einzuhalten sind.  
Spielberechtigt sind Personen ab 21 Jahren.

## An alle Gäste, Zuschauer und Freunde "Alter" Fahrzeuge

Gerne begrüßen wir Sie zum  
1. Classic-Treffen an der  
Spielbank in Bad Steben.  
Hier können Sie, einen hoffentlich  
interessanten Nachmittag,  
im Kreise von Liebhabern  
historischer Fahrzeuge verbringen.  
Gerne werden Ihnen die Fahrer  
Rede und Antwort stehen.  
Für das kulinarische Wohl sorgt  
das Team des



**relexa hotels**  
Die feine Art der Entspannung

**Natürlich ist der Eintritt frei.**  
Alle Besucher können sich an der  
Wahl zum schönsten Automobil und  
Motorrad beteiligen. Durch Ihre  
Teilnahme an der Wahl nehmen Sie  
auch an einer Verlosung teil.  
Siegerehrung und Verlosung finden  
um 17 Uhr statt.

# Partnerschaft mit Energie

Zum Kugelfang 2  
95119 Naila  
Kundenservice:  
0180/2 88 44 88

**thuga**  
STROMVERSORGUNG  
FRANKENWALD



*Glück ist die beste  
Unterhaltung!*

Öffnungszeiten:

Großes Spiel: täglich von 15.00 bis 2.00 Uhr

Fr. und Sa. 15.00 bis 3.00 Uhr

Automatenspiel: täglich von 14.00 bis 2.00 Uhr

Fr. und Sa. 14.00 bis 3.00 Uhr

Bad.Steben@Spielbanken-Bayern.de



**BAYERISCHE SPIELBANK BAD STEBEN**

CASINOPLATZ 1 · 95138 BAD STEBEN · TEL. 0 92 88/9 25 10  
FAX: 0 92 88/92 51-40

A U T O H A U S  
**DEGNER**  
GmbH

e-mail: kontakt.degner@degner.bmw-net.de  
www.bmw-degner.de

**HOF**

SCHNEEBERGSTR. 5 • TEL. 0 92 81 / 75 73-0

**NAILA**

KRONACHER STR. 135 • TEL. 0 92 82 / 98 26-0



Freude am Fahren

FP 16.08.02

## NAILA UND UMGEBUNG

ERSTES ADAC-CLASSIC-TREFFEN

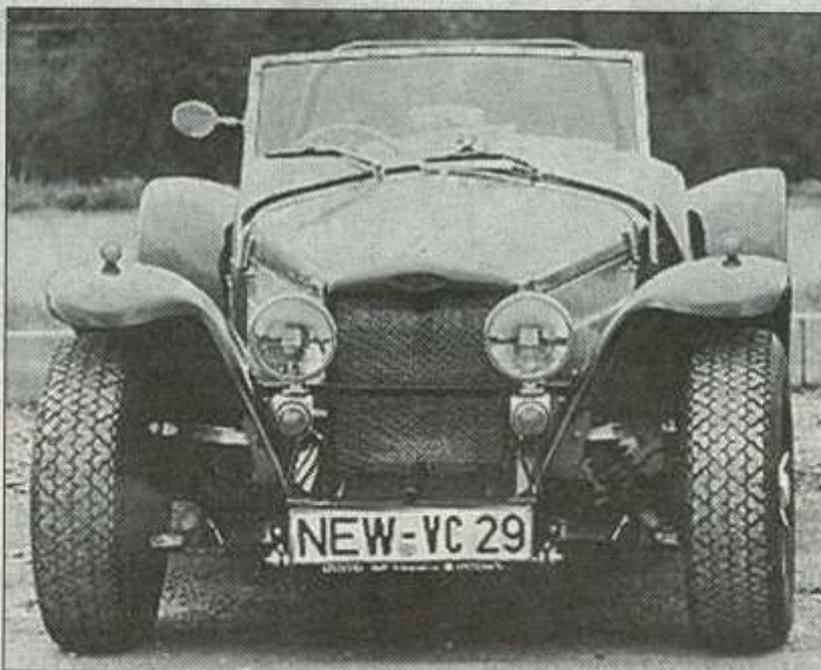
# Oldtimer fahren vor der Spielbank auf

**NAILA/BAD STEBEN** – Zum ersten ADAC-Classic-Treffen für Autos und Motorräder lädt der ADAC-Ortsclub Naila am Sonntag, 18. August, von 13 bis 17 Uhr auf das Gelände vor der Spielbank in Bad Steben ein. Bei freiem Eintritt können die Besucher einen unterhaltsamen Nachmittag im Kreis von Liebhabern historischer Fahrzeuge verbringen. Die Fahrer stellen allen Interessierten ihre Raritäten vor und stehen gerne Rede und Antwort.

Zu sehen sind klassische Fahrzeuge bis Baujahr 1975 - unter anderem werden auch Autos und Motorräder aus dem Rennsport präsentiert. Die Teilnehmer müssen keine Gebühr entrichten – ganz im Gegenteil: Für alle Fahrer und Beifahrer gibt es Freikarten

von der Spielbank Bad Steben. Auf Wunsch werden auch Führungen gehalten. Um 17 Uhr werden die schönsten Gefährte von den Besuchern gekürt. Wer sich an der Wahl beteiligt, nimmt gleichzeitig an einer Verlosung toller Sachpreise teil.

Wer Autos und Spiel gleichermaßen genießen möchte, sollte an die Kleiderordnung denken, sind doch für den Eintritt ins Große Spiel im Casino Abendgarderobe oder Sakko und Krawatte vorgeschrieben. Spielberechtigt sind Personen ab 21 Jahren, den Ausweis also nicht vergessen. Während des ADAC-Classic-Treffens übernimmt das Relexa-Hotel die Bewirtung der Gäste. Fürs leibliche Wohl in Biergarten und Zelt ist also bestens gesorgt.



Bestens gepflegte Oldtimer wie dieses Prachtexemplar sind am Sonntag beim ersten ADAC-Classic-Treffen in Bad Steben zu bewundern

IN BAD STEBEN

# Oldtimer glänzten um die Wette

Strahlender Sonnenschein begünstigte das „1. ADAC-Classic-Treffen“ vor der Spielbank

Chromblitzende, gepflegte zwei- und vierrädrige Vehikel, die zum Teil bis zu acht Jahrzehnte auf dem Buckel haben, vor dem Hintergrund der futuristisch anmutenden Bad Stebener Spielbank: Beim „1. ADAC-Classic-Treffen“ für historische Fahrzeuge am Sonntag passte neben dem herrlichen Ambiente auf dem Casinoplatz alles. Oldtimer ziehen immer, und wenn die Sonne so strahlt wie zurzeit ist das Zuschauerinteresse garantiert. Ein Übriges tat die hervorragende Organisation durch den ADAC-Ortsclub Naila. Zu bewundern gab's nicht weniger als 74 Autos und Motorräder, alle älter als Baujahr 1975.



250 Pferdestärken hat der rote Ferrari (Baujahr 1975) unter der Haube



Welch ein Kontrast: Diesem Oldtimer sieht man qs Vorbild Kutsche an

**BAD STEBEN** – Die Blicke der Hunderten von Schaulustigen und der Experten zogen natürlich die alten Automobil-Raritäten auf sich, die von Erhard Eckardt wortgewandt und informativ vorgestellt wurden, wobei die Besitzer dieser Oldies mit ins Gespräch einbezogen wurden.

Natürlich stellten sich die Fahrer auch den Fragen der interessierten Liebhaber von historischen Fahrzeugen. Aufsehen erregte da vor allem der im Top-Zustand befindliche Cadillac La Salle (Baujahr 1928) mit acht chromblitzenden Zylindern und 85 Pferdestärken, den Wolfgang Falck von Wunsiedel mit seiner Gattin chauffierte. Wohlbehalten kam das Ehepaar im Kurort

an. Immerhin liegt der Benzinverbrauch bei stolzen zwanzig Litern auf 100 Kilometer. Das älteste Motorrad, eine Zündapp 4,5 PS, Baujahr 1929, stellte Peter Zapf aus Coburg vor. Vom selben Hersteller war eine graue Beiwagenmaschine der Wehrmacht (Baujahr 1943) mit immerhin 26 PS zu sehen, die Friedrich Bloß aus Schwarzenbach am Wald hütet. Dicht umlagert war der rote Ferrari (Baujahr 1975) mit 250 PS unter der Motorhaube. Gerne ließ der Hofer Lutz Emtmann die Interessierten einen Blick in seinen DKW (Baujahr 1939) mit 20 PS werfen. Ein Hingucker war auch der silberne glänzende Chevrolet (Baujahr 1960) mit 135 PS, der in einer Stückzahl von nur 2278 Ex-

emplaren hergestellt wurde. Besitzer ist Otto Eckl aus Tauperlitz. Nicht weniger interessant für die motorsportbegeisterten Nostalgiker waren der BMW-Kabineeroller aus dem Jahr 1959 oder der Alfa Romeo, ebenfalls aus dieser Zeit.

Eine gute Idee der Veranstalter mit Sportwart Richard Heller, seinem Stellvertreter Dieter Pilz vom ADAC-Ortsclub Naila und Klaus Gräbner vom ADAC Hof an der Spitze war es, die Besucher per Stimmzettel den schönsten Oldtimer ermitteln zu lassen. Den Liebhabern alter Autos gefiel der himmelblaue Mercedes Benz 190 SL (Baujahr 1955) am besten. Die charmante 71-jährige Besitzerin Ella Raps aus Heinersreuth bei

Bayreuth, in Bad Steben wohl bekannt, nahm aus der Hand von Spielbankdirektor Manfred Scholz die glänzende Trophäe in Empfang. Auf die nächsten Plätze wählten die Besucher den Ford Osi (Baujahr 1967) von Manfred Richter aus Hof (davon kamen übrigens nur 1200 Stück in den Handel) und den Chevrolet (Baujahr 1960) von Otto Eckl aus Tauperlitz.

Die Siegtrophäe bei den Motorrädern ging an Hermann Cordella aus Schwarzenbach am Wald, dessen bestgepflegte 250er BMW-Beiwagenmaschine bei den Besuchern den nachhaltigsten Eindruck hinterließ. Immerhin hat das dreirädrige Gefährt schon fünf Jahrzehnte auf den Rädern.

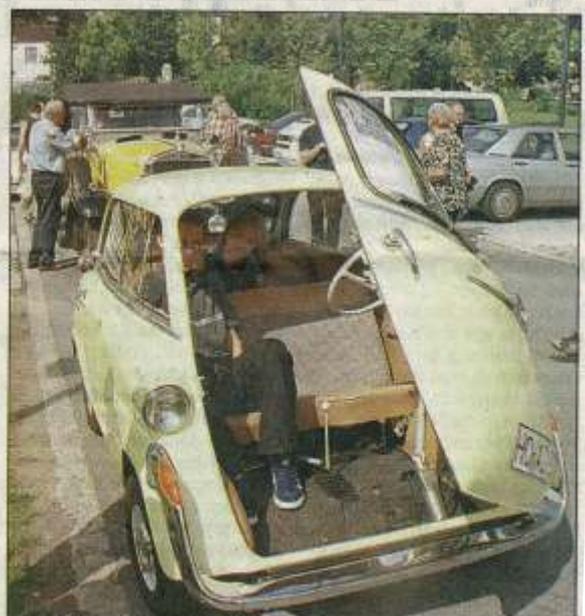
Auf den nächsten Plätzen wurden die NSU (Baujahr 1958) von Klaus Spitzbarth aus Selb und Friedrich Bloß aus Konradsreuth mit seiner Zündapp (Baujahr 1960) eingereiht. Mit Thomas Schmidt aus Glashütten bei Bayreuth erhielt auch der am weitesten angereiste Teilnehmer einen kleinen Pokal.

Anschließend verlost die Veranstalter noch Sachpreise unter den Besuchern des „ADAC-Classic-Treffens“ – als kleines Dankeschön für die Mithilfe bei der Bewertung der Oldtimer. Bei der Verlosung, die zum Teil die Spielbank Bad Steben gesponsert hatte, fungierte Ella Raps als Glücksfee. Die Bewirtung auf dem Casinoplatz hatte das Relaxa-Kurhotel übernommen.

R. S.



Die Besucher des „1. ADAC-Classic-Treffens“ konnten per Stimmzettel den „schönsten“ Oldtimer bestimmen. Die Trophäen konnte Spielbankdirektor Manfred Scholz (Dritter von rechts) an Hermann Cordella aus Schwarzenbach/Wald (links) und Ella Raps aus Heinersreuth überreichen. Mit auf dem Bild die „Macher“ des Treffens ADAC-Sportwart Richard Heller, Dieter Pilz und Klaus Gräbner (vorne rechts) sowie die gewählten Oldies BMW-Beiwagen (Baujahr 1957) und MB SL 190.



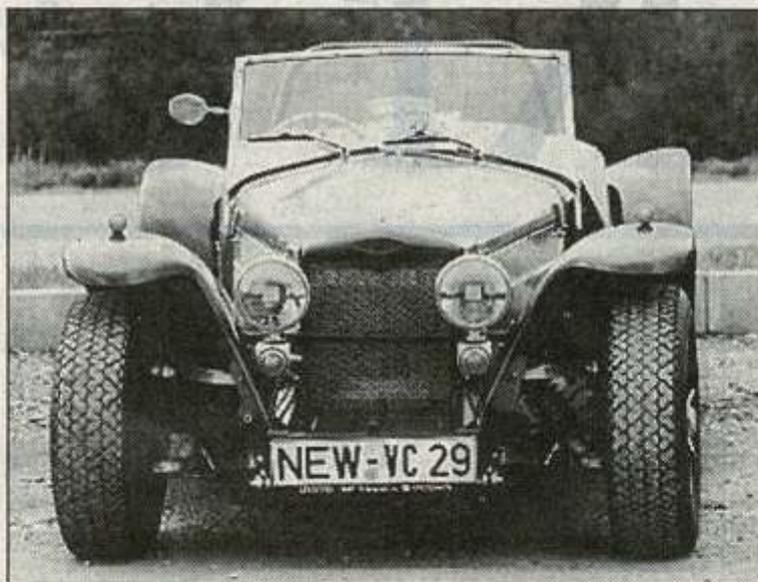
Die Liebhaber historischer Fahrzeuge hatten am Sonntag erneut einen großen Tag. Insgesamt 74 Oldtimer – einer schöner als der andere – konnten sie auf dem Bad Stebener Casinoplatz begutachten. Auch ein Blick unter die Haube der betagten Vehikel oder auf die Einzelheiten eines Motors war möglich. FOTOS: R. S.

# „Oldies“ und Spiel in Einem

## 1. ADAC Classic Treffen vor und in der Spielbank Bad Steben

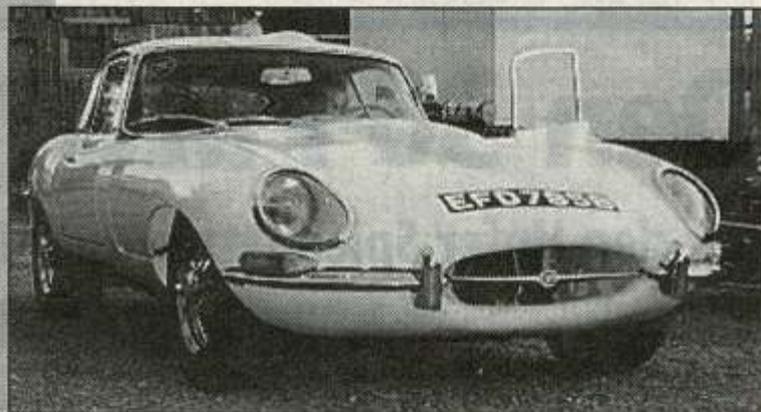
**BAD STEBEN** ■ Der ADAC-Ortsclub Naila lädt am Sonntag, 18. August, von 13 bis 17 Uhr zum „1. ADAC Classic Treffen“ für Autos und Motorräder auf das Gelände vor der Spielbank in Bad Steben ein. Bei freiem Eintritt können die Besucher einen interessanten Nachmittag im Kreis von Liebhabern historischer Fahrzeuge verbringen. Die Fahrer stellen den interessierten Besuchern ihre Raritäten vor und stehen gerne Rede und Antwort.

Zu sehen sind klassische Fahrzeuge bis Baujahr 1975 – unter anderem sind auch Autos und Motorräder aus dem Rennsport zu sehen. Die Teilnehmer müssen keine Gebühr entrichten. Ganz im Gegenteil: Für alle Fahrer und Beifahrer gibt es Freikarten von der Spielbank Bad Steben. Auf Wunsch werden auch Führungen gehalten. Um 17 Uhr werden die schönsten Gefährte prämiert. Die Wahl erfolgt durch die Besucher. Wer sich an der Wahl beteiligt, nimmt gleichzeitig an einer Verlosung mit tollen



Sachpreisen teil. Wer Autos und Spiel gleichermaßen genießen möchte, sollte an die Kleiderordnung denken, sind doch für den Eintritt ins Große Spiel im Casino Abendgarderobe beziehungsweise Sakko und Krawatte vorgeschrieben. Spielberechtigt sind Personen

*Auf ein Stell-dichein historischer Fahrzeuge können sich die Besucher vor der Spielbank in Bad Steben freuen*



ab 21 Jahren. Den Ausweis also nicht vergessen. Während des „1. ADAC Classic Treffens“ sorgt das Relaxa Hotel für die Bewirtung der Gäste. Fürs leibliche Wohl im Biergarten und Zelt ist also bestens gesorgt.

# ADAC-PKW-TURNIER

## “Schleizer Dreieck”

3. Oktober 2002

Thüringische  
Automobilturniermeisterschaft

**ADAC**

**Sport**

NOO-Pokal



Sie haben Power ??!  
- wir auch!

**thuga**

STRASSENBÜRO  
FRANKENWALD

Bism. Kugelberg 2  
95119 Naila

KundenService: 0160/4 55 44 68

# AVSSCHREIBUNG

DRUCKHAUS  
**TÜBEL**

Druck- und Verlagshaus · 95119 Naila / Oberfranken  
Weststraße 18 · Tel.: 09282/232 · Fax: 09282/3172  
<http://www.tuebel.de> · e-mail: [druck@tuebel.de](mailto:druck@tuebel.de)

MSC „Schleizer Dreieck“  
e.V. im ADAC



**ADAC**  
Ortsclub  
Frankenwald  
**NAILA**

# >>>>PKW-Geschicklichkeits-Turnier "

**Veranstalter:** *ADAC- Ortsclub MSC Schleizer Dreieck  
ADAC-Ortsclub Frankenwald e. V. , Sitz Naila*

**Veranstaltungstag:** *Donnerstag, 3. Oktober 2002*

**Veranstaltungsort:** *Parkplatz an der Clubgaststätte Seng  
am Schleizer Dreieck*

**Zeitplan:** *Nennungen sind am Veranstaltungstag  
am Turnierplatz von 9.30-12.30 Uhr möglich  
Start des 1. Fahrzeugs erfolgt um 9.30 Uhr*

**Teilnehmer und  
Fahrzeuge:** *Teilnahmeberechtigt sind alle Kraftfahrer, die  
sich im Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis für PKW  
befinden. Zugelassen werden alle serienmäßigen  
strassenzugelassenen und versicherten Personen-  
wagen.*

**Nennungen:** *Die Nennung ist auf der vom Veranstalter gestellten  
Startkarte vom Fahrer persönlich zu vollziehen und  
zu unterschreiben.  
Technische Besonderheiten oder von der Serie  
abweichende Fahrzeugmaße sind unaufgefordert  
anzugeben. Änderungen oder Ergänzungen der  
Startkarte sind nicht mehr möglich. Falsche An-  
gaben, die einen Vorteil gegenüber den anderen  
Teilnehmern ermöglichen, führen zum Ausschluß.*

**Mannschaften:** *Mannschaften können aus drei oder vier Fahrern  
gebildet werden, von denen die 3 Besten zur  
Wertung herangezogen werden.*

# Schleizer Dreieck" 2002<<<<

**Startgeld:** *Das Startgeld beträgt pro Teilnehmer 10,-€  
Erststarter 2,50 €                      Mannschaft 10,-€*

**Grundlagen:** *Das Turnier wird nach der ADAC-Automobilturnierordnung, der Ausschreibung des ADAC 2002 durchgeführt sowie eventuell noch zu erlassender Ausführungsbestimmungen, durchgeführt.  
Die Hindernisse (Parcoursaufgaben) werden nach der Maßtabelle 2002 eingestellt.*

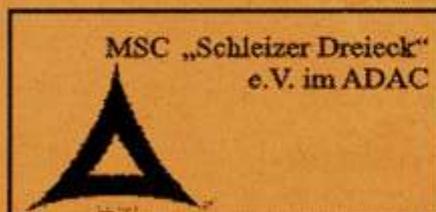
**Aufgabenstellung:** *Die Reihenfolge der Aufgaben ist dem Parcoursaufbau zu entnehmen und wird am Start ausgehängt.*

**Klassen:** *N = Neulinge/N-Wertung  
S= Sonderklasse/S-Wertung*

**Wertung:** *Teilnehmer der Klasse N fahren 2 Durchgänge  
Der 1. Lauf ist Trainingslauf  
Der 2. Lauf erfolgt in Wertung*

**Siegerehrung:** *Die Siegerehrung findet frühestens 30 Minuten nach der Durchfahrt des letzten Fahrzeuges am Turnierplatz statt.*

**Preise:** *Für mind. 30% der gestarteten Teilnehmer werden Ehrenpreise ausgegeben. Sonderwertung für Erststarter.  
Die Mannschaftswertung erfolgt gesondert.*



# **Einsprüche und Schiedsgericht**

**Einsprüche gegen diese Ausschreibung und die Zeitnahme sind nicht möglich. Andere Einsprüche sind statthaft,**

- **gegen die Zulassung von Fahrern oder Fahrzeugen bis zum Start des betreffenden Fahrzeuges**
- **gegen einem dem Veranstalter unterlaufenen Fehler (z.B. Falsche Hinderniseinstellung) unmittelbar nach Zielankunft des Fahrzeuges im entsprechenden Lauf**
- **gegen die Wertung bis 15 Minuten nach Aushang der (zwischen) Ergebnisse**

**Alle Einsprüche sind schriftlich unter Einbezahlung der Prodestgebühr in Höhe von 50,-€ an die Turnierleitung einzureichen. Über die Einsprüche entscheidet das Schiedsgericht, welches aus einem Mitglied der Turnierleitung und 2 weiteren noch zu benennenden Personen ( Bekanntgabe erfolgt am Aushang)**

**Der Veranstalter lehnt gegenüber den Teilnehmern des Turniers jegliche Haftung für Personen-, Sach- und Vermögensschäden ab. Die Teilnehmer fahren in jeder Hinsicht auf eigene Gefahr und verzichten mit Abgabe der Nennung auf jeden Rückgriff oder jedes Vorgehen gegen den Veranstalter oder gegen die mit der Durchführung des Turniers beauftragten Personen.**

## **Turnierleitung**

**gez. Rudolf Gräsel  
-MSC Schleizer Dreieck-  
Tel. 036649-80966**

**gez. Richard Heller  
-ADAC-Naila-  
Tel. 09282-8172  
Fax 09282-978766**

ADAC - Pkw - Turnier "Schleizer Dreieck" 3. Oktober 2002

Ergebnis "N-Wertung"

1. Steffen Nestor	AMC Naila			
	MSC Steinwiesen	0	Pkt. 237,57	Sek.
2. Dieter Tröger	RKV Schwarzenbach	1,5	355,17	
3. Harald Grebner	MSC Effelter	2	241,04	
4. Frank Morgenstern	AMC Naila	2	262,88	
5. Thomas Schödel	MSC Schleizer Dreieck	3	367,80	
6. Thomas Kühn	MSC Schleizer Dreieck	3	674,28	A
7. Rudolf Gräsel	MSC Schleizer Dreieck	3,5	258,60	
8. Andre Schödel	--- Schleiz	4	341,93	A
9. Christian Löwe	MSC Schleizer Dreieck	5	274,82	
10. Dieter Franz	MSC Steinwiesen	5	307,85	
11. Kerstin Hergenröther ( Schulz )	MSC Effelter	7	337,10	
12. Walter Löwe	MSC Schleizer Dreieck	7	342,09	
13. Rudolf Hornfeck	AMC Naila	8	463,75	A
14. Gerhard Simon	TMC Hof	10	468,04	
15. Claudia Saalfrank	MSC Naila	11	451,17	
16. Helmut Gaschler	MSC Schleizer Dreieck	11	643,12	A
17. Reinhard Rossmanith	ADAC Naila	14	445,79	A
18. Ortrud Wasserthal	TMC Hof	15,5	601,00	
19. Jochen Dornblut	--- Strausberg	18	659,21	A
20. Carolin Graf	--- Wurzbach	18	800,03	A
21. Frank Werler	--- Reichenbach	19,5	675,36	A
22. Günter Hopf	MSC Schleizer Dreieck	22	668,46	
23. Karl-Heinz Graf	MSC Schleizer Dreieck	27	496,09	A

*Gräf*

# 4. Jochpass

Memorial & Historic Rallye

10. bis 13. Oktober 2002

Bad-Hindelang/Oberjoch

**Programm**



# Programm / Zeitplan

## Donnerstag, 10.10.

- Anreise Rallye-Teilnehmer
- 13.00 - 19.00 Uhr Administrative und technische Abnahme
- 19.30 Uhr Fahrerbesprechung im Foyer Kurhaus UG
- 20.00 Uhr **Oldie-Treff** im „Letzten Heller“

## Freitag, 11.10.

- Anreise Memorial-Teilnehmer
- 7.30 - 8.30 Uhr „Nachabnahme“ Rallye
- 7.55 Uhr Öffnung ZK I Start Hindelang
- 8.01 Uhr Beginn Ausgabe der Fahrerunterlagen, adm. Abnahme im Kurhaus UG
- 8.01 Uhr Start Vorwagen - Rallyeleitung Herr Hartmann
- 9.01 Uhr **Start des 1. Fahrzeuges zur Rallye**
- 13.00 - 19.00 Uhr Administrative und technische Abnahme Memorial
- 16.00 Uhr Öffnung ZK 4 Ziel Bad Hindelang
- 16.15 Uhr Ankunft des 1. Fahrzeuges am Ziel in Bad Hindelang am Rathaus, mit Fahrzeugpräsentation
- 16.25 Uhr Technische Schlussabnahme der Rallye-Fahrzeuge
- 20.00 Uhr **Welcome-Party** mit Siegerehrung Rallye Festzelt

## Samstag, 12.10.

### Memorial Wettbewerb 1

- 7.30 - 8.15 Uhr „Nachabnahme“ Memorial  
8.30 Uhr Fahrerbesprechung im Startbereich  
anschl. Vorfahrt Rennleiter Herr Heller  
9.00 Uhr Start-Böller, Postparkplatz  
9.01 Uhr Start 1. Fahrzeug zum Trainingslauf  
11.00 Uhr Rahmenprogramm  
11.30 Uhr **Start 1. Fahrzeug** zum 1. Wertungslauf  
17.00 Uhr Ende 3. Wertungslauf  
18.30 Uhr „Das Oberjoch-Bergrennen von 1925“  
im Filmtheater Bad Hindelang  
20.00 Uhr **Treibstoffparty** im Festzelt im Busbahnhof

## Sonntag, 13.10.

### Memorial Wettbewerb 2

- 8.30 Uhr Fahrerbesprechung im Startbereich  
anschl. Vorfahrt Rennleiter Herr Heller  
9.00 Uhr Start-Böller, Postparkplatz  
9.01 Uhr Start 1. Fahrzeug zum Trainingslauf  
10.00 Uhr Weißwurst-Frühstück im Festzelt  
11.00 Uhr Rahmenprogramm  
11.30 Uhr **Start 1. Fahrzeug** zum 1. Wertungslauf  
17.00 Uhr Rückführung der Wettbewerbsfahrzeuge vom  
Parkplatz Oberjoch zum Fahrerlager  
in Bad Hindelang  
17.30 Uhr Aushang der Ergebnisse am Start und  
im Kurhaus UG  
18.30 Uhr **Siegerehrung** mit Preisverteilung  
und festlicher Ausklang im Festzelt

# Organisation

Schirmherr Gesamtleitung Technische Leitung	Herbert Seger, stellvertr. Landrat Jochpass Oldtimer Memorial e.V. in Zusammenarbeit mit dem ADAC-Ortsclub Frankenwald e.V., Sitz: 95119 Naila
Ehrenpräsident Präsidium	Toni Morent Karl Fersch, Roman Haug, Peter Schneider, Christl Brutscher
Geschäftsführung Organisationskomitee	Marlene Brutscher Marlene Brutscher, Stefan Haberstock, Jürgen Zanetti, Toni Ücker, Ernst Haber
Schiedsgericht Fahrtleiter Memorial Stellv. Fahrtleiter Memorial Rallyeleiter Stellv. Rallyeleiter	Karl Fersch, Jürgen Zanetti, Richard Heller Richard Heller (Naila) Sven Stoppe (Gefell) Richard Heller (Naila) Rainer Hartmann (Naila)
Administrative Abnahme Techn. Abnahme Organisationsbüro Zeitnahme / Auswertung	Inge Martin, Christl Brutscher Wolfgang Burmeister Christina Brutscher Dierk Wilkening, Rudolf Neulinger mit Team
Fahrerlager Festplatz Streckenüberwachung Materialausgabe	Reinhard Roßmanith (Naila), Jürgen Zanetti Florian Bomhard, Alex Brutscher Sven Stoppe (Gefell) ADAC Naila, Alex Brutscher
Start Ziel Streckenbeschallung Streckensprecher Funkzentrale Verkehrswesen  Finanzwesen	Rainer Hartmann (Naila) Stefan Beck (Schleiz) Kurt Vollmar Hannes Martin Georg Reichart, Toni Rusch Bayer. Landespolizei Kempten, PD Kempten Polizeiinspektion Sonthofen Stefan Haberstock
Sanitätsdienst Streckenarzt Absperrung, Feuerschutz Abschleppdienst Straßensperrung Parkplätze Billett-Verkauf	BRK Hindelang, Alexander Scholl Dr. Föhl, Dr. Braun FFW Bad Hindelang und Ortsteile, Ernst Haber Fersch, Hainzinger Andreas Schach FFW und Bauhof 1. FC Sonthofen
Pressebegleitung Medienbeobachtung Betreuung der Ehrengäste VIP Shuttle Service Sponsoring / Marketing	Manuela Straßmair, Marlene Brutscher Jürgen Swarofsky, AZ Präsidium und Marlene Brutscher Peter Schneider Marlene Brutscher

**Teilnehmer**

Gruppe	Baujahr
A	bis 1930
B	1931 - 1938
C	1939 - 1946
D	1947 - 1961
E	1962 - 1965
F	1966 - 1971
G	1972 - 1979

R = Historic-Rallye  
M = Oldtimer-Memorial

**Gruppe A**

1

M



Harley Davidson - Baujahr 1927  
F-Head Racer  
1000 ccm - 2 Zylinder - 20 PS  
Roland Portmann (CH) Meilen

2

M



Scott Flying Squirrel Baujahr 1929  
600 ccm - 2 Zylinder - 30 PS  
Fredi Bossert (CH) Rüslikon

3

M



BMW - R 51 RS Baujahr 1938  
494 ccm - 2 Zylinder - 35 PS  
Jürgen Schwarzmann (D) Immenstadt

**Gruppe C**

4

M



Moto Guzzi - Condor Baujahr 1939  
500 ccm - 1 Zylinder - 28 PS  
Jo Kaufmann (CH) Remetschwil

**Gruppe D**

5

M



Mondial Baujahr 1949  
125 ccm - 1 Zylinder - 15 PS  
Ernst Unger (D) Oberjoch

6

M



BMW - 25/3 Baujahr 1954  
250 ccm - 1 Zylinder - 13 PS  
Rüdiger Bauer (D) Tostedt

7

R



BMW - R 51/3 Baujahr 1953  
490 ccm - 2 Zylinder - 24 PS  
Rüdiger Bauer (D) Tostedt

**Gruppe D**

**8**

M



Motobi - Corsa Baujahr 1957  
125 ccm - 1 Zylinder - 17 PS  
Richard Scherrer (CH) Regensdorf

**Gruppe F**

**12**

M



BMW - R 75/5 Sport Baujahr 1971  
750 ccm - 2 Zylinder - 50 PS  
Toni Ücker (D) Bad Hindelang

**Gruppe F**

**9**

M



BLM-BSA Cross Baujahr 1966  
441 ccm - 1 Zylinder - 42 PS  
Werner Kreis (CH) Dietlikon

**Gruppe G**

**13**

M



BMW - R 75/5 Baujahr 1973  
750 ccm - 2 Zylinder - 50 PS  
Michl Blanz (D) Bad Hindelang

**10**

M



Moto Morini - Corsarino Baujahr 1968  
125 ccm - 1 Zylinder - 17 PS  
Fuzzy Kofler (I) Auer

**Gruppe B**

**14**

M



Rudge - Ulster Baujahr 1934  
500 ccm - 1 Zylinder - 21 PS  
Jakob Rutz (CH) Waltenstein

**11**

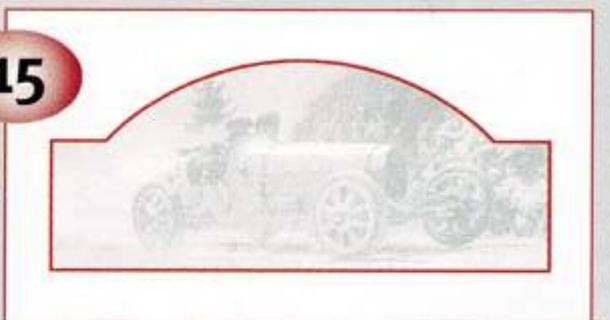
M



Moto Morini - Corsaro Corsa Bauj. 1970  
125 ccm - 1 Zylinder - 10 PS  
Claudio Trombin (I) Brixen

**15**

M



NSU - OSL-R Baujahr 1937  
262 ccm - 1 Zylinder - 18 PS  
Ralf Clemens (D) Reichenbach

**Gruppe A**

**21**

R



Amilcar - CGSS Baujahr 1927  
1100 ccm - 4 Zylinder - 35 PS  
Rainer Schmid (D) Krumbach  
Ghaudi Klimkeit

**22**

M



Alfa Romeo - 6 C 1750 Baujahr 1929  
1750 ccm - 6 Zylinder - 120 PS  
Angela Ott (D) Überlingen  
Christiane Geiss

**23**

M



Lea Francis - Hyper S Baujahr 1930  
1500 ccm - 4 Zylinder - 90 PS  
Georg Prugger (I) Brixen

**24**

R

M



Riley Racing Baujahr 1930  
2500 ccm - 4 Zylinder - 70 PS  
Peter Weber (USA) Los Gattos

**Gruppe B**

**29**

M



Morgan - Three Wheeler Baujahr 1934  
1100 ccm - 2 Zylinder - 48 PS  
Kurt Kaufmann (CH) Neuenhof  
Mirco Kaufmann

**30**

R

M



MG - J 2 Baujahr 1933  
847 ccm - 4 Zylinder - 55 PS  
Dieter Krümschmidt (D) Bad Pyrmont

**31**

M



Lagonda - M 35 Baujahr 1934  
4500 ccm - 6 Zylinder  
Louis Frey (CH) M...  
Brigit Frey

**32**

M



MG - QA Baujahr 1935  
746 ccm - 4 Zylinder - 80 PS  
Gerhard Neuser (D) Berlin  
Birgit Neuser

**Gruppe B**

**33**

M



Lagonda - Rapier  
1200 ccm - 105 PS  
Karl Schober (D)

Baujahr 1935

Altusried

**Gruppe B**

**37**

M



BMW - 328  
1957 ccm - 6 Zylinder - 85 PS  
Lutz Bartel (D)  
Sibylle Tepper

Baujahr 1937

Berlin

**34**

M



A.I.M.S. - Special  
1600 ccm - 4 Zylinder - 80 PS  
Max Hartmann (D)

Baujahr 1937

Altusried

**38**

M



Bentley - Darby Sp.  
4250 ccm - 6 Zylinder - 120 PS

Baujahr 1937

Karr F. Peschkes (D) Korschbroich  
Richard Holland

**35**

M



ERA - B-Type  
1486 ccm - 6 Zylinder - 210 PS  
Rainer Ott (D)

Baujahr 1936

Überlingen

**39**

R



Jaguar - Roadster  
2500 ccm - 104 PS  
Günther Burner (D)  
Anne Burner

Baujahr 1938

Wörthsee

**36**

R



Lagonda - LM 45  
4500 ccm - 6 Zylinder - 120 PS  
Manfred Feyrer (D)  
Arnim Handtke

Baujahr 1936

Herrsching

**40**

M



MG Magne - KW 2  
1250 ccm - 6 Zylinder - ca. 120 PS  
Ueli Eisenhut (FL)

Baujahr 1933

Mauren

**Gruppe B**

**41**

M



Aston Martin - Model Ulster Bauj. 1937  
1949 ccm - 4 Zylinder - 110 PS  
**Dr. Peter Sedlmeier (D) Landsberg**  
**Heidi Sedlmeier**

**Gruppe D**

**46**

R  
M



Jaguar - Roadster XK 120 Baujahr 1951  
3442 ccm - 6 Zylinder - 160 PS  
**Hans Werner Scholz (D) München**  
**Veronika Peter**

**Gruppe C**

**42**

R  
M



BMW - 328 Roadster Baujahr 1939  
1971 ccm - 6 Zylinder - 80 PS  
**Erich Pfeleiderer (D) Nördlingen**  
**Jutta Pfeleiderer**

**48**

R  
M



Siata - 300 BC Spider Baujahr 1952  
724 ccm - 4 Zylinder - 40 PS  
**Hans Gmeiner (D) München**

**43**

M



BMW - 328 Baujahr 1940  
1971 ccm - 6 Zylinder - 58 KW  
**Franz Schwarz (D) Oberharmersbach**  
**Gerlinde Schwarz**

**49**

R  
M



Jaguar - XK 120 Baujahr 1954  
3442 ccm - 6 Zylinder - 230 PS  
**Thomas Leukel (D) München**  
**Josefine Müller (Team Chronoswiss)**

**45**

M



Cisitalia - 204/A Baujahr 1949  
1100 ccm - 4 Zylinder - 67 PS  
**Christian Bigoni (I) Dimaro**  
**Natale Bigoni**

**50**

R  
M



MG - A 1500 Coupé Baujahr 1957  
1489 ccm - 4 Zylinder - 72 PS  
**Thomas Senn (D) Hamburg**  
**Ivonne Birkhölzer**

**Gruppe D**

**51**

R  
M



Jaguar - XK 120 OTS Baujahr 1950  
3442 ccm - 6 Zylinder - 160 PS  
**Oliver Fischer (CH) Bachenbülach**  
**Sandra Rottmar**

**Gruppe D**

**55**

M



Panhard - X 87 Dyna Junior Baujahr 1955  
850 ccm - 2 Zylinder - 60 PS  
**Andreas Hackbarth (D) München**  
**Hauke Thiessen**

**52**

R  
M



Opel - Olympia 51 Baujahr 1952  
1500 ccm - 4 Zylinder - 39 PS  
**Heinz Seine (D) Haltern a. See**  
**Adolf Bussmann**

**56**

R  
M



Triumph - TR 2 Baujahr 1955  
1991 ccm - 4 Zylinder - 100 PS  
**Renè Wymann (CH) Birmenstorf**  
**Gabriella Wymann**

**53**

R  
M



Jaguar - XK 120 C Baujahr 1953  
3442 ccm - 6 Zylinder - 220 PS  
**Reinhard Fischer (CH) Bachenbülach**  
**Erika Fischer**

**57**

M



Jaguar - D Baujahr 1956  
3800 ccm - 6 Zylinder - 275 PS  
**Jakob Richi (CH) Weiningen**

**54**

M



VW - Käfer Baujahr 1953  
2400 ccm - 4 Zylinder - 140 PS  
**Matthias Brenner (A) Hirschegg**  
**Klaus Brenner**

**58**

R  
M



Mercedes Benz - 300 SL Baujahr 1956  
2996 ccm - 6 Zylinder - 210 PS  
**Dr. Horst Keil (D) Feldkirchen**  
**Patrick Keil**

**Gruppe D**

**59**

M



Maserati - Monoposto CM 250 F Bj. 1956  
2493 ccm - 6 Zylinder - 280 PS  
Georg Kaufmann (CH) Busslingen

**Gruppe D**

**63**

M



Lancia - Aurelia B20 GT Baujahr 1957  
2451 ccm - 6 Zylinder - 130 PS  
Christian Hartmann (CH) Windisch  
Martina Invernizzi

**60**

R  
M



Mercedes Benz - 300 SLS Baujahr 1957  
2987 ccm - 6 Zylinder - 215 PS  
Georg Distler (D) Putzbrunn

**64**

M



Triumph - TR 3 Baujahr 1957  
2200 ccm - 4 Zylinder - 175 PS  
Dr. Jörg Cavellius (D) München  
Manfred Krise

**61**

R  
M



Porsche - 356 Speedster Baujahr 1957  
1600 ccm - 4 Zylinder - 90 PS  
Schorsch Münch (D) Unterhaching  
Harald Stelzner

**65**

M



Alfa Romeo - Giulietta Spider Bauj. 1957  
1290 ccm - 59 KW  
Bettina Neuser (D) Pfungst

**62**

R  
M



Triumph - TR 3 Baujahr 1957  
2143 ccm - 4 Zylinder - 100 PS  
Thomas Schumann (D) Ottobrunn

**66**

R  
M



BMW - Talbot Lago America Bauj. 1958  
320 ccm - 8 Zylinder - 150 PS  
Werner Fetzer (D) Immenstadt

**Gruppe D**

**68**

M



Austin Healey - Sebring Sprite Bj. 1958  
994 ccm - 4 Zylinder - 60 PS

**Daniela Neuser (D) Berlin**

**69**

M



Austin Healey Baujahr 1959  
2998 ccm - 6 Zylinder - 220 PS

**Hansruedi Portmann (CH) Meilen**

**70**

M



MG - MGA 1600 Baujahr 1959  
1589 ccm - 4 Zylinder - 80 PS

**Werner Mayer (D) Isny**  
**Claudia Mayer**

**71**

R  
M



Jaguar - XK 150 Baujahr 1960  
3800 ccm - 6 Zylinder - 235 PS

**Horst Maklert (D) Moers**  
**Peter Werg**

**Gruppe D**

**72**

R  
M



Alfa Romeo - Giulietta Spider Bauj. 1960  
1290 ccm - 4 Zylinder - ca. 85 PS

**Claudio Cathomen (CH) Stetten**  
**Isabella Cathomen**

**73**

R  
M



Triumph - TR 3 A Baujahr 1960  
2134 ccm - 4 Zylinder - ca. 140 PS

**Karl-Heinz Minnerup (D) Achim**  
**Carsten Minnerup**

**74**

M



Austin Healey Baujahr 1960  
945 ccm - 4 Zylinder - 50 PS

**Ernst Brogli (CH) Windisch**  
**Roger Brogli**

**75**

R



Jaguar - MK 9 Baujahr 1960  
3781 ccm - 6 Zylinder - 220 PS

**Hans Werner Wirth (D) Egloffstein**  
**Dr. Ursula Schmitt Team Chronoswiss**

**Gruppe D**

**76**

M



Mercedes Benz - 190 SL Baujahr 1960  
1897 ccm - 4 Zylinder - 105 PS  
**Franz Premstaller (I) Leiffers**  
**Norbert Holzmann**

**77**

R



Daimler - Dart SP 250 Roadster Bj. 1961  
2548 ccm - 8 Zylinder - 150 PS  
**Siegfried Deimel (D) Michelbach**  
**Hilde Deimel**

**78**

R  
M



Porsche - 356 Baujahr 1955  
1500 ccm - 4 Zylinder - 40 KW  
**Volker Wiese (D) Herdecke**  
**Bärbel Wiese**

**79**

R  
M

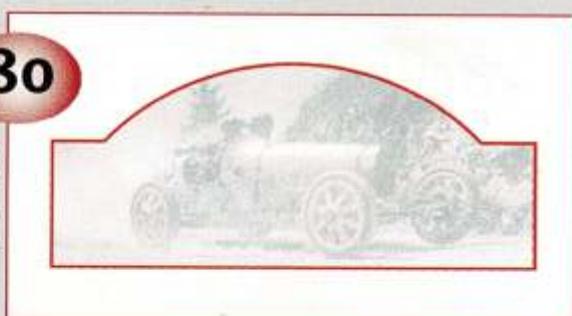


Porsche - 356 A Baujahr 1958  
1600 ccm - 4 Zylinder - 110 PS  
**Claude Wurch (F) Kehl**  
**Nicole Wurch**

**Gruppe D**

**80**

R  
M



Austin Healey Baujahr 1961  
2998 ccm - 6 Zylinder - 200 PS  
**Ginger Ostle (GB) Idstein**  
**Robert Owen**

**81**

M



Mercedes Benz - 190 SL Baujahr 1961  
1884 ccm - 4 Zylinder - 105 PS  
**Oskar Baumann (D) Rottach-Egern**  
**Ulla Strodthoff**

**82**

R  
M



Alfa Romeo - Spider 2000 Baujahr 1959  
1975 ccm - 4 Zylinder - 115 PS  
**Dr. Kemmann Christof (D) Pullach**  
**Ilona Kemmann**

**83**

R



Jaguar - XK 150 S Baujahr 1959  
3800 ccm - 6 Zylinder - 265 PS  
**Heidi Sedlmeier (D) Landsberg**  
**Franziska Sedlmeier**

**Gruppe E**

**85**

R  
M



Jaguar - E Type Baujahr 1962  
3781 ccm - 6 Zylinder - 195 PS  
**Alf Cremer (D)** Ulm  
Motorclassic Team Chronoswiss

**Gruppe E**

**89**

M



Triumph - TR 4 A Baujahr 1963  
2138 ccm - 4 Zylinder - 104 PS  
**Christian Eisenhut (D)** Sonthofen  
**Hanni Eisenhut**

**86**

M



Austin Healey - Le Mans Baujahr 1962  
3000 ccm - 6 Zylinder - 300 PS  
**Thomas Kisser (D)** Meckenbeuren  
**Beate Kisser**

**90**

R  
M



Lotus - Elan S 3 Baujahr 1965  
1600 ccm - 4 Zylinder - 120 PS  
**Hans Stauffer (CH)** Stäfa  
**Samuel Knöpfli**

**87**

R  
M



BMW - V8 3200 L Baujahr 1962  
3200 ccm - 8 Zylinder - 140 PS  
**Konrad Ackermann (D)** Oberstdorf  
**Hermann Schlipf**

**91**

M



Jaguar - E-Type Baujahr 1965  
4235 ccm - 6 Zylinder - 265 PS  
**Peter Giese (D)** Valsolda/Co.  
**Renate Giese**

**88**

R



Karman Ghia - Cabrio Baujahr 1962  
1184 ccm - 6 Zylinder - 34 PS  
**Christian Godding (D)** Aachen  
**Ulrike Soiron-Godding**

**92**

R  
M



Lotus - Elan S 1 Baujahr 1964  
1600 ccm - 4 Zylinder - 160 PS  
**Fritz Ruenzi (CH)** Birchwil  
**Erika Ruenzi**

**Gruppe E**

**93**

R  
M



Porsche - 356 B Baujahr 1963  
1600 ccm - 4 Zylinder - 90 PS  
**Kurt Porsche (D)** Nesselwang  
**Andreas Haug**

**Gruppe E**

**97**

M



Austin Healey - MK II a Baujahr 1964  
3000 ccm - 6 Zylinder - 170 PS  
**Renate Hartmann (D)** Altusried  
**Maximilian Hartmann**

**94**

M



Porsche - 356 BS 90 Baujahr 1963  
1582 ccm - 4 Zylinder - 90 PS  
**Albrecht Feucht (D)** Egling

**98**

R  
M



Chevrolet Corvette Baujahr 1965  
5700 ccm - 8 Zylinder - 215 PS  
**Manfred Schiller (D)** München  
**Emanuel Schiller**

**95**

M



Porsche - 356 SC Coupè Baujahr 1964  
1600 ccm - 4 Zylinder - 95 PS  
**Reinhold Hornung (D)** Haan

**99**

M



Brabham - Formel 1/2 Baujahr 1965  
1500 ccm - 4 Zylinder - ca. 180 PS  
**Peter Steng (D)** Stuttgart

**96**

M



Ford - GT 40 Baujahr 1964  
6300 ccm - 8 Zylinder - 380 PS  
**Gerhard Hitt (D)** Remseck  
**Francis Sigrist**

**100**

M



Porsche - 356 B Baujahr 1965  
1600 ccm - 4 Zylinder - 95 PS  
**Dr. Günther Falkenstein (D)** Stuttgart  
**Regina Falkenstein**

**Gruppe E**

**101**

M



Fiat - Abarth 595 Baujahr 1965  
595 ccm - 2 Zylinder - 38 PS  
**Fiorenzo Albicker (I)** **Herrliberg**

**Gruppe E**

**105**

R  
M



Alfa Romeo - Giulia Sprint GT Bauj. 1965  
1551 ccm - 4 Zylinder - 102 PS  
**Dr. Falk Mörtel (D)** **Egling**  
**Josef Riedl**

**102**

R  
M



Jaguar - MK 2 Baujahr 1965  
3754 ccm - 6 Zylinder - 164 KW  
**Herbert Kleemann (D)** **Jade**  
**Henri Kleemann**

**Gruppe F**

**106**

R



Glas - Cabrio 1700 GT Baujahr 1966  
1670 ccm - 4 Zylinder - 100 PS  
**Karl von Hoegen (D)** **Aachen**  
**Christoph von Hoegen**

**103**

M



Lotus Cortina Baujahr 1965  
1593 ccm - 4 Zylinder - 145 PS  
**Reinhard Wählen (D)** **Duisburg**  
**Jan Philipp Wählen**

**107**

R



Mercedes Benz - 230 SL Baujahr 1966  
2290 ccm - 6 Zylinder - 150 PS  
**Peter Hentschel (D)** **Stuttgart**  
**Tino Schmidt**

**104**

M



Volvo - Amazon Baujahr 1965  
1775 ccm - 4 Zylinder - 160 PS  
**Julian Wählen (D)** **Issum**  
**Mario Wählen**

**108**

R  
M

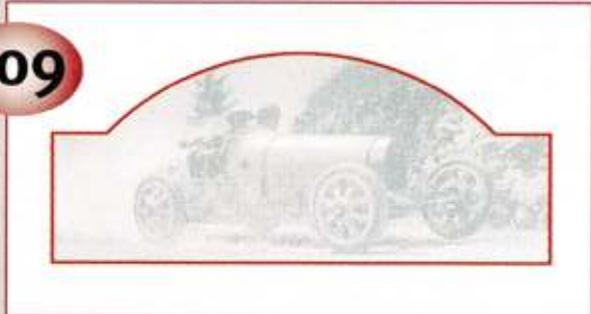


Ford - Mustang Baujahr 1966  
4728 ccm - 8 Zylinder - ca. 200 PS  
**Thorsten Krah (D)** **Altrip**  
**Lennart Sulzbach**

**Gruppe F**

**109**

M



Abarth - OT 1300 Baujahr 1967  
1290 ccm - 4 Zylinder - 143 PS  
**Manfred Rimböck (D) Dietramszell**  
**Eleonore Rimböck**

**Gruppe F**

**113**

R  
M



Alfa Romeo - Giulio GT Baujahr 1967  
1570 ccm - 4 Zylinder - 81 KW  
**Joachim Schmid (D) Furth i.W.**  
**Marion Aulfes-Schmid**

**110**

M



Lotus - Elan Baujahr 1967  
1600 ccm - 4 Zylinder - 120 PS  
**Fridolin Noser (CH) Oberrohrdorf**  
**Monika Noser**

**114**

R  
M



Citröen - DS 21 Baujahr 1967  
2160 ccm - 4 Zylinder - 100 PS  
**Sebastian Schiller (D) Diessen**  
**Daniela Schottenhammer**

**111**

M



Austro-Kaimann V 1300 Baujahr 1967  
1300 ccm - 4 Zylinder - 105 PS  
**Wendelin Egger (D) Buch-Ritzisried**

**115**

R



VW - Käfer Baujahr 1967  
1493 ccm - 4 Zylinder - 32 KW  
**Rainer Bleich (D) Gauting**  
**Florian Beil**

**112**

R  
M



Ford - Mustang Spezial Baujahr 1967  
4700 ccm - 8 Zylinder - 385 PS  
**Henry Erich Wittwer (CH) Zürich**  
**Yolanda Wittwer**

**116**

M



Volvo - 144 S Baujahr 1967  
1800 ccm - 4 Zylinder - 100 PS  
**Sascha Tennigkeit (D) Wörishofen**  
**Oliver Felka**

**Gruppe F**

**117**

R  
M



Triumph - TR 250 Baujahr 1968  
2500 ccm - 6 Zylinder - 70 KW  
**Wilfried Krings (D)** Rheinbach  
**Elisabeth Graja**

**Gruppe F**

**121**

R  
M



BMW - 1600-2 Baujahr 1969  
1563 ccm - 4 Zylinder - 85 PS  
**Heinz Stecher (D)** Babenhausen  
**Hans-Joachim Werth**

**118**

M



Marcos - GT Baujahr 1969  
1650 ccm - 4 Zylinder - 125 PS  
**Peter Young (GB)** Tillighmam  
**Pamela Young**

**122**

M



Triumph - TAG PI Baujahr 1969  
2600 ccm - 6 Zylinder - 150 PS  
**Gunter Palaoro (A)** Höchst

**119**

R  
M



Ford - GT 40 Baujahr 1968  
4950 ccm - 8 Zylinder - 260 PS  
**Hansjörg Winkler (CH)** Feldmeilen  
**Astrid Hollinger**

**123**

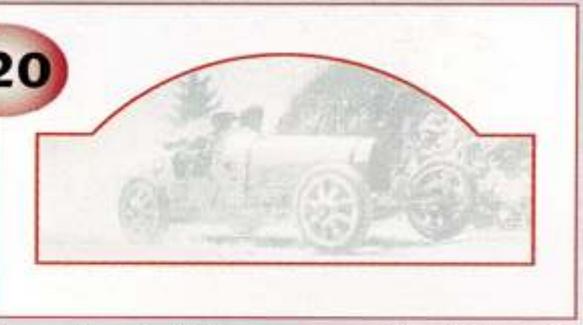
M



Volvo - 123 GT Baujahr 1969  
1986 ccm - 4 Zylinder - 100 PS  
**Roberto Annaheim (CH)** Zofingen

**120**

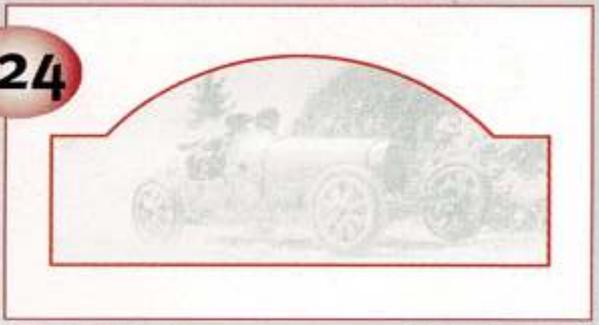
R



Ferrari - 365 GT Baujahr 1968  
4360 ccm - 12 Zylinder - 330 PS  
**Richard Oetker (D)** Bielefeld  
**Georg Robson**

**124**

M



MG - Midget Baujahr 1969  
65 KW  
**Stephan Meier (D)** Ruderatshofen  
**Stefania D'Agostino**

**Gruppe F**

**125**

R  
M



Triumph - TR 6 Baujahr 1969  
2500 ccm - 6 Zylinder - 105 PS  
**Martin Schmeisser (D) Feuchtwangen**  
**Hans Schmeisser**

**Gruppe F**

**129**

R



Daimler Benz - Pagode Baujahr 1970  
2800 ccm - 4 Zylinder - 170 PS  
**Eugen Fakler (D) Laupheim**  
**Christina Fakler**

**126**

R  
M



Opel - GT Baujahr 1969  
1900 ccm - 4 Zylinder - 90 PS  
**Jörg Brinkmeyer (D) Hannover**  
**Andreas Franken**

**130**

R



Karman Ghia - Cabrio Baujahr 1970  
1483 ccm - 4 Zylinder - 44 PS  
**Siegfried Leinfelder (D) Öttingen**  
**Marianne Leinfelder**

**127**

M



Fiat - Abarth 595 Baujahr 1970  
595 ccm - 2 Zylinder - 30 PS  
**Hans Egli (CH) Meilen**  
**Michael Egli**

**131**

M



Lancia - Fulvia 1.6 HF Baujahr 1970  
1598 ccm - 4 Zylinder - 158 PS  
**Andrè Wick (CH) Embrach**

**128**

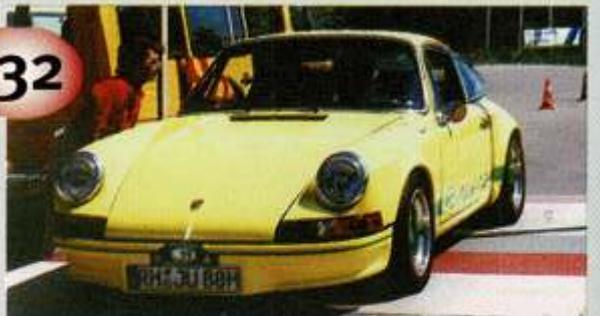
M



Renault - Alpine 110-1600 Baujahr 1970  
1600 ccm - 4 Zylinder - 140 PS  
**Christian Gautschi (CH) Veltheim**

**132**

M



Porsche - 911 Baujahr 1970  
3000 ccm - 6 Zylinder - 210 PS  
**Peter Hackner (D) Rednitzhenbach**  
**Philipp Hackner**

**Gruppe F**

**133**

R  
M



Opel - Kadett Baujahr 1970  
1875 ccm - 4 Zylinder - 109 PS  
**Hartmut Schöffler (D)** Homburg  
**Richard Schilling**

**Gruppe F**

**137**

M



Morgan +8 Baujahr 1971  
3530 ccm - 8 Zylinder - 150 PS  
**Horst Wuchner (CH)** Heiden  
**Marcel Schiess**

**134**

R  
M



Renault - Alpine A110/1600 S Bauj. 1971  
1596 ccm - 4 Zylinder - 140 PS  
**Helmut Kirchmeyer (D)** Gross  
**Peter Katzenmeier**

**138**

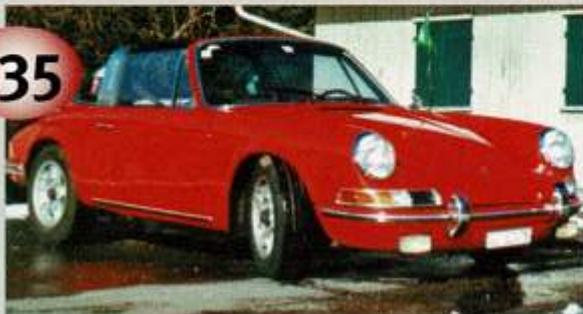
M



Alfa Romeo - GTV Baujahr 1971  
1962 ccm - 4 Zylinder - 130 PS  
**Alwin Maag (CH)** Rufi-Schönis  
**Silvio Maag**

**135**

R



Porsche - 911 T Baujahr 1971  
2200 ccm - 6 Zylinder - 125 PS  
**Max Hollinger (CH)** St. Gallen  
**Urs Ganz**

**139**

R



BMW - 2002 Baujahr 1971  
1993 ccm - 4 Zylinder - 150 PS  
**Dietmar Heinen (D)** Wuppertal  
**Christine Heinen**

**136**

R  
M



VW - Käfer 1302 L Baujahr 1971  
1957 ccm - 4 Zylinder - 94 PS  
**Martin Rief (D)** Sonthofen  
**Andreas Rusch**

**140**

R  
M



Lotus - Seven S 3 Baujahr 1969  
1600 ccm - 4 Zylinder - 135 PS  
**Erwin Bader (D)** Bidingen  
**Wolfgang Kiechle**

**Gruppe F**

**141** Jaguar - EV 12 Baujahr 1971  
5343 ccm - 12 Zylinder - 268 PS  
**Michael Kuhlmann (D) Offenburg**  
**Reinhard Ficht**  
(Team Porsche DAVC)

R  
M



**142**  
M Lotus - Europa Baujahr 1969  
1600 ccm  
**Markus Deutsch (D) Aschheim**



**142R**  
R BMW - 2000 tii Touring Baujahr 1971  
1977 ccm - 4 Zylinder - 130 PS  
**Dr. Wolfram Gasteiger (D) München**  
**Philipp Gasteiger**

**PKW Gruppe G**

**145** NSU - 1200 TT Baujahr 1972  
1300 ccm - 4 Zylinder - 80 PS  
**Edl Holzner (I) Prissian**

M



**143**  
M Porsche - 911 Baujahr 1974  
2900 ccm - 6 Zylinder - 270 PS  
**Jörg Wetter (CH) Herisau**  
**Remo Engster**

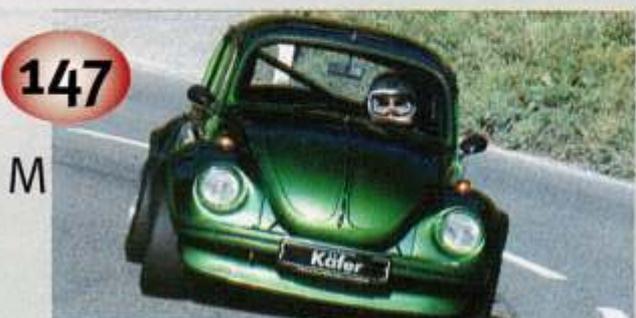
**Gruppe G**



**144**  
M Ford - Capri Baujahr 1977  
1981 ccm - 6 Zylinder - 90 PS  
**Jörg Korinth (D) Peiting**  
**Marcel Korinth**



**146**  
R M Porsche - Carrera RS Baujahr 1972  
2700 ccm - 6 Zylinder - 210 PS  
**Uwe Kurzenberger (D) Remseck**  
**Gabriele Mahler**



**147**  
M VW - Käfer 1302 S Baujahr 1972  
1600 ccm - 4 Zylinder - 160 PS  
**Walter Schäfer (D) Gauting**  
**Silvia Schäfer**



**148**  
M NSU - TT Baujahr 1972  
1300 ccm - 4 Zylinder - 100 PS  
**Wendelin Egger (D) Buch-Ritzisried**

**Gruppe G**

**149**

M



Porsche - 911 RS Baujahr 1973  
2653 ccm - 6 Zylinder - 154 PS  
**Wolfgang Karl (D)** Konstanz

**Gruppe G**

**153**

M



BMW - 3.0 CS Baujahr 1973  
2966 ccm - 6 Zylinder - 200 PS  
**Norbert Schaub (D)** Müllheim

**150**

R



Porsche - 911 Typ E Baujahr 1973  
2400 ccm - 6 Zylinder - 140 PS  
**Heimo Schäfer (D)** Forst  
**Harald Herr**

**154**

M



Porsche - 911 E Baujahr 1973  
2400 ccm - 6 Zylinder - 165 PS  
**Dieter (D)** Kirchzarten  
**Großblotekamp** (Team Porsche DAVC)

**151**

R



Renault - 17 TL Baujahr 1973  
1679 ccm - 4 Zylinder - 90 PS  
**Stephan Otto (D)** Frankfurt  
**Martina Schnitzler**

**155**

M



Porsche - 911 RS Baujahr 1973  
2687 ccm - 6 Zylinder - 210 PS  
**Adolf Heitzmann (D)** St. Peter  
**Cornelia Heitzmann** (Team Porsche DAVC)

**152**

M



Porsche - 911 E Baujahr 1972  
2311 ccm - 6 Zylinder - 165 PS  
**Norbert Pult (D)** Sölden  
**Anne Pult** (Team Porsche DAVC)

**156**

M



Renault - Alpine A 110 1600 SL Bj. 1973  
1600 ccm - 4 Zylinder - 143 PS  
**Thomas Delago (D)** Oberammergau  
**Markus Weiss**

**Gruppe G**

**157**

M



BMW - 2002 Tii Baujahr 1973  
1977 ccm - 4 Zylinder - 130 PS  
Heinz Stecher (D) Babenhausen  
Hans-Joachim Weith

**Gruppe G**

**161**

R  
M



AC - Cobra 427 Baujahr 1974  
5700 ccm - 8 Zylinder - 360 PS  
Kurt Naef (CH) Schwerzenbach  
Elsbeth Schubert

**158**

R  
M



Porsche - 911 E Baujahr 1973  
2384 ccm - 6 Zylinder - 165 PS  
Uwe Wolpert (D) Bad Herrenalb  
Gerhard Füß

**162**

M



Renault - Alpine A 110 Baujahr 1974  
1280 ccm - 4 Zylinder - 69 PS  
Hans-Dieter Link (D) Weilheim  
Ulrich Link

**159**

M



Opel - Ascona A Baujahr 1974  
1897 ccm - 4 Zylinder - 66 KW  
Nicole Seyfried (D) Sonthofen  
Bettina Gimrich

**163**

R  
M



Ford - Maverick GT Baujahr 1974  
5000 ccm - 8 Zylinder - 199 PS  
Florian Lottes (D) Ingolstadt  
Udo Lottes

**160**

M



BMW - 2002 Baujahr 1974  
2000 ccm - 4 Zylinder - 170 PS  
Christian Mannl (D) Schwabhausen

**164**

R  
M



MG Midget Baujahr 1974  
1275 ccm - 4 Zylinder - 65 PS  
Lorenz Otter (D) Wörthsee  
Norbert Otter

**Gruppe G**

**165**

Morgan +8 Baujahr 1974  
3500 ccm - 8 Zylinder - 150 PS  
**Richard Kießling (D)** Weiler  
**Nadine Kießling**

M



**166**

Morgan +8 Baujahr 1975  
3500 ccm - 8 Zylinder - 150 PS  
**Walter Kohlbauer (D)** Kaufbeuren  
**Ulf Schröder**

M



**167**

MG Midget Baujahr 1975  
1500 ccm - 4 Zylinder - 65 PS  
**Hubert Stocker (D)** Prem  
**Renate Stocker**

R

**168**

BMW - 1602 Baujahr 1975  
**Karlheinz Schott (D)** Karlstadt

R



**169**

Alfa Romeo - Giulia Baujahr 1975  
1281 ccm - 4 Zylinder - 89 PS  
**Wilhelm Schlecker (D)** München  
**Eva Schlecker**

R

**Gruppe G**

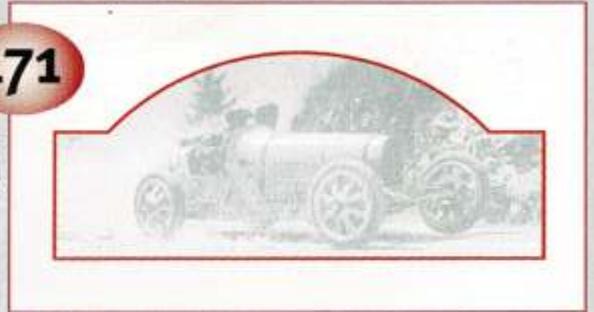
**170**



M

BMW - 3.0 CSI Baujahr 1975  
2995 ccm - 6 Zylinder - 200 PS  
**Ernst Laufer (A)** Lindau  
**Jürgen Hornung**

**171**



M

Renault - Alpine A 110 VD Bj. 1975  
1598 ccm - 4 Zylinder - 140 PS  
**Heinzi Geltinger (D)** Hausham  
**Martina Eck**

**172**



M

Renault - Alpin A 110 Baujahr 1975  
1387 ccm - 4 Zylinder - 108 PS  
**Thomas Mostegl (D)** Dorfен  
**Lino Lins**

**173**



M

Audi - 80 GT/GTE Baujahr 1975  
1756 ccm - 4 Zylinder - 145 PS  
**Jürgen Winkler (D)** Weissenhohe  
**Norbert Winkler**

174

M



BMW - E 21 320 Baujahr 1976  
1998 ccm - 4 Zylinder - 190 PS  
Gaby Botzenmayer (D) Babenhausen  
Klaus Möst

178

M



Morgan +8 Baujahr 1977  
3500 ccm - 8 Zylinder - 150 PS  
Dieter Schwarz (A) Frastanz  
Yvonne Schwarz

175

M



BMW - 320 / E 21 Baujahr 1976  
1977 ccm - 4 Zylinder - 160 PS  
Herbert Schlauch (D) Schwaighausen  
Andrea Demmelmair

179

M



Morgan +8 Baujahr 1977  
3500 ccm - 8 Zylinder - 150 PS  
Francis Sigrist (CH) Dübendorf

176

M



Matra - Bagheera Baujahr 1976  
1442 ccm - 4 Zylinder - 90 PS  
Michael Lochmann (I) Nals

181

M

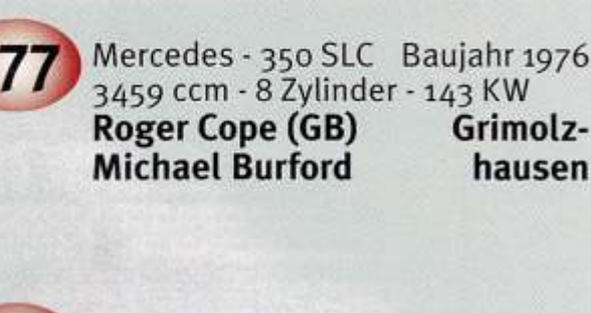


Opel - Commodore GS/E Coupé Bj. 1978  
2753 ccm - 6 Zylinder - 155 PS  
Frank Wisheu (D) Sonthofen  
Kurt Gruber

177

R

M



Mercedes - 350 SLC Baujahr 1976  
3459 ccm - 8 Zylinder - 143 KW  
Roger Cope (GB) Grimolzh-  
Michael Burford hausen

182

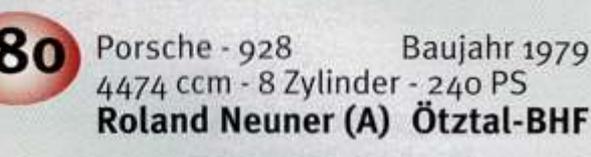
M



Mini MK II Baujahr 1978  
1300 ccm - 4 Zylinder - 70 PS  
Dominik Höpfner (D) Planegg  
Katharina Hermes

180

M



Porsche - 928 Baujahr 1979  
4474 ccm - 8 Zylinder - 240 PS  
Roland Neuner (A) Ötztal-BHF

183

M



Audi - 80 GT/E Baujahr 1978  
1800 ccm - 4 Zylinder - 109 KW  
Harald Hohe (D) Bamberg  
Gerald Krämer

187

M



URD Baujahr 1979  
2500 ccm - 4 Zylinder - 350 PS  
Sepp Peschek (D) Vöhringen-Thal

184

M



Aston Martin - Saloon V 8 Baujahr 1978  
5300 ccm - 8 Zylinder - 320 PS  
Horst Friedrich (D) Köln  
Hans Dieter Angerer

188

R

M



Morgan +8 Baujahr 1979  
3500 ccm - 8 Zylinder - 115 PS  
Jürgen Schwöbel (D) Altrip  
Andrea Schwöbel

185

R



Porsche - 911 SC Baujahr 1978  
3000 ccm - 6 Zylinder - 180 PS  
Werner Kämpfe (D) Regensburg  
Peter Ogolter

189

R

M



BMW - 630 CS Baujahr 1979  
2986 ccm - 6 Zylinder - 185 PS  
Reinhold Schelle (D) Konstanz  
Uschi Schelle

186

R

M



BMW - E12 520 / 6 Baujahr 1979  
1977 ccm - 6 Zylinder - 122 PS  
Wolfgang Memminger (D) Grasbrunn  
Brigitte Memminger

190

R



Renault - Alpin A 310 V 6 Baujahr 1979  
2663 ccm - 6 Zylinder - 150 PS  
Christian Hartmann (CH) Windisch  
Martina Invernizzi

## Die motorsportliche Leitung



ADAC-Ortsclub-Frankenwald, e.V., Sitz Naila  
Weststrasse 5 - 95119 Naila  
Tel. 09282-8172 Fax 978766

Gerne haben wir die motorsportliche Leitung der 4. historischen Jochpassveranstaltung übernommen. Wir wünschen allen Teilnehmern schöne und unfallfreie Tage im Allgäu, und den Zuschauern interessante Wettkämpfe sowie ein erlebnisreiches Wochenende im Ostrachtal.

von links:  
Sven Stoppe,  
Richard Heller,  
Rainer Hartmann,  
Stefan Beck



## Komm mit

### Wellnesstage im Wohlfühlhotel\*\*\*\* - Zillertal

- Dampfbad
- Aroma-Soledampfbad
- Kaltluft-Ruheraum
- Stubensauna
- Biosauna
- Schlaf- und Ruheraum
- Wohlfühlpool (50m<sup>2</sup>)
- Saftbar (Säfte, Tee, Wasser inkl.)
- Solarium
- Fitness-Ecke

#### Vitalprogramm:

- Aerobic oder Qi Gong
- Rückenmassage
- Sonnenbaden im Solarium
- Kneipen in der „1001-Nacht-Höhle“
- Magnetfeldtherapie

5 Tage mit ¾-Pension, inkl. Vitalprogramm. 9 verschiedene Termine über den Winter ab € **289,-**

Auskunft: Tel. 08321 671030 · info-sig@komm-mit-reisen.de  
www.komm-mit-reisen.de

Schönheit ist die vollkommene Übereinstimmung des Sinnlichen mit dem Geistlichen!

**Sa. 12. Okt. 2002**

**Bad Hindelang Busbahnhof**

**TREIBSTOFF  
PARTY**

**mit DJ Yellowcap**

**GOGO Dancer ♀♂**

**Einlass: 20.00 Uhr  
Eintritt: 3,00 €**



**SCHMIDT'S  
Party-Service  
Catering**

**Komm mit**

**Pendelbusverkehr**

**Sonthofen (gr. Sparkasse): 20.00 u. 21.00 Uhr  
Bad Hindelang: 24.00 u. 2.00 Uhr**

## Aus Naila und den Ortste

### ADAC OC Frankenwald Naila am Oberjoch



Die Gesamtsieger des „ADAC-Jochpass-Memorial“, das auch in diesem Jahr wieder unter der motorsportlichen Leitung des ADAC Ortsclubs Frankenwald Naila stattfand. Zahlreiche Nailaer Clubmitglieder waren mit der Organisation dieser Veranstaltung betraut. (v.l.n.r.): 2. Platz: Senn Thomas / Birkhölzer Yvonne - MG A 1500 Coupe (Hamburg); 1. Platz: Bigoni Christian - Cisitalia 204/A (Dimara, Italien); 3. Platz: Kohler Siegfried / Kohler Angelika - Fiat Berlina 500 (Schwarzenberg). R.H.

Sa. 12. Okt. 2002

Bad Hindelang

## TREIBSTOFF PARTY

mit DJ Yellowcap

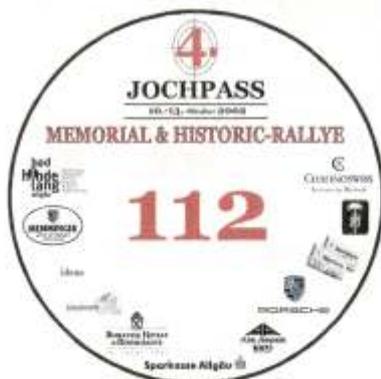
GOGO Dancer ♀♂

Einlass: 20.00 Uhr  
Eintritt: 3,00 €

„Komm mit“

Pendelbusverkehr

Sonthofen (g): Sporkasse: 20.00 u. 21.00 Uhr  
Bad Hindelang (Busbahnhof): 24.00 u. 2.00 Uhr



# Getränke

Premium Pils vom Faß 0,5l	2,-€
Weizen 0,5l	2,-€
Weißwein/Rotwein 0,25l	3,20 €
Alp Aqa Tafelwasser 0,5l	1,50 €
Afri-Cola 0,2l	1,50 €
Libelle Apfelschorle 0,5l	1,50 €
Libella Cola-Mix 0,5l	1,50 €



# Menue



**Brot und Schmalz am Tisch**

\*\*\*

**Kaltes Berlauch-Weisswurstbrät  
mit "Allgäuer" Krautsalat (hausgem.)  
Rohkostsalat**

\*\*\*

**Hausgebeitzter Burgunderschinken  
vom Allgäuer Landschwein**

\*\*\*

**Putenbrust überbacken mit einer  
Käse-Broccoli-Kruste  
hausgemachter Kartoffelsalat**

\*\*\*

**Allgäuer Käse vom Brett  
Kaiserschmarrn aus der  
Riesenpfanne**

4.Internationales Jochpass-Oldtimer-Memorial 10.-13.10.2002  
1./2.Wertungslauf 12.10. / 1./2./3.Wertungslauf 13.10.

Position	Stnr s. Grp.	Grp	BEWERBER Fahrer / Beifahrer	Fahrzeug	Bj.	Nat	Wertungslauf 1/4			Wertungslauf 2/5			Wertungslauf 3			Gesamt
							Soll	Ist	Lauf	Soll	Ist	Lauf	Soll	Ist	Lauf	
1.	156	G	<b>Delago Thomas Weiss Markus</b>	Renault Alpin A 110 Oberammergau	1973	D	5:55 5:50	5:55.05 5:49.99	.05 .01	6:00 5:40	6:00.17 5:39.94	.17 .06	5:50 5:50.23	.23	.52	
1.	113	F	<b>Schmid Joachim Schmid Marion</b>	Alfa Giulii GT Furth I.W.	1967	D	6:30 6:30	6:29.94 6:30.21	.06 .21	6:20 6:20	6:20.00 6:20.13	.00 .13	6:20 6:20.19	.19	.59	
1.	45	D	<b>Bigoni Christian Bigoni Natale</b>	Cisitalia Abarth 204/A Dimaro	1949	I	7:50 7:47	7:50.09 7:47.02	.09 .02	7:50 7:47	7:50.79 7:47.01	.79 .01	7:47 7:47.03	.03	.94	
2.	52	D	<b>Seine Heinz Bussmann Adolf</b>	Opel Olymp 51 Haltern a.See	1952	D	9:40 8:40	9:40.18 8:39.52	.18 .48	9:40 8:40	9:40.08 8:39.87	.08 .13	8:40 8:39.77	.23	1.10	
3.	47	D	<b>Lang Gerd</b>	Jaguar XK 120 C München	1952	D	7:00 6:30	7:00.64 6:29.75	.64 .25	7:00 6:30	6:59.99 6:30.22	.01 .22	6:30 6:30.19	.19	1.31	
1.	41	B	<b>Sedlmeier Dr.Peter Sedlmeier Heidi</b>	Aston Martin Model Uls Landsberg	1937	D	6:30 6:40	6:29.79 6:39.82	.21 .18	6:40 6:40	6:39.78 6:39.14	.22 .86	6:40 6:39.66	.14	1.61	
2.	125	F	<b>Schmeisser Martin Schmeisser Hans</b>	Triumph TR6 Feuchtwangen	1969	D	6:50 6:20	6:50.46 6:20.42	.46 .42	6:45 6:20	6:45.15 6:19.61	.15 .39	6:20 6:20.20	.20	1.62	
4.	61	D	<b>Münch Schorsch Chiusolo Andreas</b>	Porsche 356 Speedster Unterhaching	1957	D	6:30 6:30	6:28.74 6:30.10	1.26 .10	7:00 6:30	7:00.17 6:30.17	.17 .17	6:30 6:30.00	.00	1.70	
3.	133	F	<b>Schöffler Hartmut Schilling Richard</b>	Opel Kadett Homburg	1970	D	6:00 5:45	6:00.36 5:45.13	.36 .13	6:00 5:45	6:00.48 5:44.52	.48 .48	5:50 5:49.68	.32	1.77	
1.	90	E	<b>Stauffer Hans Knöpfli Samuel</b>	Lotus Elan S3 Stäfa	1965	CH	6:20 5:50	6:20.76 5:49.49	.76 .51	6:20 5:40	6:20.07 5:39.96	.07 .04	5:50 5:49.59	.41	1.79	
1.	134	F	<b>Kirchmeyer Helmut Katzenmeier Peter</b>	Renault Alpine A110 Gross-Umstadt	1971	D	5:45 5:30	5:44.11 5:30.10	.89 .10	5:45 5:30	5:44.56 5:30.23	.44 .23	5:30 5:29.86	.14	1.80	
2.	146	G	<b>Kurzenberger Uwe Mahler Gabriele</b>	Porsche Carrera RS Remseck	1972	D	6:11 5:57	6:10.84 5:55.55	.16 1.45	6:20 5:50	6:20.10 5:49.94	.10 .06	5:57 5:56.93	.07	1.84	
2.	104	E	<b>Wählen Julian Konermann Thomas</b>	Volvo Amazon Issum	1965	D	6:15 5:50	6:13.98 5:50.63	1.02 .63	6:15 5:45	6:14.87 5:44.98	.13 .02	5:55 5:54.67	.33	2.13	
5.	48	D	<b>Gmeiner Hans Wesslein Aasa</b>	Siata 300 BC Spider München	1952	D S	6:50 6:50	6:50.59 6:50.80	.59 .80	6:50 6:50	6:50.51 6:50.09	.51 .09	6:50 6:50.17	.17	2.16	
2.	25	B	<b>Reck Peter Steng Peter</b>	Alfa Romeo 8 C Monza Daitenhausen	1934	D	7:00 7:00	6:59.18 7:01.23	.82 1.23	7:00 6:30	6:59.98 6:29.98	.02 .02	7:00 6:59.93	.07	2.16	
6.	72	D	<b>Cathomen Claudio Cathomen Isabelle</b>	Alfa Romeo Giulietta S Stetten	1960	CH	7:30 6:50	7:30.73 6:50.05	.73 .05	7:30 6:50	7:29.44 6:49.28	.56 .72	6:50 6:50.10	.10	2.16	
7.	73	D	<b>Minnerup Karl-Heinz Minnerup Carsten</b>	Triumph TR 3 A Achim	1960	D	7:20 7:00	7:19.27 7:00.77	.73 .77	7:20 6:30	7:19.67 6:30.02	.33 .02	7:00 7:00.38	.38	2.23	
3.	98	E	<b>Schiller Manfred Schiller Emanuel</b>	Chevrolet Corvette München	1965	D	7:10 6:40	7:08.78 6:39.82	1.22 .38	7:05 6:40	7:04.66 6:40.32	.34 .32	6:45 6:45.09	.09	2.35	
5.	132	F	<b>Hackner Peter Hackner Philipp</b>	Porsche 911 Rednitzbenbach	1970	D	6:40 6:03	6:40.02 6:01.51	.02 1.49	6:37 5:57	6:37.23 5:57.17	.23 .17	6:03 6:02.54	.46	2.37	
3.	178	G	<b>Schwarz Dieter Schwarz Yvonne</b>	Morgan +8 Frastanz	1977	A	6:05 5:55	6:04.45 5:58.00	.55 1.00	6:05 5:15	6:05.50 5:14.95	.50 .05	5:55 5:55.48	.48	2.58	
6.	108	F	<b>Krah Thorsten Sulzbach Lennart</b>	Ford Mustang Altrip	1966	D	7:10 7:00	7:10.29 7:00.23	.29 .23	7:20 6:30	7:20.21 6:30.48	.21 .48	7:00 6:58.62	1.38	2.59	
4.	157	G	<b>Stecher Heinz Weith Hans-Joachim</b>	BMW 2002 Tii Babenhausen	1973	D	6:10 5:40	6:09.36 5:39.06	.64 .94	6:25 5:40	6:25.81 5:40.09	.81 .09	5:45 5:45.15	.15	2.63	
8.	71	D	<b>Maklert Horst Werg Peter</b>	Jaguar XK 150 Moers	1960	D	6:00 6:00	6:00.81 5:59.99	.81 .01	6:15 6:00	6:15.84 6:00.34	.84 .34	6:00 5:59.35	.65	2.65	
9.	49	D	<b>Leukel Thomas Müller Josefine</b>	Jaguar XK 120 München	1954	D	7:45 7:30	7:45.88 7:29.61	.88 .39	7:45 7:30	7:45.30 7:29.58	.30 .42	7:45 7:44.32	.68	2.67	
10.	50	D	<b>Senn Thomas Birkhölzer Ivonne</b>	MG A 1500 Coupe Hamburg	1957	D	7:49 7:38	7:49.78 7:38.59	.78 .59	8:26 7:38	8:26.29 7:38.86	.29 .86	7:28 7:28.29	.29	2.81	
11.	66	D	<b>Fetzer Werner Reh Paul</b>	BMW Talbot Lago Amc Immenstadt	1958	D	7:10 6:40	7:09.58 6:39.76	.42 .24	7:10 6:20	7:09.58 6:19.02	.42 .98	6:50 6:49.21	.79	2.85	
5.	170	G	<b>Laufer Ernst Hornung Jürgen</b>	BMW 3,0 CSI Lindau	1975	A	6:00 5:40	5:59.11 5:40.51	.89 .51	6:20 5:40	6:20.04 5:38.81	.04 1.19	5:50 5:50.28	.28	2.91	
4.	93	E	<b>Porsche Kurt Hang Andreas</b>	Porsche 356 B Nesselwang	1963	D	6:45 6:30	6:44.45 6:30.82	.55 .82	7:00 5:55	6:59.36 5:55.28	.64 .28	6:45 6:45.72	.72	3.01	
12.	51	D	<b>Fischer Oliver Menk Philipp</b>	Jaguar XK 120 OTS Bachenbülach	1950	CH	7:50 6:50	7:49.39 6:50.55	.61 .55	8:40 6:10	8:38.66 6:09.75	1.34 .25	7:10 7:10.43	.43	3.18	
1.	10	F	<b>Kofler Fuzzy</b>	Moto Morini Corsarino Auer	1968	I	9:20 8:00	9:18.78 7:59.26	1.22 .74	9:00 7:30	9:00.67 7:30.44	.67 .44	8:30 8:29.89	.11	3.18	

## 4. Internationales Jochpass-Oldtimer-Memorial 10.-13.10.2002

## 1./2. Wertungslauf 12.10. / 1./2./3. Wertungslauf 13.10.

Position	Stnr Grp.	BEWERBER Fahrer / Beifahrer	Fahrzeug	Bj.	Nat	Wertungslauf 1/4			Wertungslauf 2/5			Wertungslauf 3		Gesamt	
						Soll	Ist	Lauf	Soll	Ist	Lauf	Soll	Ist		Lauf
1.	5.	87 E Ackermann Konrad Schlipf Hermann	BMW V8 3200L Oberstdorf	1962	D	8:10 8:10	8:10.78 8:10.74	.78 .74	8:10 8:10	8:10.07 8:10.48	.07 .48	8:10	8:08.79	1.21	3.28
2.	6.	100 E Falkenstein Dr.Günther Falkenstein Regina	Porsche 356 B Stuttgart	1965	D	6:06 6:05	6:05.73 6:05.29	.27 .29	6:06 6:00	6:04.82 5:59.15	1.18 .85	6:05	6:04.26	.74	3.33
3.	6.	172 G Mostegl Thomas Lins Lino	Renault Alpine A110 Dorfen	1975	D	6:30 6:05	6:29.55 6:04.55	.45 .45	9:30 6:00	9:29.27 5:59.54	.73 .46	6:15	6:13.76	1.24	3.33
4.	7.	110 F Noser Fridolin Noser Monika	Lotus Elan Oberrohrdorf	1967	CH	5:50 5:40	5:51.32 5:38.99	1.32 1.01	5:50 5:30	5:49.56 5:28.99	.44 1.01	5:30	5:30.26	.26	4.04
5.	7.	103 E Wählen Reinhard Wählen Jan Philipp	Lotus Cortina Duisburg	1965	D	6:00 5:50	6:01.21 5:50.38	1.21 .38	6:00 5:45	5:59.88 5:46.02	.12 1.02	5:55	5:56.74	1.74	4.47
6.	7.	183 G Hohe Harald Krämer Gerald	Audi 80 GT/GTE Bamberg	1978	D	5:55 5:20	5:54.58 5:22.62	.42 2.62	6:00 5:20	6:00.37 5:19.64	.37 .36	5:20	5:20.95	.95	4.72
7.	8.	128 F Dürschinger Georg Bürger Michael	Jaguar E-Type S1	1967	USA	5:50 5:50	5:51.31 5:50.01	1.31 .01	6:00 5:50	5:58.49 5:49.33	1.51 .67	5:50	5:48.67	1.33	4.83
8.	8.	162 G Link Hans-Dieter Link Ulrich	Renault Alpine A 110 Weilheim	1974	D	6:20 5:45	6:18.92 5:45.39	1.08 .39	6:20 5:40	6:20.72 5:37.76	.72 2.24	5:50	5:50.51	.51	4.94
9.	9.	158 G Wolpert Uwe Füß Gerhard	Porsche 911 E Bad Herrenalp	1973	D	5:50 5:24	5:50.52 5:23.06	.52 .94	5:50 5:11	5:50.50 5:08.85	.50 2.15	5:29	5:28.06	.94	5.05
10.	9.	136 F Rief Martin Kirchmann Ulrich	VW Käfer 1302 L Sonthofen	1971	D	6:35 6:05	6:30.99 6:04.68	4.01 .32	6:25 5:59	6:25.24 5:58.48	.24 .52	6:10	6:09.72	.28	5.37
11.	4.	31 B Frey Louis Frey Birgit	Lagonda M 35 Muri	1934	CH	6:10 5:50	6:10.78 5:49.02	.78 .98	6:10 5:50	6:09.36 5:50.20	.62 .20	6:00	5:58.89	3.11	5.69
12.	10.	138 F Maag Alwin Maag Silvio	Alfa Romeo GTV 2000 Ruf-Schönis	1971	CH	5:40 5:40	5:38.65 5:39.46	1.35 .54	6:00 5:30	5:58.13 5:29.25	1.87 .75	5:40	5:38.72	1.28	5.79
13.	11.	114 F Schiller Sebastian Schottenhammer Daniela	Citroen DS 21 Diessen	1967	D	8:10 7:10	8:11.97 7:10.27	1.97 .27	8:20 7:10	8:18.18 7:09.49	1.82 .51	7:20	7:18.60	1.40	5.97
14.	10.	173 G Winkler Jürgen Winkler Norbert	Audi 80 GT/GTE Weissenhohe	1975	D	5:50 5:30	5:53.45 5:30.84	3.45 .84	6:00 5:30	6:02.21 5:30.02	2.21 .02	5:30	5:30.46	.46	6.98
15.	11.	177 G Kern Robert	Alpin 310	1972	D	5:40 5:30	5:38.45 5:29.00	1.55 1.00	5:50 5:10	5:49.83 5:09.12	.17 .88	5:40	5:38.61	3.39	6.99
16.	12.	171 G Geltinger Heinzl Apfel Florian	Renault Alpine A110 Hausham	1975	D	6:20 6:00	6:22.15 6:00.24	2.15 .24	6:20 6:00	6:16.52 6:00.91	3.48 .91	6:10	6:09.72	.28	7.06
17.	12.	117 F Kriings Wilfried Graja Elisabeth	Triumph TR 250 Rheinbach	1968	D	7:00 6:45	6:57.71 6:44.46	2.29 .54	7:00 6:30	7:01.02 6:32.91	1.02 2.91	7:00	6:59.54	.46	7.22
18.	1.	6 D Bauer Rüdiger	BMW 25/3 Tostedt	1954	D	9:15 9:00	9:11.24 8:59.74	3.76 .26	9:15 9:00	9:17.08 9:01.00	2.08 1.00	9:00	9:00.12	.12	7.22
19.	8.	89 E Eisenhut Christian Eisenhut Hanni	Triumph TR4A Sonthofen	1963	D	7:00 6:30	6:58.67 6:31.12	1.33 1.12	7:00 6:10	6:59.15 6:08.06	.85 1.94	6:30	6:32.22	2.22	7.46
20.	13.	175 G Schlauch Herbert Demmelmaier Andrea	BMW E21 Schwaighausen	1976	D	6:15 5:25	6:14.50 5:28.40	.50 3.40	6:25 5:10	6:22.64 5:11.98	2.36 1.98	5:40	5:41.04	1.04	9.28
21.	14.	189 G Schelle Reinhold Schelle Uschi	BMW 630 CS Konstanz	1979	D	6:05 5:35	6:06.22 5:38.48	1.22 3.48	6:00 5:25	6:00.47 5:22.69	.47 2.31	5:35	5:36.93	1.93	9.41
22.	15.	181 G Wisheu Frank Gruber Kurt	Opel Commodore GS/II Sonthofen	1978	D	6:15 5:55	6:14.12 5:55.16	.88 .16	6:20 5:55	6:13.96 5:53.59	6.04 1.41	6:00	6:01.64	1.64	10.13
23.	16.	176 G Lochmann Michael	Matra Bagheera Nals	1976	I	6:15 6:00	6:22.10 5:58.53	7.10 1.47	6:30 5:50	6:30.59 5:49.37	.59 .63	6:00	5:59.57	.43	10.22
24.	13.	80 D Ostle Ginger Owen Robert	Austin Healey Idstein	1961	D	6:30 5:35	6:27.43 5:32.10	2.57 2.90	6:20 5:25	6:17.92 5:22.67	2.08 2.33	5:45	5:44.44	.56	10.44
25.	9.	86 E Kisser Thomas	Austin Healey Le Mans Meckenbeuren	1962	D	6:30 6:00	6:38.84 5:59.13	8.84 .87	6:30 6:00	6:30.40 5:59.26	.40 .74	6:30	6:29.47	.53	11.38
26.	17.	182 G Höpfner Dominik Hermes Katharina	Mini MK II Planegg	1978	D	5:55 5:27	5:54.56 5:25.05	.44 1.95	5:55 5:25	5:49.57 5:22.91	5.43 2.09	5:30	5:28.20	1.80	11.71
27.	13.	140 F Bader Erwin Kiechle Wolfgang	Lotus Seven S 3 Bidingen	1969	D	5:40 5:25	5:36.35 5:26.48	3.65 1.48	5:40 5:05	5:41.39 5:01.19	1.39 3.81	5:25	5:26.60	1.60	11.93
28.	14.	57 D Richi Jakob	Jaguar D Weinzingen	1956	CH	6:30 6:10	6:36.00 6:10.65	6.00 .65	6:30 6:00	6:31.18 6:00.88	1.18 .88	6:20	6:15.72	4.28	12.99
29.	14.	126 F Brinkmeyer Jörg Franken Andreas	Opel GT Hannover	1969	D	6:45 6:45	6:43.98 6:44.96	1.02 .04	6:45 6:45	6:56.25 6:45.31	11.25 .31	6:45	6:44.43	.57	13.19
30.	15.	62 D Schumann Thomas Ingelfinger Bernd	Triumph TR 3 OttoBrunn	1957	D	6:30 6:30	6:34.05 6:27.68	4.05 2.32	6:30 6:30	6:28.49 6:29.02	3.51 .98	6:30	6:27.30	2.70	13.56

## 4. Internationales Jochpass-Oldtimer-Memorial 10.-13.10.2002

### 1./2. Wertungslauf 12.10. / 1./2./3. Wertungslauf 13.10.

Position Ges.	Stnr Grp.	Stnr Grp.	BEWERBER Fahrer / Beifahrer	Fahrzeug	Bj.	Nat.	Wertungslauf 1/4			Wertungslauf 2/5			Wertungslauf 3			Gesamt
							Soll	Ist	Lauf	Soll	Ist	Lauf	Soll	Ist	Lauf	
61.	16.	76	<b>Premstaller Franz</b> <b>Holzmann Norbert</b>	Mercedes 190 SL Leiffers	1960	I	7:06 7:20	7:18.01 7:20.79	12.01 .79	7:20 7:20	7:20.21 7:20.54	.21 .54	7:20 7:20.50	.50	14.05	
62.	18.	163	<b>Lottes Florian</b> <b>Lottes Udo</b>	Ford Maverick GT Ingolstadt	1974	D	6:45 6:00	6:47.24 6:00.56	2.24 .56	6:45 6:00	6:51.37 6:01.21	6.37 1.21	6:10 6:05.81	4.19	14.57	
63.	19.	155	<b>Heitzmann Adolf</b> <b>Heitzmann Cornelia</b>	Porsche 911 RS St.Peter	1973	D	5:30 5:10	5:32.39 5:09.55	2.39 .45	5:40 5:00	5:40.31 4:52.62	.31 7.38	5:05 5:09.12	4.12	14.65	
64.	20.	161	<b>Naef Kurt</b> <b>Kurt Elisabeth</b>	AC-Cobra 427 Schwerzenbach	1974	CH	5:40 5:30	5:52.19 5:30.05	12.19 .05	6:30 5:20	6:27.95 5:20.46	2.05 .46	5:30 5:27.91	2.09	16.84	
65.	21.	144	<b>Korinth Jörg</b> <b>Gerkinsmeyer Armin</b>	Ford Capri Peiting	1977	D	6:40 6:10	6:35.35 6:05.77	4.65 4.23	6:40 6:00	6:47.44 5:59.72	7.44 .28	6:15 6:16.46	1.46	18.06	
66.	4.	32	<b>Neuser Gerhard</b> <b>Neuser Birgit</b>	MG QA Berlin	1935	D	6:30 6:30	6:42.32 6:29.70	12.32 .30	6:40 6:10	6:38.67 6:11.97	1.33 1.97	6:30 6:26.08	3.92	19.84	
67.	10.	97	<b>Hartmann Renate</b> <b>Hartmann Maximilian</b>	Austin Healey MKIIa Altusried	1964	D	6:45 6:10	6:42.99 6:10.65	2.01 .65	6:45 6:10	6:42.93 5:54.86	2.07 15.14	6:20 6:21.34	1.34	21.21	
68.	22.	147	<b>Schäfer Walter</b> <b>Schäfer Silvia</b>	VW Käfer 1302 S Gauting	1972	D	4:55 4:45	5:00.49 4:40.79	5.49 4.21	5:00 4:35	4:55.90 4:30.44	4.10 4.56	4:50 4:46.99	3.01	21.37	
69.	23.	184	<b>Friedrich Horst</b> <b>Angerer Hans Dieter</b>	Aston Martin Saloon V6 Köln	1978	D	6:40 6:30	6:49.03 6:29.71	9.03 .29	6:40 6:30	6:29.13 6:28.69	10.87 1.31	6:30 6:29.46	.54	22.04	
70.	17.	46	<b>Scholz Hans Werner</b> <b>Peter Veronika</b>	Jaguar Roadster XK 12 München	1951	D	8:00 8:00	8:08.36 7:59.53	8.36 .47	8:30 7:30	8:20.29 7:29.70	9.71 .30	8:00 7:56.37	3.63	22.47	
71.	1.	1	<b>Portmann Roland</b> <b>A</b>	Harley Davidson F-Hes Meilen	1927	CH	5:28 5:03	5:33.65 5:10.39	5.65 7.39	5:30 5:10	5:27.76 5:06.36	2.24 3.64	5:18 5:13.82	4.18	23.10	
72.	24.	159	<b>Seyfried Nicole</b> <b>Gimrich Bettina</b>	Opel Ascona A Sonthofen	1974	D	6:40 6:22	6:44.02 6:23.58	4.02 1.58	6:40 6:19	6:26.54 6:15.54	13.46 3.46	6:22 6:19.69	2.31	24.83	
73.	1.	14	<b>Rutz Jakob</b> <b>B</b>	Rudge Ruster Wallenstein	1934	CH	5:58 5:29	5:45.07 5:26.37	12.93 .63	5:35 5:25	5:45.78 5:24.38	10.78 .62	5:35 5:34.96	.04	25.00	
74.	1.	24	<b>Weber Peter</b> <b>A</b>	Riley Racing 2500 Kalifornien	1930		7:25 6:50	7:26.48 6:49.46	.48 .54	7:25 6:20	7:24.29 6:20.60	.71 .60	7:00 7:22.69	22.69	25.02	
75.	5.	35	<b>Ott Rainer</b> <b>B</b>	ERA B-Type Überlingen	1936	D	5:45 5:00	5:32.46 4:57.59	12.54 2.41	5:25 4:50	5:26.31 4:47.04	1.31 2.96	5:25 5:18.39	6.61	25.83	
76.	6.	38	<b>Peschkes Karr F.</b> <b>Holland Richard</b>	Bentley Darby Sp. Korschenbroich	1937	D	6:15 6:00	6:21.90 5:55.59	6.90 4.41	6:15 5:45	6:10.88 5:37.93	4.12 7.07	6:10 6:06.63	3.37	25.87	
77.	2.	23	<b>Prugger Georg</b> <b>A</b>	Lea Francis Hyper S Brixen	1930	I	6:17 5:55	6:12.71 5:49.17	4.29 5.83	6:17 5:31	6:23.21 5:34.07	6.21 3.07	6:08 6:01.37	6.63	26.03	
78.	25.	166	<b>Kohlbauer Walter</b> <b>Schröder Ulf</b>	Morgan +8 Kaufbeuren	1975	D	6:20 7:00	6:40.68 7:03.18	20.68 3.18	7:30 6:00	7:27.96 6:00.42	2.04 .42	6:00 6:00.12	.12	26.44	
79.	16.	82	<b>Kemmann Dr.Christof</b> <b>Kemmann Ilona</b>	Alfa Romeo Touring Sp Pullach	1959	D	7:30 7:00	7:27.38 6:55.04	2.62 4.96	8:00 6:50	7:41.74 6:50.26	18.26 .26	7:00 6:59.15	.85	26.95	
80.	3.	22	<b>Ott Angela</b> <b>Geiss Christiane</b>	Alfa Romeo 6 C Überlingen	1929	D	6:25 6:10	6:43.33 6:10.03	18.33 .03	6:25 6:10	6:29.66 6:09.49	4.66 .51	6:25 6:20.81	4.19	27.72	
81.	11.	95	<b>Hornung Reinhold</b> <b>Ehrlinger Erich</b>	Porsche 356 SC Coupé Haar	1964	D	6:40 6:25	6:40.18 6:20.80	.18 4.20	6:40 6:15	6:32.36 6:00.12	7.64 14.88	6:25 6:25.99	.99	27.89	
82.	12.	92	<b>Rüenzi Fritz</b> <b>Rüenzi Erika</b>	Lotus Elan S1 Birchwil	1964	CH	6:20 5:50	6:17.34 5:47.98	2.66 2.02	7:00 5:20	6:50.99 5:06.42	9.01 13.58	6:00 5:58.63	1.37	28.64	
83.	19.	74	<b>Brogli Ernst</b> <b>Brogli Roger</b>	Austin Healey Windisch	1960	CH	7:45 6:50	7:35.43 6:52.42	9.57 2.42	7:40 6:40	7:41.94 6:29.40	1.94 10.60	7:10 7:05.66	4.34	28.87	
84.	13.	101	<b>Albicker Fiorello</b> <b>Weber Renata</b>	Fiat Abarth 595 Herrliberg	1965	CH	5:42 5:35	5:52.43 5:31.48	10.43 3.52	5:55 5:30	6:02.66 5:26.35	7.66 3.65	5:45 5:38.80	6.20	31.46	
85.	15.	109	<b>Rimböck Manfred</b> <b>Rimböck Eleonore</b>	Abarth OT Dietramszell	1967	D	5:30 5:20	5:35.71 5:11.67	5.71 8.33	5:35 5:00	5:36.24 5:10.73	1.24 10.73	5:30 5:22.61	7.39	33.40	
86.	26.	152	<b>Pult Norbert</b> <b>Pult Anne</b>	Porsche 911 E Sölden	1972	D	6:07 5:30	5:59.68 5:29.69	7.32 .31	6:02 5:30	5:54.76 5:48.63	7.24 18.63	5:30 5:30.01	.01	33.51	
87.	16.	127	<b>Egli Hans</b> <b>Egli Michael</b>	Fiat Abarth 595 Meilen	1970	CH	6:30 6:00	6:25.23 5:56.72	4.77 3.28	6:00 6:00	6:06.66 5:42.72	6.66 17.28	6:00 6:01.92	1.92	33.91	
88.	17.	119	<b>Winkler Hansjörg</b> <b>Hollinger Astrid</b>	Ford GT 40 Feldmeilen	1968	D	5:30 5:10	5:30.81 4:59.26	.81 10.74	5:45 5:00	5:38.48 4:41.87	6.52 16.13	5:10 5:11.18	1.18	37.38	
89.	27.	154	<b>Großblotekamp Dietrich</b> <b>G</b>	Porsche 911 E Kirchzarten	1973	D	6:00 5:30	5:54.45 5:19.93	5.55 10.07	6:00 5:20	5:51.38 5:06.65	8.62 13.35	5:30 5:28.86	1.14	38.73	
90.	20.	70	<b>Mayer Werner</b> <b>Mayer Claudia</b>	MG MAG 1600 Isny	1959	D	6:15 6:15	6:19.01 6:05.68	4.01 9.32	6:30 6:05	6:25.05 5:53.44	4.95 11.56	6:05 6:14.08	9.08	38.92	

## 4. Internationales Jochpass-Oldtimer-Memorial 10.-13.10.2002

## 1./2. Wertungslauf 12.10. / 1./2./3. Wertungslauf 13.10.

Position Ges.	Strn Grp.	Stnr Grp	BEWERBER Fahrer / Beifahrer	Fahrzeug	Bj.	Nat.	Wertungslauf 1/4			Wertungslauf 2/5			Wertungslauf 3		Gesamt
							Soll	Ist	Lauf	Soll	Ist	Lauf	Soll	Ist	
91.	18.	123 F	<b>Annaheim Roberto</b>	Volvo 123 GT Zofingen	1969	CH	5:30 5:20	5:31.94 5:16.47	1.94 3.53	5:30 5:20	5:40.16 5:05.52	10.16 14.48	5:20 5:30.79	10.79	<b>40.90</b>
92.	21.	60 D	<b>Distler Georg</b>	MB 300 SLS Putzbrunn	1957	D	5:40 5:20	5:42.09 5:03.32	2.09 16.68	5:45 5:10	5:36.02 5:00.98	8.98 9.02	5:25 5:20.61	4.39	<b>41.16</b>
93.	28.	160 G	<b>Manni Christian</b>	BMW 2002 Schwabhausen	1974	D	5:32 5:15	5:34.14 5:09.38	2.14 5.62	5:35 5:15	5:31.03 4:51.20	3.97 23.80	5:19 5:11.54	7.46	<b>42.99</b>
94.	19.	112 F	<b>Wittwer Henry Eric Wittwer Yolanda</b>	Ford Spezial Mustang Zürich	1967	CH	6:00 5:53	5:56.53 5:33.41	3.47 19.59	6:00 5:40	5:58.22 5:52.67	1.78 12.67	5:51 5:43.89	7.11	<b>44.62</b>
95.	7.	40 B	<b>Eisenhut Ueli</b>	MG Magne Monoposto Maurach	1933	FL	5:30 5:30	5:49.74 5:14.89	19.74 15.11	5:30 5:10	5:39.66 5:08.92	9.66 1.08	5:30 5:30.41	.41	<b>46.00</b>
96.	2.	9 F	<b>Kreis Werner</b>	BLM-BSA Cross Dietlikon	1966	CH	5:50 5:27	5:49.42 5:17.44	.58 9.56	5:44 5:20	6:01.58 5:14.10	17.58 5.90	5:40 5:27.60	12.40	<b>46.02</b>
97.	20.	142 F	<b>Deutsch Markus Eschker Nicole</b>	Lotus Europa Aschheim	1969	D	6:15 5:30	5:53.08 5:21.91	21.92 8.09	6:00 5:20	6:00.35 5:07.03	.35 12.97	5:30 5:34.25	4.25	<b>47.58</b>
98.	22.	63 D	<b>Hartmann Christian Invernizzi Martina</b>	Lancia Aurelia B20 GT Windisch	1957	CH	7:00 6:15	7:00.34 6:16.08	.34 1.08	7:00 6:15	7:39.55 6:12.58	39.55 2.42	6:30 6:35.24	5.24	<b>48.63</b>
99.	14.	96 E	<b>Hitt Gerhard Küstner Birgit</b>	Ford GT 40 Remseck	1964	D	5:45 5:20	6:03.04 5:03.74	18.04 16.26	5:50 4:55	5:53.93 4:50.34	3.93 4.66	5:30 5:23.65	6.35	<b>49.24</b>
100.	8.	30 B	<b>Krüm Schmidt Dieter Osmialowski Wolfgang</b>	MG J 2 Bad Pyrmont	1933	D	7:00 6:00	6:42.21 6:05.73	17.79 5.73	6:40 6:22	6:21.97 6:14.62	18.03 7.38	6:30 6:29.68	.32	<b>49.25</b>
101.	11.	137 F	<b>Wuchner Horst Schliess Marcel</b>	Morgan +8 Heiden	1971	CH	5:50 5:55	5:49.35 5:52.60	.65 2.40	6:00 5:40	5:55.00 5:15.41	5.00 24.59	5:45 6:02.66	17.66	<b>50.32</b>
102.	29.	143 G	<b>Wetter Jörg Engster Remo</b>	Porsche 911 Herisau	1974	CH	5:20 5:07	5:32.77 4:55.73	12.77 11.27	5:40 4:50	5:34.23 4:42.14	5.77 7.86	5:20 5:07.13	12.87	<b>50.54</b>
103.	2.	5 D	<b>Unger Ernst</b>	Mondial 125 Oberjoch	1949	D	7:00 7:00	7:10.19 6:50.76	10.19 9.24	7:15 6:50	7:31.25 6:43.69	16.25 6.31	7:15 7:03.80	11.20	<b>53.19</b>
104.	23.	56 D	<b>Wymann Rene Wymann Gabriel</b>	Triumph TR 2 Birmenstorf	1955	CH	7:45 6:45	7:23.64 6:19.48	21.36 25.52	7:20 6:20	7:18.73 6:15.10	1.27 4.90	6:45 6:45.87	.87	<b>53.92</b>
105.	15.	102 E	<b>Kleemann Herbert Kleemann Henri</b>	Jaguar MK 2 Jade	1965	D	7:40 7:30	7:44.47 7:07.06	4.47 22.94	7:30 7:30	7:35.04 7:09.27	5.04 20.73	7:30 7:30.83	.83	<b>54.01</b>
106.	1.	4 C	<b>Kaufmann Jo</b>	Moto Guzzi Condor Remetschwil	1939	CH	6:00 5:30	5:46.46 5:13.13	13.54 16.87	5:45 5:15	5:58.30 5:04.09	13.30 10.91	5:40 5:29.58	10.42	<b>1:05.04</b>
107.	22.	131 F	<b>Wick Andre</b>	Lancia Fulvia 1.6 HF Embrach	1970	CH	5:45 5:20	5:32.85 5:11.61	12.15 8.39	6:00 5:20	5:30.92 5:01.63	29.08 18.37	5:20 5:23.74	3.74	<b>1:11.73</b>
108.	30.	165 G	<b>Kießling Richard Kießling Nadine</b>	Morgan +8 Weiler	1974	D	6:00 5:30	6:16.56 5:26.15	16.56 3.85	6:20 5:30	5:54.81 5:13.92	25.19 16.08	5:45 5:32.70	12.30	<b>1:13.98</b>
109.	24.	55 D	<b>Hackbarth Andreas Thiessen Hauke</b>	Panhard X 87 Dyna München	1955	D	7:35 6:00	7:14.33 6:06.81	20.67 6.81	7:15 6:00	6:34.56 5:46.72	40.44 13.28	6:15 6:02.01	12.99	<b>1:34.19</b>
110.	9.	37 B	<b>Bartel Lutz Tepper Sibylle</b>	BMW 328 Berlin	1937	D	6:24 6:20	6:17.02 5:36.79	6.98 41.21	6:24 6:00	6:18.31 5:27.88	5.69 32.12	6:40 6:20.62	19.38	<b>1:45.38</b>
111.	25.	69 D	<b>Portmann Hansruedi</b>	Austin Healey Meilen	1959	CH	5:10 5:15	5:22.65 4:53.55	12.65 21.45	5:20 6:00	5:20.88 4:53.26	.88 1:06.74	5:20 5:15.34	4.66	<b>1:46.38</b>
112.	10.	29 B	<b>Kaufmann Kurt</b>	Morgan Three Wheeler Neuenhof	1934	CH	7:59 7:10	7:10.41 7:17.65	48.59 7.65	7:10 7:25	7:46.07 7:25.27	36.07 .27	7:40 7:21.30	18.70	<b>1:51.28</b>
113.	3.	11 F	<b>Trombin Claudio</b>	Moto Morini Corsaro Cr1 Brixen	1970	I	9:30 7:04	7:53.03 6:46.71	1:36.97 17.29	8:00 6:40	8:24.95 6:40.66	24.95 .66	7:07 7:04.62	2.38	<b>2:22.25</b>
114.	31.	151 G	<b>Gohrmann Ulrich</b>	Morgan +8 Waltenstein	1978	D	5:25 5:20	5:37.47 5:19.93	12.47 .07	5:53 5:15	5:29.99 4:57.91	23.01 17.09	5:10 6:59.20	1:49.20	<b>2:41.84</b>
115.	11.	33 B	<b>Schober Karl Schober Hildegard</b>	Lagonda Rapier Altusried	1935	D	6:20 5:10	6:04.39 6:32.43	15.61 1:22.43	6:20	6:28.42 5:58.29	8.42 5:58.29	5:40 5:56.51	16.51	<b>8:01.26</b>
116.	2.	3 B	<b>Schwarzmann Jürgen</b>	BMW R 51 RS Immenstadt	1938	D	5:30 5:00	5:29.60 5:02.67	.40 2.67	5:25	5:30.24 ---	5.24 ---	5:18 5:09.69	8.31	<b>16.62</b>
117.	32.	149 G	<b>Karl Wolfgang Strenk Erika</b>	Porsche 911 RS Konstanz	1973	D	6:00 5:40	6:01.39 5:29.35	1.39 10.65	6:10	6:07.99 ---	2.01 ---	5:45 5:49.11	4.11	<b>18.16</b>
118.	33.	187 G	<b>Peschek Sepp</b>	URD Vöhringen-Thal	1979	D	5:40 4:50	5:35.32 4:44.58	4.68 5.42	5:30 4:50	5:30.91 4:32.93	.91 17.07	4:50 ---	---	<b>28.08</b>
119.	26.	64 D	<b>Cavellus Dr. Jörg Fink Marcell</b>	Triumph TR3 München	1957	D	6:20 5:50	6:20.72 5:26.53	.72 23.47	6:20	6:21.57 ---	1.57 ---	6:50 5:44.51	5.49	<b>31.25</b>
120.	34.	174 G	<b>Botzenmayer Gaby Möst Klaus</b>	BMW E21 320 Babenhausen	1976	D	6:50 5:40	6:49.32 5:45.12	.68 5.12	6:30 5:25	6:03.09 ---	26.91 ---	6:00 6:00.56	.56	<b>33.27</b>

#### 4. Internationales Jochpass-Oldtimer-Memorial 10.-13.10.2002

##### 1./2. Wertungslauf 12.10. / 1./2./3. Wertungslauf 13.10.

Position	Stnr	Bewerber	Fahrer / Beifahrer	Fahrzeug	Bj.	Nat	Wertungslauf 1/4			Wertungslauf 2/5			Wertungslauf 3			Gesamt
							Soll	Ist	Lauf	Soll	Ist	Lauf	Soll	Ist	Lauf	
121.	23.	116	<b>Tennigkeit Sascha Felka Oliver</b>	Volvo 144 S Wörshofen	1967	D	7:30 7:10	7:05.36 6:47.13	24.64 22.87	7:10 7:00	7:10.56 7:00.87	.56 .87	---	---	<b>48.94</b>	
122.	4.	12	<b>Ücker Toni</b>	BMW R 75/5 Sport Hindelang	1971	D	6:10 5:30	6:21.41 5:18.84	11.41 11.16	6:10 5:20	6:35.32 ---	25.32 ---	5:50	5:47.68	2.32	<b>50.21</b>
123.	27.	66	<b>Neuser Daniela</b>	Austin Healey Sebring Berlin	1958	D	6:45 5:59	6:53.37 5:45.06	8.37 13.94	6:42	6:29.06	12.94	6:22	6:03.85	18.15	<b>53.40</b>
124.	12.	34	<b>Hartmann Max</b>	A.I.M.S. Special Altusried	1937	D	6:50 6:00	6:20.22 ---	29.78 ---	7:00 6:00	6:58.64 6:03.02	1.36 3.02	6:30	6:10.25	19.75	<b>53.91</b>
125.	24.	120	<b>Vescio Bruno</b>	Fiat 500 F Milano	1967	I	5:45 5:45	6:18.29 5:15.12	33.29 29.88	---	---	---	5:45	5:46.39	1.39	<b>1:13.01</b>
126.	28.	53	<b>Fischer Reinhard Fischer Erika</b>	Jaguar XK 120 C Bachenbüglach	1953	D	8:05 6:30	7:41.11 6:27.38	23.89 2.62	8:15	7:21.82	53.18	6:45	6:43.08	1.91	<b>1:21.60</b>
127.	35.	145	<b>Holzner Edi</b>	NSU 1200 TT Prissian	1972	I	6:00 5:20	5:41.99 5:14.13	18.01 5.87	5:40 5:18	5:38.89 ---	1.11 ---	4:20	5:28.84	1:06.84	<b>1:31.83</b>
128.	16.	94	<b>Feucht Albrecht</b>	Porsche 356 S Egling	1963	D	6:15	6:15.90	.90	6:45	6:40.42	4.58	6:10	6:08.16	1.84	<b>7.32</b>
129.	29.	81	<b>Baumann Oskar Krähling Hans</b>	Mercedes 190 SL Rottach-Eggern	1961	D	8:20	8:17.10	2.90	8:15	8:10.82	4.18	8:10	8:09.36	.64	<b>7.72</b>
130.	3.	16	<b>Sommer Heinz</b>	Kollbrunn		CH	6:25 5:53	6:26.37 ---	1.37 ---	6:10	6:16.24	6.24	5:54	6:04.77	10.77	<b>18.38</b>
131.		148	<b>Egger Wendelin</b>	NSU TT Buch-Ritzisried	1972	D	5:40	5:42.18	2.18	6:00	5:42.78	17.22	5:40	5:41.97	1.97	<b>21.37</b>
132.	30.	65	<b>Neuser Bettina</b>	Alfa Romeo Giulietta Sp Pfungstadt	1957	D	7:07 6:25	7:09.43 6:15.44	2.43 9.56	---	---	---	6:50	6:40.57	9.43	<b>21.42</b>
133.	37.	153	<b>Schaub Norbert</b>	BMW 3.0 CS Müllheim	1973	D	5:40	5:53.21	13.21	5:55	5:47.15	7.85	5:30	5:27.59	2.41	<b>23.47</b>
134.	17.	105	<b>Mörli Dr.Falk Riedl Josef</b>	Alfa Romeo Giulia Spri Egling	1965	D	6:30	6:27.94	2.06	6:35	6:14.05	20.95	6:10	5:47.71	22.29	<b>45.30</b>
135.	1.	13	<b>Blanz Michl</b>	BMW R 75/5 Hindelang	1973	D	---	---	---	---	---	---	6:20	6:18.19	1.81	<b>46.22</b>
136.	2.	2	<b>Bossert Fredi</b>	Moto Guzzi 500 Rüschlikon	1946	CH	7:15	6:30.96	44.04	6:30	6:26.94	3.06	7:15	7:18.91	3.91	<b>51.01</b>
137.	1.	42	<b>Pfleiderer Erich</b>	BMW 328 Roadster Nördlingen	1939	D	8:00	8:00.09	.09	8:00	7:59.95	.05	---	---	---	<b>.14</b>
138.	38.	164	<b>Otter Lorenz Otter Norbert</b>	MG Midget Wörthsee	1974	D	7:50	7:50.03	.03	7:55	7:54.46	.54	---	---	---	<b>.57</b>
139.	2.	43	<b>Schwarz Franz Schwarz Gerlinde</b>	BMW 328 Oberhamersb.	1940	D	7:00	6:58.38	1.62	6:50	6:47.94	2.06	---	---	---	<b>3.68</b>
140.	39.	186	<b>Memminger Wolfgang Memminger Brigitte</b>	BMW E12 520 Grasbrunn	1979	D	7:00	6:59.66	.34	7:00	6:53.88	6.12	---	---	---	<b>6.46</b>
141.	25.	141	<b>Kuhlmann Michael Wurch Claude</b>	Jaguar EV 12 Offenburg	1971	D	7:00	7:04.38	4.38	7:00	6:57.79	2.21	---	---	---	<b>6.59</b>
142.	18.	91	<b>Giese Peter Giese Renate</b>	Jaguar E-Type Valsolda/Co.	1965	D	8:00	7:53.47	6.53	8:00	8:01.02	1.02	---	---	---	<b>7.55</b>
143.	26.	118	<b>Young Peter Young Pamela</b>	Marcos GT Essex-Tillighmam	1969	GB	6:20	5:59.53	20.47	6:00	6:03.82	3.82	---	---	---	<b>24.29</b>
144.	13.	26	<b>Brecht Klaus</b>	Invicta S Low Chassis Berg	1932	D	6:30	6:54.54	24.54	6:55	6:55.47	.47	---	---	---	<b>25.01</b>
145.	40.	179	<b>Sigrist Francis</b>	Morgan +8 Dübendorf	1977	CH	5:00	6:09.59	1:09.59	6:00	5:37.37	22.63	---	---	---	<b>1:32.22</b>
146.	19.	99	<b>Steng Peter</b>	Brabham Formel 1/2 Stuttgart	1965	D	6:00	9:51.79	3:51.79	---	---	---	---	---	---	<b>8:51.14</b>
147.	27.	111	<b>Egger Wendelin</b>	Austro-Kaimann V 130 Buch-Ritzisried	1967	D	---	---	---	---	---	---	---	---	---	<b>10:02.10</b>

4

CHRONOSWISS

bad  
Wilde  
lang  
etc.



JOCHPASS

Organisation

10.-13. Oktober 2002

MEMORIAL & HISTORIC-RALLYE

MOMENTE



## SPORT GA

**Das Jahr der**  
Mit dem letzte  
korea ging für  
gegleiter Verb  
ihrer Geschic  
hat auch der  
Joos, der den  
der Türkei ge  
und in der Ge  
Seine Bilanz:  
ich es zuvor  
hen und Tiefe  
Platz sechs i  
Europameiste  
glücklich. Ni  
drin, aber wa  
Die weltbeste  
wieder um K  
Saisonstart is  
punkt die We

**Berglauf auf**  
Wie in den le  
staltet die Sek  
penvereins er  
kenstein. Am  
10 Uhr in Pfr  
gestartet; Ziel  
In den letzter  
Beteiligung v  
etwa die halb  
rückzulegen i  
kensteinlauf  
seiner Art, ist  
hendifferenz  
von nur 2200  
anspruchsvol  
der langjährig  
kunde mit ein  
terboten wur  
der sehr gute

**Scheitle rade**  
Mit äußerst  
hatten Radsp  
ternationales  
ner Herbstpr  
auch nur 12  
250 Teilnehm  
hochkarätig  
spannender F  
en setzte sich  
Teilnehmerin  
gen deutsche  
Equipe Nür  
„Nichtantritt  
der Profis un  
ten traten nu  
kürzte das R  
Nässe von z  
Kilometern. F  
setzte sich St  
durch und v  
stritzer) und  
reich) auf di  
hatten mit de



bes Publi-  
resse stößt  
im Jahr,  
efährte aus  
geschichte  
omobils sich  
erung an  
Bergrennen  
: Jochpass-  
ewegen.  
ild entstand  
art im  
enen Jahr.

lf Li t

# Oberjoch lockt Oldtimer-Freunde

## Das kommende Wochenende wieder Historic-Rallye und Gleichmäßigkeitsprüfungen

**Hindelang-Oberjoch (swa).**  
Tradition hat inzwischen das Oldtimer Memorial in Hindelang-Oberjoch, das heuer zum ersten Mal auf Deutschlands wohl bekanntester Pistenstrecke abrollt. Der 5,4 Kilometer lange, mit über hundert Kurven gekennzeichnete Kurs von Hindelang ins 1200 Meter hohe Oberjoch ist auch für die „Veranstaltung“ der Rennsport-Geschichte „eine Herausforderung“, wie es die Teilnehmer wieder bestätigen. Verbunden mit dem Jochpass-Memorial, das am Samstag und Sonntag ab 9 Uhr als Gleichmäßigkeitsprüfung ausgetragen wird, ist die Historic-Rallye als Allgäu und das angrenzende Österreich Start hierfür erfolgt am Freitag um 9 Uhr. Am Samstag um 16 Uhr ist am Rathaus in Hindelang die Oldtimer-Präsentation.

Beliebt die beiden Wettbewerbe sind, so auch diesmal wieder. Mit 74 Fahrern bei der Rallye und 155 Autos beim Memorial stoßen die Organisatoren des Vereins „Jochpass-Oldtimer-Memorial“ (JOM) ein für alle Fälle an die Kapazitätsgrenze. „Wir müssen an die Kapazitätsgrenze“, sagt Karl Fersch. Er hat im Januar die Rallye von Anton Morent als JOM-Vorsitzender angetreten. „Die Teilnehmer sind ganz anders“, sagt Fersch, „auf eine tolle Veranstaltung“. Dabei hofft er auch, „dass das Wettbewerb“ Die Prognosen sind fürs Wochenende allerdings nicht gerade vielversprechend. Doch die Organisatoren lassen sich nicht von den Vorbereitungen für einen guten Verlauf

der Wettbewerbe sind gelaufen. Der ADAC Ortsclub Frankenwald in Naila übernimmt – wie berichtet – die technische Organisation. Der Motorsportclub Oberallgäu (MCO), der in den vergangenen Jahren damit betraut war, hat sich heuer zurückgezogen. „Wir sahen keine vertrauensvolle Zusammenarbeit mehr“, begründete dessen Vorsitzender Gebhard Eigler aus Oberstaufen die Entscheidung. Für die Streckensicherung sorgt mit dem Marschall-Team-Stoppe „ein professionelles Team, das auch im Deutschen Tourenwagen Masters (DTM) zum Einsatz kommt“, wie Karl Fersch feststellt.

### Teilnehmer aus sieben Nationen

Die Teilnehmer kommen aus sieben Nationen (USA, Großbritannien, Frankreich, Schweiz, Italien, Österreich und Deutschland). Unter ihnen befindet sich auch wieder eine starke Streitmacht aus Südtirol, die bisher meist den Sieger stellte. Im vergangenen Jahr kam der Gewinner allerdings mit Thomas Delago und Beifahrer Markus Weiss aus Oberammergau auf einem Renault Alpine A 110 (Baujahr 1973) erstmals aus Deutschland.

Apropos Beifahrer: Ihm kommt bei dieser Gleichmäßigkeitsprüfung eine große Bedeutung zu. Muss er doch darauf achten, dass der Fahrer die nach dem Trainingslauf selbst vorgegebene Richtzeit möglichst genau erreicht. Die Stoppuhr ist deshalb das wichtigste Instrument für den Co-Piloten. Nicht die schnellsten, sondern die gleichmäßigsten Fahrten sind

entscheidend. Ein Wort bei der Vergabe des Sieges wollen nach Möglichkeit auch die Allgäuer Teilnehmer mitreden. Sie „verkauften“ sich schon in der Vergangenheit recht gut. Heuer haben sie durch den früheren Bergspezialisten Franz Engstler sen. aus Wiggensbach „Verstärkung“ erhalten. Er wird mit einem Alfa Romeo GPA am Start sein.

Die Organisatoren haben im übrigen auch in diesem Jahr wieder für ein entsprechendes Rahmenprogramm mit Festzelt, Modenschau, Ballonfahrten usw. gesorgt.



### WORTWEISER

#### Jochpass-Memorial

Die Bezeichnung wurde in Erinnerung an die legendären Bergrennen am Jochpass von Hindelang nach Oberjoch gewählt. Diese fanden erstmals im Jahr 1922 und mit wiederholten Unterbrechungen letztmals 1989 statt. Als der Marktgemeinderat auf die Öko-Schiene einzwang, ließen sich die Rennen nicht mehr mit dieser Philosophie vereinbaren. So entschlossen sich die Räte, wenigstens Gleichmäßigkeitsprüfungen (keine Rennen) für Oldtimer zu gestatten. Zu diesem Zweck wurde der Verein „Jochpass-Oldtimer-Memorial“ gegründet. Dieser veranstaltet nun zum vierten Mal diese Wettbewerbe. (swa)



# Geschwindigkeiten richtig einschätzen

 JP  
 Di, 05.10.02

SCHWARZENBACH AM WALD – Richtiges Verhalten im Straßenverkehr muss gelernt und trainiert werden. Deshalb hat der ADAC die bundesweite Verkehrssicherheitsinitiative „Hallo Auto“ ins Leben gerufen, die jetzt in der Volksschule Schwarzenbach am Wald gestartet ist. Hieran konnten die zwei fünften Klassen teilnehmen. Das Training fand vor der Schule auf der asphaltierten Straße statt. Eine „Hallo Auto“-Moderatorin machte mit den Kindern, die in zwei Gruppen aufgeteilt waren, eine Bremsprobe. Denn Kinder sind noch nicht in der Lage, die Geschwindigkeit eines sich nähernden Fahrzeuges richtig einzuschätzen. Sie glauben auch, dass ein Fahrzeug, ebenso wie ein Fußgänger, sofort stehen bleiben kann. Um zu erkennen, dass dies nicht der Fall ist, mussten die Kinder auf Kommando von einer Lärntüte loslaufen und bei der nächsten aus vollem Lauf stoppen. So konnte sie feststellen, dass das mit dem Bremsen gar nicht so einfach ist.

Nach dem ersten Teil, wo die Kinder erkannt hatten, dass der Anhalteweg aus Reaktionsweg

und Bremsweg besteht, wurde diese Formel auf das Auto übertragen. Jedes Kind erhielt ein Hütchen und sollte damit am Fahrbahnrand die Stelle markieren, an der es das Anhalten des Autos

aus der vorgegebenen Geschwindigkeit erwartet.

Bei diesem Versuch überschätzten sich alle gewaltig und waren sichtlich überrascht, als das bremsende Auto an ihnen vorbei

schlitterte. Das erste Mal bremste das Auto auf trockener Straße und beim zweiten Mal auf nasser Fahrbahn. Dafür sorgten Franz Schichl und Markus Hammeber von der freiwilligen Feuerwehr Schwar-

zenbach am Wald, die mit dem Löschfahrzeug die Aktion unterstützten.

„Hallo Auto“ fand aber auch bei Lehrern und Schülern großen Anklang. C. R.



Durch den Bremstest merken die Fünftklässler der Volksschule, wie schwer es ist, aus dem Lauf heraus an einem bestimmten Punkt anzuhalten

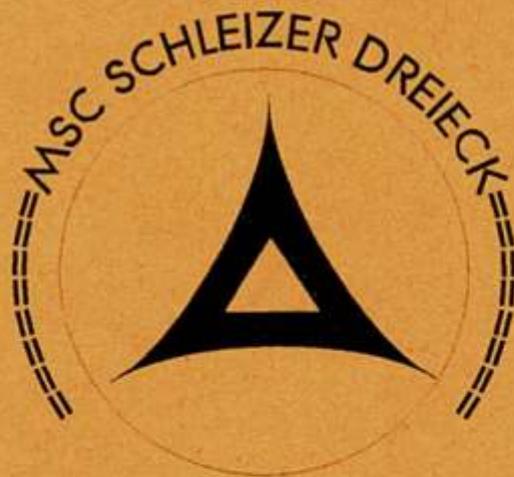
FREITAG, 25. OKTOBER 2002



## ADAC-Aktion: Wie schnell kann ein Auto stoppen?

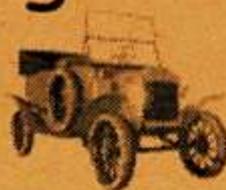
„Hallo Auto“ sagten Schüler der fünften (Bild) und sechsten Klasse der Verbandsschule Berg. Bei dieser Aktion des ADAC steht eine im wahrsten Sinne des Wortes die lebenswichtige Gleichung im Mittelpunkt: „Reaktionsweg + Bremsweg = Anhalteweg“. Heute wachsen die Kinder in einer Welt auf, in der das Auto ein wesentlicher Bestandteil ihres Alltags ist, heißt es in einer Pressemitteilung des ADAC Nordbayern. Die Gefahren, die das Auto zwangsläufig mit sich bringe, könnten die Kinder aber nur unzureichend abschätzen. Deshalb sollen die Kinder bei dieser Aktion durch eigenes Erleben lernen, Geschwindigkeit und Anhalteweg besser einzuschätzen. Zunächst versuchten die Berger Kinder selbst aus vollem Lauf plötzlich an einer Linie oder auf ein Zeichen hin stehen zu bleiben. Und sie mussten feststellen: Sofortiges Stoppen funktioniert nicht. ADAC-Moderator Georg Bruchner (hinten links) führte den Kindern schließlich vor, wie lange ein Auto braucht, um aus 50 Stundenkilometern Fahrt zum Stehen zu kommen. Die Pylonen, die die Kinder dort aufgestellt hatten, wo sie glaubten, dass das Auto stehen bleiben würde, flogen nur so durch die Luft. Ein Aha-Effekt, der den Berger Schulkindern in Zukunft im Straßenverkehr vielleicht sogar einmal das Leben retten kann. FOTO: R. L.

Einladung  
zum  
Dämmerstopp



Sonntag, 29. Dezember  
ab 17 Uhr  
im Fahrerlager-Gebäude

Mitfahr -



zentrale



**Richard 01715325235**

**Rainer 01728264217**